—조선말 배우는 책—

Wir lernen Koreanisch

—공의현—

PJONGJANG, KOREA
1989

조선말 배우는 책

Wir lernen Koreanisch

외국문도서출판사
Verlag für Fremdsprachige Bücher
1989

Vorwort

Heute vertieft sich die internationale Zusammenarbeit zwischen den Völkern in allen Bereichen der Politik, Wirtschaft, Kultur und Technik.

Diese Wirklichkeit fordert von uns einige Kenntnisse über die betreffenden Sprachen.

Besonders Ausländer, die unser Land besuchen, wollen koreanische Sprachkenntnisse erwerben, um die Arbeit mit uns intensivieren zu können.

„Wir lernen Koreanisch" wurde verfaßt, um solchen Forderungen gerecht zu werden.

In diesem Buch sind alle koreanischen Wörter, Wortgruppen und Sätze in deutschen Buchstaben transkribiert und die wörtlichen und sinngemäßen Übersetzungen vorhanden. Ferner ist es mit grammatischen Erläuterungen in schematischen Darstellungen versehen. Deshalb können alle Leser dieses Buches die koreanischen Wörter, Wortgruppen und Sätze ohne Hilfe lesen und verstehen sowie das Koreanische auf leichte Weise lernen. Und nicht nur Ausländer, die längere Zeit in unserem Land weilen, sondern auch derjenige, der nur kurze Zeit unser Land besucht, kann den Konversationsteil dieses Buches zu Rate ziehen.

Das vorliegende Lehrbuch ist folgendermaßen gegliedert:

Aussprache

Konversation

Grammatik

Kleines koreanisch-deutsche Wörterbuch

Kleines deutsch-koreanische Wörterbuch

An Verbesserungsvorschlägen wäre unser Verlag sehr interessiert.

Bitte richten Sie Ihre Vorschläge und Wünsche an folgende Anschrift:

Verlag für Fremdsprachige Bücher, Pjongjang, KDVR

Februar 1989 Der Verfasser

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen ..... (10)

Aussprache ..... (12)

Tabelle des koreanischen Alphabets ..... (12)

Das Alphabet ..... (14)

Die Vokale ..... (15)

Die Konsonanten ..... (19)

Die Silben ..... (25)

Die Änderung der Laute ..... (27)

Die Intonation des Satzes ..... (34)

Konversation ..... (36)

Begrüßung ..... (36)

Können Sie Koreanisch? ..... (38)

Einreise, Ausreise ..... (40)

Der Zoll ..... (41)

Reise mit dem Flugzeug ..... (42)

Vom Flughafen zum Stadtzentrum ..... (44)

Reise mit der Eisenbahn ..... (45)

Im Hotel ..... (48)

Im Restaurant ..... (52)

Das Postamt ..... (56)

Die Wechselstube ..... (59)

Im Frisiersalon ..... (60)

Beim Arzt ..... (61)

Der menschliche Körper ..... (63)

Erkundigung nach dem Weg ..... (64)

Aufschriften und Schilder ..... (67)

Taxi und Bus ..... (68)

Stadtbesichtigung ..... (69)

Das Theater ..... (71)

Das Fotografieren ..... (73)

Einkaufen ..... (74)

Die Zahlen ..... (77)
Das Geld ..... (81)
Die Zeit ..... (82)
Das Wetter ..... (84)
Die vier Jahreszeiten ..... (85)
Monate ..... (85)
Wochentage ..... (85)

Grammatik

1. **Stunde**
Das Substantiv ..... (86)
Die Deklination des Substantivs im Singular ..... (86)
Die Deklination des Substantivs im Plural ..... (96)
Die Wortstellung ..... (99)
2. **Stunde**
Das Personalpronomen ..... (101)
Die Deklination des Personalpronomens ..... (105)
Die Wortstellung ..... (119)
3. **Stunde**
Das Demonstrativpronomen ..... (120)
Die Deklination des Demonstrativpronomens ..... (123)
Die Wortstellung ..... (127)
4. **Stunde**
Das Verb ..... (128)
Die Formen des Verbs ..... (129)
Die Satzschlußform des Verbs ..... (131)
Die Satzschlußendung des Verbs ..... (132)
Das Adjektiv ..... (136)
Die Formen des Adjektivs ..... (136)
Die Satzschlußform des Adjektivs ..... (139)
Die Satzschlußendung des Adjektivs ..... (140)
Die Verbalformen des Substantivs, Pronomens und Numerales ..... (143)

Die Einteilung der Verbalformen des Substantivs, Pronomens und Numerales ..... (145)
Die Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ..... (146)
Die Satzschlußendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ..... (147)

5. Stunde

Die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb ..... (151)
Die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv ..... (154)
Die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ..... (157)
Die Wortstellung ..... (160)

6. Stunde

Das Interrogativpronomen ..... (161)
Die Deklination des Interrogativpronomens ..... (166)
Die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb ..... (168)
Die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv ..... (170)
Die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ..... (173)
Die Wortstellung ..... (176)

7. Stunde

Das Numerale ..... (179)
Die Numerative ..... (185)
Das unvollständige Substantiv ..... (188)
Endungslose Form ..... (189)
Die Satzschlußendungen der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb ..... (190)
Die Satzschlußendungen der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb ..... (193)

Die Wortstellung ····· (194)

8. Stunde

Das Adverb ····· (196)

Die Konjunktionalformen des Verbs, Adjektivs und der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ····· (199)

Die Wortstellung ····· (215)

9. Stunde

Das Attributivwort ····· (221)

Die Interjektion ····· (222)

Die Attributivform des Verbs ····· (223)

Die Attributivform des Adjektivs ····· (226)

Die Attributivform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ····· (229)

Die Adverbialform des Verbs oder Adjektivs ····· (232)

Die Wortstellung ····· (234)

10. Stunde

Die Tempora ····· (236)

1. Das Präsens ····· (236)

2. Das Präteritum ····· (237)

3. Das Futur ····· (238)

Die Wertschätzung und Höflichkeit ····· (243)

Die Wortstellung ····· (248)

11. Stunde

Das Genus verbi ····· (249)

1. Das Aktiv ····· (249)

2. Das Passiv ····· (250)

3. Das Faktitiv ····· (252)

Die Wortartenwechselendungen ····· (257)

12. Stunde

Die Hilfsendungen ····· (263)

Die Endungen, die wie Kasusendungen gebraucht werden (269)

13. Stunde
Stamm und Endung ····· (272)
Das Anfügen der Endungen ····· (274)
Paarweise vorhandene Endungen ····· (274)
Der Bindevokal ····· (275)
Die Vokalharmonie ····· (277)
Der Lautwechsel ····· (278)

14. Stunde
Die Satzglieder ····· (286)
1. Das Prädikat ····· (288)
2. Das Subjekt ····· (295)
3. Das Objekt ····· (298)
4. Das Anführungswort ····· (302)
5. Die Adverbialbestimmung ····· (304)
6. Das Attribut ····· (307)
7. Das Anredewort ····· (310)
8. Die Parenthese ····· (311)
9. Das Ausrufewort ····· (312)
10. Das Bindewort ····· (313)
11. Das Vorführungswort ····· (316)
Das erweiterte Satzglied ····· (316)

15. Stunde
Die Kongruenz der Satzglieder ····· (320)
1. Die Kongruenz mit der Kategorie der Wertschätzung und mit der Kategorie der Höflichkeit ····· (321)
2. Die Kongruenz mit der Adverbialbestimmung ····· (324)
3. Die Kongruenz mit der Frage ····· (324)
4. Die Kongruenz mit dem Anredewort ····· (325)
Die Stellungen der Satzglieder ····· (326)
1. Die Stellung des Prädikats ····· (326)
2. Die Stellung des Subjekts ····· (326)
3. Die Stellung des Objekts ····· (327)
4. Die Stellung des Anführungswortes ····· (329)

5. Die Stellung der Adverbialbestimmung ..... (330)
6. Die Stellung des Attributs ..... (332)
7. Die Stellungen des Anredewortes, des Ausrufewortes, der Parenthese, des Bindewortes und des Vorführungswortes ..... (334)

16. **Stunde**
Die Satzarten ..... (336)
1. Der Aussagesatz ..... (336)
2. Der Fragesatz ..... (343)
3. Der Einladungssatz ..... (345)
4. Der Befehlssatz ..... (347)
5. Der Ausrufesatz ..... (350)
Der einfache Satz und der zusammengesetzte Satz ... (352)
1. Der einfache Satz ..... (352)
2. Der zusammengesetzte Satz ..... (354)
Die Stellungen des Hauptsatzes und des Nebensatzes ..... (357)
Die direkte Rede ..... (357)
Die Stellung der Rede der anderen Person in der direkten Rede ..... (358)
Die indirekte Rede ..... (360)
Die Umformung der direkten Rede in die indirekte Rede ..... (360)
Anhang ..... (364)
Sachregister ..... (378)

Kleines koreanisch-deutsches Wörterbuch ..... (388)
Kleines deutsch-koreanisches Wörterbuch ..... (425)

Hinweise für die Benutzung

① Alle koreanischen Wörter, Wortgruppen und Sätze sind in deutschen Buchstaben transkribiert.

z. B.: ○ 주체사상
[dzuzesasang]
Dschutsche-Ideologie

○ 조선의 진달래
[dzosonui dzindallä]
koreanische Azalie

○ 안녕하십니까?
[annjonghasimnika]
Guten Tag!
Guten Morgen!
Guten Abend!

○ 고맙습니다.
[komapssumnida]
Danke schön.

② Beim Transkribieren ist die Trennung durch einen Punkt (·) gekennzeichnet.

z. B.: 저는 평양으로 갑니다.
[dzonun pjong·jang·uro kamnida]
ich nach Pjongjang fahre [wörtliche Übersetzung (*wü*)]

Ich fahre nach Pjongjang. [sinngemäße Übersetzung (*sü*)]

③ Für jeden koreanischen Satz sind zwei Übersetzungen gemacht, d.h. wörtliche Übersetzung (*wü*) und sinngemäße Übersetzung (*sü*).

z. B.: 저는 독일사람입니다.
[dzonun dogilssaramimnida]
ich Deutscher bin (*wü*)

Ich bin Deutscher. (*sü*)

④ Das Sternzeichen im koreanischen Sprachbeispiel bezieht sich auf das Sternzeichen in der Erläuterung.

z. B.: 나의* 어머니
[naui omoni]
meine Mutter

Erläuterung:
* 나+의(나 – *Personalpronomen* ich 의 – *Genitivendung*)

⑤ Grammatische Erläuterungen wurden in schematischen Darstellungen gemacht.

z. B.: 안녕히 가십시오*
[annjong.i kasipssio]
wohl gehen! (*wü*)
Auf Wiedersehen! (*sü*)

Erläuterung:
* 가 + 다 gehen
Stamm Endung
가+십시오[십시오 – *Satzschlußendung der Befehlsform(des Befehlssatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

⑥ An der linken Buchseite befindet sich die Nummer des Sachregisters in kleiner Schrift.

Abkürzungen

a Adjektiv

a ad Adjektiv in der Adverbialform

a ad mit adv Adjektiv in der Adverbialform mit dem Adverb

a att Adjektiv in der Attributivform

a att mit pron Adjektiv in der Attributivform mit dem Pronomen

a att mit sub Adjektiv in der Attributivform mit dem Substantiv

adv Adverb

att Attributivform

aw Attributivwort

bewirk v bewirkendes Verb

dat Dativ

f Femininum

gen Genitiv

he Hilfsendung

imp Imperativ

inst Instrumental

int Interjektion

konj Konjunktionalform

lok Lokativ

m Maskulinum

n Neutrum

num Numerale

num dat Numerale im Dativ

pass Passiv

pl Plural

pron Pronomen

pron dat Pronomen im Dativ

pron inst Pronomen im Instrumental

pron lok Pronomen im Lokativ

pron mit pl Pronomen mit Pluralendung
sü sinngemäße Übersetzung
sg Singular
sub Substantiv
sub dat Substantiv im Dativ
sub dat mit pron Substantiv im Dativ mit dem Pronomen
sub gen Substantiv im Genitiv
sub gen mit aw Substantiv im Genitiv mit dem Attributivwort
sub inst Substantiv im Instrumental
sub lok Substantiv im Lokativ
sub mit att Substantiv mit der Attributivform
sub mit pron Substantiv mit dem Pronomen
suf Suffix
unvoll sub unvollständiges Substantiv
unvoll sub mit konj unvollständiges Substantiv mit der Konjunktionalform
v Verb
v att Verb in der Attributivform
v att mit konj Verb in der Attributivform mit der Konjunktionalform
v att mit sub Verb in der Attributivform mit dem Substantiv
v konj Verb in der Konjunktionalform
v mit ad Verb mit der Adverbialform
v mit adv Verb mit dem Adverb
v mit konj Verb mit der Konjunktionalform
v mit konj und adv Verb mit der Konjunktionalform und Adverb
v mit sub Verb mit dem Substantiv
v mit unvoll sub Verb mit dem unvollständigen Substantiv
vi intransitives Verb
vt transitives Verb
wü wörtliche Übersetzung
z. B. zum Beispiel

Aussprache

1 Tabelle des koreanischen Alphabets

가갸표 [kagjapjo]

Vokale / Konsonanten	ㅏ [a]	ㅑ [ja]	ㅓ [o]	ㅕ [jo]	ㅗ [o]	ㅛ [jo]	ㅜ [u]	ㅠ [ju]	ㅡ [u]	ㅣ [i]
ㄱ [k]	가 [ka]	갸 [kja]	거 [ko]	겨 [kjo]	고 [ko]	교 [kjo]	구 [ku]	규 [kju]	그 [ku]	기 [ki]
ㄴ [n]	나 [na]	냐 [nja]	너 [no]	녀 [njo]	노 [no]	뇨 [njo]	누 [nu]	뉴 [nju]	느 [nu]	니 [ni]
ㄷ [d]	다 [da]	댜 [dja]	더 [do]	뎌 [djo]	도 [do]	됴 [djo]	두 [du]	듀 [dju]	드 [du]	디 [di]
ㄹ [r]	라 [ra]	랴 [rja]	러 [ro]	려 [rjo]	로 [ro]	료 [rjo]	루 [ru]	류 [rju]	르 [ru]	리 [ri]
ㅁ [m]	마 [ma]	먀 [mja]	머 [mo]	며 [mjo]	모 [mo]	묘 [mjo]	무 [mu]	뮤 [mju]	므 [mu]	미 [mi]
ㅂ [b]	바 [ba]	뱌 [bja]	버 [bo]	벼 [bjo]	보 [bo]	뵤 [bjo]	부 [bu]	뷰 [bju]	브 [bu]	비 [bi]
ㅅ [s]	사 [sa]	샤 [sja]	서 [so]	셔 [sjo]	소 [so]	쇼 [sjo]	수 [su]	슈 [sju]	스 [su]	시 [si]
ㅇ* [ng]	아 [a]	야 [ja]	어 [o]	여 [jo]	오 [o]	요 [jo]	우 [u]	유 [ju]	으 [u]	이 [i]
ㅈ [dz]	자 [dza]	쟈 [dzja]	저 [dzo]	져 [dzjo]	조 [dzo]	죠 [dzjo]	주 [dzu]	쥬 [dzju]	즈 [dzu]	지 [dzi]

Vokale / Konsonanten	ㅏ [a]	ㅑ [ja]	ㅓ [o]	ㅕ [jo]	ㅗ [o]	ㅛ [jo]	ㅜ [u]	ㅠ [ju]	ㅡ [u]	ㅣ [i]
ㅈ [z]	자 [za]	쟈 [zja]	저 [zo]	져 [zjo]	조 [zo]	죠 [zjo]	주 [zu]	쥬 [zju]	즈 [zu]	지 [zi]
ㅋ [k]	카 [ka]	캬 [kja]	커 [ko]	켜 [kjo]	코 [ko]	쿄 [kjo]	쿠 [ku]	큐 [kju]	크 [ku]	키 [ki]
ㄷ [t]	타 [ta]	탸 [tja]	터 [to]	텨 [tjo]	토 [to]	툐 [tjo]	투 [tu]	튜 [tju]	트 [tu]	티 [ti]
ㅍ [p]	파 [pa]	퍄 [pja]	퍼 [po]	펴 [pjo]	포 [po]	표 [pjo]	푸 [pu]	퓨 [pju]	프 [pu]	피 [pi]
ㅎ [h]	하 [ha]	햐 [hja]	허 [ho]	혀 [hjo]	호 [ho]	효 [hjo]	후 [hu]	휴 [hju]	흐 [hu]	히 [hi]
ㄲ [k]	까 [ka]	꺄 [kja]	꺼 [ko]	껴 [kjo]	꼬 [ko]	꾜 [kjo]	꾸 [ku]	뀨 [kju]	끄 [ku]	끼 [ki]
ㄸ [t]	따 [ta]	땨 [tja]	떠 [to]	뗘 [tjo]	또 [to]	뚀 [tjo]	뚜 [tu]	뜌 [tju]	뜨 [tu]	띠 [ti]
ㅃ [p]	빠 [pa]	뺘 [pja]	뻐 [po]	뼈 [pjo]	뽀 [po]	뾰 [pjo]	뿌 [pu]	쀼 [pju]	쁘 [pu]	삐 [pi]
ㅆ [s]	싸 [sa]	쌰 [sja]	써 [so]	쎠 [sjo]	쏘 [so]	쑈 [sjo]	쑤 [su]	쓔 [sju]	쓰 [su]	씨 [si]
ㅉ [z]	짜 [za]	쨔 [zja]	쩌 [zo]	쪄 [zjo]	쪼 [zo]	쬬 [zjo]	쭈 [zu]	쮸 [zju]	쯔 [zu]	찌 [zi]

Bemerkung:

* Am Anfang einer Silbe geschriebenes ㅇ [ng] wird nicht gesprochen.

Das Alphabet

2 Das koreanische Alphabet hat 40 Buchstaben:

Buchstabe	Bezeichnung	Transkription
ㄱ	kiuk	[k, g]
ㄴ	niun	[n]
ㄷ	diut	[d, t]
ㄹ	riul	[r(l)]
ㅁ	mium	[m]
ㅂ	biup	[b, p]
ㅅ	siut	[s, t]
ㅇ	iung	[ng]
ㅈ	dziut	[dz, t]
ㅊ	ziut	[z, t]
ㅋ	kiuk	[k]
ㅌ	tiut	[t]
ㅍ	piup	[p]
ㅎ	hiuh	[h]
ㄲ	dön · giuk	[k]
ㄸ	döndiut	[t]
ㅃ	dönbiup	[p]
ㅆ	dönsiut	[s, ss, t]
ㅉ	döndziut	[z]
ㅏ	a	[a]
ㅑ	ja	[ja]
ㅓ	o	[o]
ㅕ	jo	[jo]
ㅗ	o	[o]
ㅛ	jo	[jo]
ㅜ	u	[u]
ㅠ	ju	[ju]

Buchstabe	Bezeichnung	Transkription
ㅡ	u	[u]
ㅣ	i	[i]
ㅐ	ä	[ä]
ㅒ	jä	[jä]
ㅔ	e	[e]
ㅖ	je	[je]
ㅚ	ö	[ö]
ㅟ	wi	[wi]
ㅢ	ui	[ui]
ㅘ	wa	[wa]
ㅝ	wo	[wo]
ㅙ	wä	[wä]
ㅞ	we	[we]

Die Vokale

3 Das Koreanische hat 21 Vokale:

Buchstabe	Bezeichnung	Transkription
ㅏ	a	[a]
ㅑ	ja	[ja]
ㅓ	o	[o]
ㅕ	jo	[jo]
ㅗ	o	[o]
ㅛ	jo	[jo]
ㅜ	u	[u]
ㅠ	ju	[ju]
ㅡ	u	[u]
ㅣ	i	[i]

Buchstabe	Bezeichnung	Transkription
ㅐ	ä	[ä]
ㅒ	jä	[jä]
ㅔ	e	[e]
ㅖ	je	[je]
ㅚ	ö	[ö]
ㅟ	wi	[wi]
ㅢ	ui	[ui]
ㅙ	wa	[wa]
ㅝ	wo	[wo]
ㅙ	wä	[wä]
ㅞ	we	[we]

Die Vokale werden in Monophthonge und Diphthonge unterteilt.

4 1. **Monophthonge**

Monophthonge sind die Vokale, bei deren Artikulation sich die Form der Mundhöhle nicht verändert.

Es gibt 10 einfache Vokale:

ㅏ, ㅓ, ㅗ, ㅜ, ㅡ, ㅣ, ㅐ, ㅔ, ㅚ, ㅟ

5 2. **Diphthonge**

Diphthonge sind die Vokale, bei deren Artikulation sich die Form der Mundhöhle verändert und zwei Vokale miteinander verbunden sind.

Es gibt 11 Diphthonge:

ㅑ, ㅕ, ㅛ, ㅠ, ㅒ, ㅖ, ㅢ, ㅙ, ㅝ, ㅙ, ㅞ

6 **Die Vokale werden wie folgt gesprochen:**

① ㅏ [a] lautet wie a im Deutschen.

ㅏ [a] wird mit a transkribiert.

z. B.: 아 [a] ah

② ㅓ [o] ist ähnlich dem o in Orgel.

ㅓ [o] wird mit o transkribiert.

z. B.: 어머니 [omoni] die Mutter

③ ㅗ [o] lautet wie o im Deutschen.

ㅗ [o] wird mit o transkribiert.

z.B.: 오 [o] oh

④ ㅜ [u] lautet wie u im Deutschen.

ㅜ [u] wird mit u transkribiert.

z.B.: 우리 [uri] wir

⑤ ㅡ [u] ist fast wie ein stöhnender Brustlaut, wird, zwischen u und ü, flüchtig und ohne Spannung gesprochen.

ㅡ [u] wird mit u transkribiert.

z.B.: 그 [ku] er

⑥ ㅣ [i] lautet wie i im Deutschen.

ㅣ [i] wird mit i transkribiert.

z.B.: 아이 [ai] das Kind

⑦ ㅐ [ä] lautet wie ä im Deutschen.

ㅐ [ä] wird mit ä transkribiert.

z. B.: 애 [ä] das Kind

⑧ ㅔ [e] lautet wie e im Deutschen.

ㅔ [e] wird mit e transkribiert.

z.B.: 네 [ne] du; dein

⑨ ㅚ [ö] lautet wie ö im Deutschen.

ㅚ [ö] wird mit ö transkribiert.

z.B.: 쇠 [sö] das Eisen

⑩ ㅟ [wi] lautet wie wi im Deutschen.

ㅟ [wi] wird mit wi transkribiert.

z.B.: 위 [wi] der Magen

⑪ ㅑ [ja] lautet wie ja im Deutschen.

ㅑ [ja] wird mit ja transkribiert.

z.B.: 약 [jak] das Medikament

⑫ ㅕ [jo] ist ähnlich j mit einem o wie in Orgel.

ㅕ [jo] wird mit jo transkribiert.

z.B.: 여기에 [jogi·e] hier

⑬ ㅛ [jo] lautet wie jo im Deutschen.

ㅛ [jo] wird mit jo transkribiert.

z.B.: 교실 [kjosil] das Klassenzimmer.

⑭ ㅠ [ju] lautet wie ju im Deutschen.

ㅠ [ju] wird mit ju transkribiert.

z.B.: 우유 [uju] die Milch

⑮ ㅒ [jä] lautet wie jä im Deutschen.

ㅒ [jä] wird mit jä transkribiert.

z.B.: 얘 [jä] hallo (*Anruf zu einem Kind oder unter Kindern*)

⑯ ㅖ [je] lautet wie je im Deutschen.

ㅖ [je] wird mit je transkribiert.

z.B.: 예 [je] ja (*Antwort gegenüber einem Älteren oder Höherstehenden*)

⑰ ㅢ [ui] wird flüchtig, aber als Diphthong gesprochen.

ㅢ [ui] wird mit ui transkribiert.

z.B.: 의사 [uisa] der Arzt

⑱ ㅘ [wa] lautet beinahe wie wa.

ㅘ [wa] wird mit wa transkribiert.

z.B.: 와 [wa] und

⑲ ㅝ [wo] lautet beinahe wie wo.

ㅝ [wo] wird mit wo transkribiert.

z.B.: 원 [won] der Kreis; Won (*die Einheit der koreanischen Währung*)

⑳ ㅙ [wä] lautet wie wä im Deutschen.

ㅙ [wä] wird mit wä transkribiert.

z.B.: 왜 [wä] warum

㉑ ㅞ [we] lautet beinahe wie we.

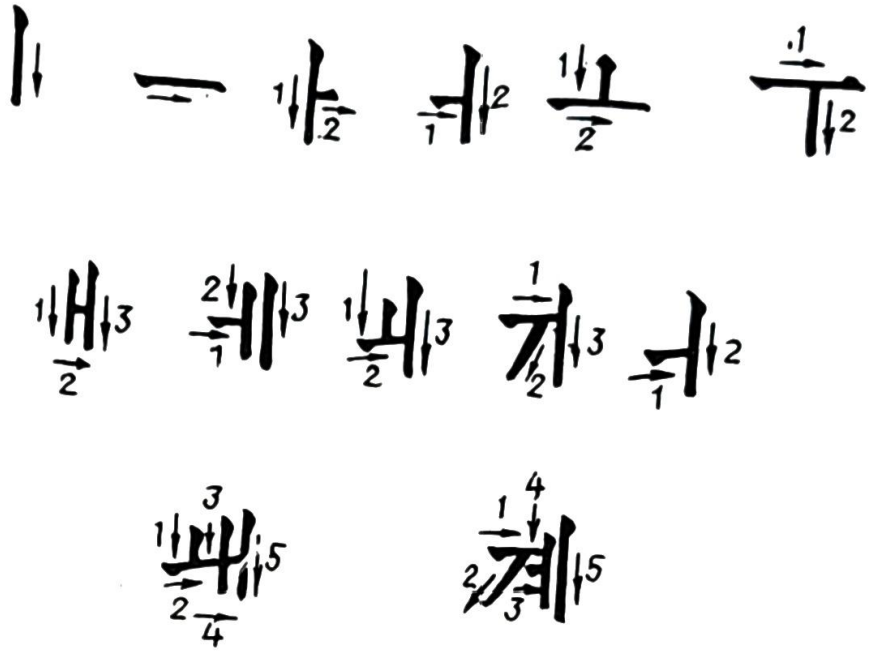
ㅞ [we] wird mit we transkribiert.

z. B.: 웬 [wen] was für ein

Einzelne Vokale werden getrennt gesprochen.

z. B.: 아세아 [asea] Asien

7 Die Vokalbuchstaben werden wie folgt geschrieben:



Die Konsonanten

8 Das Koreanische hat 19 Konsonanten:

Buchstabe	Bezeichnung	Transkription
ㄱ	kiuk	[k, g]
ㄴ	niun	[n]
ㄷ	diut	[d, t]
ㄹ	riul	[r(l)]
ㅁ	mium	[m]
ㅂ	biup	[b, p]
ㅅ	siut	[s, t]
ㅇ	iung	[ng]
ㅈ	dziut	[dz, t]

ㅈ	ziut	[z, t]
ㅋ	kiuk	[k]
ㅌ	tiut	[t]
ㅍ	piup	[p]
ㅎ	hiuh	[h]
ㄲ	dön · giuk	[k]
ㄸ	döndiut	[t]
ㅃ	dönbiup	[p]
ㅆ	dönsiut	[s, ss, t]
ㅉ	döndziut	[z]

9 **Die Konsonanten werden wie folgt gesprochen:**

① ㄱ [k] klingt etwas härter als g. Hinter ㄱ[k] wird nicht, wie oft im Deutschen, „h" gesprochen.

a) ㄱ [k] wird am Anfang eines Wortes mit k transkribiert.
z.B.: 그 [ku] er

b) ㄱ [k] wird am Ende eines Wortes mit k transkribiert.
z.B.: 조국 [dzoguk] das Vaterland

c) ㄱ [k] wird im Wortinneren vor einem Konsonanten mit k transkribiert.
z.B.: 극장 [kukzang] das Theater

d) ㄱ [g] wird im Wortinneren vor einem Vokal mit g transkribiert.
z.B.: 고기 [kogi] das Fleisch

② ㄲ [k] klingt härter als k im Deutschen.
ㄲ[k] wird mit k transkribiert.
z.B.: 도끼 [doki] die Axt

③ ㅋ [k] ist ein stark behauchtes, immer kräftig gesprochenes k.
ㅋ [k] wird mit k transkribiert.
z.B.: 코 [ko] Nase

④ ㅂ [b] klingt etwas härter als b.

a) ㅂ [b] wird am Anfang eines Wortes mit b transkribiert.
z.B.: 비 [bi] der Regen

b) ㅂ [b] wird im Wortinneren vor einem Vokal mit b transkribiert.
z.B.: 집으로 [dziburo] nach Hause

c) ㅂ [p] wird am Ende eines Wortes mit p transkribiert.
z.B.: 밥 [bap] der gekochte Reis

d) ㅂ [p] wird im Wortinneren vor einem Konsonanten mit p transkribiert.
z.B.: 곱다 [kopta] schön

⑤ ㅃ [p] klingt härter als p im Deutschen.
ㅃ [p] wird mit p transkribiert.
z.B.: 빵 [pang] das Brot

⑥ ㅍ [p] ist ein stark behauchtes, immer kräftig gesprochenes p.
ㅍ [p] wird mit p transkribiert.
z.B. ○ 펜 [pen] die Feder
○ 우표 [upjo] die Briefmarke
○ 잎 [ip] das Blatt
○ 높다 [nopta] hoch

⑦ ㄷ [d] klingt etwas härter als d. Hinter ㄷ [d] wird nicht, wie oft im Deutschen, ein „h" gesprochen.

a) ㄷ [d] wird am Anfang eines Wortes mit d transkribiert.
z.B.: 다리 [dari] das Bein; die Brücke

b) ㄷ [d] wird im Wortinneren vor einem Vokal mit d transkribiert.
z.B.: 도마도 [domado] die Tomate

c) ㄷ [t] wird am Ende eines Wortes mit t transkribiert.
z.B.: 디읃 [diut] (Bezeichnung des Konsonanten ㄷ)

d) ㄷ [t] wird im Wortinneren vor einem Konsonanten mit t transkribiert.
z.B.: 묻다 [mutta] fragen

⑧ ㄸ [t] klingt härter als t im Deutschen.

ㄸ [t] wird mit t transkribiert.

z.B.: 땅 [tang] die Erde

⑨ ㅌ [t] ist ein stark behauchtes, immer kräftig gesprochenes t.

z.B.: ○ 트렁크 [turongku] der Koffer

○ 봉투 [bongtu] der Umschlag

○ 밭 [bat] das Feld

○ 같다 [katta] gleich

⑩ ㅈ [dz] klingt wie dz im Deutschen.

a) ㅈ [dz] wird am Anfang eines Wortes mit dz transkribiert.

z.B.: 조선 [dzoson] Korea

b) ㅈ [dz] wird im Wortinneren vor einem Vokal mit dz transkribiert.

z.B.: 아버지 [abodzi] der Vater

c) ㅈ [t] wird am Ende eines Wortes mit t transkribiert.

z.B.: 낮 [nat] der Tag

d) ㅈ [t] wird im Wortinneren vor einem Konsonanten mit t transkribiert.

z.B.: 늦다 [nutta] spät

⑪ ㅉ [z] klingt härter als z im Deutschen.

ㅉ [z] wird mit z transkribiert.

z.B.: 동쪽 [dongzok] der Osten

⑫ ㅊ [z] klingt wie z im Deutschen.

a) ㅊ [z] wird am Anfang eines Wortes mit z transkribiert.

z.B.: 춤 [zum] der Tanz

b) ㅊ [z] wird im Wortinneren vor einem Vokal mit z transkribiert.

z.B.: 자동차 [dzadongza] das Auto

c) ㅊ [t] wird am Ende eines Wortes mit t transkribiert.

z.B.: 꽃 [kot] die Blume

d) ㅊ [t] wird im Wortinneren vor einem Konsonanten mit t transkribiert.

z.B.: 꽃방 [kotpang] der Blumenladen

⑬ ㅅ [s] klingt wie s im Deutschen. Nach ㅅ [s] im Silben-anlaut klingt jedoch ein leichtes „h" nach.

a) ㅅ [s] wird am Anfang eines Wortes mit s transkribiert.

z.B.: 수도 [sudo] die Hauptstadt

b) ㅅ [s] wird im Wortinneren vor einem Vokal mit s transkribiert.

z.B.: 도시 [dosi] die Stadt

c) ㅅ [t] wird am Ende eines Wortes mit t transkribiert.

z.B.: 옷 [ot] die Kleidung

d) ㅅ [t] wird im Wortinneren vor einem Konsonanten mit t transkribiert.

z.B.: 웃다 [utta] lachen

⑭ ㅆ [s] klingt härter als s im Deutschen.

a) ㅆ [s] wird am Anfang eines Wortes mit s transkribiert.

z.B.: 쌀 [sal] der Reis

b) ㅆ [ss] wird im Wortinneren vor einem Vokal mit ss transkribiert.

z.B.: 날씨 [nalssi] das Wetter

c) ㅆ [t] wird am Ende eines Wortes mit t transkribiert.

z.B.: 겠 [ket] (*die Tempusendung des Futurs*)

d) ㅆ [t] wird im Wortinneren vor einem Konsonanten mit t transkribiert.

z.B.: 있다 [itta] vorhanden sein

⑮ ㄴ [n] klingt wie n im Deutschen.

ㄴ [n] wird mit n transkribiert.

z.B.: ○ 나 [na] ich

○ 조선 [dzoson] Korea

⑯ ㅁ [m] klingt wie m im Deutschen.

ㅁ [m] wird mit m transkribiert.

z.B.: ○ 어머니 [omoni] die Mutter

○ 사람 [saram] ler Mensch

⑰ ㄹ [r(l)]

r und l werden im Koreanischen mit dem gleichen Buchstaben ㄹ [r(l)] geschrieben. Für die Aussprache gelten folgende Regeln:

a) ㄹ [r] wird am Anfang eines Wortes mit r transkribiert.

z.B.: 라지오 [radzio] das Radio

b) ㄹ [r] wird im Wortinneren vor einem Vokal mit r transkribiert.

z.B.: 우리 [uri] wir

c) ㄹ [l] wird am Ende eines Wortes mit l transkribiert.

z.B.: 물 [mul] das Wasser

d) ㄹ [l] wird im Wortinneren vor einem Konsonanten mit l transkribiert.

z.B.: 팔다 [palda] verkaufen

e) Wenn die vorangehende Silbe auf ㄴ [n] endet und die nachfolgende Silbe mit ㄹ [r(l)] beginnt, werden ㄴㄹ [n r(l)] immer mit Doppel l transkribiert.

z.B.: 천리 [zolli] Tausend Ri (*Ri ist ein koreanisches Wegmaß.*)

⑱ ㅎ [h] klingt wie h im Deutschen.

ㅎ [h] wird mit h transkribiert.

z.B.: 하나 [hana] eins

⑲ ㅇ [ng] klingt wie ng im Deutschen. Aber am Anfang einer Silbe geschriebenes o [ng] wird nicht gesprochen.

ㅇ [ng] am Silbenende wird mit ng transkribiert.

z.B.: ㅇ 강 [kang] der Fluß

ㅇ 아이 [ai] das Kind

10 Die Konsonantbuchstaben werden wie folgt geschrieben.

Die Silben

11 Das Wort besteht aus einer Silbe oder mehreren Silben, die Silbe aus einem Vokal allein oder einem Vokal in Verbindung mit einem oder mehreren Konsonanten.

Die Silben werden in 5 Arten unterteilt:

1) Die nur aus einem Vokal bestehende Silbe

z. B.: 아이 das Kind
[ai]

Erläuterung:

Die Silbe 아 besteht aus dem Vokal ㅏ. Am Anfang der Silbe wird zusätzlich der Konsonantbuchstabe ㅇ geschrieben, aber nicht gesprochen. So wird die Silbe 아 als eine nur aus dem Vokal ㅏ bestehende Silbe angesehen.

Die Silbe 이 besteht aus dem Vokal ㅣ. Am Anfang der Silbe wird zusätzlich der Konsonantbuchstabe ㅇ geschrieben, aber nicht gesprochen. So wird die Silbe

이 als eine nur aus dem Vokal ㅣ bestehende Silbe angesehen.

2) Die aus einem Konsonanten und einem Vokal bestehende Silbe

z. B.: 나무 [namu] der Baum; das Holz

Erläuterung:

Die Silbe 나 besteht aus dem Konsonanten ㄴ und dem Vokal ㅏ.

Die Silbe 무 besteht aus dem Konsonanten ㅁ und dem Vokal ㅜ.

3) Die aus einem Vokal und einem Konsonanten bestehende Silbe

z. B.: 일 [il] die Arbeit

Erläuterung:

Die Silbe 일 besteht aus dem Vokal ㅣ und dem Konsonanten ㄹ. Am Anfang der Silbe wird zusätzlich Konsonantbuchstabe ㅇ geschrieben, aber nicht gesprochen. So wird die Silbe 일 als eine aus dem Vokal ㅣ und dem Konsonanten ㄹ bestehende Silbe angesehen.

4) Die aus einem Konsonanten, einem Vokal und einem Konsonanten bestehende Silbe

z. B.: 물 [mul] das Wasser

Erläuterung:

Die Silbe 물 besteht aus dem Konsonanten ㅁ, dem Vokal ㅜ und dem Konsonanten ㄹ.

5) Die aus einem Konsonanten, einem Vokal und einem Konsonantenpaar bestehende Silbe

z. B.: 값 [kap] der Preis

Erläuterung:

Die Silbe 값 besteht aus dem Konsonanten ㄱ, dem Vokal ㅏ und dem Konsonantenpaar ㅄ.

Die Änderung der Laute

12 Für die Änderung der Laute gelten 6 verschiedene Regeln:

1) Die Assimilation von Lauten

Wenn ein Laut im Wort unter dem Einfluß eines anderen Lautes in demselben Wort gleich oder ähnlich wie der Laut, der den Einfluß ausübt, gesprochen wird, nennt man das Assimilation des Lautes.

Es gibt 3 Arten von Lautassimilation:

(1) Die Assimilation durch einen Sonorlaut

① Die Laute ㄱ [k], ㄲ [k] und ㅋ [k] werden vor einem Sonorlaut wie ㄴ [n], ㅁ [m] oder ㄹ [r] als ㅇ [ng] gesprochen.

z.B.: ○ 독립 die Unabhängigkeit
[dokrip]
[dongrip] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㄹ [r]

○ 닦는다 putzen
[daknunda]
[dangnunda] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㄴ [n]

○ 부엌문 die Küchentür
[buokmun]
[buongmun] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㅁ [m]

② Die Laute ㅂ [b] und ㅍ [p] werden vor einem Sonorlaut wie ㅁ [m] gesprochen

z.B.: ○ 법령 das Gesetz
[boprjong]

[bomrjong] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㄹ [r]

○ 앞문 die Vordertür
[apmun]
[ammun] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㅁ [m]

3 Die Laute ㄷ [d], ㅌ [t], ㅈ [dz], ㅊ [z], ㅅ [s] und ㅆ [ss] werden vor einem Sonorlaut wie ㄴ [n] gesprochen

z. B.: ○ 맏누이 die älteste Schwester
[matnui]
[mannui] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㄴ [n]

○ 밭머리 der Rand des Feldes
[batmori]
[banmori] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㅁ [m]

○ 젖먹이 der Säugling
[dzotmogi]
[dzonmogi] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㅁ [m]

○ 꽃망울 die Blütenknospe
[kotmang·ul]
[konmang·ul] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㅁ [m]

○ 잣나무 der Zirbelbaum
[dzatnamu]
[dzannamu] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㄴ [n]

○ 있느냐 gibt es?
[itnunja]
[innunja] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㄴ [n]

(2) Die Assimilation des Lautes ㄴ [n]

① Der Laut ㄴ [n] wird vor dem Laut ㄹ [l] wie ㄹ [l] gesprochen.

z. B.: 단련 das Stählen
[danljon]
[dalljon] infolge der Assimilation durch den Laut ㄹ [l]

② Der Laut ㄴ [n] wird nach dem Laut ㄹ [l] wie ㄹ [l] gesprochen

z. B.: 설날 der Neujahrstag
[solnal]
[sollal] infolge der Assimilation durch den Laut ㄹ [l]

(3) Die Palatalisierung

① Der Laut ㄷ [d] wird vor dem starken Palatal ㅣ [i] wie ㅈ [dz] gesprochen.

z. B.: 해돋이 der Sonnenaufgang
[hädodi]
[hädodzi] infolge der Palatalisierung durch das ㅣ [i]

② Der Laut ㅌ [t] wird vor dem starken Palatal ㅣ [i] wie ㅊ [z] gesprochen.

z. B.: 한결같이 einmütig
[han · gjolgati]
[han · gjolgazi] infolge der Palatalisierung durch das ㅣ [i]

2) Die implosiven Konsonanten

Steht ein Konsonant am Ende eines Wortes oder vor einem Geräuschkonsonanten, wird er implosiv gesprochen.

(1) Die Laute ㅋ [k] und ㄲ [k] werden am Ende eines Wortes oder vor einem Geräuschkonsonanten als Implosivlaut ㄱ [k] gesprochen.

z. B.: ○ 부엌 die Küche
[buok]

[부억]
[buok] am Ende des Wortes

○ 깎다 schaben
[kakda]
[깍따]
[kakta] vor dem Geräuschkonsonanten ㄷ

(2) Die Laute ㄷ [t], ㅈ [dz], ㅊ [z], ㅅ [s] und ㅆ [ss] werden am Ende eines Wortes oder vor einem Geräuschkonsonanten als Implosivlaut ㄷ [t] gesprochen.

z. B.: ○ 밭 das Feld
[bat]
[받]
[bat] am Ende des Wortes

○ 낮 der Tag
[nadz]
[nat] am Ende des Wortes

○ 돛대 der Mast
[dozdä]
[dottä] vor dem Geräuschkonsonanten ㄷ

○ 옷 das Kleid, die Kleidung
[os]
[ot] am Ende des Wortes

○ 있다 vorhanden sein
[issda]
[itta] vor dem Geräuschkonsonanten ㄷ

(3) Der Laut ㅍ [p] wird am Ende eines Wortes oder vor einem Geräuschkonsonanten als Implosivlaut ㅂ [p] gesprochen.

z. B.: ○ 잎 das Blatt
[ip]
[입]
[ip] am Ende des Wortes

○ 덮다 decken
[dopda]
[덥따]
[dopta] vor dem Geräuschkonsonanten ㄷ

3) Die Emphatisierung von Geräuschkonsonanten

Wird ein ungespannter Konsonant unter dem Einfluß eines vor ihm stehenden Konsonanten zu einem gespannten Konsonanten, nennt man das Emphatisierung des Lautes.

(1) Nach einem Geräuschkonsonanten wird ein ungespannter Konsonant zu einem gespannten Konsonanten.

z. B.: 집단 das Kollektiv
[dzipdan]
[dziptan] infolge der Emphatisierung des ungespannten Konsonanten ㄷ nach dem Geräuschkonsonanten ㅂ [p]

(2) Nach einem Sonorlaut verändert sich ein ungespannter Konsonant wie folgt:

① zu einem gespannten Konsonanten

z. B.: 봄바람 der Frühlingswind
[bombaram]
[bomparam] infolge der Emphatisierung des ungespannten Konsonanten ㅂ nach dem Sonorlaut ㅁ [m]

② nicht zu einem gespannten Konsonanten

z. B.: 충성 die Treue
[zungsong]

Erläuterung:

Nach dem Sonorlaut o wird der ungespannte Konsonant ㅅ nicht zu einem gespannten Konsonanten.

4) Die Einschaltung eines Lautes

Wird beim Aussprechen eines Wortes ein im Schriftbild nicht vorhandener Laut hinzugefügt, nennt man das Einschaltung eines Lautes.

Es gibt 2 Arten der Einschaltung von Lauten:

(1) Der Konsonant ㄴ [n] wird eingeschaltet.

z. B.: 부엌일 die Küchenarbeit
[buokil]

[buoknil] infolge der Einschaltung des Konsonanten ㄴ [n]

[buongnil] infolge der Assimilation durch den Sonorlaut ㄴ [n]

(2) Der Konsonant ㄷ [t] wird eingeschaltet.

z. B.: 기발 die Fahne
[kibal]

[kitbal] infolge der Einschaltung des Konsonanten ㄷ [t]

[kitpal] infolge der Emphatisierung des ungespannten Konsonanten ㅂ [b] nach dem Geräuschkonsonanten ㄷ [t]

5) Der Ausfall eines Lautes

Wird beim Verbinden der Laute irgendein Laut weggelassen, nennt man das Ausfall eines Lautes.

Es gibt 2 Arten des Ausfalls eines Lautes:

(1) Vor einer Endung oder einem Suffix, das mit einem Vokal beginnt, wird der Laut ㅎ [h] im Auslaut eines Stammes nicht gesprochen.

z. B.: ○ 많았다 viel waren
[manhatda]

[manatda] infolge des Ausfalls des Konsonanten ㅎ [h] vor der Tempusendung des Präteritums 았 [at] (*siehe* 166), die mit dem Vokal ㅏ [a] beginnt

[manatta] infolge der Emphatisierung des Lautes ㄷ [d]

○ 많이 viel
[manhi]

[mani] infolge des Ausfalls des Lautes ㅎ [h] vor dem Suffix 이 [i], das mit dem Vokal ㅣ [i] beginnt

(2) In einer Silbe mit Schlußkonsonantenpaar fällt einer

von beiden Konsonanten aus.

① In einer Silbe fällt der vorletzte Konsonant ㄹ [l] aus, wenn vor einem anderen Konsonanten oder am Ende des Wortes das Konsonantenpaar ㄹㄱ [lk], ㄹㅁ [lm], ㄹㅂ [lp] oder ㄹㅍ [lp] auftritt.

z. B.: ○ 닭 das Huhn
[dalk]
[dak] infolge des Ausfalls des vorletzten Konsonanten ㄹ [l]

○ 삶다 kochen
[salmda]
[samda] infolge des Ausfalls des vorletzten Konsonanten ㄹ [l]
[samta] infolge der Emphatisierung des Lautes ㄷ [d]

○ 밟다 treten
[balpda]
[bapda] infolge des Ausfalls des vorletzten Konsonanten ㄹ [l]
[bapta] infolge der Emphatisierung des Lautes ㄷ [d]

○ 읊다 rezitieren
[ulpda]
[upda] infolge des Ausfalls des vorletzten Konsonanten ㄹ [l]
[upta] infolge der Emphatisierung des Lautes ㄷ [d]

② In einer Silbe fällt der letzte Konsonant aus, wenn dieser ein Zungenlaut ist.

z. B.: 없다 nicht vorhanden sein
[opsda]
Der letzte Konsonant ㅅ [s] fällt aus, da er ein Zungenlaut ist.
[opda] infolge des Ausfalls des letzten Konso-

nanten ㅅ[s]

[opta] infolge der Emphatisierung des Lautes ㄷ [d]

6) Die Zusammenziehung von Lauten

Wenn sich zwei nebeneinander stehende Laute zu einem Laut vereinigen, nennt man das Zusammenziehung der Laute. Es gibt 2 Arten der Zusammenziehung von Lauten:

(1) Die Laute ziehen sich zu einem behauchten Laut zusammen.

Ein ungespannter Laut und danach folgendes ㅎ [h] ziehen sich zu einem behauchten Laut zusammen.

z.B.: 역할 die Rolle
[jokhal]

[여칼]
[jokal] infolge der Zusammenziehung der Laute ㄱ [k] und ㅎ [h]

(2) Zwei Vokale ziehen sich zu einem neuen Vokal zusammen.

z.B.: 아이 das Kind
[ai]

애 das Kind
[ä] infolge der Zusammenziehung der Vokale ㅏ [a] und ㅣ [i]

Die Intonation des Satzes

13 Durch Hebung und Senkung des Tones am Schluß des Satzes werden die Satzarten unterschieden.

1) Im Aussagesatz wird der Ton am Schluß des Satzes langsam gesenkt.

z.B.: 그가 온다.
[kuga onda]
er kommt(*wü*)
Er kommt. (*sü*)

2) Im Fragesatz wird der Ton am Schluß des Satzes gehoben.

z. B.: 그가 오는가?
[kuga onun·ga]
er kommt? (*wü*)
Kommt er? (*sü*)

Wenn aber im Fragesatz ein Fragewort enthalten ist, wird der Ton beim Fragewort gehoben.

z. B.: 그가 언제 오는가?
[kuga ondze onun·ga]
er wann kommt (*wü*)
Wann kommt er? (*sü*)

3) Im Einladungssatz ist der Ton am Schluß des Satzes gleichbleibend.

z. B.: 가자.
[kadza]
Laß uns gehen.

4) Im Befehlssatz wird der Ton am Schluß des Satzes gesenkt.

z. B.: 가라!
[kara]
Geh!

5) Im Ausrufesatz ist der Ton am Schluß des Satzes gleichbleibend.

z. B.: 오, 조국이여!
[o dzogugijo]
oh Vaterland (*wü*)
Oh, Vaterland! (*wü*)

Konversation

인사 Begrüßung

[insa]

—안녕하십니까? [annjonghasimnika] wohl?	Guten Tag! Guten Morgen! Guten Abend!
—어떻게 지내십니까? [otoke dzinäsimnika] wie lebe?	Wie geht es Ihnen?
—아주 건강합니다. 당신도 [adzu kon·ganghamnida dangsindo sehr gesund Sie auch	Sehr gut, und Ihnen?
건강합니까? kon· ganghamnika] gesund?	
—고맙습니다. 아주 [komapssumnida adzu danke schön sehr	Danke schön, mir geht es sehr gut.
건강합니다. kon· ganghamnida] gesund	
—처음 뵙습니다. [zoum böpssumnida] zum ersten Mal sehe	Es freut mich, Ihre Bekanntschaft zu machen.
—어서 들어오십시오. [oso duro·osipssio] bitte eintreten!	Bitte, treten Sie ein!
—당신은 누구십니까? [dangsinun nugusimnika] Sie wer sind?	Wer sind Sie?
—당신의 이름은 무엇입니까? [dangsinui irumun muosimnika] Ihr Name was ist?	Dürfte ich um Ihren Namen bitten?

—저는 …이라고 부릅니다. [dzonun …irago burumnida] Ich … heiße	Ich heiße …
—당신은 어데서 오셨습니까? [dangsinun odeso osjossumnika] Sie woher gekommen sind?	Aus welchem Lande sind Sie gekommen?
—저는 독일민주주의공화 [dzonun dogilmindzudzu·uigonghwa- ich aus der DDR 국에서 왔습니다. gugeso wassumnida] gekommen bin	Ich bin aus der DDR gekommen.
—나는 독일민주주의공화 [nanun dogilmindzudzu·uigonghwa- ich DDR-Bürger 국공민입니다. gukgongminimnida] bin	Ich bin DDR Bürger.
—다시 만납시다. [dasi mannapssida] wieder treffen	Auf Wiedersehen!
—어서 앉으십시오. [oso andzusipssio] bitte sich setzen!	Nehmen Sie bitte Platz!
—고맙습니다. [komapssumnida] danke sehr	Danke sehr! Danke schön!
—잠간만 기다려주십시오. [dzamkanman kidarjodzusipssio] einen Moment warten!	Bitte warten Sie einen Moment!
—예. [je]	Ja.
—아니요. [anijo]	Nein.
—좋습니다. [dzossumnida]	Gut.
—나쁩니다. [napumnida]	Schlecht.

—미안합니다. [mianhamnida]	Entschuldigen Sie!
—어서. [oso]	Bitte!
—대단히 고맙습니다. [dädani komapssumnida] sehr danke	Vielen Dank.
—천만에. [zonmane]	Keine Ursache.
—안녕히 가십시오. [annjong·i kasipssio] wohl gehen!	Auf Wiedersehen!
—안녕히 주무십시오. [annjong·i dzumusipssio.] wohl schlafen!	Gute Nacht!
당신은 조선말을 아십니까? [dangsinun dzosonmarul asimnika]	**Können Sie Koreanisch?**
—나는 조선말을 다 알아 듣습니다. [nanun dzosonmarul da ara-dussumnida] ich koreanische Sprache alles verstehe	Ich verstehe Koreanisch ganz gut.
—나는 당신의 말을 잘 리해합니다. [nanun dangsinui marul dzal ri·hä·hamnida] ich Ihr Wort gut verstehe	Ich verstehe Sie gut.
—리해는 얼마든지 할수 있으나 말하기는 아직 힘듭니다. [ri·hänun olmadundzi halssu issuna malhaginun adzik himdumnida] Verstehen ohne weiteres machen könne aber Sprechen noch schwer	Ich verstehe eine ganze Menge, aber das Sprechen fällt mir noch schwer.

—다 알아듣지 못합니다. [da aradutzi motamnida] alles verstehe nicht	Ich verstehe nicht alles.
—입말이 제일 힘듭니다. [immari dze·il him-dumnida] Umgangssprache am meisten schwer	Die Umgangssprache fällt mir am schwersten.
—미안하지만 다시한번 말씀해주십시오. [mianhadziman dasi·hanbon malssumhädzusipssio] Entschuldigen Sie aber wieder einmal sagen!	Entschuldigen Sie bitte, könnten Sie das noch einmal sagen!
—저의 말을 아시겠습니까? [dzoui marul asigessumnika] mein Wort verstehen?	Verstehen Sie mich?
—좀더 천천히 말씀해주십시오. [dzomdo zonzoni malssumhädzu-sipssio] etwas mehr langsam sprechen!	Bitte sprechen Sie etwas langsamer!
—그렇게 말하니 훨씬 리해가 잘 됩니다. [kuroke malhani hwolssin ri·hä-ga dzal dömnida] so da sagen weitaus Verste-hen gut wird	So verstehe ich Sie viel besser.
—될수 있는대로 쉬운 말로 표현하십시오. [dölssu innundäro swiun mallo pö·hjonhasipssio] so wie möglich mit leichtem Wort ausdrücken!	Drücken Sie sich bitte so einfach wie möglich aus!
—당신은 독일어를 아십니까? [dangsinun dogirorul asimnika] Sie Deutsch kennen?	Können Sie Deutsch?

—나는 독일어를 잘 못합니다.
[nanun dogirorul dzal motamnida]
ich Deutsch gut nicht spreche

Ich spreche ein schlechtes Deutsch.

—당신은 로어 (영어, 프랑스어)를 아십니까?
[dangsinun ro·o jong·o, prangsu·o)rul asimnika]
Sie Russisch (English, Französisch) kennen?

Können Sie Russisch (Englisch, Französisch)?

입국 Einreise, 출국 Ausreise

[ipkuk] [zulguk]

—나는 관광객입니다.
[nanun kwan·gwang·gägimnida]
ich Tourist bin

Ich bin Tourist.

—손짐은 어디서 받을수 있습니까?
[sonzimun odiso badulssu issumnika]
Handgepäck wo bekommen kann?

Wo kann ich mein Handgepäck bekommen?

—이것이 나의 짐표입니다.
[igosi naui dzimpjoimnida]
dies mein Gepäckabschnitt ist

Hier ist mein Gepäckabschnitt.

입국 [ipkuk] die Einreise
출국 [zulguk] die Ausreise
착륙 [zangrjuk] die Landung
려권 [rjokwon] der Reisepaß
사증 [sazung] das Visum
려권검열 [rjokwon·gomjol] die Paßkontrolle
성 [song] der Name
이름 [irum] der Vorname
난날 [nannal] das Geburtsdatum
성별 [songbjol] das Geschlecht
남자 [namdza] der Mann
녀자 [njodza] die Frau
나이 [nai] das Alter
직업 [dzigop] der Beruf
주소 [dzuso] die Adresse
민족별 [mindzokpjol] die Nationalität

세관 Der Zoll
[segwan]

—나에게는 신고수속해야 할 물건은 없습니다. [naegenun singosusokäja hal mulgonun opssumnida] bei mir zu deklarierende Sache nicht ist	Ich habe nichts zu deklarieren.
—이것은 모두 나의 개인용품 입니다. [igosun modu naui käinjongpum- imnida] das alles meine Sache zum persönlichen Gebrauch ist	Das sind alles Sachen zum persönlichen Gebrauch.
—이것은 동무에게 줄 선물 입니다. [igosun dongmuege dzul sonmu- rimnida] das einem Freund zu gebendes Geschenk ist	Das ist ein Geschenk für einen Freund.
—이것은 독일로 가지고 가는 기념품입니다. [igosun dogillo kadzigo ganun kinjompumimnida] das nach Deutschland mitneh- mendes Andenken ist	Das ist ein Andenken, das ich nach Deutschland mitnehme.
—나에게는 귀중품이 없 습니다. [naegenun kwidzungpumi op- ssumnida] bei mir Wertgegenstände nicht vorhanden ist	Ich habe keine Wertgegenstände bei mir.
-인삼술 2병 있습 니다. [insamsul dubjong issum- nida] Ginseng-Schnaps 2 Flaschen vorhanden ist	Ich habe 2 Flaschen Insam-Schnaps (Ginseng-Schnaps).

—나에게는 300원 있습니다. [naegenun sambägwon issumnida] bei mir 300 Won vorhanden ist	Ich habe 300 Won bei mir.
—이 사진기는 나의 개인용 품입니다. [i sadzin ginun naui käinjongpumimnida] diese Kamera meine Sache zum persönlichen Gebrauch ist	Diese Kamera ist für meinen persönlichen Gebrauch.

비행기려행

[bi·häng·girjo·häng]

Reise mit dem Flugzeug

—당신은 오전 10시에 비행장에 나가야 합니다. [dangsinun odzon jolssi·e bi·hängdzang·e nagaja hamnida] Sie Vormittag um 10 Uhr zum Flughafen hinausfahren müssen	Sie müssen um 10 Uhr Vormittag am Flughafen sein.
—어느 비행장에서 비행기를 탑니까? [onu bi·hängdzang·eso bi·häng girul tamnika] in welchem Flughafen Flugzeug besteigen?	Von welchem Flughafen fliegen wir?
—나의 짐을 계산대까지 가져다주십시오. [naui dzimul kjesandäkadzi kadzjodadzusipssio] mein Gepäck bis zum Schalter bringen!	Bringen Sie bitte mein Gepäck zum Schalter!
—표파는곳이 어디입니까? [pjopanun·gosi odi·imnika] Flugkartenausgabe wo ist?	Wo ist die Flugkartenausgabe?

—베를린까지 [berullinkadzi bis Berlin	가는 kanun gehende	표 pjo Flugkarte	Bitte zwei Flugkarten bis Berlin!
두장을 dudzang·ul zwei Blatt	주십시오. dzusipssio] geben!		
—베를린에 [berulline in Berlin	언제 ondze wann	도착합니까? dozakamnika] landen?	Wann landen wir in Berlin?
—2호출구는 [i·hozulgunun Ausgang 2	어디입니까? odi·imnika] wo ist?		Wo ist Ausgang 2?
—나에게는 [naegenun bei mir	짐이 dzimi Gepäck	세(3)짝 sezak drei Stück	Ich habe drei Gepäckstücke.
있습니다. issumnida] vorhanden ist			
—초과되는 [zogwadönun Übergewicht	짐운임은 dzimunimun Frachtgebühr	얼마 olma- wieviel	Wie teuer ist das Übergepäck?
입니까? imnika] ist?			
—이 [i dieses	짐은 dzimun Gepäck	따로 taro getrennt	부쳐주십 buzjodzusip- schicken!	Schicken Sie das bitte als unbegleitetes Gepäck!
시오. ssio]			

비행장[bi·hängdzang] der Flughafen
비행기 [bi·häng·gi] das Flugzeug
기다림칸 [kidarimkan] der Wartesaal
물음칸 [murumkan] die Auskunft, das Auskunftsbüro
비행기시간표 [bi·häng·gisiganpjo] der Flugplan
비행번호 [bi·hängbonho] die Flugnummer
비행기표 [bi·häng·gipjo] der Flugschein, das Ticket
표값 [pjokap] der Flugpreis
1등급 [iltung·gup] die erste Klasse
손짐 [sonzim] das Handgepäck
개인용품 [käin·jongpum] die Sachen zum persönlichen Gebrauch
트렁크 [turongku] der Koffer
짐표 [dzimpjo] der Gepäckabschnitt

탑승권 [tapsungkwon] die Bordkarte
비행장관세 [bi·hängdzang·gwanse] die Flughafengebühr
캐임승무원 [zägimsungmuwon] der Kapitän, der Flugkapitän
접대원 [dzoptäwon] der Steward
녀자접대원 [njodzadzoptäwon] die Stewardess
담배피우지 말것! [dambäpiudzi malkot] NICHT RAUCHEN!
녀자화장실 [njodza·hwadzangsil] DAMEN
남자화장실 [namdza·hwadzangsil] HERREN
사용중 [sajongdzung] BESETZT
비여있음 [bijoissum] FREI
출발 [zulbal] der Abflug
도착 [dozak] die Ankunft
리륙 [rirjuk] der Start
착륙 [zangrjuk] die Landung
려객의 승차 [rjogägui sungza] das Einsteigen
려객의 하차 [rjogägui haza] das Aussteigen
시간차이 [siganzai] der Zeitunterschied
통과사증 [tong·gwasazung] das Transitvisum

비행장에서 시내로
[bi·hangdzang·eso sinäro]

Vom Flughafen zum Stadtzentrum

—관광안내소가 어디에 있습니까?
[kwan·gwang·annäsoga odi·e issumnika]
Touristeninformation wo ist?

Wo befindet sich die Touristeninformation?

—좋은 려관을 소개해줄수 없겠습니까?
[dzoun rjogwanul sogä·hädzulssu opkessumnika]
gutes Hotel empfehlen nicht können?

Können Sie mir ein gutes Hotel empfehlen?

—미안하지만 짐나르는 사람을 불러주십시오.
[mianhadziman dzimnarunun saramul bullodzusipssio]
bitte Gepäckträger rufen!

Einen Gepäckträger, bitte.

—이 짐을 택시까지 가져다주십시오.
[i dzimul täksikadzi kadzjodadzusipssio]
dieses Gepäck bis zum Taxi bringen!

Bringen Sie bitte dieses Gepäck zum Taxi.

—나를 평양고려호텔까지 데려다주십시오.
[narul pjong·jang·gorjo·hotelkadzi derjodadzusipssio]
mich bis zum Pjongjanger Hotel Korjo bringen!

Bringen Sie mich bis zum Pjongjanger Hotel Korjo!

운전수 [undzonsu] der Fahrer
팁 [tip] das Trinkgeld
려권 [rjokwon] der Reisepaß
려권번호 [rjokwonbonho] die Paßnummer
사증 [sazung] das Visum
사증번호 [sazungbonho] die Nummer des Visums
떠난곳 [tonan·got] der Ort der Abreise
려행목적 [rjo·hängmokzok] der Zweck der Reise
체류예정기간 [zerjujedzong·gigan] die beabsichtigte Aufenthaltsdauer
목적지 [mokzokzi] das Ziel
령사관 [rjongsagwan] das Konsulat
대사관 [däsagwan] die Botschaft

기차려행
[kizarjo·häng]

Reise mit der Eisenbahn

—평양에 가십니까?
[pjong·jang·e kasimnika]
nach Pjongjang fahren?

Reisen Sie nach Pjongjang?

—예, 평양에 갑니다.
[je pjong·jang·e kamnida]
ja nach Pjongjang fahre

Ja, ich reise nach Pjongjang.

—언제 떠나십니까?
[ondze tonasimnika]
wann abreisen?

Wann reisen Sie ab?

—래일 아침에 떠납니다.
[räil azime tonamnida]
morgen am morgen abreise

Ich reise morgen früh ab.

—정거장까지 얼마나 걸립니까?	Wie lange dauert es bis zum Bahnhof?
[dzong·godzangkazi olmana kollimnika]	
bis Bahnhof wieviel nötig ist?	
—15분에 갑니다.	In einer Viertelstunde sind wir dort.
[sibobune kamnida]	
in 15 Minuten fahren	
—자, 정거장에 왔습니다.	Nun sind wir am Bahnhof.
[dza dzong·godzang·e wassumnida]	
nun am Bahnhof angekommen sind	
—차표를 사십시오.	Lösen Sie Ihre Fahrkarte!
[zapjorul sasipssio]	
Fahrkarte kaufen!	
—1등차표를 한장 사겠습니다.	Ich werde eine Fahrkarte erster Klasse nehmen.
[iltungzapjorul handzang sakessumnida]	
erste Klasse Fahrkarte ein Blatt kaufen werde	
—평양까지 가는 1등차표 한장을 주십시오.	Einmal Pjongjang erste Klasse bitte.
[pjong·jangkadzi kanun iltungzapjo handzang·ul dzusipssio]	
bis Pjongjang gehende erste Klasse Fahrkarte ein Blatt geben!	
—평양까지 가는데 시간이 얼마나 걸립니까?	Wie lange dauert die Reise nach Pjongjang?
[pjong·jangkadzi kanunde sigani olmana kollimnika]	
bis Pjongjang zu fahren Zeit wieviel nötig ist?	
—이것은 급행렬차입니까?	Ist es ein Schnellzug?
[igosun kupängrjolzaimnika]	
dies Schnellzug ist?	
—이 렬차에 침대칸이 있습니까?	Hat dieser Zug einen Schlafwagen?
[i rjolzae zimdäkani issumnika]	
in diesem Zug Schlafwagen ist?	

—이 렬차에 렬차식당이 있습니까?
[i rjolzae rjolzasiktang·i issumnika]
in diesem Zug Speisewagen ist?

Hat dieser Zug einen Speisewagen?

—여기서 담배를 피울수 있습니까?
[jogiso dambärul piulssu issumnika]
hier Zigarette rauchen darf

Darf ich hier rauchen?

—어느 플래트홈에서 기차가 떠납니까?
[onu pullätu·homeso kizaga tonamnika]
von welchem Bahnsteig Zug abfährt?

Von welchem Bahnsteig fährt der Zug ab?

—어서 타십시오.
[oso tasipssio]
bitte einsteigen!

Bitte einsteigen!

—기차가 곧 떠납니다.
[kizaga kot tonamnida]
Zug gleich abfährt

Der Zug fährt gleich ab.

—자, 떠났습니다.
[dza tonassumnida]
nun abgefahren sind

Nun sind wir abgefahren.

—여기는 무슨 정거장입니까?
[joginun musundzong·godzang·imnika]
hier welcher Bahnhof ist?

Welcher Bahnhof ist dies?

—여기는 함흥역입니다.
[joginun hamhung·jogimnida]
hier Hamhung Bahnhof ist

Hier ist der Bahnhof Hamhung.

—여기서 얼마동안 멎습니까?
[jogiso olmatong·an mossumnika]
hier wie lange hält?

Wie lange hält der Zug hier?

—다음은 어느 정거장입니까?
[daumun onu dzong·godzang·imnika]
nächste welcher Bahnhof ist?

Welcher Bahnhof kommt als nächster?

—1시간이면 평양에 도
[hansiganimjon pjong·jang·e do-
in einer Stunde in Pjongjang

In einer Stunde sind wir in Pjongjang.

착합니다.
[akamnida]
ankommen

—평양에 도착하게 되면 알려주십시오. [pjong·jang·e dozakage dömjon al·lodzusipssio] in Pjongjang wenn ankommen wissen lassen!	Bitte sagen Sie mir, wenn wir in Pjongjang ankommen.
—자, 평양에 왔습니다. [dza pjong·jang·e wassumnida] nun in Pjongjang angekommen sind	Nun sind wir in Pjongjang.
—어서 내리십시오. [oso närisipssio] bitte aussteigen!	Bitte aussteigen!

정거장 [dzong·godzang] der Bahnhof
시간표 [siganpjo] der Fahrplan
표파는곳 [pjopanun·got] der Fahrkartenschalter
차표 [zapjo] die Fahrkarte
왕복차표 [wangbokzapjo] die Hin- und Rückfahrkarte
손짐맡기는곳 [sonzimmatkinun·got] die Gepäckaufbewahrung
짐나르는 사람 [dzimnarunun saram] der Gepäckträger
나가는곳 [naganun·got] der Ausgang
플래트홈으로 나가는곳 [pullätu··homuro naganun·got] die Sperre
들어가는곳 [duroganun·got] der Eingang
플래트홈 [pullätu·hom] der Bahnsteig
철길 [zolkil] die Eisenbahnlinie, das Gleis
낮차 [nat·za] der Tageszug
밤차 [bamza] der Nachtzug
전기차 [dzon·giza] der elektrische Zug
차장 [dzadzang] der Schaffner
침대칸 [zimdäkan] das Abteil

려관에서 [rjogwaneso]

Im Hotel

—어느 려관으로 가십니까? [onu rjogwanuro kasimnika] in welches Hotel gehen	In welches Hotel gehen Sie?
—고려호텔로 갑니다. [korjo·hotello kamnida] zum Korjo Hotel gehe	Ich gehe zum Hotel Korjo.

—자, 고려호텔에 왔습니다. [dza korjo· hotere wassumnida] nun im Korjo Hotel angekommen sind	Hier sind wir am Hotel Korjo.
—빈방이 있습니까? [binbang· i issumnika] freies Zimmer vorhanden ist?	Haben Sie Zimmer frei?
—저의 이름은 …입니다. [dzoui irumun …imnida] mein Name …ist	Mein Name ist…. (Ich heiße ….)
—려권이 여기 있습니다. [rjokwoni jogi issumnida] Paß hier ist	Hier ist mein Paß.
—우리는 4명입니다. [urinun nemjong· imnida] wir vier Person sind	Wir sind vier.
—여기에 써넣어주십시오. [jogi· e sonoodzusipssio] hier eintragen	Tragen Sie bitte hier ein!

성 [song] Familienname
이름 [irum] Vorname
직업 [dzigop] Beruf
난곳 [nan· got] Geburtsort
난날 [nannal] Geburtsdatum
어디에서 [odi· eso] woher
어디에로(려행목적지) [odi· ero(rjo-hängmokzokzi)] wohin (Reiseziel)
민족별 [mindzokpjol] Nationalität

—나의 방은 몇호입니까? [naui bang· un mjotoimnika] mein Zimmer welche Nummer ist?	Welche Zimmernummer habe ich?
—목욕탕이 달린 방을 주십시오. [mogjoktang· i dallin bang· ul dzusipssio] Bad mit Zimmer geben!	Ich möchte ein Zimmer mit Bad.
—이 방값은 얼마입니까? [i bangkapssun olma· imnika] dieses Zimmer Preis wieviel ist?	Wie teuer ist das Zimmer?
—이 방이 마음에 듭니다. [i bang· i maume dumnida] dieses Zimmer dem Herzen paßt	Das Zimmer gefällt mir.

—나는 외출합니다. [nanun özulhamnida] ich ausgehe	Ich gehe aus.
—1시에 돌아오겠습니다. [hansi·e doraogessumnida] um ein Uhr zurück sein werde	Ich werde um ein Uhr zurück sein.
—오늘 저녁에는 늦게 돌아옵니다. [onul dzonjogenun nutke dora-omnida] heute abend spät zurück-komme	Ich komme heute abend spät zurück.
—여기에 나의 방열쇠가 있습니다. [jogi·e naui bang·jolssöga issum-nida] hier mein Zimmerschlüssel ist	Hier ist mein Zimmer-schlüssel.
—나는 지금 돌아옵니다. [nanun dzigum doraomnida] ich jetzt zurückkomme	Ich komme jetzt zurück.
—누가 나를 찾아왔습니까? [nuga narul zadzawassumnika] jemand mich gesucht hat?	Hat jemand nach mir ge-fragt?
—나에게 편지가 왔습니까? [naege pjondziga wassumnika] zu mir Brief kam?	Sind Briefe für mich da?
—호실관리원을 찾아주십시오. [hosilgwalliwonul zadzadzusipssio] Zimmermädchen suchen!	Rufen Sie bitte ein Zim-mermädchen!
—들어오십시오. [duroosipssio] herein!	Herein!
—언제 저녁식사를 할수 있습니까? [ondze dzonjoksikssarul halssu is-sumnika] wann Abendessen tun kann	Wann kann ich zu Abend essen?

—여기에 독일어를 아는 분이 있습니까? [jogi·e dogirorul anun buni issumnika] hier Deutsch kennende Person ist?	Spricht hier jemand deutsch?
—…을 가져다주십시오. […ul kadjodadzusipssio] … bringen!	Bitte bringen Sie mir…!
—래일 아침 6시에 나를 깨워주십시오. [räil azim joso·ssi·e narul käwodzusipssio] morgen Morgen um 6 Uhr mich wecken!	Wecken Sie mich bitte morgen um 6 Uhr!
—아침식사를 방으로 가져다 주십시오. [azimsikssarul bang·uro kadzjodadzusipssio] Frühstück aufs Zimmer bringen!	Bringen Sie mir bitte das Frühstück auf mein Zimmer!
—이것을 항공우편으로 보내 주십시오. [igosul hang·gong·upjonuro bonäschikdzusipssio] das mit Luftpost ken!	Schicken Sie das bitte mit Luftpost!
—이것을 다려주십시오. [igosul darjodzusipssio] dies bügeln!	Bitte bügeln Sie diese Sachen!
—이것을 세탁소에 맡겨주십시오. [igosul setakssoe matkjodzusipssio] das der Reinigung anvertrauen!	Ich möchte das in die Reinigung geben.
—언제면 되겠습니까? [ondzemjon dögessumnika] wann fertig sein wird?	Wann wird es fertig sein?
—나는 오늘 저녁에 떠납니다. [nanun onul dzonjoge tonamnida] ich heute abend abreise	Ich reise heute abend ab.

—돈을 청산하려고 합니다.
[donul zongsanharjogo hamnida]
Geld abrechnen will

Meine Rechnung bitte!

—계산서를 만들어주십시오.
[kjesansorul mandurodzusipssio]
die Rechung fertig machen und geben!

Machen Sie bitte meine Rechnung fertig!

—나의 계산서는 얼마됩니까?
[naui kjesansonun olmadömnika]
meine Rechnung wieviel ausmacht?

Wieviel macht meine Rechnung aus?

려관 [rjogwan] das Hotel
접수 [dzopssu] die Rezeption
호실 [hosil] das Zimmer
호실관리원 [hosilgwalliwon] das Zimmermädchen
지배인 [dzibäin] der Direktor
등록장 [dungrokzang] das Hotelbuch
식당 [siktang] das Restaurant, der Speisesaal
간이식당 [kanisiktang] die Imbißbar
1층 [ilzung] das Erdgeschoß, das Parterre
2층 [izung] der erste Stock
승강기 [sung·gang·gi] der Fahrstuhl, der Lift, der Aufzug
1인용 방 [irinjong bang] das Einzelzimmer
2인용 방 [i·injong bang] das Zweibettzimmer
계산서 [kjesanso] die Rechnung
변소 [bjonso] die Toilette
목욕칸 [mogjokkan] das Bad, das Badezimmer

식당에서 [siktang·eso]

Im Restaurant

—식당에 가십시다.
[siktang·e kasipssida]
ins Restaurant gehen!

Gehen wir ins Restaurant!

—무엇을 드릴가요?
[muosul durilkajo]
was anbieten darf?

Was darf ich Ihnen anbieten?

—나는 정식을 주문합니다.
[nanun dzongsigul dzumunhamnida]
ich Menü bestelle

Ich möchte das Menü nehmen.

—곧 됩니까?
[kot dömnika]
sofort fertig ist?

Kann ich es sofort haben?

—차를 마시겠습니까 아니면 커피를 마시겠습니까?	Trinken Sie Tee oder Kaffee?
[zarul masigessumnika animjon kopirul masigessumnika]	
Tee trinken oder Kaffee trinken?	
—커피를 주십시오.	Kaffee, bitte.
[kopirul dzusipssio]	
Kaffee geben!	
—여기에 밥과 군빵이 있습니다.	Es gibt Reis und Toast.
[jogi·e bapkwa kunpang·i issumnida]	
hier gekochter Reis und geröstetes Brot vorhanden sind	
—어느것으로 하시겠습니까?	Was ziehen Sie vor?
[onugosuro hasigessumnika]	
mit welchem tun wollen?	
—밥을 주십시오.	Reis, bitte.
[babul dzusipssio]	
gekochten Reis geben!	
—커피맛이 어떻습니까?	Wie schmeckt Ihnen der Kaffee?
[kopimasi otossumnika]	
Kaffee Geschmack wie ist?	
—사탕을 더 드십시오.	Nehmen Sie mehr Zucker!
[satang·ul do dusipssio]	
Zucker mehr nehmen!	
—우유를 좋아하십니까?	Trinken Sie gern Milch?
[ujurul dzoa·hasimnika]	
Milch gern haben?	
—생닭알을 드시겠습니까?	Möchten Sie frische Eier?
[sängdalgarul dusigessumnika]	
frisches Ei nehmen wollen?	
—빠다를 좀.	Etwas Butter.
[padarul dzom]	
Butter ein wenig	
—햄을 좀.	Etwas Schinken.
[hämul dzom]	
Schinken ein wenig	

—소금을 좀 주십시오. [sogumul dzom dzusipssio] Salz ein wenig geben!	Salz, bitte.
—후추가루를 좀 주십시오. [huzukarurul dzom dzusipssio] Pfeffer ein wenig geben!	Pfeffer, bitte.
—빵을 좀더 주십시오. [pang·ul dzomdo dzusipssio] Brot etwas noch geben!	Bitte noch etwas Brot.
—나는 이것을 주문하지 않았습니다. [nanun igosul dzumunhadzi ana-ssumnida] ich dies bestellt nicht habe	Das ist nicht, was ich bestellt habe.
—포도주를 마시겠습니까 아니면 맥주를 마시겠습니까? [pododzurul masigessumnika animjon mäkzurul masigessumnika] Wein trinken wollen oder Bier trinken wollen?	Wein oder Bier?
—맥주를 마시겠습니다. [mäkzurul masigessumnida] Bier trinken will	Ich möchte Bier.
—친선을 위하여 마십시다. [zinsonul wi·hajo masipssida] Freundschaft für laßt uns trinken	Auf unsere Freundschaft!
—우리의 상봉을 위하여…! [uriui sangbong·ul wi·hajo] unser Zusammentreffen für	Auf unser Zusammentreffen!
—당신의 건강을 위하여…! [dangsinui kon·gang·ul wi·hajo] Ihre Gesundheit für	Auf Ihre Gesundheit!
—당신의 행복을 위하여…! [dangsinui hängbogul wi·hajo] Ihr Wohl für!	Auf Ihr Wohl!
—닭고기를 좀더 드시겠 [dakkogirul dzomdo dusige- Hühnerfleisch ein wening mehr neh-	Noch ein Stückchen Huhn gefällig?

습니까?
ssumnika]
men wollen?

—아니요, 고맙습니다. Nein, danke schön.
[anijo komapssumnida]
nein danke schön

—충분합니다. Ich habe genug.
[zungbunhamnida]
genug

—고맙습니다. 더 먹고싶지 않습니다. Nichts mehr, danke.
[komapssumnida do mokkosipzi anssumnida]
danke mehr essen will nicht

—대접해주어서 고맙습니다. Danke, es hat gut geschmeckt.
[dädzopädzuoso komapssumnida]
für Bewirtung danke

—식후과실로 무엇을 드릴가요? Was wünschen Sie zum Nachtisch?
[sikugwasillo muosul durilkajo]
zum Nachtisch was anbiete?

—조선사과를 드십시오. Einen koreanischen Apfel!
[dzosonsagwarul dusipssio]
Koreanischen Apfel nehmen!

—접대원동무! 얼마입니까? Herr Ober! Bitte zahlen!
[dzoptäwondongmu olmaimnika]
Kollege Ober! wieviel ist?

식당 [siktang] das Restaurant; der Speisesaal
접대원 [dzoptäwon] der Kellner, der Ober
녀자접대원 [njodzadzoptäwon] die Kellnerin
조선음식 [dzosonumsik] die koreanischen Speisen
구라파음식 [kurapaumsik] die europäischen Speisen
아침식사 [azimsikssa] das Frühstück
점심식사 [dzomsimsikssa] das Mittagessen
저녁식사 [dzonjoksikssa] das Abendessen
식사안내표 [sikssa·annäpjo] die Speisekarte
국 [kuk] die Suppe
밥 [bap] der gekochte Reis
빵[pang] das Brot
빠다 [pada] die Butter
치즈 [zidzu] der Käse
찬음식 [zanumsik] die Vorspeise

사탕가루 [satangkaru] der Zucker
남새 [namsä] das Gemüse
생채 [sängzä] der Salat
삶은 닭알 [salmun dalgal] das gekochte Ei
반숙한 닭알 [bansukan dalgal] das weichgekochte Ei
고기 [kogi] das Fleisch
닭고기 [dakkogi] das Hühnerfleisch
소고기 [sogogi] das Rindfleisch
돼지고기 [dwädzigogi] das Schweinefleisch
양고기 [jang·gogi] das Hammelfleisch
지진물고기 [dzidzinmulkogi] der gebratene Fisch
굴 [kul] die Auster
과실 [kwasil] das Obst
사과 [sagwa] der Apfel
배 [bä] die Birne
복숭아 [bokssung·a] der Pfirsich
포도[podo] die Weintraube
귤 [kjul] die Orange
딸기 [talgi] die Erdbeere
참외 [zamö] die Melone
바나나 [banana] die Banane
도마도 [domado] die Tomate
술 [sul] der Schnaps
인삼술 [insamsul] Insam–Schnaps, Ginseng–Schnaps
포도주 [pododzu] der Wein
맥주 [mäkzu] das Bier
꼬냑크 [konjaku] der Weinbrand, der Cognac
샴팡 [sjampang] der Champagner, der Sekt
소다수 [sodasu] das Selterswasser
커피 [kopi] der Kaffee
코코아 [kokoa] der Kakao
쵸콜레트 [zjokolletu] die Schokolade
레몬수 [remonsu] die Limonade
우유 [uju] die Milch
사이다 [saida] die Limonade, die Brause
얼음보숭이 [orumbosung·i] das Eis
과실청량음료 [kwasilzongrjang·umrjo] der/ das Sorbett
생과자 [säng·gwadza] der Kuchen
칼 [kal] das Messer
포크 [poku] die Gabel
숟가락 [sutkarak] der Löffel
저가락 [dzokarak] das Eßstäbchen
상수건 [sangssugon] die Serviette
재털이 [dzätori] der Aschenbecher
담배[dambä] die Zigarette
성냥 [songnjang] das Streichholz

우편국
[upjon·guk]

Das Postamt

—우편국이	어디	있습니까?	Wo befindet sich das Postamt?
[upjon·gugi	odi	issumnika]	
Postamt	wo	ist?	

—국제우편국이 어디 있습니까? [kukze·upjon·gugi odi issumnika] internationales Postamt wo ist?	Wo ist das internationale Postamt?
—우표를 주십시오. [upjorul dzusipssio] Briefmarken geben!	Ich möchte Briefmarken.
—외국으로 가는 편지는 얼마입니까? [öguguro kanun pjondzinun olmaimnika] ins Ausland gehender Brief wieviel ist?	Was kostet ein Brief ins Ausland?
—그리고 엽서는? [kurigo jopssonun] und Postkarte?	Und eine Postkarte.
—전보용지는 어디 있습니까? [dzonbojongdzinun odi issumnika] Telegramm-Formular wo ist?	Wo sind Telegramm-Formulare?
—이 전보를 치고싶습니다. [i dzonborul zigosipssumnida] dieses Telegramm aufgeben möchte	Ich möchte dieses Telegramm aufegeben.
—이 전보를 보내주십시오. [i dzonborul bonädzusipssio] dieses Telegramm schicken!	Bitte, schicken Sie dieses Telegramm.
—이것은 외국으로 가는것입니다. [igosun öguguro kanun·gosimnida] dies ins Ausland gehende Sache ist	Dies geht ins Ausland.
—이 소포를 보내고싶습니다. [i soporul bonägosipssumnida] dieses Paket schicken möchte	Ich möchte dieses Paket aufgeben.

—이것은 항공편으로 해주십시오.
[igosun hang·gongpjonuro hädzusip·ssio]
dies mit Luftpost tun!

Dies soll mit Luftpost gehen.

—이 편지를 항공우편으로 보내주십시오.
[i pjondzirul hang·gong·upjonu-ro bonädzusipssio]
diesen Brief mit Luftpost schicken!

Bitte schicken Sie diesen Brief mit Luftpost!

—며칠후에 독일민주주의 공화국에 도착합니까?
[mjozilhue dogilmindzudzu·ui-gonghwaguge dozakamnika]
nach wieviel Tagen in die DDR eintrifft?

Wie lange dauert es von hier bis in die DDR?

—나는 베를린과 전화를 걸려고합니다.
[nanun berullin·gwa dzonhwarul kol-ljogo·hamnida]
ich mit Berlin Telefon anrufen will

Ich möchte nach Berlin telefonieren.

—빨리 대주면 좋겠습니다.
[palli dädzumjon dzokessumnida]
schnell wenn verbinden gut ist

Ich möchte einen dringenden Anruf machen.

—아직 말이 끝나지 않았습니다.
[adzik mari kunnadzi anassumnida]
noch Wort geendet nicht ist

Ich möchte weitersprechen.

우편 [upjon] die Post
편지 [pjondzi] der Brief
항공편지 [hang·gongpjondzi] der Luftpostbrief
엽서 [jopsso] die Postkarte
우표 [upjo] die Briefmarke
봉투 [bongtu] der Umschlag
우편함 [upjonham] der Briefkasten
전보 [dzonbo] das Telegramm
지급전보 [dzigupzonbo] das Blitztelegramm
보내는 사람 [bonänun saram] der Absender
받는 사람 [bannun saram] der Empfänger
전화 [dzonhwa] das Telefon
소포 [sopo] das Paket

돈바꾸는곳 Die Wechselstube

[donbakunun· got]

—어디서 돈을 바꿀수 있습니까? [odiso donul bakulssu issumnika] wo Geld wechseln kann?		Wo kann ich etwas Geld wechseln?
—저는 마르크를 가지고있습니다. [dzonun marukurul kadzigoissumnida] ich Mark habe		Ich habe Mark bei mir
—나는 딸라를 가지고있습니다. [nanun tallarul kadzigoissumnida] ich Dollar habe		Ich habe Dollar bei mir.
—조선돈으로 바꾸어줄수 있습니까? [dzosondonuro bakuodzulssu issumnika] gegen koreanisches Geld wechseln können?		Könnten Sie mir diese gegen koreanisches Geld wechseln?
—예. [je]		Ja.
—얼마나 바꾸겠습니까? [olmana bakugessumnika] wieviel tauschen wollen?		Wieviel wollen Sie tauschen?
—100마르크를 바꾸겠습니다. [bängmarukurul bakugessumnida] hundert Mark umwechseln will		Ich will hundert Mark umwechseln.
—20딸라를 바꿔주십시오. [sumutallarul bakwodzusipssio] 20 Dollar wechseln!		Bitte wechseln Sie mir zwanzig Dollar.
—잔돈으로 바꿔주십시오. [dzandonuro bakwodzusipssio] gegen Kleingeld umwechseln!		Ich möchte etwas Kleingeld haben.
—돈을 여기로 주십시오! [donul jogiro dzusipssio] Geld hierher geben!		Reichen Sie mir das Geld!
—바꾸었습니다. [bakuossumnida] umgewechselt habe		Ich habe das umgetauscht.

돈을 받으십시오.
donul badusipssio]
Geld empfangen!

Empfangen Sie das Geld.

—고맙습니다.
[komapssumnida]

Danke schön!

돈 [don] das Geld
공식교환소 [kongsikgjo·hwanso]
die offizielle Wechselstelle

수표 [supjo] die Unterschrift

리발소에서
[ribalsoeso]

Im Frisiersalon

—어서 앉으십시오.
[oso andzusipssio]
bitte sich setzen!

Bitte nehmen Sie Platz!

—고맙습니다.
[komapssumnida]

Danke sehr!

—면도를 하시겠습니까 혹은
[mjondorul hasigessumnika hogun
sich rasieren lassen wollen oder
머리를 깎으시겠습니까?
morirul kakusigessumnika]
sich das Haar schneiden lassen wollen?

Wollen Sie sich rasieren lassen oder soll ich Ihnen das Haar schneiden?

—둘 다 부탁합니다.
[dul da butakamnida]
beides bitte

Beides bitte.

—빠마를 약간 해주십시오.
[pamarul jakkan hädzusipssio]
Dauerwellen wenig machen!

Eine leichte Dauerwelle bitte.

—파마를 세게 해주십시오.
[pamarul sege hädzusipssio]
Dauerwellen stark machen!

Starke Dauerwelle bitte.

—머리를 씻으시겠습니까?
[morirul sisusigessumnika]
Kopf waschen wollen?

Wünschen Sie Kopfwaschen?

—예, 부탁합니다.
[je butakamnida]
ja bitte

Ja, bitte.

—얼마입니까? [olmaimnika] wieviel kostet?	Was bin ich Ihnen schuldig?
—…원입니다. […wonimnida] …Won ist	…Won bitte.

의사한테서 [uisa· hanteso]

Beim Arzt

—병원으로 실어다주십시오. [bjong· wonuro sirodadzusipssio] zum Krankenhaus befördern!	Bitte bringen Sie mich zum Krankenhaus!
—의사를 불러주십시오. [uisarul bullodzusipssio] Arzt rufen!	Rufen Sie bitte einen Arzt!
—저는 몸이 몹시 불편합니다. [dzonun momi mopssi bulpjonhamnida] ich Körper sehr unwohl ist	Ich fühle mich sehr schlecht.
—어디가 불편하십니까? [odiga bulpjonhasimnika] wo unwohl ist?	Was fehlt Ihnen?
—언제부터 앓으십니까? [ondzebuto arusimnika] seit wann krank sind?	Seit wann sind Sie krank?
—지금 어디가 아프십니까? [dzigum odiga apusimnika] jetzt wo schmerzt?	Wo haben Sie jetzt Schmerzen?
—머리가 아픕니다. [moriga apumnida] Kopf schmerzt	Ich habe Kopfschmerzen.
—위가 아픕니다. [wiga apumnida] Magen schmerzt	Ich habe Schmerzen im Magen.
—배가 아픕니다. [bäga apumnida] Bauch schmerzt	Ich habe Bauchschmerzen.

—기침합니다. [kizimhamnida] huste	Ich huste.
—이가 아픕니다. [iga apumnida] Zahn schmerzt	Ich habe Zahnschmerzen.
—여기가 아픕니다. [jogiga apumnida] hier schmerzt	Es schmerzt hier.
—감기 걸렸습니다. [kamgi kolljossumnida] Schnupfen bekommen habe	Ich bin erkältet. (Ich habe Schnupfen.)
—오한이 납니다. [o·hani namnida] Schüttelfrost habe	Ich habe Schüttelfrost.
—설사합니다. [solssa·hamnida] Durchfall habe	Ich habe Durchfall.
—어지럽습니다. [odziropssumnida] schwindlig bin	Mir ist schwindlig.
—식욕이 있습니까? [sigjogi issumnika] Appetit ist?	Haben Sie Appetit?
—식욕이 없습니다. [sigjogi opssumnida] Appetit nicht ist	Ich habe keinen Appetit.
—당신의 맥박은 좀 빠릅니다. [dangsinui mäkpagun dzom parumnida] Ihr Puls ein wenig schnell	Ihr Puls ist ein wenig beschleunigt.
—당신은 열이 있습니다. [dangsinun jori issumnida] Sie Fieber vorhanden ist	Sie haben Fieber.
—당신은 감기 걸렸습니다. [dangsinun kamgi kolljossumnida] Sie Schnupfen bekommen haben	Sie sind erkältet. (Sie haben Schnupfen.)

—병원에 입원해야 합니까? [bjong·wone ibwonhäja hamnika] ins Krankenhaus gehen muß?	Muß Ich ins Krankenhaus gehen?
—며칠 안정해야 합니까? [mjozil andzonghäja hamnika] wieviel Tage ruhig verhalten muß?	Wie lange brauche ich Bettruhe?
—이 약을 몇번 먹어야 합니까? [i jagul mjotpon mogoja hamnika] dieses Medikament wieviel Mal essen muß?	Wie oft muß ich dieses Medikament (ein)nehmen?

병원 [bjongwon] das Krankenhaus
약국 [jakkuk] die Apotheke
의사 [uisa] der Arzt
간호원 [kanhowon] die Kranken - schwester
내과의사 [näkwauisa] der Internist
외과의사 [ökwauisa] der Chirurg
안과의사 [ankwauisa] der Augenarzt
구강과의사 [kugangkwauisa] der Zahnarzt
비뇨기과의사 [binjogikwauisa] der Urologe
신경과의사 [sin·gjongkwauisa] der Nervenarzt
이비인후과의사 [ibi·inhukwauisa] der Otorhinolaryngologe
피부과의사 [pibukwauisa] der Dermatologe
소아과의사 [soakwauisa] der Kinderarzt
산부인과의사 [sanbuinkwauisa] der Frauenarzt
병 [bjong] die Krankheit
열 [jol] das Fieber
맥박 [mäkpak] der Puls
혈압 [hjorap] der Blutdruck
처방 [zobang] das Rezept
약 [jak] das Medikament
주사 [zusa] die Injektion
붕대 [bungdä] die Binde
가제 [kadze] die Gaze
탈지면 [talzimjon] die Watte
반창고 [banzang·go] das Wundpflaster
요드팅크 [jodutingku] die Jodtinktur
안마 [anma] die Massage

인체 [inze] Der menschliche Körper

① 몸 [mom] **der Körper**

머리 [mori] der Kopf
얼굴 [olgul] das Gesicht
목 [mok] das Hals
어깨 [okä] die Schulter
팔 [pal] der Arm
가슴 [kasum] die Brust

배 [bä] der Bauch
등 [dung] der Rücken
심장 [simsang] das Herz
피 [pi] das Blut
폐 [pe] die Lunge
위 [wi] der Magen
허리 [hori] die Hüfte
다리 [dari] das Bein

② 머리 [mori] **der Kopf**
머리털 [moritol] das Haar
이마 [ima] die Stirn
눈섭 [nunssop] die Augenbraue
눈 [nun] das Auge
코 [ko] die Nase
입 [ip] der Mund
입술 [ipssul] die Lippe
이발 [ipal] der Zahn
혀 [hjo] die Zunge
턱 [tok] das Kinn
수염 [sujom] der Bart
귀 [kwi] das Ohr
뺨 [pjam] die Wange

③ 팔 [pal] **der Arm**
팔꿈치 [palkumzi] der Ellbogen
손 [son] die Hand
손가락 [sonkarak] der Finger
손바닥 [sonpadak] die Handfläche
손톱 [sontop] der Nagel
살가죽 [salkadzuk] die Haut
살 [sal] das Fleisch
힘살 [himssal] der Muskel
뼈 [pjo] der Knochen

④ 다리 [dari] **das Bein**
넙적다리 [nopzoktari] der Oberschenkel
무릎 [murup] das Knie
정갱이 [dzong·gäng·i] der Unterschenkel
발 [bal] der Fuß
발가락 [balkarak] die Zehe
발바닥 [balpadak] die Sohle

길을 물어보기 [kirul murobogi] — Erkundigung nach dem Weg

—…로 가는 길을 대주십시오.
[…ro kanun kirul dädzusipssio]
nach/zu… gehenden Weg zeigen!

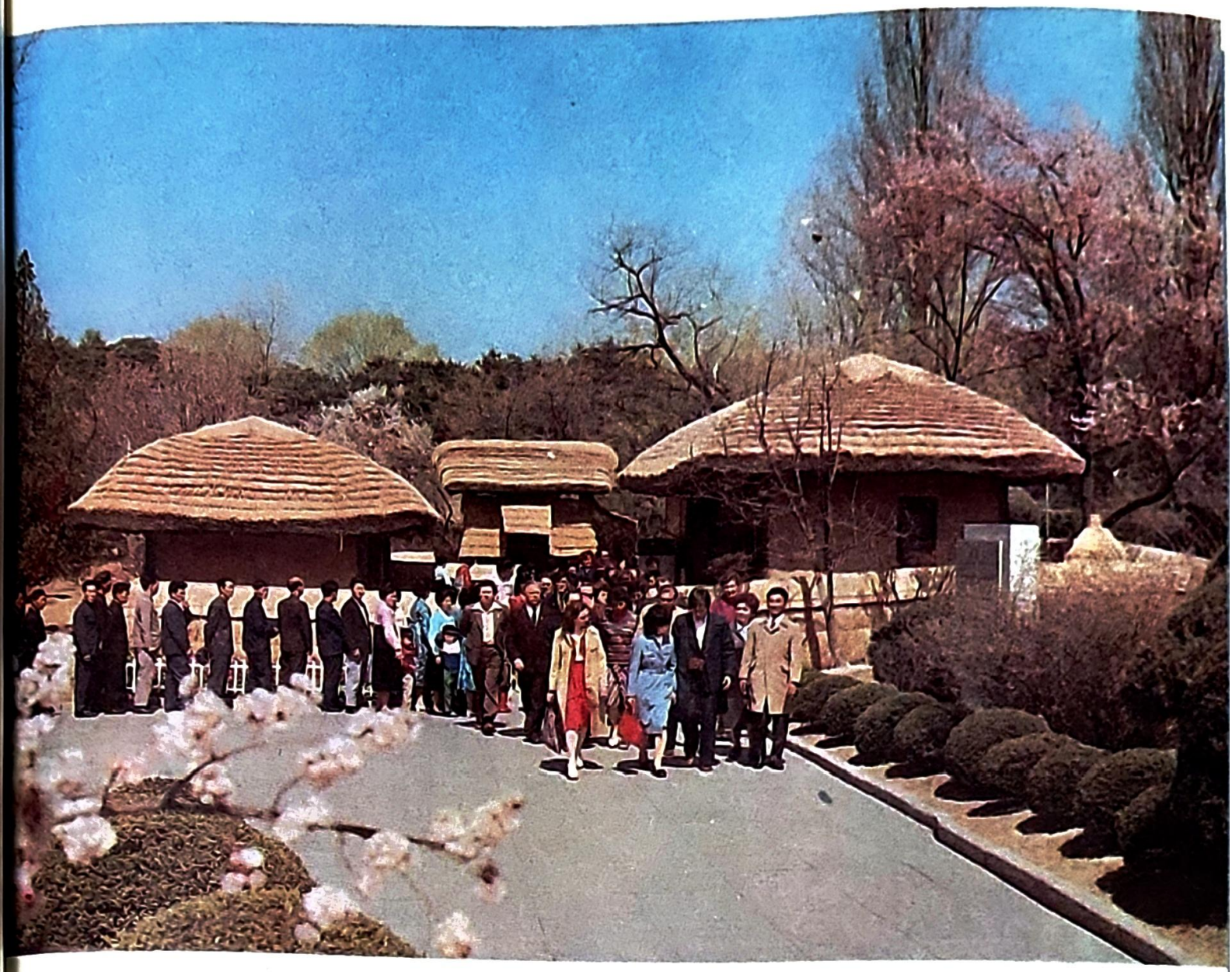
Bitte zeigen Sie mir den Weg nach/zu… .

—평양역으로 가는 길이 어느것입니까?
[pjong·jang·joguro kanun kiri onugosimnika]
zum Bahnhof Pjongjang gehender Weg welches ist?

Ist dies der Weg zum Bahnhof Pjongjang?

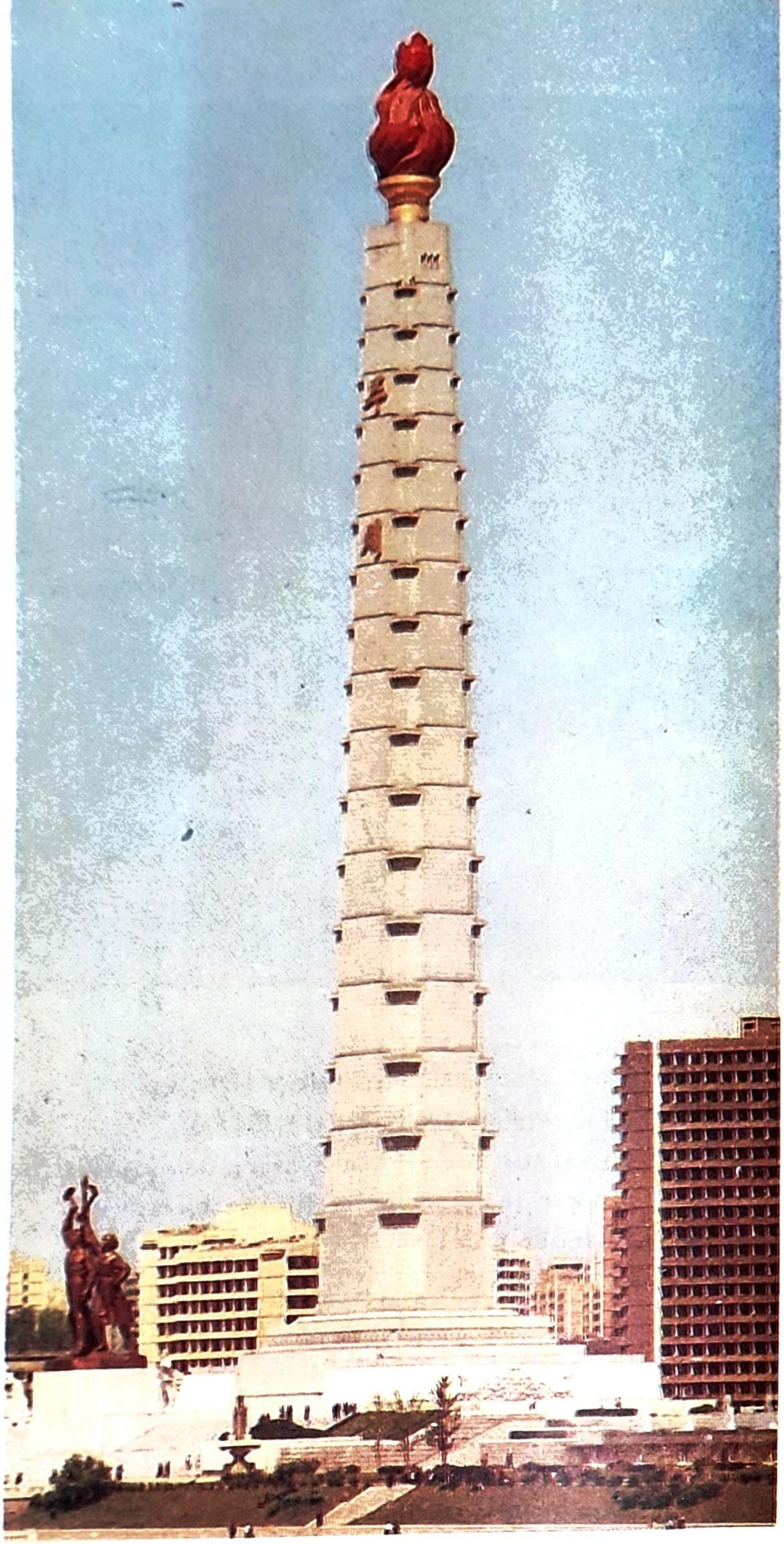
—이 거리는 어디로 갑니까?
[i korinun odiro kamnika]
Diese Straße wohin führt?

Wohin führt diese Straße?



위대한 수령 **김일성**동지께서 탄생하시여 어린시절을
보내시고 혁명의 큰뜻을 품으신 만경대고향집

Geburtshaus des großen Führers Genossen Kim Il Sung in Mangjongdä. Hier verbrachte er seine Kindheit und setzte sich das große Ziel, für die Revolution zu kämpfen.



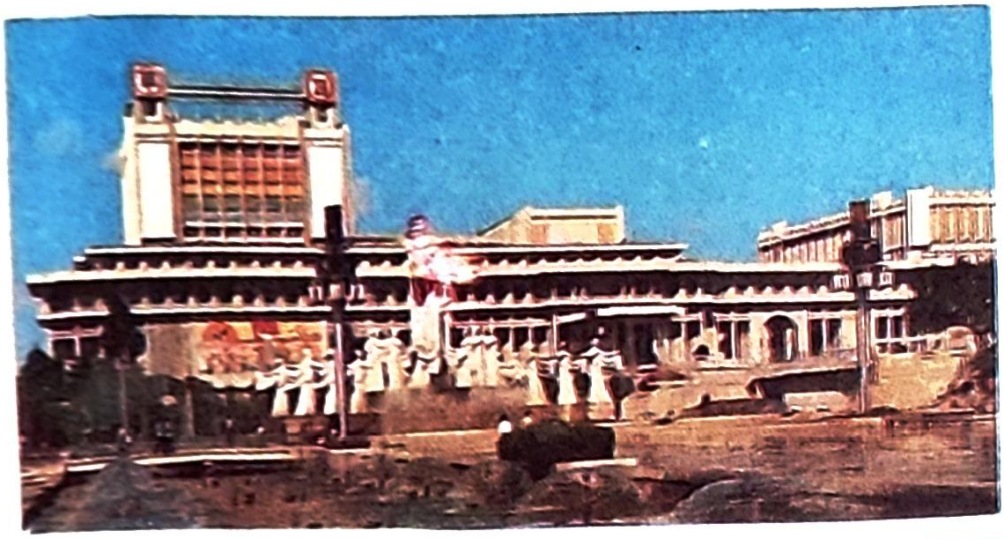
주체사상탑 Monument der Dschutsche-Ideologie

개선문 Triumphbogen

국제친선전람관　Museum der Völkerfreundschaft

평양시의 일부 Blick über Pjongjang

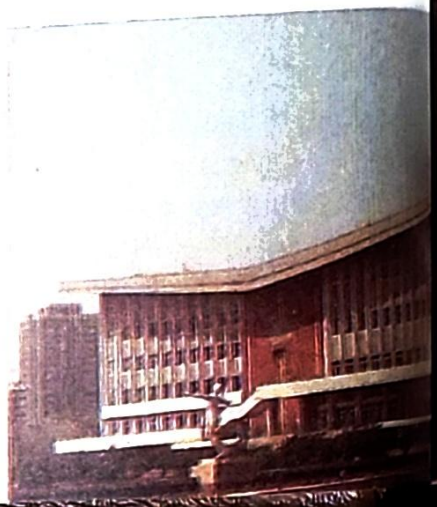
5월1일 경기장(15만석)
Stadion „I. Mai"
(150,000 Plätze)

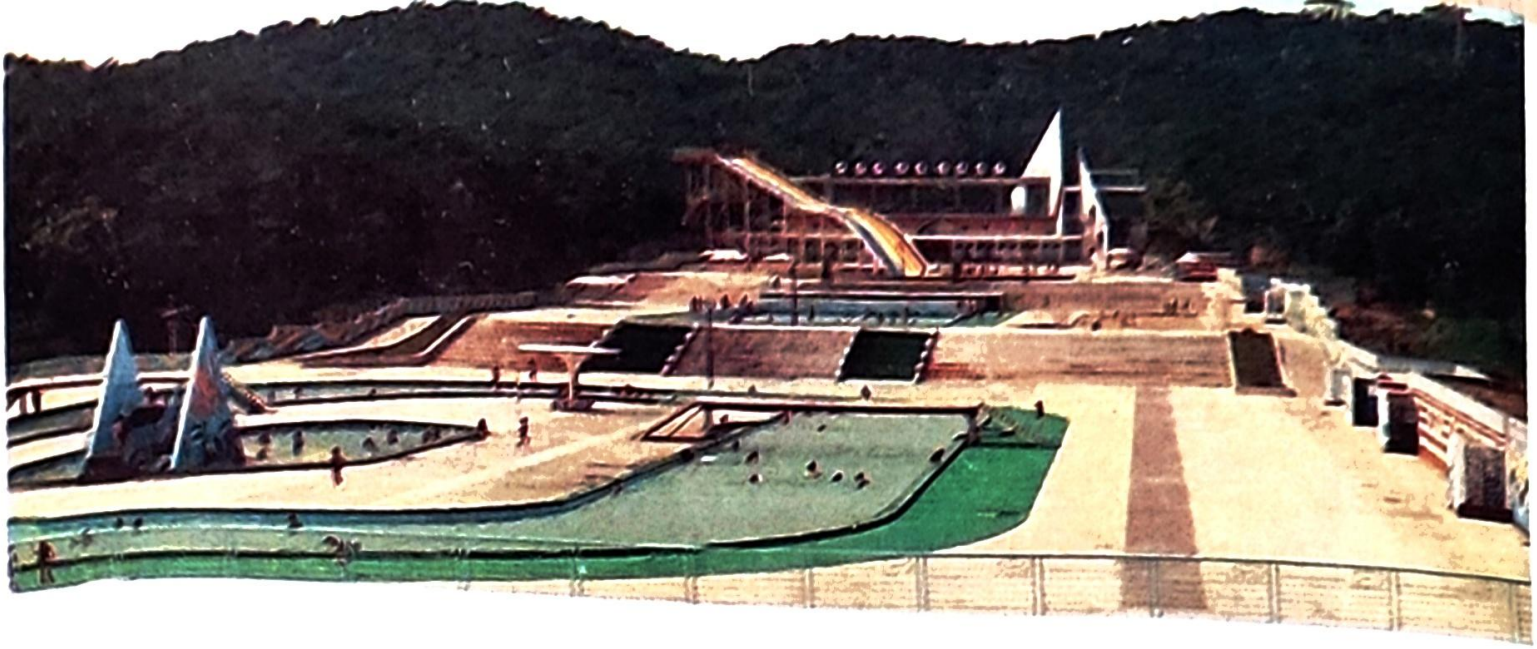


만수대예술극장
Künstlertheater
Mansudä

청춘거리중경기관
Schwerathletik-Halle
in der Zongzun-Straße

청류관
Restaurant Zongrju





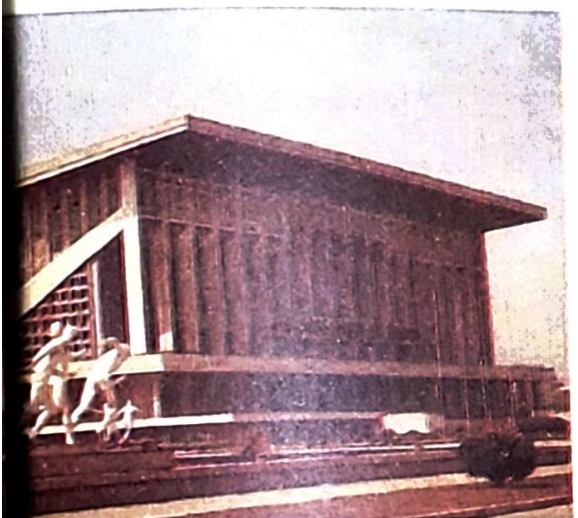
만경대물놀이장, Flanschbecken Mangjongdä

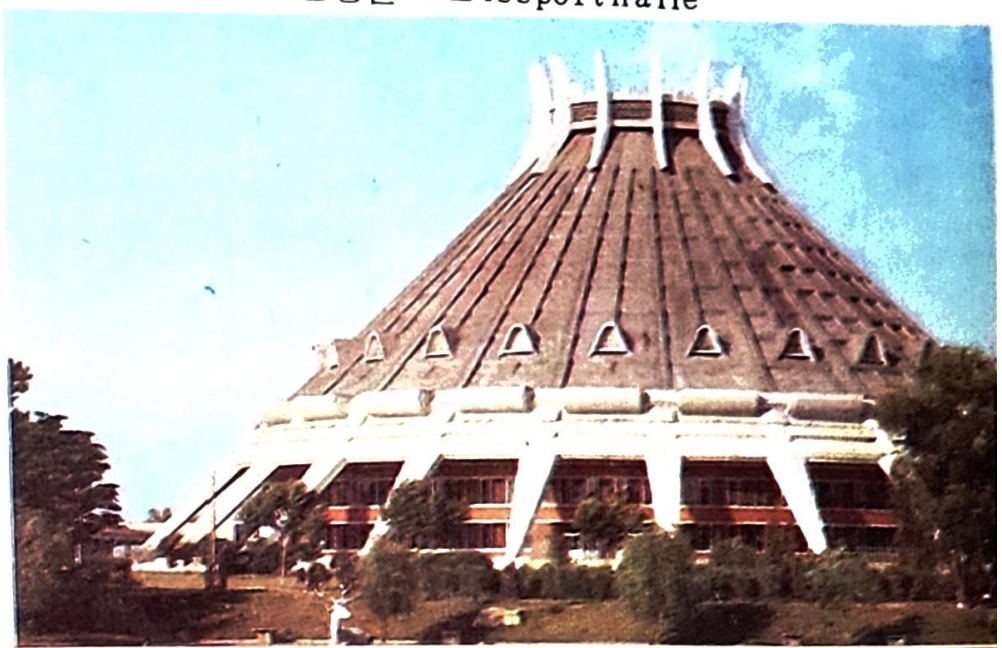
청춘거리송구관 Handball-Halle in der Zongzun-Straße

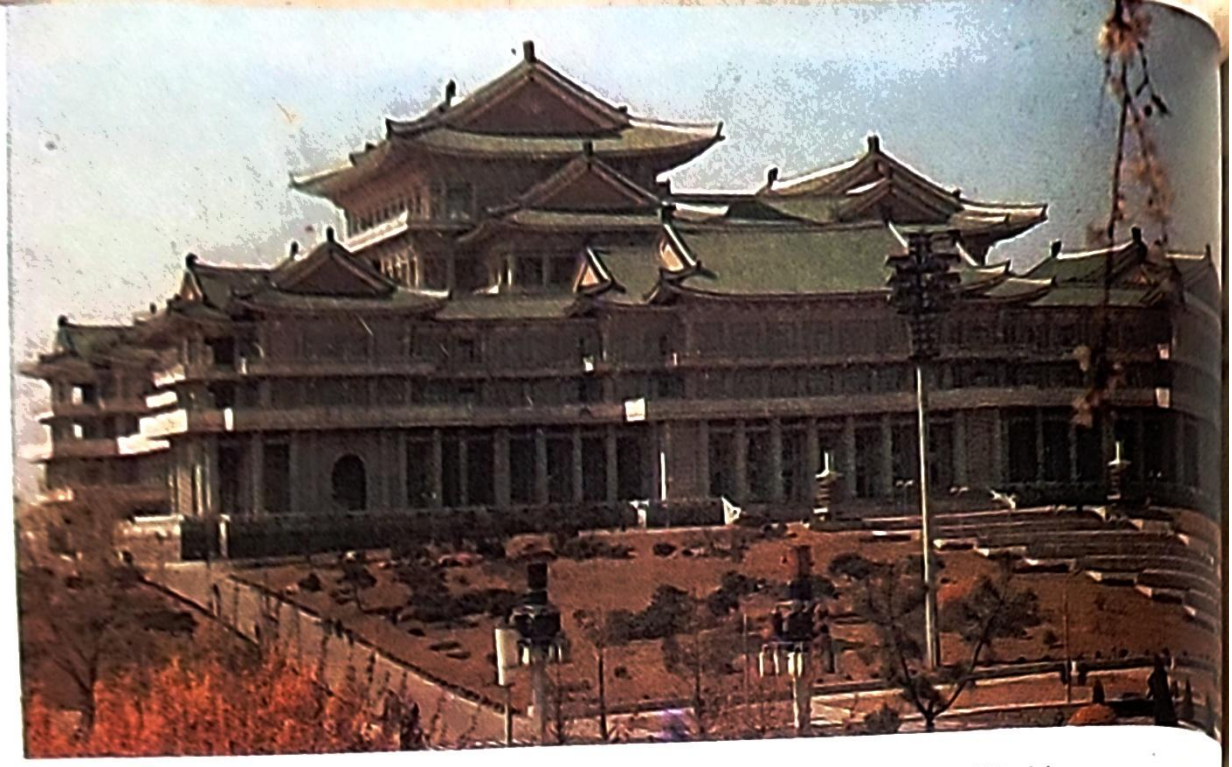
빙상관 Eissporthalle

평양체육관

Pjongjanger Sporthalle







인민대학습당 Großer Studienpalast des Volkes

인민문화궁전 Kulturpalast des Volkes

—어느 방향으로 가야 합니까? [onu banghjang·uro kaja hamnika] in welcher Richtung gehen muß?		In welcher Richtung muß ich gehen?
—나는 곧바로 가야 합니까? [nanun kotparo kaja hamnika] ich geradeaus gehen muß?		Muß ich geradeaus gehen?
—나는 왼쪽으로 돌아야 합니까? [nanun önzoguro doraja hamnika] ich nach links abbiegen muß?		Muß ich nach links abbiegen?
—나는 오른쪽으로 돌아야 합니까? [nanun orunzoguro doraja hamnika] ich nach rechts abbiegen muß?		Muß ich nach rechts abbiegen?
—당신은 그대로 가면 됩니다. [dangsinun kudäro kamjon dömnida] Sie so wie es ist wenn gehen werden		Sie sind auf dem richtigen Weg.
—곧바로 앞으로 가십시오. [kotparo apuro kasipssio] gerade nach vorn gehen!		Gehen Sie immer geradeaus!
—여기서 …까지는 멉니까? [jogiso …kadzinun momnika] von hier bis … weit ist?		Ist…weit von hier?
—여기서 평양역까지 얼마나 멉니까? [jogiso pjong·jang·jokkadzi olmana momnika] von hier bis Bahnhof Pjongjang wie weit ist?		Wie weit ist es von hier bis zum Bahnhof Pjongjang?
—여기서 대략 1키로메터입 [jogiso därjak hankirometoim] von hier ungefähr ein Kilometer		Von hier aus ungefähr ein Kilometer.

니다.
nida]
ist

—여기서 …까지 걸어서 가려면 시간이 얼마나 걸립니까?
[jogiso …kadzi koroso karjomjon sigani olmana kollimnika]
von hier bis … zu Fuß wenn gehen will Zeit wieviel braucht?

Wie lange dauert es von hier bis … zu Fuß?

—여기서 …까지 뻐스를 타고 가려면 시간이 얼마나 걸립니까?
[jogiso …kadzi posurul tago karjomjon sigani olmana kollimnika]
von hier bis … mit Bus wenn fahren will Zeit wieviel braucht?

Wie lange dauert es von hier bis … mit dem Bus?

—여기는 어디입니까?
[joginun odi imnika]
hier wo ist?

Wo sind wir jetzt?

—이 거리이름은 무엇입니까?
[i kori irumun muosimnika]
diese Straße Name was ist?

Wie heißt diese Straße?

—이것은 무슨 집입니까?
[igosun musun dzibimnika]
dies welches Haus ist?

Was ist das für ein Gebäude?

동쪽 [dongzok] der Osten
서쪽 [sozok] der Westen
남쪽 [namzok] der Süden
북쪽 [bukzok] der Norden
오른쪽의(오른쪽) [orunzogui(orunzok)] recht
왼쪽의(왼쪽) [önzogui(önzok)] link
구역 [kujok] der Bezirk
길 [kil] die Straße, der Weg
거리 [kori] die Straße
상점거리 [sangdzomgori] die Geschäftsstraße
인도 [indo] der Gehweg
네거리 [negori] die Straßenkreuzung
건늠길 [konnumkil] der Fußgängerüberweg
다리 [dari] die Brücke
교통표식 [kjotongpjosik] das Verkehrszeichen
전차정류소 [dzonzadzongrjuso] die

Straßenbahnhaltstelle
안내소 [annäso] das Auskunftsbüro, die Information
종합대학 [dzonghaptä·hak] die Universität
대학 [dä·hak] die Hochschule
도서관 [dosogwan] die Bibliothek
광장 [kwangdzang] der Platz
경기장 [kjong·gidzang] das Stadion
공원 [kong·won] der Park
분수 [bunsu] der Springbrunnen
탑 [tap] der Turm
시장 [sidzang] der Markt
강 [kang] der Fluß
운하 [unha] der Kanal

광고 및 간판 [kwang·go mit kanpan] Aufschriften und Schilder

—광고 [kwang·go]	Aushang
—나가는곳 [naganun·got]	Ausgang
—들어가는곳 [duroganun·got]	Eingang
—건너가는곳 [konnoganun·got]	Übergang
—섯! [sot]	Halt!
—들어오지 마시오! [duro·odzi masio]	Eintritt verboten!
—담배피우지 말것! [dambäpiudzi malkot] rauchen nicht!	Rauchen verboten!
—정류소 [dzongrjuso]	Haltestelle
—택시정류소 [täkssidzongrjuso]	Taxistand
—점심시간 [dzomsimsigan]	Mittagspause
—일하지 않습니다. [ilhadzi anssumnida] arbeiten nicht	Geschlossen

—일합니다. [ilhamnida] arbeiten	Geöffnet

택시 및 뻐스 Taxi und Bus

[täkssi mit posu]

—택시정류소가 어디 있습니까? [täkssidzongrjusoga odi issumnika] Taxistand wo ist?	Wo ist der Taxistand?
—택시를 불러주십시오. [täkssirul bullodzusipssio] Taxi rufen!	Rufen Sie bitte ein Taxi!
—나를 …까지 태워다주십시오. [narul …kadzi täwodadzusipssio] mich bis … fahren!	Fahren Sie mich bitte nach …!
—여기서 나를 좀 기다려주십시오. [jogiso narul dzom kidarjodzusipssio] hier mich einen Augenblick warten!	Bitte warten Sie hier einen Augenblick auf mich!
—곧바로 가십시오. [kotparo kasipssio] geradeaus fahren!	Geradeaus bitte.
—다음 교차점에서 오른쪽으로 돌아주십시오. [daum kjozadzomeso orunzoguro doradzusipssio] an der nächsten Kreuzung rechts einbiegen!	An der nächsten Kreuzung bitte rechts einbiegen.
—다음 교차점에서 왼쪽으로 돌아주십시오. [daum kjozadzomeso önzoguro doradzusipssio] an der nächsten Kreuzung links einbiegen!	An der nächsten Kreuzung bitte links einbiegen.

—좀더 [dzomdo etwas mehr	빨리 palli schnell	갑시다. kapssida] fahren!	Noch schneller bitte!
—여기서 [jogiso hier	세워주십시오. sewodzusipssio] halten!		Halten Sie bitte hier!
—얼마 [olma wieviel	물면 mulmjon wenn bezahle	됩니까? dömnika] werde?	Wieviel muß ich bezahlen?
—…로 […ro nach …	가는 ganun fahrende	뻐스정류소가 posudzongrjusoga Bushaltestelle	Wo ist die Bushaltestelle nach …?
어디입니까? odi·imnika] wo ist?			
—여기서 [jogiso von hier	몇 정류소 mjot dzongrjuso wieviele Haltestelle	가면 kamjon wenn	Wieviele Haltestellen ist das von hier?
됩니까? dö·imnika] fahren wird?			

택시 [täkssi] das Taxi
시내뻐스 [sinäposu] der Stadtbus
시외뻐스 [siöposu] der Überland-bus
무궤도전차 [mugwedodzonza] der O-Bus
전차 [dzonza] die Straßenbahn
지하철도 [dzi·hazolto] U-Bahn
뻐스정류소 [posudzongrjuso] die Bushaltestelle

시내구경 [sinägugjong] Stadtbesichtigung

—관광장소들을 [kwan·gwangdzangsodurul Sehenswürdigkeiten	좀 대주 dzom dädzu- etwas		Nennen Sie mir bitte einige Sehenswürdigkeiten!
십시오. sipssio] nennen!			
—나는 [nanun ich	만경대를 man·gjongdärul Mangjongdä	방문하 bangmunha- besuchen	Ich möchte Mangjongdä besuchen.

였으면 합니다.
jossumjon hamnida]
möchte

—나는 주체사상탑을 보았으면 합니다.
[nanun dzuzesasangtabul boassumjon hamnida]
ich Monument der Dschutsche-Ideologie sehen möchte

Ich möchte das Monument der Dschutsche-Ideologie sehen.

—나는 국제친선전람관을 참관하였으면 합니다.
[nanun kukzezinsondzollamgwanul zamgwanhajossumjon hamnida]
ich Museum der Völkerfreundschaft besuchen möchte

Ich möchte das Museum der Völkerfreundschaft besuchen.

—나는 서해갑문을 보았으면 합니다.
[nanun so·hägammunul boassumjon hamnida]
ich das Westmeerschleusensystem sehen möchte

Ich möchte das Westmeerschleusensystem sehen.

—나는 백두산으로 갔으면 합니다.
[nanun bäktusanuro kassumjon hamnida]
ich zum Berg Bäkdu fahren möchte

Ich möchte zum Berg Bäkdu fahren.

—독일어로 된 안내서를 주십시오.
[dogiroro dön annäsorul dzusipssio]
auf deutsch Führer geben!

Kann ich einen Führer auf deutsch haben?

—독일어를 아는 안내원을 붙여주십시오.
[dogirorul anun annäwonul buzjodzusipssio]
Deutsch kennenden Führer beigeben!

Ich möchte einen Führer haben, der deutsch spricht.

—하루동안 쓰는데 얼마 물면 됩니까?		Wieviel kostet es pro Tag?
[harutong·an sununde olma mulmjon dömnika]		
einen Tag lang um zu gebrauchen wieviel bezahlen soll?		
—시내관광뻐스가 있습니까?		Gibt es Stadtrundfahrtbusse?
[sinägwan·gwangposuga issumnika]		
Stadtbesichtigungsbus vorhanden ist?		
—뻐스가 언제 떠납니까?		Wann fährt der Bus ab?
[posuga ondze tonamnika]		
Bus wann abfährt?		
—뻐스가 언제 돌아옵니까?		Wann kommt der Bus zurück?
[posuga ondze doraomnika]		
der Bus wann zurückkommt?		
—표값은 얼마입니까?		Wieviel kostet eine Fahrkarte?
[pjokapssun olmaimnika]		
Fahrkartenpreis wieviel ist?		
—이것은 무엇입니까?		Was ist das?
[igosun muosimnika]		
das was ist?		
—저것은 무엇입니까?		Was ist das dort?
[dzogosun muosimnika]		
jenes was ist?		

김일성경기장 [Kim Il Sung gjonggidzang] Kim-Il-Sung-Stadion
5월1일경기장 [oworirilgjong·gidzang] Stadion „1. Mai"
개선문 [käsonmun] Triumphbogen
인민대학습당 [inmindä·hakssuptang] der Große Studienpalast des Volkes
평양산원 [pjong·jangsanwon] die Pjongjanger Entbindungsklinik
금강산 [kumgangsan] Berg Kumgang
묘향산 [mjo·hängsan] Berg Mjohjang

극장 [kukzang] — Das Theater

—지금 무엇이 상연되고있습니까?		Was wird zur Zeit gespielt?
[dzigum muosi sang·jondögoissumnika]		
jetzt was aufgeführt wird?		

—요즘 대극장에서 무엇이 공연되고있습니까? [jodzum dägukzang·eso muosi kong·jondögoissumnika] zur Zeit im Großtheater was aufgeführt wird?	Was führt man zur Zeit im Großtheater auf?
—가극을 어디서 볼수 있습니까? [kagugul odiso bolssu issumnika] Oper wo sehen kann?	Wo kann ich eine Oper sehen?
—공연이 몇시에 시작됩니까? [kong·joni mjossi·e sidzaktömnika] Vorstellung um wieviel Uhr beginnt?	Um wieviel Uhr beginnt die Vorstellung?
—공연이 몇시에 끝납니까? [kong·joni mjossi·e kunnamnika] Vorstellung um wieviel Uhr endet?	Um wieviel Uhr endet die Vorstellung?
—몇시간 상연됩니까? [mjossigan sang·jondömnika] wieviel Stunden aufgeführt wird	Wie lange dauert die Vorstellung?
—나는 좋은 자리를 받았으면 합니다. [nanun dzoun dzarirul badassumjon hamnida] ich guten Platz bekommen möchte	Ich möchte einen guten Platz.
—저의 자리까지 안내해주십시오. [dzoui dzarikadzi annä·hädzusipssio] bis zu meinem Platz führen	Zeigen Sie mir bitte meinen Platz.
—휴식은 얼마동안입니까? [hjusigun olmatong·animnika] Pause wie lange dauert?	Wie lange dauert die Pause?
—공연이 마음에 듭니까? [kong·joni maume dumnika] Vorstellung dem Herzen paßt?	Gefällt Ihnen die Vorstellung?

—음악회가	마음에	듭니까?		Gefällt Ihnen das Konzert?
[umaköga	maume	dumnika]		
das Konzert	dem Herzen	paßt?		
—영화가	마음에	듭니까?		Gefällt Ihnen der Film?
[jonghwaga	maume	dumnika]		
der Film	dem Herzen	paßt?		

극장 [kukzang] das Theater
대극장 [dägukzang] das Großtheater
교예극장 [kjojegukzang] der Zirkus
영화관 [jonghwagwan] das Kino
공연순서 [kongjonsunso]das Programm
공연 [kongjon] die Vorstellung, die Aufführung
음악회 [umakö] das Konzert
가극 [kaguk] die Oper
연극 [jon·guk] das Schauspiel, das Drama

영화 [jonghwa] der Film
음악 [umak] die Musik
민요 [minjo] die Volksmusik
고전음악 [kodzonumak] die klassische Musik
경음악 [kjong·umak] die leichte Musik
민족무용 [mindzongmujong] der Volkstanz
바레무용 [baremujong] das Ballett
교예 [kjoje] der Zirkus, die Artistik

사진찍기 [sadzinzikki] Das Fotografieren

—여기서	사진을	찍어도	됩니까?	Darf ich hier fotografieren?
[jogiso	sadzinul	zigodo	dömnika]	
hier	Aufnahme	machen	darf?	
—저와	함께	사진을	찍읍시다.	Würden Sie sich mit mir fotografieren lassen?
[dzowa	hamke	sadzinul	zigupssida]	
mit	mir laßt	uns	Foto machen	

명승지 [mjongsungdzi] die Sehenswürdigkeit
사적지 [sadzokzi] die historische Stätte
기념비 [kinjombi] das Denkmal
박물관 [bangmulgwan] das Museum

미술박물관 [misulbangmulgwan] die Gemäldegalerie
전람관 [dzollamgwan] die Ausstellung
동물원 [dongmurwon] der Zoo
식물원 [singmurwon] der botanische Garten
수족관 [sudzokkwan] das Aquarium

물건사기 Einkaufen

[mulgonsagi]

—저와 함께 외출하지 않겠습니까?	Wollen Sie mit mir ein bißchen ausgehen?
[dzowa hamke özulhadzi ankessumnika]	
mit mir ausgehen nicht wollen?	
—갑시다!	Wollen wir gehen!
[kapssida]	
wollen wir gehen!	
—무슨 용무가 있습니까?	Was haben Sie zu tun?
[musun jongmuga issumnika]	
ingendwelche Angelegenheit da ist?	
—물건을 좀 사렵니다.	Ich möchte einige Einkäufe.
[mulgonul dzom sarjomnida]	
Ware etwas kaufen möchte	
—…을 어데서 살수 있습니까?	Wo kann ich… kaufen?
[…ul odeso salssu issumnika]	
… wo kaufen kann?	
—어데서 모자와 신발을 살수 있습니까?	Wo könnte ich mir einen Hut und ein Paar Schuhe kaufen?
[odeso modzawa sinbarul salssu issumnika]	
wo Hut und Schuhe kaufen kann?	
—책과 평양지도를…	Bücher, einen Plan von Pjongjang…
[zäkkwa pjong-jangdzidorul]	
Buch und Pjongjang Karte…	
—모자를 사시겠습니까?	Wollen Sie einen Hut kaufen?
[modzarul sasigessumnika]	
Hut kaufen wollen?	
—나는 …을 사고싶습니다.	Ich möchte … kaufen.
[nanun …ul sagosipssumnida]	
ich … kaufen möchte	
—…을 보여주십시오.	Bitte zeigen Sie mir….
[…ul bojodzusipssio]	
… zeigen	

—다른것을 보여주십시오. [darun·gosul bojodzusipssio] anderes Ding zeigen	Bitte zeigen Sie mir etwas anderes.
—나는 이것을 가지겠습니다. [nanun igosul kadzigessumnida] ich dieses(Ding) nehmen werde	Ich nehme diesen(diese, dieses).
—이것은 얼마입니까? [igosun olmaimnika] dieser wieviel kostet?	Wieviel kostet dieser?
—저것은 얼마입니까? [dzogosun olmaimnika] jener wieviel kostet?	Wieviel kostet jener?
—조독사전이 있습니까? [dzodoksadzoni issumnika] koreanisch—deutsches Wörterbuch vorhanden ist?	Haben Sie ein koreanisch-deutsches Wörterbuch?
—조선지도가 있습니까? [dzosondzidoga issumnika] Korea Karte vorhanden ist?	Haben Sie eine Karte von Korea?
—이 책의 독일문판이 있습니까? [i zägui dogilmunpani issumnika] dieses Buches deutsche Ausgabe vorhanden ist?	Haben Sie dieses Werk in deutsch?
—예, 이것이 독일문판입니다. [je igosi dogilmunpanimnida] ja dies deutsche Ausgabe ist	Ja, hier ist eine deutsche Ausgabe.
—그것을 보여주십시오. [kugosul bojodzusipssio] es zeigen!	Zeigen Sie es mir.
—값은 얼마입니까? [kapssun olmaimnika] Preis wieviel ist?	Wieviel kostet es?
—한부 사겠습니다. [hanbu sagessumnida] ein Exemplar kaufen will	Ich werde ein Exemplar nehmen.

—이 시계를 고쳐주십시오. [i sigerul kozjodzusipssio] diese Uhr reparieren!	Reparieren Sie bitte diese Uhr!
—이 필림을 현상해주십시오. [i pillimul hjonsanghädzusipssio] diesen Film entwickeln!	Entwickeln Sie bitte diesen Film!
—언제면 됩니까? [ondzemjon dömnika] wann fertig wird?	Wann wird es fertig sein?
—이것은 무엇입니까? [igosun muosimnika] das was ist?	Was ist das?

백화점 [bäkwadzom] das Warenhaus
기념품 [kinjompum] das Andenken
선물상점 [sonmulsangdzom] das Geschäft für Geschenkartikel
그림 [kurim] das Bild
신발 [sinbal] die Schuhe
신발상점 [sinbalsangdzom] der Schuhladen
시계 [sigje] die Uhr
시계상점 [sigjesangdzom] das Uhrengeschäft
책 [zäk] das Buch
책방 [zäkpang] die Buchhandlung
놀이감 [norikam] das Spielzeug
인형 [inhjong] die Puppe
만년필 [mannjonpil] der Füllfederhalter
화장품 [hwadzangpum] die kosmetischen Artikel, die Kosmetika
치약 [zijak] die Zahnpasta
치솔[zisol] die Zahnbürste
면도칼 [mjondokal] das Rasiermesser
빗 [bit] der Kamm
세수수건 [sesussugon] das Handtuch
양복점 [jangbokzom] die Schneiderwerkstatt
넥타이 [nektai] die Krawatte
모자 [modza] der Hut, die Mütze
장갑 [dzang·gap] die Handschuhe
긴양말 [kinjangmal] die Strümpfe
짧은 양말 [zalbun jangmal] die Socken
속내의[songnä·ui] die Unterwäsche
골동품 [koltongpum] die Antiquität
사진용품상점 [sadzinjongpumsangdzom] der Fotoladen

수 Die Zahlen

[su]

1. Die Kardinalzahlen:

Zahl	Koreanisch			Deutsch
	Die rein koreanischen Kardinalzahlen		Die hieroglyphischen Kardinalzahlen	
	substantivisch	adjektivisch	substantivisch, adjektivisch	
1	하나 [hana]	한 [han]	일 [il]	eins
2	둘 [dul]	두 [du]	이 [i]	zwei
3	셋 [set]	세 [se]	삼 [sam]	drei
4	넷 [net]	네 [ne]	사 [sa]	vier
5	다섯 [dasot]	다섯 [dasot]	오 [o]	fünf
6	여섯 [josot]	여섯 [josot]	륙 [rjuk]	sechs
7	일곱 [ilgop]	일곱 [ilgop]	칠 [zil]	sieben
8	여덟 [jodol]	여덟 [jodol]	팔 [pal]	acht
9	아홉 [a·hop]	아홉 [a·hop]	구 [ku]	neun
10	열 [jol]	열 [jol]	십 [sip]	zehn
11	열하나 [jolhana]	열한 [jolhan]	십일 [sibil]	elf
12	열둘 [joltul]	열두 [joltu]	십이 [sibi]	zwölf

Zahl	Koreanisch			Deutsch
	Die rein koreanischen Kardinalzahlen		Die hieroglyphischen Kardinalzahlen	
	substantivisch	adjektivisch	substantivisch, adjektivisch	
13	열셋 [jolset]	열세 [jolse]	십삼 [sipssam]	dreizehn
14	열넷 [jolnet]	열네 [jolne]	십사 [sipssa]	vierzehn
15	열다섯 [joldasot]	열다섯 [joldasot]	십오 [sibo]	fünfzehn
16	열여섯 [jorjosot]	열여섯 [jorjosot]	십륙 [simrjuk]	sechzehn
17	열일곱 [jorilgop]	열일곱 [jorilgop]	십칠 [sipzil]	siebzehn
18	열여덟 [jorjodol]	열여덟 [jorjodol]	십팔 [pippal]	achtzehn
19	열아홉 [jora·hop]	열아홉 [jora·hop]	십구 [sipku]	neunzehn
20	스물 [sumul]	스무 [sumu]	이십 [isip]	zwanzig
21	스물하나 [sumulhana]	스물한 [sumulhan]	이십일 [isibil]	einundzwanzig-
22	스물둘 [sumultul]	스물두 [sumultu]	이십이 [isibi]	zweiundzwanzig
30	서른 [sorun]	서른 [sorun]	삼십 [samsip]	dreißig
40	마흔 [ma·hun]	마흔 [ma·hun]	사십 [sasip]	vierzig
50	쉰 [swin]	쉰 [swin]	오십 [osip]	fünfzig
60	예순 [jesun]	예순 [jesun]	륙십 [rjukssip]	sechzig

Zahl	Koreanisch			Deutsch
	Die rein koreanischen Kardinalzahlen		Die hieroglyphischen Kardinalzahlen	
	substantivisch	adjektivisch	substantivisch, adjektivisch	
70	일흔 [ilhun]	일흔 [ilhun]	칠십 [zilsip]	siebzig
80	여든 [jodun]	여든 [jodun]	팔십 [palsip]	achtzig
90	아흔 [a·hun]	아흔 [a·hun]	구십 [kusip]	neunzig
100			백 [bäk]	hundert
101	백하나 [bäk·hana]	백한 [bäk·han]	백일 [bägil]	hundert-eins
102	백둘 [bäktul]	백두 [bäktu]	백이 [bägi]	hundert-zwei
200			이백 [ibäk]	zweihundert
300			삼백 [sambäk]	dreihundert
700			칠백 [zilbäk]	siebenhundert
1,000			천 [zon]	tausend
1,001	천하나 [zonhana]	천한 [zonhan]	천일 [zonil]	tausend-eins
10,000			만 [man]	zehntausend
100,000			십만 [simman]	hundert-tausend
1,000,000			백만 [bängman]	ein Million

Zahl	Koreanisch			Deutsch
	Die rein koreanischen Kardinalzahlen		Die hieroglyphischen Kardinalzahlen	
	substantivisch	adjektivisch	substantivisch, adjektivisch	
10.000.000			천만 [zonman]	zehn Millionen
100.000.000			억 [ok]	hundert Millionen

2. Die Ordinalzahlen

Koreanish		Deutsch
Die rein koreanischen Ordinalzahlen	Die hieroglyphischen Ordinalzahlen	
첫(번)째 [zot(pon)zä]	제일 [dze·il]	der (die, das) erste
두번째, 둘째 [dubonzä] [dulzä]	제이 [dze·i]	" zweite
세번째, 셋째 [sebonzä] [setzä]	제삼 [dzesam]	" dritte
네번째, 넷째 [nebonzä] [netzä]	제사 [dzesa]	" vierte
다섯(번)째 [dasot(pon)zä]	제오 [dzeo]	" fünfte
여섯(번)째 [josot(pon)zä]	제륙 [dzerjuk]	" sechste
일곱(번)째 [ilgop(pon)zä]	제칠 [dzezil]	" siebente
여덟(번)째 [jodol(pon)zä]	제팔 [dzepal]	" achte
아홉(번)째 [a·hop(pon)zä]	제구 [dzegu]	" neunte

Koreanish		Deutsch
Die rein koreanischen Ordinalzahlen	Die hieroglyphischen Ordinalzahlen	
열(번)째 [jol(bon)zä]	제십 [dzesip]	der(die, das) zehnte
열한(번)째 [jolhan(bon)zä]	제십일 [dzesibil]	" elfte
열두(번)째 [joltu(bon)zä]	제십이 [dzesibi]	" zwölfte
스무(번)째 [sumu(bon)zä]	제이십 [dze·isip]	" zwanzigste
서른(번)째 [sorun(bon)zä]	제삼십 [dzesamsip]	" dreißigste
마흔(번)째 [ma·hun(bon)zä]	제사십 [dzesasip]	" vierzigste
쉰(번)째 [swin(bon)zä]	제오십 [dzeosip]	" fünfzigste
예순(번)째 [jesun(bon)zä]	제륙십 [dzerjuksip]	" sechzigste
일흔(번)째 [ilhun(bon)zä]	제칠십 [dzezilsip]	" siebzigste
여든(번)째 [jodun(bon)zä]	제팔십 [dzepalsip]	" achtzigste
아흔(번)째 [a·hun(bon)zä]	제구십 [dzegusip]	" neunzigste
백(번)째 [päk(pon)zä]	제일백 [dze·ilbäk]	" hundertste

돈 [don] Das Geld

1. 쇠돈 [södon] Die Münzen:

1전 [ilzon] 1 Dzon
5전 [odzon] 5 Dzon
10전 [sipzon] 10 Dzon
50전 [osipzon] 50 Dzon
1원 [irwon] 1 Won

2. 종이돈 [dzong·idon] Die Banknoten:

1원 [irwon] 1 Won
5원 [owon] 5 Won
10원 [sibwon] 10 Won
50원 [osibwon] 50 Won
100원 [bägwon] 100 Won

시간 [sigan] Die Zeit

시계 [sigje] die Uhr
일 [il] der Tag
시간 [sigan] die Stunde
시 [si] die Uhr
분 [bun] die Minute
초 [zo] die Sekunde
년 [njon] das Jahr
월 [wol] der Monat

—1시입니다. [hansi·imnida] ein Uhr ist — Es ist ein Uhr.

—2시입니다. [dusi·imnida] zwei Uhr ist — Es ist zwei Uhr.

—3시입니다. [sesi·imnida] drei Uhr ist — Es ist drei Uhr.

—4시입니다. [nesi·imnida] vier Uhr ist — Es ist vier Uhr.

—5시입니다. [dasossi·imnida] fünf Uhr ist — Es ist fünf Uhr.

—6시입니다. [jososssi·imnida] sechs Uhr ist — Es ist sechs Uhr.

—7시입니다. [ilgopssi·imnida] sieben Uhr ist — Es ist sieben Uhr.

—8시입니다. [jodolssi·imnida] acht Uhr ist — Es ist acht Uhr.

—9시입니다. [a·hopssi·imnida] neun Uhr ist — Es ist neun Uhr.

—10 시입니다. Es ist zehn Uhr.
[jolssi· imnida]
zehn Uhr ist

—11 시입니다. Es ist elf Uhr.
[jolhansi· imnida]
elf Uhr ist

—12 시입니다. Es ist zwölf Uhr.
[joltusi· imnida]
zwölf Uhr ist

아침 [azim] der Morgen
낮 [nat] der Tag
저녁 [dzonjok] der Abend
오전 [odzon] der Vormittag
오후 [o· hu] der Nachmittag
밤 [bam] die Nacht
오늘 [onul] heute
어제 [odze] gestern

그저께 [kudzoke] vorgestern
래일 [räil] morgen
모래 [more] übermorgen
지난주 [dzinanzu] letzte Woche
지난달 [dzinandal] letzter Monat
지난해 [dzinanhä] letztes Jahr
래주 [rädzu] nächste Woche
래달 [rädal] nächster Monat
래년 [ränjon] nächstes Jahr

—몇시입니까? Wie spät ist es?
[mjossi· imnika]
wieviel Uhr ist?

—1 시가 지났습니다. Es ist ein Uhr durch.
[hansiga dzinassumnida]
ein Uhr vorbei ist

—1 시 15 분입니다. Es ist Viertel zwei.
[hansi sibobunimnida]
ein Uhr fünfzehn Minute ist

—2 시 15 분전입니다. Es ist drei Viertel zwei.
[dusi sibobundzonimnida]
zwei Uhr fünfzehn Minuten vor ist

—3 시반입니다. Es ist halb vier.
[sesibanimnida]
drei Uhr halb ist

—4 시 10 분전입니다. Es ist zehn vor vier.
[nesi sippundzonimnida]
vier Uhr zehn Minuten vor ist

—5 시 20 분입니다. Es ist fünf Uhr zwanzig.
[dasossi isippunimnida]
fünf Uhr zwanzig Minuten ist

날씨 Das Wetter

[nalssi]

—오늘의 날씨는 어떻습니까?	Wie ist heute das Wetter?
[onurui nalssinun otossumnika]	
von heute Wetter wie ist?	
—좋은 날씨입니다.	Es ist schönes Wetter.
[dzoun nalssi· imnida]	
gutes Wetter ist	
—나쁜 날씨입니다.	Es ist schlechtes Wetter.
[napun nalssi· imnida]	
schlechtes Wetter ist	
—따뜻합니다.	Es ist warm.
[tatutamnida]	
warm	
—춥습니다.	Es ist kalt.
[zupssumnida]	
kalt	
—무덥습니다.	Es ist schwül.
[mudopssumnida]	
schwül	
—바람이 붑니다.	Es ist windig.
[barami bumnida]	
Wind weht	
—번개가 칩니다.	Es blitzt.
[bon· gäga zimnida]	
Blitz schlägt	
—우뢰가 웁니다.	Es donnert.
[uröga umnida]	
Donner rollt	
—비가 올것입니다.	Es wird regnen.
[biga olkosimnida]	
Regen kommen wird	
—비가 옵니다.	Es regnet.
[biga omnida]	
Regen kommt	

-눈이 옵니다. Es schneit.
[nuni omnida]
Schnee kommt

4 계절 Die vier Jahreszeiten
[negjedzol]

봄 [bom] der Frühling
여름 [jorum] der Sommer
가을 [kaul] der Herbst
겨울 [kjoul] der Winter

월 Monate
[wol]

—오늘은 며칠입니까? Den wievielten haben wir heute?
[onurun mjozirimnika]
heute wieviel Tag ist?

—오늘은 7월 25일입니다. Heute ist der 25. Juli.
[onurun zirwol isiboirimnida]
heute Juli 25 Tag ist

1월 [irwol] Januar
2월 [iwol] Februar
3월 [samwol] März
4월 [sawol] April
5월 [owol] Mai
6월 [rjuwol] Juni
7월 [zirwol] Juli
8월 [parwol] August
9월 [kuwol] September
10월 [siwol] Oktober
11월 [sibirwol] November
12월 [sibiwol] Dezember

주일 Wochentage
[dzuil]

—오늘은 무슨 요일입니까? Welchen Wochentag haben wir heute?
[onurun musun joirimnika]
heute welcher Wochentag ist?

—오늘은 월요일입니다. Heute haben wir Montag.
[onurun worjoirimnida]
heute Montag ist

월요일 [worjoil] Montag
화요일 [hwajoil] Dienstag
수요일 [sujoil] Mittwoch
목요일 [mogjoil] Donnerstag
금요일 [kumjoil] Freitag
토요일 [tojoil] Sonnabend
일요일 [irjoil] Sonntag

Grammatik

1. Stunde

Das Substantiv

14 Das Koreanische hat kein Genus. Es gibt weder bestimmten noch unbestimmten Artikel.

15 Der Plural der Substantive wird aus dem Singular durch Anfügen der Pluralendung 들 [dul] gebildet.

16 Die Pluralendung der Substantive ist die Endung, die ausdrückt, daß zwei oder mehr Gegenstände gemeint sind.

z. B.:

Singular	Plural
사람 der Mensch [saram]	사람들 die Menschen [saramdul]
아이 das Kind [ai]	아이들 die Kinder [aidul]
말 das Pferd [mal]	말들 die Pferde [maldul]
나무 der Baum [namu]	나무들 die Bäume [namudul]

Die Deklination des Substantivs im Singular

17 Der Nominativ auf die Frage *wer* oder *was* hat die Nominativendung:

께서 [keso] (*Wenn das betreffende Wort eine Person bezeichnet, der gegenüber besondere Hochachtung bekundet*

wird)

가 [ga] (*Wenn das betreffende Wort auf Vokal endet*)
이 [i] (*Wenn das betreffende Wort auf Konsonant endet*)

z. B.:

		Erläuterung:
○ 아버님께서 [abonimkeso]	der Vater	아버님 + 께서 Vater Nominativendung
○ 아이가 [aiga]	das Kind	아이 + 가 Kind Nominativendung
○ 나무가 [namuga]	der Baum	나무 + 가 Baum Nominativendung
○ 사람이 [sarami]	der Mensch	사람 + 이 Mensch Nominativendung
○ 말이 [mari]	das Pferd	말 + 이 Pferd Nominativendung

18 Der Akkusativ auf die Frage *wen* oder *was* hat die Akkusativendung:

를 [rul] (*Wenn das betreffende Wort auf Vokal endet*)
을 [ul] (*Wenn das betreffende Wort auf Konsonant endet*)

z. B.:

		Erläuterung:
○ 아이를 [airul]	das Kind	아이 + 를 Kind Akkusativendung
○ 나무를 [namurul]	den Baum	나무 + 를 Baum Akkusativendung
○ 사람을 [saramul]	den Menschen	사람 + 을 Mensch Akkusativendung
○ 말을 [marul]	das Pferd	말 + 을 Pferd Akkusativendung

19 Der Genitiv auf die Frage *wessen* hat die Genitivendung:

의 [ui]

z. B.:

		Erläuterung:
○ 아이의 [aiui]	des Kindes	아이 + 의 Kind Genitivendung

○ 나무의 des Baumes [namu·ui]	나무 + 의 Baum Genitivendung	
○ 사람의 des Menschen [saramui]	사람 + 의 Mensch Genitivendung	
○ 말의 des Pferdes [marui]	말 + 의 Pferd Genitivendung	

20 Der Dativ auf die Frage *wem, wohin, wo* oder *wann* hat die Dativendung:

께 [ke] (*Wenn das betreffende Wort eine Person bezeichnet, der gegenüber besondere Hochachtung bekundet wird*)
에게 [ege] (*Wenn das betreffende Wort ein Lebewesen bezeichnet*)
에 [e] (*Wenn das betreffende Wort einen unbelebten Gegenstand bezeichnet*)

z. B.:

	Erläuterung:
○ 아버님께 dem Vater [abonimke]	아버님 + 께 Vater Dativendung
○ 아이에게 dem Kind [ai·ege]	아이 + 에게 Kind Dativendung
○ 사람에게 dem Menschen [saramege]	사람 + 에게 Mensch Dativendung
○ 말에게 dem Pferd [marege]	말 + 에게 Pferd Dativendung
○ 나무에 dem Baum [namue]	나무 + 에 Baum Dativendung
○ 평양에 nach Pjongjang [pjong·jang·e]	평양 + 에 Pjongjang Dativendung
○ 낮에 am Tage [nadze]	낮 + 에 Tag Dativendung

21 Der Lokativ auf die Frage *wo* oder *woher* hat die Lokativendung:

에게서 [egeso] (*Wenn das betreffende Wort ein Lebewesen bezeichnet*)
에서 [eso] (*Wenn das betreffende Wort einen unbelebten*

Gegenstand bezeichnet)

z. B.:

	Erläuterung:
○ 아이에게서 bei dem Kind, [ai · egeso] von dem Kind	아이 + 에게서 Kind Lokativendung
○ 사람에게서 bei dem Menschen, [saramegeso] von dem Menschen	사람 + 에게서 Mensch Lokativendung
○ 말에게서 bei dem Pferd, [maregeso] von dem Pferd	말 + 에게서 Pferd Lokativendung
○ 나무에서 auf dem Baum, [namueso] von dem Baum	나무 + 에서 Baum Lokativendung
○ 공장에서 in der Fabrik, [kongdzangeso] von der Fabrik	공장 + 에서 Fabrik Lokativendung

22 Der Instrumental auf die Frage *wozu, als was, womit, wodurch, woraus, weswegen* oder *wonach hat* die Instrumentalendung:

로 [ro] (*Wenn das betreffende Wort auf Vokal oder den Konsonanten* 르 [l] endet)

Wenn das zu deklinierende Wort auf einen Konsonanten außer 르 [l] endet, wird der Bindevokal 으 [u] (*siehe* 194) zwischen den Wortstamm und die Instrumentalendung 로 [ro] eingeschaltet:

Wortstamm + Bindevokal 으 [u] + Instrumentalendung 로 [ro]

z. B.:

	Erläuterung:
○ 동무로 zu dem Freund [dongmuro]	동무 + 로 Freund Instrumental
○ 손님으로 zu Gast [sonnimuro]	손님 + 으 + 로 Gast Bindevokal Instrumental
○ 아이로 als Kind [airo]	아이 + 로 Kind Instrumental

○	사람으로 als Mensch [saramuro]	사람 + 으 + 로 Mensch Bindevokal Instrumental
○	도끼로 mit der Axt [dokiro]	도끼 + 로 Axt Instrumental
○	삽으로 mit dem Spaten [saburo]	삽 + 으 + 로 Spaten Bindevokal Instrumental
○	편지로 durch den Brief [pjondziro]	편지 + 로 Brief Instrumental
○	우편으로 durch die Post [upjonuro]	우편 + 으 + 로 Post Bindevokal Instrumental
○	철로 aus Eisen [zollo]	철 + 로 Eisen Instrumental
○	감기로 wegen der Erkältung [kamgiro]	감기 + 로 Erkältung Instrumental
○	병으로 wegen der Krankheit [bong·uro]	병 + 으 + 로 Krankheit Bindevokal Instrumental
○	도시로 in die Stadt [dosiro]	도시 + 로 Stadt Instrumental
○	집으로 nach Hause [dziburo]	집 + 으 + 로 Haus Bindevokal Instrumental

23 Der Soziativ hat die Soziativendung

와 [wa] (*Wenn das betreffende Wort auf Vokal endet*)
과 [gwa] (*Wenn das betreffende Wort auf Konsonant endet*)

z. B.: ○ 아버지와* 어머니
[abodziwa omoni]

der Vater und die Mutter

Erläuterung:
* 아버지 + 와 (와 – *Soziativendung*)

○ 형과* 가다
[hjong.gwa kada]

mit dem Bruder gehen

Erläuterung:

* 형+과(과– Soziativendung)

○ 사람과* 말
[saramgwa mal]

der Mensch und das Pferd

Erläuterung:

* 사람+과(과– *Soziativendung*)

24 Der Vokativ hat die Vokativendung:

이시여 [isijo] (*Wenn das betreffende Wort eine Person bezeichnet, der gegenüber besondere Hochachtung bekundet wird*)

여 [jo] (*meist in der Schriftsprache und wenn das betreffende Wort auf Vokal endet*)

이여 [ijo] (*meist in der Schriftsprache und wenn das betreffende Wort auf Konsonant endet*)

야 [ja] [*in der Umgangssprache mit niederer Höflichkeit* (siehe 168) *und wenn das betreffende Wort auf Vokal endet*]

아 [a] (*in der Umgangssprache mit niederer Höflichkeit und wenn das betreffende Wort auf Konsonant endet*)

z. B.:

	Erläuterung:
○ 어머니이시여! Mutter! [omoni·isijo]	어머니+이시여 Mutter Vokativendung
○ 동무여! Freund! [dongmujo]	동무+여 Freund Vokativendung
○ 조국이여! Vaterland! [dzogugijo]	조국 + 이여 Vaterland Vokativendung
○ 애야! Kind! [äja]	애 + 야 Kind Vokativendung
○ 영철아! Jong Zol! [jongzora] (Vorname)	영철 + 아 Jong Zol Vokativendung

25 Beispiel für die Deklination der Wörter, die Personen bezeichnen, denen gegenüber besondere Hochachtung bekundet wird:

어머니 [omoni] Mutter

Nominativ	어머니께서 [omonikeso]	die Mutter
Akkusativ	어머니를 [omonirul]	die Mutter
Genitiv	어머니의 [omoniui]	der Mutter
Dativ	어머니께 [omonike]	der Mutter
Lokativ	어머니에게서 [omoni·egeso]	bei der Mutter, von der Mutter
Instrumental	어머니로 [omoniro]	zu der Mutter, als Mutter
Soziativ	어머니와 [omoniwa]	Mutter und, mit der Mutter
Vokativ	어머니이시여 [omoni·isijo]	Mutter!

26 Beispiele für die Deklination der Wörter, die auf Vokal enden:

① Wenn das betreffende Wort ein Lebewesen bezeichnet:

아이 [ai] Kind

Nominativ	아이가 [aiga]	das Kind
Akkusativ	아이를 [airul]	das Kind

Genitiv	아이의 [aiui]	das Kindes
Dativ	아이에게 [ai·ege]	dem Kind
Lokativ	아이에게서 [ai·egeso]	bei dem Kind, von dem Kind
Instrumental	아이로 [airo]	zu dem Kind, als Kind
Soziativ	아이와 [aiwa]	Kind und, mit dem Kind
Vokativ	아이야 ! [aija]	Kind!

소 [so] Rind

Nominativ	소가 [soga]	das Rind
Akkusativ	소를 [sorul]	das Rind
Genitiv	소의 [soui]	des Rindes
Dativ	소에게 [soege]	dem Rind
Lokativ	소에게서 [soegeso]	bei dem Rind, von dem Rind
Instrumental	소로 [soro]	zu dem Rind, als Rind
Soziativ	소와 [sowa]	Rind und, mit dem Rind
Vokativ	소야 ! [soja]	Rind!

② Wenn das betreffende Wort einen unbelebten Gegenstand bezeichnet:

나무 [namu] Baum

Nominativ	나무가 [namuga]	der Baum
Akkusativ	나무를 [namurul]	den Baum
Genitiv	나무의 [namu·ui]	des Baumes
Dativ	나무에 [namue]	dem Baum
Lokativ	나무에서 [namueso]	auf dem Baum, von dem Baum
Instrumental	나무로 [namuro]	aus dem Baum, aus Holz
Soziativ	나무와 [namuwa]	Baum und, mit dem Baum
Vokativ	* nicht gebraucht	

27 Beispiele für die Deklination der Wörter, die auf Konsonant enden:

① Wenn das betreffende Wort ein Lebewesen bezeichnet:

사람[saram] Mensch

Nominativ	사람이 [sarami]	der Mensch
Akkusativ	사람을 [saramul]	den Menschen
Genitiv	사람의 [saramui]	des Menschen
Dativ	사람에게 [saramege]	dem Menschen

Lokativ	사람 에게서 [saramegeso]	bei dem Menschen, von dem Menschen
Instrumental	사람 으로 [saramuro]	zu dem Menschen, als Mensch
Soziativ	사람 과 [saramgwa]	Mensch und, mit dem Menschen
Vokativ	사람 이여 ! [saramijo]	Mensch!

② Wenn das betreffende Wort einen unbelebten Gegenstand bezeichnet:

책[zäk] Buch

Nominativ	책이 [zägi]	das Buch
Akkusativ	책을 [zägul]	das Buch
Genitiv	책 의 [zägui]	des Buches
Dativ	책 에 [zäge]	dem Buch
Lokativ	책 에서 [zägeso]	in dem Buch
Instrumental	책 으로 [zäguro]	mit dem Buch
Soziativ	책 과 [zäkkwa]	Buch und, mit dem Buch
Vokativ	* nicht gebraucht	

Die Deklination des Substantivs im Plural

28 Die Deklination des Substantivs im Plural ist gleich der Deklination des Substantivs im Singular, das auf Konsonant endet.

29 Beispiel für die Deklination der Wörter, die Personen bezeichnen, denen gegenüber besondere Hochachtung bekundet wird:

아버님들[abonimdul] Väter

Nominativ	아버님들께서 [abonimdulkeso]	die Väter
Akkusativ	아버님들을 [abonimdurul]	die Väter
Genitiv	아버님들의 [abonimdurui]	der Väter
Dativ	아버님들께 [abonimdulke]	den Vätern
Lokativ	아버님들에게서 [abonimduregeso]	bei den Vätern, von den Vätern
Instrumental	아버님들로 [abonimdullo]	zu den Vätern, als Väter
Soziativ	아버님들과 [abonimdulgwa]	Väter und, mit den Vätern
Vokativ	아버님들이시여! [abonimdurisijo]	Väter!

30 Beispiele für die Deklination der Wörter, die Lebewesen bezeichnen:

사람들[saramdul] Menschen

Nominativ	사람들이 [saramduri]	die Menschen
Akkusativ	사람들을 [saramdurul]	die Menschen
Genitiv	사람들의 [saramdurui]	der Menschen
Dativ	사람들에게 [saramdurege]	den Menschen
Lokativ	사람들에게서 [saramduregeso]	bei den Menschen, von den Menschen
Instrumental	사람들로 [saramdullo]	zu den Menschen, als Menschen
Soziativ	사람들과 [saramdulgwa]	Menschen und, mit den Menschen
Vokativ	사람들이여! [saramdurijo]	Menschen!

31 Beispiele für die Deklination der Wörter, die unbelebte Gegenstände bezeichnen:

나무들[namudul] Bäume

Nominativ	나무들이 [namuduri]	die Bäume
Akkusativ	나무들을 [namudurul]	die Bäume
Genitiv	나무들의 [namudurui]	der Bäume
Dativ	나무들에 [namudure]	den Bäumen
Lokativ	나무들에서 [namudureso]	auf den Bäumen, von den Bäumen

Instrumental	나무들로 [namudullo]	aus Bäumen
Soziativ	나무들과 [namudulgwa]	Bäume und, mit den Bäumen
Vokativ	* nicht gebraucht	

32 Tabelle der Kasusendungen des Substantivs

Kasus \ Numerus	Singular	Plural
Nominativ	께서, 가 / 이 [keso] [ga] [i]	께서, 이 [keso] [i]
Akkusativ	를 (ㄹ) / 을 [rul] [l] [ul]	을 [ul]
Genitiv	의 [ui]	의 [ui]
Dativ	께, 에게, 에 [ke] [ege] [e]	께, 에게, 에 [ke] [ege] [e]
Lokativ	에게서, 에서 [egeso] [eso]	에게서, 에서 [egeso] [eso]
Instrumental	로 [ro]	로 [ro]
Soziativ	와 / 과 [wa] [gwa]	과 [gwa]

Vokativ	이시여, 여/ 이여, [isijo] [jo] [ijo] 야/ 아 [ja] [a]	이시여, 이여, [isijo] [ijo] 아 [a]

Die Wortstellung

33 Das Prädikat steht immer am Ende des Satzes.

z. B.: 뻐스가*2 온다*1.
[posuga onda]
ein Omnibus kommt (*wü*)
Ein Omnibus kommt. (*sü*)

Erläuterung:

*1 오 + 다 kommen
Stamm *Endung*

오+ㄴ다 [ㄴ다– *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeit* (siehe 90)]

온다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 오 *und des Lautes* ㄴ)

Das Prädikat 온다 steht am Ende des Satzes.

*2 뻐스 + 가
Omnibus *Nominativendung*

34 Das Subjekt steht gewöhnlich am Anfang des Satzes.

z. B.: 기차가* 온다.
[kizaga onda]
ein Zug kommt (*wü*)
Ein Zug kommt. (*sü*)

Erläuterung:

* 기차 + 가
Zug *Nominativendung*

Das Subjekt 기차가 steht am Anfang des Satzes.

35 Die Genitivform steht immer vor dem Bezugswort.

z. B.: ○ 아버지의* 책
[abodziui zäk]
des Vaters das Buch (*wü*)
Das Buch des Vaters (*sü*)

Erläuterung:

* 아버지 + 의
Vater Genitivendung

Der Genitiv 아버지의 steht vor seinem Bezugswort 책.

○ 녀성들의* 권리
[njosongdurui kwolli]
der Frauen das Recht (*wü*)
Die Rechte der Frauen (*sü*)

Erläuterung:

* 녀성+들+의(녀성 – Frau 들 – *Pluralendung*
의 – *Genitivendung*)

Der Genitiv 녀성들의 steht vor seinem Bezugswort 권리.

36 Das Objekt steht zwischen dem Subjekt und dem Prädikat.

z. B.: 학생이*2 신문을*1 본다*3.
[hakssäng·i sinmunul bonda]
ein Schüler die Zeitung sieht (*wü*)
Ein Schüler liest die Zeitung.(*sü*)

Erläuterung:

*1 신문 + 을
Zeitung *Akkusativendung*

*2 학생 + 이
Schüler *Nominativendung*

* ㅗ 보 + 다 sehen
Stamm *Endung*

보+ㄴ다 [ㄴ다– *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeit* (siehe 90)]

본다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 보 *und des Lautes* ㄴ)

Das Objekt 신문을 steht zwischen dem Subjekt 학생이 und dem Prädikat 본다.

2. Stunde

Das Personalpronomen

37 Das Personalpronomen kennt zwei Personen, die im Singular oder Plural stehen sowie nach der Höflichkeit verschieden sind.

Höflichkeitsform / Numerus / Person		gegenüber einem Höherstehenden	gegenüber einem Gleichgestellten oder Tieferstehenden
sprechende Person	Singular	저 ich [dzo]	나 ich [na]
	Plural	저희 wir [dzo·hui]	우리 wir [uri]
angesprochene Person	Singular		너 du [no]
	Plural		너희 [no·hui]

제는* 갑니다*2.
[dzonun kamnida]
ich gehe (wü)
Ich gehe. (sü)

Erläuterung:

Die sprechende Person spricht zu einem Höherstehenden

* 제 + 는
ich *Hilfsendung* (siehe 185)

*2 가 + 다 gehen
Stamm Endung
가 + ㄴ다 [ㄴ다 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 90)]
간다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㄴ)

저희는* 갑니다.
[dzo huinum kamnida]
wir gehen (wü)
Wir gehen. (sü)

Erläuterung:

Die sprechende Person spricht zu einem Höherstehenden.

* 저희 + 는
wir *Hilfsendung*

우리는* 간다.
[urinun kanda]
wir gehen (wü)
Wir gehen. (sü)

Erläuterung:

Die sprechende Person spricht zu einem Tieferstehenden.

* 우리 + 는
wir *Hilfsendung*

○ 너는* 간다.
[nonun kanda]
du gehst (wü)
Du gehst. (sü)

Erläuterung:

Die sprechende Person spricht zu einem Tieferstehenden.

* 너 + 는
du *Hilfsendung*

○ 너희는* 간다.
[no·huinun kanda]
ihr geht (wü)
Ihr geht. (sü)

Erläuterung:

Die sprechende Person spricht zu einem Tieferstehenden.

* 너희 + 는
ihr *Hilfsendung*

38 당신[dangsin] „*Sie*" ist ein Substantiv. Jedoch kann es auch wie ein Personalpronomen gebraucht werden.

z.B.: 당신은* 갑니다.
[dangsinun kamnida]
Sie gehen (wü)
Sie gehen. (sü)

Erläuterung:

Die sprechende Person spricht zu einem Höherstehenden.

* 당신 + 은
Sie *Hilfsendung*

Im Koreanischen wird das Substantiv 동무 „*Kollege*" in der Bedeutung von 너 „*du*" gebraucht.

z.B.: 동무가* 간다.
[dongmuga kanda]
Kollege gehst (wü)
Du gehst. (sü)

Erläuterung:

* 동무 + 가

Kollege *Nominativendung*

39 er, sie, es, sie (die besprochenen Personen) werden wie folgt ausgedrückt:

① 그 [ku] er

Erläuterung:

그 *Demonstrativpronomen* jener

② 그 녀자[ku njodza] sie

Erläuterung:

그 녀자

jene Frau

③ 그것[kugot] es

Erläuterung:

그+ 것 (것 – *unvollständiges Substantiv* Ding)

Ein unvollständiges Substantiv ist ein Substantiv, das für sich allein kein Satzglied bilden kann, sondern nur mit einem davorstehenden Attribut satzgliedbildend ist.

④ 그들[kudul] sie

Erläuterung:

그+ 들

jene *Pluralendung*

⑤ 그 녀자들 [ku njodzadul] sie

Erläuterung:

그 녀자 + 들

jene Frau *Pluralendung*

⑥ 그것들 [kugottul] sie

Erläuterung:

그+ 것+ 들 (것 – *unvollständiges Substantiv*

들 – *Pluralendung*)

Die Deklination des Personalpronomens

40 Die Deklination des Personalpronomens ist gleich der Deklination des Substantivs (*siehe* 26. 27. 30. 31).

41 Die Deklination des Personalpronomens 저[dzo] „ich" ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 26)

Im Nominativ wird anstelle der Form 저 [dzo] des Personalpronomens dessen Form 제 [dze] „*ich*" gebraucht. An das Personalpronomen 저 [dzo] „*ich*" wird im Nominativ nicht die Nominativendung 가 [ga], sondern die Hilfsendung 는 [nun] angefügt.

저 [dzo] ich

Nominativ	제가 [dzega]	ich
	저는 [dzonun]	ich
Akkusativ	저를 [dzorul]	mich
Genitiv	저의 [dzoui]	mein *m*, meine *f*, mein *n*, meine *pl*
Dativ	저에게 [dzoege]	mir
Lokativ	저에게서 [dzoegeso]	bei mir, von mir
Instrumental	저로 [dzoro]	zu mir

Soziativ	저와 [dzowa]	ich und, mit mir
Vokativ	* nicht gebraucht	

42 Die Deklination des Personalpronomens 나 [na] „*ich*" ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 26)

Im Nominativ wird anstelle der Form 나 [na] des Personalpronomens dessen Form 내 [nä] „*ich*" gebraucht.

An das Personalpronomen 나 [na] „*ich*" wird im Nominativ nicht die Nominativendung 가 [ga], sondern die Hilfsendung 는 [nun] angefügt.

나[na] ich

Nominativ	내가 [näga]	ich
	나는 [nanun]	ich
Akkusativ	나를 [narul]	mich
Genitiv	나의 [naui]	mein *m*, meine *f*, mein *n*, meine *pl*
Dativ	나에게 [naege]	mir
Lokativ	나에게서 [naegeso]	bei mir, von mir
Instrumental	나로 [naro]	zu mir
Soziativ	나와 [nawa]	ich und, mit mir
Vokativ	* nicht gebraucht	

43 Die Deklination des Personalpronomens 저희 [dzo ·hui] „*wir*" ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 26)

저희 [dzo · hui] wir

Nominativ	저희가 [dzo · huiga]	wir
Akkusativ	저희를 [dzo · huirul]	uns
Genitiv	저희의 [dzo · huiui]	unser *m*, unsere *f*, unser *n*, unsere *pl*
Dativ	저희에게 [dzo · hui · ege]	uns
Lokativ	저희에게서 [dzo · hui · egeso]	bei uns, von uns
Instrumental	저희로 [dzo · huiro]	zu uns
Soziativ	저희와 [dzo · huiwa]	wir und, mit uns
Vokativ	* nicht gebraucht	

An das Personalpronomen 저희 [dzo·hui] „*wir*" kann zusätzlich die Pluralendung 들[dul] angefügt werden. Die Deklination des so gebildeten Personalpronomens 저희들[dzo · hui · dul] „*wir*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 27)

저희들 [dzohuidul] wir

Nominativ	저희들이 [dzo · huiduri]	wir
Akkusativ	저희들을 [dzo · huidurul]	uns
Genitiv	저희들의 [dzo · huidurui]	unser *m*, unsere *f*, unser *n*, unsere *pl*
Dativ	저희들에게 [dzo · huidurege]	uns
Lokativ	저희들에게서 [dzo·huidurege so]	bei uns, von uns
Instrumental	저희들로 [dzo·huidullo]	zu uns
Soziativ	저희들과 [dzo·huidulgwa]	wir und, mit uns
Vokativ	* nicht gebraucht	

44 Die Deklination des Personalpronomens 우리[uri] „*wir*" ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 26)

우리 [uri] wir

Nominativ	우리가 [uriga]	wir
Akkusativ	우리를 [urirul]	uns
Genitiv	우리의 [uriui]	unser *m*, unsere *f*, unser *n*, unsere *pl*

Dativ	우리에게 [uri·ege]	uns
Lokativ	우리에게서 [uri·egeso]	bei uns, von uns
Instrumental	우리로 [uriro]	zu uns
Soziativ	우리와 [uriwa]	wir und, mit uns
Vokativ	* nicht gebraucht	

An das Personalpronomen 우리 [uri] „*wir*" kann zusätzlich die Pluralendung 들 [dul] angefügt werden. Die Deklination des so gebildeten Personalpronomens 우리들 [uridul] „*wir*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 27)

우리들 [uridul] wir

Nominativ	우리들이 [uriduri]	wir
Akkusativ	우리들을 [uridurul]	uns
Genitiv	우리들의 [uridurui]	unser *m*, unsere *f*, unser *n*, unsere *pl*
Dativ	우리들에게 [uridurege]	uns
Lokativ	우리들에게서 [uridureges o]	bei uns, von uns
Instrumental	우리들로 [uridullo]	zu uns
Soziativ	우리들과 [uridulgwa]	wir und, mit uns
Vokativ	* nicht gebraucht	

45 Die Deklination des Personalpronomens 너 [no] „*du*" ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 26)

Im Nominativ wird anstelle der Form 너 [no] des Personalpronomens dessen Form 네 [ne] „*du*" gebraucht.

An das Personalpronomen 너 [no] „*du*" wird im Nominativ nicht die Nominativendung 가 [ga], sondern die Hilfsendung 는 [nun] angefügt.

너 [no] du

Nominativ	네가 [nega]	du
	너는 [nonun]	du
Akkusativ	너를 [norul]	dich
Genitiv	너의 [noui]	dein *m*, deine *f*, dein *n*, deine *pl*
Dativ	너에게 [noege]	dir
Lokativ	너에게서 [noegeso]	bei dir, von dir
Instrumental	너로 [noro]	zu dir
Soziativ	너와 [nowa]	du und, mit dir
Vokativ	* nicht gebraucht	

46 Die Deklination des Personalpronomens 너희 [no·hui] „*ihr*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 26)

너희[no · hui] ihr

Nominativ	너희가 [no·huiga]	ihr
Akkusativ	너희를 [no · huirul]	euch
Genitiv	너희의 [no · huiui]	euer *m*, euere *f*, euer *n*, euere *pl*
Dativ	너희에게 [no · hui · ege]	euch
Lokativ	너희에게서 [no · hui · egeso]	bei euch, von euch
Instrumental	너희로 [no · huiro]	zu euch
Soziativ	너희와 [no · huiwa	ihr und, mit euch
Vokativ	* nicht gebraucht	

An das Personalpronomen 너희[no·hui] „ihr" kann zusätzlich die Pluralendung 들[dul]angefügt werden. Die Deklination des so gebildeten Personalpronomens 너희들[no ·huidul] „*ihr*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 27)

너희들[no ·huidul] ihr

Nominativ	너희들이 [no · huiduri]	ihr
Akkusativ	너희들을 [no · huidurul]	euch

Genitiv	너희들의 [no·huidurui]	euer *m*, euere *f*, euer *n*, euere *pl*
Dativ	너희들에게 [no·huidurege]	euch
Lokativ	너희들에게서 [no·huidurege so]	bei euch. von euch
Instrumental	너희들로 [no·huidullo]	zu euch
Soziativ	너희들과 [no·huidulgwa]	ihr und, mit euch
Vokativ	* nicht gebraucht	

47 Die Deklination des Substantivs 당신 [dangsin] „*Sie*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 27)

당신[dangsin] Sie

Nominativ	당신이 [dangsini]	Sie
Akkusativ	당신을 [dangsinul]	Sie
Genitiv	당신의 [dangsinui]	Ihr *m*, Ihre *f*, Ihr *n*, Ihre *pl*
Dativ	당신에게 [dangsinege]	Ihnen
Lokativ	당신에게서 [dangsinegeso]	bei Ihnen, von Ihnen
Instrumental	당신으로 [dangsinuro]	zu Ihnen

Soziativ	당신과 [dangsin·gwa]	Sie und, mit Ihnen
Vokativ	당신이여 ! [dangsinijo]	Sie!

Die Pluralform 당신들[dangsindul] „*Sie*" (*pl*) des Substantivs 당신[dangsin] „*Sie*" (*sg*) wird durch Anfügen der Pluralendung 들[dul] ans Substantiv 당신[dangsin] „*Sie*" (*sg*) gebildet.

Die Deklination des Substantivs 당신들[dangsindul] „*Sie*" (*pl*) ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 27)

당신들[dangsindul] Sie

Nominativ	당신들이 [dangsinduri]	Sie
Akkusativ	당신들을 [dangsindurul]	Sie
Genitiv	당신들의 [dangsindurui]	Ihr *m*, Ihre *f*, Ihr *n*, Ihre *pl*
Dativ	당신들에게 [dangsindurege]	Ihnen
Lokativ	당신들에게서 [dangsinduregeso]	bei Ihnen, von Ihnen
Instrumental	당신들로 [dangsindullo]	zu Ihnen
Soziativ	당신들과 [dangsindulgwa]	Sie und, mit Ihnen
Vokativ	당신들이여! [dangsindurijo]	Sie!

48 Die Deklination von 그[ku] „*er*“ entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 26)

그[ku] er

Nominativ	그가 [kuga]	er
Akkusativ	그를 [kurul]	ihn
Genitiv	그의 [ku·ui]	sein *m*, seine *f*, sein *n*, seine *pl*
Dativ	그에게 [kuege]	ihm
Lokativ	그에게서 [kuegeso]	bei ihm, von ihm
Instrumental	그로 [kuro]	zu ihm
Soziativ	그와 [kuwa]	er und, mit ihm
Vokativ	* nicht gebraucht	

49 Die Deklination von 그 녀자[ku njodza] „*sie*“ ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 26)

그 녀자[ku njodza] sie

Nominativ	그 녀자가 [ku njodzaga]	sie
Akkusativ	그 녀자를 [ku njodzarul]	sie

Genitiv	그 녀자의 [ku njodza·ui]	ihr *m*, ihre *f*, ihr *n*, ihre *pl*
Dativ	그 녀자에게 [ku njodzaege]	ihr
Lokativ	그 녀자에게서 [ku njodzaegeso]	bei ihr, von ihr
Instrumental	그 녀자로 [ku njodzaro]	zu ihr
Soziativ	그 녀자와 [ku njodzawa]	sie und, mit ihr
Vokativ	* nicht gebraucht	

50 Die Deklination von 그것[kugot] „*es*“ entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und einen unbelebten Gegenstand bezeichnet. (*siehe* 27)

그것[kugot] es

Nominativ	그것이 [kugosi]	es
Akkusativ	그것을 [kugosul]	es
Genitiv	그것의 [kugosui]	sein *m*, seine *f*, sein *n*, seine *pl*
Dativ	그것에 [kugose]	ihm
Lokativ	그것에서 [kugoseso]	in ihm, von ihm,
Instrumental	그것으로 [kugosuro]	mit ihm, durch es, aus ihm, wegen seiner

Soziativ	그것과 [kugotkwa]	es und, mit ihm
Vokativ	* nicht gebrancht	

51 Die Deklination von 그들[kudul] „*sie*" (*pl*) entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 27)

그들[kudul] sie

Nominativ	그들이 [kuduri]	sie
Akkusativ	그들을 [kudurul]	sie
Genitiv	그들의 [kudurui]	ihr *m*, ihre *f*, ihr *n*, ihre *pl*
Dativ	그들에게 [kudurege]	ihnen
Lokativ	그들에게서 [kuduregeso]	bei ihnen, von ihnen
Instrumental	그들로 [kudullo]	zu ihnen
Soziativ	그들과 [kudulgwa]	sie und, mit ihnen
Vokativ	* nicht gebraucht	

52 Die Deklination von 그 녀자들[ku njodzadul] „*sie*" (*pl*) ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet. (*siehe* 27)

그 녀자들[ku njodzadul]

Nominativ	그 녀자들이 [ku njodzaduri]	sie
Akkusativ	그 녀자들을 [ku njodzadurul]	sie
Genitiv	그 녀자들의 [ku njodzadurui]	ihr *m*, ihre *f*, ihr *n*, ihre *pl*
Dativ	그 녀자들에게 [ku njodzadurege]	ihnen
Lokativ	그 녀자들에게서 [ku njodzaduregeso]	bei ihnen, von ihnen
Instrumental	그 녀자들로 [ku njodzadullo]	zu ihnen
Soziativ	그 녀자들과 [ku njodzadulgwa]	sie und, mit ihnen
Vokativ	* nicht gebraucht	

53 Die Deklination von 그것들[kugottul] „*sie*" (*pl*) ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und einen unbelebten Gegenstand bezeichnet. (*siehe* 27)

그것들[kugottul] sie

Nominativ	그것들이 [kugotturi]	sie
Akkusativ	그것들을 [kugotturul]	sie
Genitiv	그것들의 [kugotturui]	ihr *m*, ihre *f*, ihr *n*, ihre *pl*

Dativ	그것들에 [kugotture]	ihnen
Lokativ	그것들에서 [kugottureso]	in ihnen, von ihnen
Instrumental	그것들로 [kugottullo]	mit ihnen, durch sie, aus ihnen, wegen ihrer
Soziativ	그것들과 [kugottulgwa]	sie und, mit ihnen
Vokativ	* nicht gebraucht	

54 Der Genitiv des Personalpronomens im Koreanischen entspricht dem Posessivpronomen im Deutschen.

z.B.: ○ 나의* 아버지
[naui abodzi]
mein Vater

Erläuterung:

* 나+의 mein (나– *Personalpronomen* ich 의– *Genitivendung*)

○ 나의 삼촌
[naui samzon]
mein Onkel

○ 나의 집
[naui dzip]
mein Haus

○ 나의 동무들
[naui dongmudul]
meine Freunde

55 Tabelle der Kasusendungen des Personalpronomens

Numerus / Kasus	Singular	Plural
Nominativ	가 [ga]	가 / 이 [ga] [i]
Akkusativ	를 (ㄹ) [rul] [l]	를 (ㄹ) / 을 [rul] [l] [ul]
Genitiv	의 [ui]	의 [ui]
Dativ	에게 [ege]	에게 [ege]
Lokativ	에게서 [egeso]	에게서 [egeso]
Instrumental	로 [ro]	로 [ro]
Soziativ	와 [wa]	와 / 과 [wa] [gwa]
Vokativ	여 [jo]	여 / 이여 [jo] [ijo]

Die Wortstellung

56 Der Genitiv des Personalpronomens steht immer vor seinem Bezugswort.

z.B.: ○ 나의 어머니
[naui omoni]
meine Mutter

Erläuterung:

나의, der Genitiv des Personalpronomens 나, steht vor seinem Bezugswort 어머니.

○ 우리의 어머니
[uriui omoni]
unsere Mutter

Erläuterung:

우리의, der Genitiv des Personalpronomens 우리, steht vor seinem Bezugswort 어머니.

3. Stunde

Das Demonstrativpronomen

57 **Die Demonstrativpronomen werden nach dem Abstand des Sprechers von dem Objekt, auf das er in seiner Äußerung hinweist, in drei Stufen unterteilt:**

1) Demonstrativpronomen, die auf etwas hinweisen, das sich in der Nähe des Sprechers befindet:
이 [i] dieser *m*, diese *f*, dieses *n*, diese *pl*
여기 [jogi] dieser Ort, hier

z.B.: ○ 이 집이*1 나의 집이다*2.
[i dzibi naui dzibida]
dieses Haus mein Haus ist (*wü*)
Dieses Haus ist mein Haus. (*sü*)

Erläuterung:

*1 이 집+이 (이– *Nominativendung*)

*2 집+이+다. [이– *Wortartenwechselendung* (siehe 180)
다– *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in niederer Höflichkeit* (siehe 94)]

○ 여기가*1 나의 고향이다*2.
[jogiga naui ko · hjang · ida]
hier meine Heimat ist (wü)
Hier ist meine Heimat. (sü)
Erläuterung:
*1 여기+가 (가– *Nominativendung*)
*2 고향+이+다 [이– *Wortartenwechselendung* 다– *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in niederer Höflichkeit*]

2) Demonstrativpronomen, die auf etwas hinweisen, das sich in der Nähe des Angesprochenen befindet:
그 [ku] jener *m*, jene *f*, jenes *n*, jene *pl*
거기 [kogi] jener Ort, dort, da
z.B.: ○ 그 사람이* 나의 친구다.
[ku sarami naui zin · guda]
jener Mensch mein Freund ist (wü)
Jener Mensch ist mein Freund. (sü)

Erläuterung:
* 그 사람+이 (이– *Nominativendung*)

○ 거기가* 그의 고향이다.
[kogiga ku · ui ko · hjang · ida]
dort seine Heimat ist (wü)
Dort ist seine Heimat. (sü)
Erläuterung:
* 거기+가 (가– *Nominativendung*)

3) Demonstrativpronomen, die auf etwas hinweisen, das sich vom Sprecher und vom Angesprochenen weit entfernt befindet:
저 [dzo] jener *m*, jene *f*, jenes *n*, jene *pl*
저기 [dzogi] jener Ort, dort

z.B.: ○ 저 집이 나의 집이다.
[dzo dzibi naui dzibida]
jenes Haus mein Haus ist (*wü*)
Jenes Haus ist mein Haus. (*sü*)

○ 저기가 그의 고향이다.
[dzogiga ku·ui ko·hjang·ida]
dort seine Heimat ist (*wü*)
Dort ist seine Heimat. (*sü*)

58 Die Demonstrativpronomen werden nach der Art des Objekts, auf das sie hinweisen, in zwei Gruppen eingeteilt:

1) Demonstrativpronomen, die auf einen Gegenstand hinweisen:

이 [i] dieser *m*, diese *f*, dieses *n*, diese *pl*
그 [ku] jener *m*, jene *f*, jenes *n*, jene *pl*
저 [dzo] jener *m*, jene *f*, jenes *n*, jene *pl*

2) Demonstrativpronomen, die auf einen Ort hinweisen:

여기 [jogi] dieser Ort, hier
거기 [kogi] jener Ort, da, dort
저기 [dzogi] jener Ort, dort

59 Tabelle der Demonstrativpronomen

Entfernung / Art des Objekts	In der Nähe des Sprechers Befindliches	In der Nähe des Angesprochenen Befindliches	Vom Sprecher und vom Angesprochenen weit entfernt Befindliches
Gegenstand	이 [i] dieser *m*, diese *f*, dieses *n*, diese *pl*	그 [ku] jener *m*, jene *f*, jenes *n*, jene *pl*	저 [dzo] jener *m*, jene *f*, jenes *n*, jene *pl*
Ort	여기 [jogi] dieser Ort	거기 [kogi] jener Ort	저기 [dzogi] jener Ort

Die Deklination des Demonstrativpronomens

60 Die Demonstrativpronomen, die auf einen Gegenstand hinweisen, werden adjektivisch gebraucht und nicht dekliniert.

z.B.: ○ 이 사람
[i saram]
dieser Mensch

○ 그 나무
[ku namu]
jener Baum

○ 저 마을
[dzo maul]
jenes Dorf

61 Das Demonstrativpronomen 그 [ku] „*jener*", das auf einen Gegenstand hinweist, kann auch substantivisch gebraucht werden.

In diesem Fall besitzt das Demonstrativpronomen 그 [ku] „*jener*", das eigentlich auf einen Gegenstand hinweist, die Bedeutung von „*er*".

Die Deklination des substantivisch gebrauchten Demonstrativpronomens 그 [ku] „*er*" ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet:

그 [ku] er

Nominativ	그 가 [kuga]	er
Akkusativ	그 를 [kurul]	ihn
Genitiv	그 의 [kuu·i]	sein *m*, seine *f*, sein *n*, seine *pl*

Dativ	그에게 [kuege]	ihm
Lokativ	그에게서 [kuegeso]	bei ihm, von ihm
Instrumental	그로 [kuro]	zu ihm
Soziativ	그와 [kuwa]	er und, mit ihm
Vokativ	* nicht gehraucht	

Durch Anfügen der Pluralendung 들 [dul] an das substantivisch gebrauchte Demonstrativpronomen 그 [ku] „*er*" wird die Pluralform 그들 [kudul] „*sie*" des substantivisch gebrauchten Demonstrativpronomens 그 [ku] „*er*" gebildet.

62 Die Deklination der Pluralform 그들 [kudul] „*sie*" des substantivisch gebrauchten Demonstrativpronomens 그 [ku] „*er*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet:

그들 [kudul] sie

Nominativ	그들이 [kuduri]	sie	
Akkusativ	그들을 [kudurul]	sie	
Genitiv	그들의 [kudurui]	ihr	*m*,
		ihre	*f*,
		ihr	*n*,
		ihre	*pl*
Dativ	그들에게 [kudurege]	ihnen	
Lokativ	그들에게서 [kudurege so]	bei ihnen, von ihnen	
Instrumental	그들로 [kudullo]	zu ihnen	

Soziativ	그들과 [kudulgwa]	sie und, mit ihnen
Vokativ	* nicht gebraucht	

Durch Anfügen der Pluralendung 들 [dul] an das Demonstrativpronomen 이 [i] „*dieser*", das auf einen Gegenstand hinweist, wird die Pluralform 이들 [idul] des Demonstrativpronomens 이 [i] „*dieser*" gebildet und substantivisch gebraucht.

In diesem Fall besitzt die Pluralform 이들 [idul] des Demonstrativpronomens 이 [i] „*dieser*", das eigentlich auf einen Gegenstand hinweist, die Bedeutung von „*diese Menschen*".

63 Die Deklination von 이들 [idul] „*diese Menschen*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und ein Lebewesen bezeichnet:

이들 [idul] diese Menschen

Nominativ	이들이 [iduri]	diese Menschen
Akkusativ	이들을 [idurul]	diese Menschen
Genitiv	이들의 [idurui]	dieser Menschen
Dativ	이들에게 [idurege]	diesen Menschen
Lokativ	이들에게서 [iduregeso]	bei diesen Menschen, von diesen Menschen
Instrumental	이들로 [idullo]	zu diesen Menschen
Soziativ	이들과 [idulgwa]	diese Menschen und, mit diesen Menschen
Vokativ	* nicht gebraucht	

64 Die Deklination der Demonstrativpronomen, die auf Orte

hinweisen, ist gleich der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und einen unbelebten Gegenstand bezeichnet:

여기[jogi] dieser Ort

Nominativ	여기가 [jogiga]	dieser Ort
Akkusativ	여기를 [jogirul]	diesen Ort
Genitiv	여기의 [jogiui]	dieses Ortes
Dativ	여기에 [jogi·e]	diesem Ort
Lokativ	여기에서 [jogi·eso]	an diesem Ort, hier, von diesem Ort, von hier
Instrumental	여기로 [jogiro]	nach diesem Ort, hierher
Soziativ	여기와 [jogiwa]	dieser Ort und, hier und, mit diesem Ort
Vokativ	* nicht gebraucht	

Bemerkung:

Die Deklination der Demonstrativpronomen 저기 und 거기 entspricht der Deklination des Demonstrativpronomens 여기.

65 Tabelle der Kasusendungen der Demonstrativpronomen, die auf Orte hinweisen

Kasus \ Numerus	Singular
Nominativ	가[ga]
Akkusativ	를[rul] (ㄹ[l])

Genitiv	의[ui]
Dativ	에[e]
Lokativ	에서[eso]
Instrumental	로[ro]
Soziativ	와[wa]
Vokativ	여[jo], 야[ja]

Die Wortstellung

66 Ein adjektivisch gebrauchtes Demonstrativpronomen, das aufeinen Gegenstand hinweist, steht stets vor seinem Bezugswort.

z. B.: 이* 사람
[i saram]
dieser Mench (*wü*)
Dieser Mensch (*sü*)

Erläuterung:

* 이—*adjektivisch gebrauchtes Demonstrativpronomen*
Das adjektivisch gebrauchte Demonstrativpronomen 이, das auf einen Gegenstand hinweist, steht vor seinem Bezugswort 사람.

67 Das Attribut steht immer vor seinem Bezugswort.

z. B.: 자는* 아이
[dzanun ai]
schlafendes Kind (*wü*)
Schlafendes Kind (*sü*)

Erläuterung:

* 자 + 다 schlafen
Stamm Endung
자+는 [는—*Attributivendung des Verbs im Präsens* (siehe 147)]

Anstelle der Infinitivendung 다 wird die Attributivendung des Verbs im Präsens 는 an den Stamm 자 des Verbs 자다 angefügt.

Die Attributivform 자는 des Verbs 자다 steht vor ihrem Bezugswort 아이.

68 Die Adverbialbestimmung steht gewöhnlich nach dem Subjekt und dem Objekt.

z. B.: 우리는 평양을 곧*' 방문합니다*'.
[urinun pjong·jang·ul kot bangmunhamnida]
wir Pjongjang bald besuchen (*wü*)
Wir besuchen bald Pjongjang. (*sü*)

Erläuterung:

*1 Die Adverbialbestimmung 곧 steht nach dem Subjekt 우리는 und dem Objekt 평양을.

*2 방문하+다 besuchen
방문하+ㅂ니다 [ㅂ니다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 90)]
방문합니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㅂ)

4. Stunde

Das Verb

69 Im Koreanischen hat der Infinitiv folgende Form:

Stamm + Endung 다[da/ta]

z. B.:

Erläuterung:

		Stamm		Endung
○ 가다 [kada]	gehen	가	+	다
○ 오다 [oda]	kommen	오	+	다
○ 먹다 [mokta]	essen	먹	+	다

○ 주다 [dzuda] geben 주 + 다

○ 마시다 [masida] trinken 마시 + 다

Die Formen des Verbs

70 Das Verb hat die folgenden vier Formen:

1) Die Satzschlußform, die am Ende des Satzes steht und den Satz abschließt

z. B.: 나는 집으로 간다*.
[nanun dziburo kanda]
ich nach Hause gehe (*wü*)
Ich gehe nach Hause. (*sü*)

Erläuterung:

* 가 + 다 gehen
Stamm Endung

가+ㄴ다 [ㄴ다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 90)]

간다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㄴ)

Anstelle der Infinitivendung 다 wird die Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe ㄴ다 an den Stamm 가 des Verbs 가다 angefügt.

Die Satzschlußform 간다 steht am Ende des Satzes und schließt den Satz ab.

2) Die Koujunktionalform, deren Endung Einheiten im Satz miteinander verbindet

z. B.: 나는 공장에서 일하고* 집으로 간다.
[nanun kongdzang·eso ilhago dziburo kanda]
ich in der Fabrik gearbeitet habe und nach Hause gehe (*wü*)

Ich habe in der Fabrik gearbeitet und gehe nach Hause. (*sü*)

Erläuterung:

* 일하 + 다 arbeiten
Stamm Endung

일하+고 [고—*Konjunktionalendung des Verbs* (siehe 130)]

Anstelle der Infinitivendung 다 wird die Konjunktionalendung 고 an den Stamm 일하 des Verbs 일하다 angefügt.

Die Konjuuktionalendung 고 der Konjunktionalform 일하고 des Verbs 일하다 verbindet die Wortgruppen 공장에서 일하— und 집으로 간다.

3) Die Attributivform, die einem Substantiv, Pronomen oder Numerale vorangestellt wird

z. B.: 자는* 아이
[dzanun ai]
schlafendes Kind (*wü*)
Schlafendes Kind (*sü*)

Erläuterung:

* 자 + 다 schlafen
Stamm Endung

자+는 [는—*Attributivendung des Verbs im Präsens* (siehe 147)]

Anstelle der Infinitivendung 다 wird die Attributivendung des Verbs im Präsens 는 an den Stamm 자 des Verbs . 자다 angefügt.

Die Attributivform 자는 des Verbs 자다 wird dem Substantiv 아이 vorangestellt.

4) Die Adverbialform, die eine nähere Bestimmung zu einem Verb oder Adjektiv bildet

z. B.: 땀이 비가 오듯* 흐른다.
[tami biga odut hurunda]
der Schweiß der Regen als ob kommt fließt (*wü*)

Der Schweiß fließt in Strömen. (*sü*)

Erläuterung:

* 오 + 다 kommen

Stamm Endung

오+듯 [듯—*Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs* (siehe 153)]

Anstelle der Infinitivendung 다 wird die Adverbialendung 듯 des Verbs oder Adjektivs an den Stamm 오 des Verbs 오다 angefügt.

Die Adverbialform 오듯 des Verbs 오다 bildet eine nähere Bestimmung zum Verb 흐른다.

Bei 비가 오듯 handelt es sich um eine erweiterte Adverbialbestimmung (*siehe* 227).

Die Satzschlußform des Verbs

71 Die Satzschlußform des Verbs ist die Form, die am Ende des Satzes steht und den Satz abschließt.

Die Satzschlußform des Verbs kennt keinen Unterschied der Person und des Numerus.

Das Tempus der Satzschlußform des Verbs ist das Präsens.

z. B.:

Numerus / Person	Singular	Plural
sprechende Person (1. Person)	내가 간다*. [näga kanda] Ich gehe.	우리가 간다. [uriga kanda] Wir gehen.
angesprochene Person (2. Person)	네가 간다. [nega kanda] Du gehst.	너희가 간다. [no·huiga kanda] Ihr geht.
besprochene Person (3. Person)	그가 간다. [kuga kanda] Er geht.	그들이 간다. [kuduri kanda] Sie gehen.

Erläuterung:

* 가 + 다 gehen

Stamm Endung

가+ㄴ다 [ㄴ다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 90)]

간다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㄴ)

Die Satzschlußendung des Verbs

72 Die Satzschlußendung des Verbs ist die Endung der Satzschlußform des Verbs.

Die Satzschlußendung des Verbs kennzeichnet den Abschluß des Satzes.

73 Die Satzschlußendungen des Verbs tritt je nach der Aussageweise in vier Arten auf:

1) Die Aussageform

Die Aussageform entspricht der Aussageweise, in der der Sprecher eine Tatsache, einen eigenen Gedanken oder eine eigene Empfindung einem Kommunikationspartner mitteilt.

z. B.: 내가 간다*.
[näga kanda]
ich gehe (*wü*)
Ich gehe. (*sü*)

Erläuterung:

* 가 + 다 gehen

Stamm Endung

가+ㄴ다 [ㄴ다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 90)]

간다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㄴ)

2) Die Frageform

Die Frageform entspricht der Aussageweise, in der der Sprecher eine Tatsache oder aber einen Gedanken bzw. eine Empfindung eines Kommunikationspartners erfragt.

z. B.: 당신이 갑니까*?
[dangsini kamnika]
Sie gehen? (*wü*)
Gehen Sie? (*sü*)

Erläuterung:

* 가 + 다 gehen
Stamm Endung

가+ㅂ니까 [ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 102)]

갑니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㅂ).

3) Die Einladungsform

Die Einladungsform entspricht der Aussageweise, in der der Sprecher vom Angesprochenen fordert, die bezeichnete Handlung mitzutun.

z. B.: 우리가 가자*.
[uriga kadza]
wir laß uns gehen (*wü*)
Laß uns gehen! (*sü*)

Erläuterung:

* 가 + 다 gehen
Stamm Endung

가+자 [자—*Satzchlußendung der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

4) Die Befehlsform

Die Befehlsform entspricht der Aussageweise, in der der Sprecher vom Angesprochenen fordert, die bezeich-

nere Handlung zu tun.

z. B.: 당신이 가시오*!
[dangsini kasio]
Sie gehen! (wü)
Gehen Sie! (sü)

Erläuterung:

* 가 + 시 gehen
Stamm Endung
가 + 시오 *Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe* (siehe 121)]

74 Die Satzschlußendungen des Verbs werden in drei Stufen der Höflichkeit unterteilt:

1) Die höhere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er gegenüber dem Kommunikationspartner besondere Wertschätzung ausdrücken will.

z. B.: 저는 평양으로 갑니다*.
[dzonun pjong·jang·uro kamnida]
ich nach Pjongjang fahre (wü)
Ich fahre nach Pjongjang. (sü)

Erläuterung:

* 가 + 다 fahren
Stamm Endung
가 + ㅂ니다 [ㅂ니다 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 90)]
갑니다 *(unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㅂ)
Der Sprecher spricht zu einem Höherstehenden.

2) Die mittlere Höflichkeitsstufe
Die mittlere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er den Angesprochenen als einen Gleichgestellten ansieht.

z. B.: 나는 평양으로 가오*.
[nanun pjong·jang·uro kao]
ich nach Pjongjang fahre (*wü*)
Ich fahre nach Pjongjang. (*sü*)

Erläuterung:

* 가 + 다 fahren
Stamm Endung

가+오 [오 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe* (siehe 90)]
Der Sprecher spricht zu einem Gleichgestellten.

3) Die niedere Höflichkeitsstufe

Die niedere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er den Angesprochen als tieferstehend ansieht.

z. B.: 나는 고향으로 간다*.
[nanun ko·hjang·uro kanda]
ich in die Heimat fahre (*wü*)
Ich fahre in die Heimat. (*sü*)

Erläuterung:

* 가 + 다 fahren
Stamm Endung

가+ㄴ다 [ㄴ다 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 90)]
간다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㄴ)
Der Sprecher spricht zu einem Tieferstehenden.

75 Die Satzschlußendungen des Verbs werden in die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb, die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb, die Satzschlußendungen der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb und die

Satzschlußendungen der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb unterteilt.

Das Adjektiv

76 Im Koreanischen hat der Infinitiv des Adjektivs folgende Form.

Stamm + Endung 다 [da/ta]

z. B.:

Erläuterung:

			Stamm		Endung
○	푸르다 [puruda]	blau, grün	푸르	+	다
○	즐겁다 [dzulgopta]	froh, fröhlich	즐겁	+	다
○	밝다 [bakta]	hell	밝	+	다
○	넓다 [nopta]	weit, breit	넓	+	다

Die Formen des Adjektivs

77 **Das Adjektiv hat die folgenden vier Formen:**

1) Die Satzschlußform, die am Ende des Satzes steht und den Satz abschließt.

z. B.: 하늘은 푸르다*.
[hanurun puruda]
der Himmel blau (*wü*)
Der Himmel ist blau. (*sü*)

Erläuterung:

* 푸르 + 다
Stamm Endung
푸르+다 [다 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 92)]

Anstelle der Infinitivendung 다 des Adjektivs wird Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in niederer Höflichkeitsstufe 다 an den Stamm 푸르 des Adjektivs 푸르다 angefügt.

Die Satzschlußform 푸르다 steht am Ende des Satzes und schließt den Satz ab.

Die Satzschlußform des Adjektivs im Koreanischen entspricht der aus Kopula + Prädikativum bestehenden Form im Deutschen. Die Satzschlußform 푸르다 im Koreanischen entspricht der Form „*ist blau*" im Deutschen.

2) Die Konjunktionalform, deren Endung Einheiten im Satz miteinander verbindet

z. B.: 하늘은 **푸르고*** 내 마음은 즐겁다.
[hanurun purugo nä maumun dzulgopta]
der Himmel blau und mein Herz froh (*wü*)

Der Himmel ist blau, und mein Herz ist froh. (*sü*)

Erläuterung:

* 푸르 + 다 blau
Stamm Endung

푸르+고 [고—*Konjunktionalendung des Adjektivs* (siehe 130)]

Anstelle der Infinitivendung 다 des Adjektivs wird die Konjunktionalendung 고 an den Stamm 푸르 des Adjektivs 푸르다 angefügt.

Die Konjunktionalendung 고 der Konjunktionalform 푸르고 des Adjektivs 푸르다 verbindet die Teilsätze 하늘은 푸르— und 내 마음은 즐겁다.

3) Die Attributivform, die einem Substantiv, Pronomen oder Numerale vorangestellt wird

z. B.: 푸른* 하늘
[purun hanul]
blauer Himmel (*wü*)
Blauer Himmel (*sü*)

Erläuterung:

* 푸르 + 다 blau
Stamm Endung

푸르+ㄴ [ㄴ—*Attributivendung des Adjektivs im Präsens* (siehe 149)]

푸른 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 르 *und des Lautes* ㄴ)

Anstelle der Infinitivendung 다 des Adjektivs wird die Attributivendung des Adjektivs im Präsens ㄴ an den Stamm 푸르 des Adjektivs 푸르다 angefügt.

Die Attributivform 푸른 des Adjektivs 푸르다 wird dem Substantiv 하늘 vorangestellt.

4) Die Adverbialform, die eine nähere Bestimmung zu einem Verb oder Adjektiv bildet

z. B.: 달이 밝게* 비친다.
[dari balke bizinda]
der Mond hell scheint (*wü*)
Der Mond scheint hell. (*sü*)

Erläuterung:

* 밝 + 다 hell
Stamm Endung

밝+게 [게—*Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs* (siehe 153)]

Anstelle der Infinitvendung 다 des Adjektivs wird die Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs 게 an den Stamm 밝 des Adjektivs 밝다 angefügt.

Die Adverbialform 밝게 des Adjektivs 밝다 bildet eine nähere Bestimmung zum Verb 비친다.

Die Satzschlußform des Adjektivs

78 Die Satzschlußform des Adjektivs ist die Form, die am Ende des Satzes steht und den Satz abschließt.

Die Satzschlußform des Adjektivs kennt keinen Unterschied der Person und des Numerus.

Das Tempus der Satzschlußform des Adjektivs ist das Präsens.

z. B.:

Numerus / Person	Singular / Plural
sprechende Person (1. Person)	내가 크다. [näga kuda] ich groß (*wü*) Ich bin groß. (*sü*)
	우리가 크다. [uriga kuda] wir groß (*wü*) Wir sind groß. (*sü*)
angesprochene Person (2. Person)	네가 크다. [nega kuda] du groß (*wü*) Du bist groß. (*sü*)
	너희가 크다. [no·huiga kuda] ihr groß (*wü*) Ihr seid groß. (*sü*)

besprochene Person (3. Person)	그가 크다. [kuga kuda] er groß (wü) Er ist groß. (sü)
	그들이 크다. [kuduri kuda] sie groß (wü) Sie sind groß. (sü)

Die Satzschlußendung des Adjektivs

79 Die Satzschlußendung des Adjektivs ist die Endung der Satzschlußform des Adjektivs.

Die Satzschlußendung des Adjektivs kennzeichnet den Abschluß des Satzes.

80 **Die Satzschlußendungen des Adjektivs tritt je nach der Aussageweise in zwei Arten auf:**

1) Die Aussageform

Die Aussageform entspricht der Aussageweise, in der der Sprecher eine Tatsache, einen eigenen Gedanken oder eine eigene Empfindung einem Kommunikationspartner mitteilt.

z. B.: 나는 기쁘다*.
[nanun kipuda]
ich froh (wü)
Ich bin froh. (sü)

Erläuterung:

* 기쁘 + 다 froh
Stamm Endung

기쁘+다 [다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 92)]

2) Die Frageform

Die Frageform entspricht der Aussageweise, in der der Sprecher eine Tatsache oder aber einen Gedanken bzw. eine Empfindung eines Kommunikationspartners erfragt.

z. B.: 당신은 기쁩니까* ?
[dangsinun kipumnika]
Sie froh? (*wü*)
Sind Sie froh? (*sü*)

Erläuterung:

* 기쁘 + 다 froh
Stamm Endung
기쁘+ㅂ니까 [ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv in höherer Höflichkeitsstufe*) (siehe 104)]
기쁩니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 쁘 *und des Lautes* ㅂ)

81 Die Satzschlußendungen des Adjektivs werden in drei Stufen der Höflichkeit unterteilt:

1) Die höhere Höflichkeitsstufe

Die höhere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er gegenüber dem Kommunikationspartner besondere Wertschätzung ausdrücken will.

z. B.: 저는 기쁩니다*.
[dzonun kipumnida]
ich froh (*wü*)
Ich bin froh. (*sü*)

Erläuterung:

* 기쁘 + 다 froh
Stamm Endung
기쁘+ㅂ니다 [ㅂ니다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 92)]

기쁩니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 쁘 *und des Lautes* ㅂ)

Der Sprecher spricht zu einem Höherstehenden.

2) Die mittlere Höflichkeitsstufe

Die mittlere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er den Angesprochenen als einen Gleichgestellten ansieht.

z. B.: 나는 기쁘오*.
[nanun kipuo]
Ich froh(*wü*)
Ich bin froh. (*sü*)

Erläuterung:

* 기쁘 + 다 froh
Stamm Endung

기쁘+오 [오—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in mittlerer Höflichkeitsstufe* (siehe 92)]

Der Sprecher spricht zu einem Gleichgestellten.

3) Die niedere Höflichkeitsstufe

Die niedere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er den Angesprochenen als tieferstehend ansieht.

z. B.: 나는 기쁘다*.
[nanun kipuda]
ich froh(*wü*)
Ich bin froh. (*sü*)

Erläuterung:

* 기쁘 + 다 froh
Stamm Endung

기쁘+다 [다—*Satzchlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 92)]

Der Sprecher spricht zu einem Tieferstehenden.

82 Die Satzschlußendungen des Adjektivs werden in die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv und die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv unterteilt.

Die Verbalformen des Substantivs, Pronomens und Numerales

83 Die Verbalformen des Substantivs, Pronomens und Numerales werden durch Anfügen einer Satzschlußendung, Konjunktionalendung oder Attributivendung (*siehe* 94, 128, 151) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales an das betreffende Substantiv, Pronomen oder Numerale gebildet.

z. B.: ○ 여기가 금강산입니다*.
[jogiga kumgangsanimnida]
dieser Ort Berg Kumgang ist (*wü*)
Hier ist Berg Kumgang. (*sü*)

Erläuterung:

* 금강산+이+ㅂ니다 [이—*Wortartenwechselendung* (siehe 180) ㅂ니다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 94)]

금강산입니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

금강산입니다 ist die Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs 금강산.

○ 그 사진은 저입니다*.
[ku sadzinun dzoimnida]
das Foto ich bin (*wü*)
Dieses Foto hier bin ich. (*sü*)

Erläuterung:

* 저+이+ㅂ니다 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니다—

Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in höherer Höflichkeitsstufe]

저입니다 *(unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ*)*

저입니다 ist die Satzschlußform bei der Verbalform des Pronomens 저.

○ 조국은 하나다*.
[dzogugun hanada]
Vaterland eins ist (*wü*)
Das Vaterland ist eins. (*sü*)

Erläuterung:

* 하나+다 [다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Numerales in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 94)]

하나다 *ist die Satzschlußform bei der Verbalform des Numerales* 하나.

○ 저는 기자이고 이분은 의사입니다.
[dzonun kidza·igo ibunun uisa·imnida]
ich Journalist bin und diese Person Arzt ist (*wü*)
Ich bin Journalist, und er ist Arzt. (*sü*)

Erläuterung:

* 기자+이+고 [이—*Wortartenwechselendung* 고—*Konjunktionalendung der Verbalform des Substantivs* (siehe 130)]

기자이고 ist die Konjunktionalform bei der Verbalform des Substantivs 기자.

○ 주체의 조국인* 조선
[dzuze·ui dzogugin dzoson]
des Dschutsche das Vaterland seiendes Korea (*wü*)
Korea, das Vaterland des Dschutsche (*sü*)

Erläuterung:

* 조국+이+ㄴ [이—*Wortartenwechselendung* ㄴ—*Attributivendung der Verbalform des Substantivs im Präsens* (siehe 151)]

조국인 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄴ)

조국인 ist die Attributivform bei der Verbalform des Substantivs 조국.

Die Einteilung der Verbalformen des Substantivs, Pronomens und Numerales

84 Die Verbalformen des Substantivs, Pronomens und Numerales werden wie folgt eingeteilt:

1) Die Satzschlußform, die am Ende des Satzes steht und den Satz abschließt

z. B.: 여기가 나의 고향이다*.
[jogiga naui ko·hjang·ida]
dieser Ort meine Heimat ist (*wü*)
Hier ist meine Heimat. (*sü*)

Erläuterung:

* 고향+이+다 [이—*Wortartenwechselendung* 다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 94)]

Die Satzschlußform 고향이다 bei der Verbalform des Substantivs 고향 steht am Ende des Satzes und schließt den Satz ab.

2) Die Konjunktionalform, deren Endung Einheiten im Satz miteinander verbindet

z. B.: 저는 로동자이고* 이분은
[dzonun rodongdza·igo ibunun
ich Arbeiter bin und diese Person
기사입니다.
kisa·imnida]
Ingenieur ist (*wü*)
Ich bin Arbeiter, und er ist Ingenieur. (*sü*)

Erläuterung:

* 로동자+이+고 [이—*Wortartenwechselendung* 고—

–Konjunktionalendung der Verbalform des Substantivs (siehe 130)]

Die Konjunktionalendung 고 der Konjunktionalform 로동자이고 bei der Verbalform des Substantivs 로동자 verbindet die Teilsätze 저는 로동자이 – und 이분은 기사입니다.

3) Die Attributivform, die einem Substantiv, Pronomen oder Numerale vorangestellt wird

z. B.: 교육의	나라인*	조선
[kjojugui	nara·in	dzoson]
der Bildung	das Land seiendes	Korea

Korea, das Land der Bildung

Erläuterung:

* 나라+이+ㄴ [이 – *Wortartenwechselendung* ㄴ – *Attributivendung der Verbalform des Substantivs im Präsens* (siehe 151)]

나라인 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄴ)

Die Attributivform 나라인 wird dem Substantiv 조선 vorangestellt.

Die Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

85 Die Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ist die Form, die am Ende des Satzes steht und den Satz abschließt.

Die Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales kennt keinen Unterschied der Person und des Numerus.

Das Tempus der Satzschlußform bei der Verbaform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ist das Präsens.

z. B.:

Numerus / Person	Singular / Plural
sprechende Person (1. Person)	저는 독일사람입니다. [dzonun dogilssaramimnida] ich Deutscher bin(*wü*) Ich bin Deutscher. (*sü*)
	우리는 독일사람들입니다. [urinun dogilssaramdurimnida] wir Deutshe sind(*wü*) Wir sind Deutsche. (*sü*)
angesprochene Person (2. Person)	당신은 독일사람입니다. [dangsinun dogilssaramimnida] Sie Deutscher sind(*wü*) Sie sind Deutsche. (*sü*)
	당신들은 독일사람들입니다. [dangsindurun dogilssaramdurimnida] Sie Deutsche sind(*wü*) Sie sind Deutsche. (*sü*)
besprochene Person (3. Person)	그는 독일사람입니다. [kunun dogilssaramimnida] er Deutscher ist(*wü*) Er ist Deutscher. (*sü*)
	그들은 독일사람들입니다. [kudurun dogilssaramdurimnida] sie Deutsche sind(*wü*) Sie sind Deutsche. (*sü*)

Die Satzschlußendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

86 Die Satzschlußendung der Verbalform des Substantivs,

Pronomens bzw. Numerales ist die Endung der Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales.

Die Satzschlußendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales kennzeichnet den Abschluß des Satzes.

87 Die Satzchlußendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales tritt je nach der Aussageweise in zwei Arten auf:

1) Die Aussageform

Die Aussageform entspricht der Aussageweise, in der der Sprecher eine Tatsache, einen eigenen Gedanken oder eine eigene Empfindung einem Kommunikationspartner mitteilt.

z. B.: 여기가 아름다운 모란봉입니다*.
[jogiga arumdaun moranbong·imnida]
hier schön Moran-Hügel ist (*wü*)
Hier ist schöner Moran-Hügel. (*sü*)

Erläuterung:

* 모란봉+이+ㅂ니다 [이 — *Wortartenwechselendung* ㅂ니다 — *Satzschlußendung des Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 106)]

모란봉입니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

2) Die Frageform

Die Frageform entspricht der Aussageweise, in der der Sprecher eine Tatsache oder aber einen Gedanken bzw. eine Empfindung eines Kommunikationspartners erfragt.

z. B.: 당신은 조선사람입니까* ?
[dangsinun dzosonssaramimnika]
Sie Koreaner sind? (*wü*)
Sind Sie Koreaner? (*sü*)

Erläuterung:

* 조선사람+이+ㅂ니까 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 106)]
조선사람입니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

88 Die Satzschlußendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales werden in drei Stufen der Höflichkeit unterteilt:

1) Die höhere Höflichkeitsstufe

Die höhere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er gegenüber dem Kommunikationspartner besondere Wertschätzung ausdrücken will.

z. B.: 저는 오지리사람입니다*.
[dzonun odzirisaramimnida]
ich Österreicher bin (*wü*)
Ich bin Österreicher. (*sü*)

Erläuterung:

* 오지리사람+이+ㅂ니다 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 94)]
오지리사람입니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)
Der Sprecher spricht zu einem Höherstehenden.

2) Die mittlere Höflichkeitsstufe

Die mittlere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er den Angesprochenen als einen Gleich-

gestellten ansieht.

z. B.: 나는 오지리사람이오*.
[nanun odzirisaramio]
ich Österreicher bin (*wü*)
Ich bin Österreicher. (*sü*)

Erläuterung:

* 오지리사람+이+오 [이 —*Wortartenwechselendung* 오— *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in mittlerer Höflichkeitsstufe* (siehe 94)]
Der Sprecher spricht zu einem Gleichgestellten.

3) Die niedere Höflichkeitsstufe

Die niedere Höflichkeitsstufe wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er den Angesprochenen als tieferstehend ansieht.

z. B.: 나는 오지리사람이다*.
[nanun odzirisaramida]
ich Österreicher bin (*wü*)
Ich bin Österreicher. (*sü*)

Erläuterung:

* 오지리사람+이+다 [이 —*Wortartenwechselendung* 다— *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 94)]
Der Sprecher spricht zu einem Tieferstehenden.

89 Die Satzschlußendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales werden in die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs usw. und die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs usw. unterteilt.

5. Stunde

Die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb

90 Es gibt folgende Satzschlußendugen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb:

1) Höhere Höflichkeitsstufe

습니다[sumnida]/ㅂ니다[mnida]

(1) 습니다[sumnida](*Wenn der Stamm des Verbs auf Konsonant endet*)

z. B. : 저는 사과를 먹습니다*.
[dzonun sagwarul mokssumnida]
Ich den Apfel esse
Ich esse den Apfel.

Erläuterung:

* 먹+다 essen
먹+습니다 [습니다—*Satzschlußendung der Aussageform(des Aussagesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]
Der Stamm 먹 des Verbs 먹다 endet auf den Konsonanten ㄱ.

(2) ㅂ니다[mnida] (*Wenn der Stamm des Verbs auf Vokal endet*)

z. B.: ○당신들을 환영 합니다*.
[dangsindurul hwanjonghamnida]
Sie willkommen heißen
Wir heißen Sie willkommen.

Erläuterung:

* 환영하+다 willkommen heißen
환영하+ㅂ니다 [ㅂ니다—*Satzschlußendung der Aussageform(des Aussagesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

환영합니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㅂ)

Der Stamm 환영하 des Verbs 환영하다 endet auf den Vokal ㅏ.

○ 그는 편지를 씁니다*.
[kunun pjondzirul sumnida]
er den Brief schreibt
Er schreibt den Brief.

Erläuterung:

* 쓰+다 schreiben

쓰+ㅂ니다 [ㅂ니다 — *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

씁니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 쓰 *und des Lautes* ㅂ)

Der Stamm 쓰 des Verbs 쓰다 endet auf den Vokal —.

2) Mittlere Höflichkeitsstufe

오[o] / 소[so]

(1) 오[o] (*Wenn der Stamm des Verbs auf Vokal endet*)

z. B. : 나는 원산으로 가오*.
[nanun wonsanuro kao]
ich nach Wonsan gehe
Ich gehe nach Wonsan.

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+오 [오 — *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

Der Stamm 가 des Verbs 가다 endet auf den Vokal ㅏ.

(2) 소[so] (*Wenn der Stamm des Verbs auf Konsonant endet*)

z. B. : 나는 사과를 먹소*.
[nanun sagwarul mŏksso]
ich den Apfel esse
Ich esse den Apfel.

Erläuterung:

* 먹+다 essen

먹+소 [소 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

Der Stamm 먹 des Verbs 먹다 endet auf den Konsonanten ㄱ.

3) Niedere Höflichkeitsstufe

다[da]

Im Präsens wird vor diese Satzschlußendung der Laut ㄴ[n] oder die Silbe 는[nun] eingefügt.

Dadurch werden die Satzschlußendungen ㄴ다[nda] und 는다 [nunda] erhalten.

Die Satzschlußendung ㄴ다[nda] wird an solche Verbstämme angefügt, die auf Vokal enden.

Die Satzschlußendung 는다 [nunda] wird an solche Verbstämme angefügt, die auf Konsonant enden.

(1) ㄴ다 [nda] (*Wenn der Stamm des Verbs auf Vokal endet*)

z. B. : 나는 주체의 조국인
[nanun dzuze.ui dzogugin
ich des Dschutsche das Vaterland seiendes

조선으로 간다*.
dzosonuro kanda]
nach Korea fahre

Ich fahre nach Korea, dem Vaterland des Dschutsche.

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+ㄴ다 [ㄴ다 – *Satszchlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

간다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㄴ)

Der Stamm 가 des Verbs 가다 endet auf den Vokal ㅏ.

(2) 는다[nunda] (*Wenn der Stamm des Verbs auf Konsonant endet*)

z. B. : 그는 밥을 먹는다*.
[kunun babul mongnunda]
er gekochten Reis ißt
Er ißt gekochten Reis.

Erlaüterung:

* 먹+다 essen

먹+는다 [는다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

Der Stamm 먹 des Verbs 먹다 endet auf den Konsonanten ㄱ.

91 Tabelle der Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
습니다 / ㅂ니다 [sumnida] [mnida]	오 / 소 [o] [so]	다 [da]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb angegeben.

Die restlichen Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb sind im Anhang aufgeführt.

Die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv

92 Es gibt folgende Satzschlußendungen der Aussageform

(des Aussagesatzes) beim Adjektiv:

1) Höhere Höflichkeitsstufe

습니다 [sumnida]/ㅂ니다 [mnida]

(1) 습니다 [sumnida] (*Wenn der Stamm des Adjektivs auf Konsonant endet*)

z. B.: 저의 마음은 즐겁습니다*.
[dzoui maumun dzulgopssumnida]
mein Herz froh
Mein Herz ist froh.

Erläuterung:

* 즐겁+다 froh

즐겁+습니다 [습니다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in höherer Höflichkeitsstufe*]

Der Stamm 즐겁 des Adjektivs 즐겁다 endet auf den Konsonanten ㅂ.

(2) ㅂ니다 [mnida] (*Wenn der Stamm des Adjektivs auf Vokal endet*)

z. B.: 하늘은 푸릅니다*.
[hanurun purumnida]
der Himmel blau
Der Himmel ist blau.

Erläuterung:

* 푸르+다 blau

푸르+ㅂ니다 [ㅂ니다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in höherer Höflichkeitsstufe*]

푸릅니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 르 *und des Lautes* ㅂ)

Der Stamm 푸르 des Adjektivs 푸르다 endet auf den Vokal ㅡ.

2) Mittlere Höflichkeitsstufe

오[o]/소[so]

(1) 오[o] (*Wenn der Stamm des Adjektivs auf Vokal endet*)

z. B.: 평양은 웅장하오*.
[pjong·jang·un ungdzanghao]
Pjongjang großartig
Pjongjang ist großartig.

Erläuterung:

* 웅장하+다 großartig
웅장하+오 [오—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in mittlerer Höflichkeitsstufe*]
Der Stamm 웅장하 des Adjektivs 웅장하다 endet auf den Vokal ㅏ.

(2) 소[so] (*Wenn der Stamm des Adjektivs auf Konsonant endet*)

z. B.: 묘향산은 아름답소*.
[mjo·hjangsanun arumdapsso]
Berg Mjohjang schön
Berg Mjohjang ist schön.

Erläuterung:

* 아름답+다 schön
아름답+소 [소—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in mittlerer Höflichkeitsstufe*]
Der Stamm 아름답 des Adjektivs 아름답다 endet auf den Konsonanten ㅂ.

3) Niedere Höflichkeitsstufe

다[da]

z. B.: 조선의 아침은 맑다*.
[dzosonui azimun makta]
Koreas Morgen frisch
Der Morgen in Korea ist frisch.

Erläuterung:

* 맑+다 frisch
맑+다 [다—*Satzschlußendung der Aussageform (des*

Aussagesatzes) beim Adjektiv in niederer Höflichkeitsstufe]

93 Tabelle der Satzschlußendungen der Aussaegform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
습니다 / ㅂ니다 [sumnida] [mnida]	오 / 소 [o] [so]	다 [da]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv angegeben.

Die restlichen Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv sind im Anhang aufgeführt.

Die Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

94 Es gibt folgende **Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales:**

1) Höhere Höflichkeitsstufe

습니다 [sumnida]/ㅂ니다 [mnida]

(1) 습니다 [sumnida] (*Wenn die Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales eine Tempusendung aufweist*)

z. B.: 그는 대학생이였습니다*.
[kunun dä·hakssäng·ijossumnida]
er Student war
Er war Student.

Erläuterung:

* 대학생+이+였+습니다 [이 – *Wortartenwechselendung* (siehe 180) 였 – *Tempusendung des Präteritums* (siehe 161) 습니다 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe*]

(2) ㅂ니다 [mnida] (*Wenn die Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales keine Tempusendung aufweist*)

z. B.: 저는 로동자입니다*.
[dzonun rodongdzaimnida]
ich Arbeiter bin
Ich bin Arbeiter.

Erläuterung:

* 로동자+이+ㅂ니다 [이 – *Wortartenwechselendung* ㅂ니다 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe*]

로동자입니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ.)

2) Mittlere Höflichkeitsstufe

요[jo]

Diese Satzschlußendung wird in der Umgangssprache gebraucht und ist für einen freundlichen Gesprächston kennzeichnend.

z. B.: 그는 나의 동무요*.
[kunun naui dongmujo]
er mein Freund ist
Er ist mein Freund.

Erläuterung:

* 동무+요 [요 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

3) Niedere Höflichkeitsstufe

다[da]

z. B.: ○ 조선은 하나이다*.
[dzosonun hanaida]
Korea eins ist
Korea ist ein Ganzes.

Erläuterung:

* 하나+이+다 [이—*Wortartenwechselendung* 다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Numerales in niederer Höflichkeitsstufe*]

○ 조선은 하나다*.
[dzosonun hanada]
Korea eins ist
Korea ist ein Ganzes.

Erläuterung:

* 하나+다 [다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Numerales in niederer Höflichkeitsstufe*]

Wenn das Substantiv, Pronomen bzw. Numerale, an das die Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales angefügt wird, auf Vokal endet, kann die Wortartenwechselendung 이 weggelassen werden.

In der Satzschlußform 하나이다 endet das Numerale 하나 auf einen Vokal. Deshalb kann 하나다 anstelle von 하나이다 gebraucht werden.

95 Tabelle der Satzschlußendungen der Ausageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Proonmens bzw. Numerales

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
습니다 / ㅂ니다 [sumnida] [mnida]	요 [jo]	다 [da]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales angegeben.

Die restlichen Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales sind im Anhang aufgeführt.

Die Wortstellung

96 Die Satzschlußform der Aussage beim Verb im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

z. B.: 나는 지금 청진으로 간다*.
[nanun dzigum zongdzinuro ganda]
ich jetzt nach Zongdzin fahre
Ich fahre jetzt nach Zongdzin.

Erläuterung:

* 가+다 fahren

가+ㄴ다 [ㄴ다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe)* (siehe 90)]

간다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㄴ)

Die Satzschlußform der Aussage 간다 beim Verb 가다 im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

97 Die Satzschlußform der Aussage beim Adjektiv im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

z. B.: 평양은 아름답습니다*.
[pjong·jang·un arumdapssumnida]
Pjongjang schön
Pjongjang ist schön.

Erläuterung:

* 아름답+다 schön

아름답+습니다 (습니다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in höherer Höflichkeitsstufe*)

Die Satzschlußform der Aussage 아름답습니다 beim Adjektiv 아름답다 im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

98 Die Satzschlußform der Aussage bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

z. B.: 우리 가족은 모두 넷이다*.
[uri kadzogun modu nesida]
unsere Familie zusammen vier ist
Unsere Familie ist zusammen vier.

Erläuterung:

* 넷+이+다 [이—*Wortartenwechselendung* 다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Numerales in niederer Höflichkeitsstufe* (siehe 94)]

Die Satzschlußform der Aussage 넷이다 bei der Verbalform des Numerales 넷 im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

6. Stunde

Das Interrogativpronomen

99 Die Interrogativpronomen werden nach dem Gegenstand, auf den sie sich beziehen, wie folgt eingeteilt:

1) Die Interrogativpronomen, die sich auf Personen beziehen

(1) 누구 [nugu] wer

누구 wird substantivisch gebraucht.

z. B.: 당신은 누구입니까* ?
[dangsinun nuguimnika]
Sie wer sind ?
Wer sind Sie ?

Erläuterung:

* 누구+이+ㅂ니까 [이 – *Wortartenwechselendung* ㅂ니까 – *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 106)]
누구입니까 (*unter Zussammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

(2) 아무 [amu] irgendwelcher, irgendein
아무 wird sowohl substantivisch als auch adjektivisch gebraucht.

z. B.: ○ 아무도*₁ 그것을 모릅니까*₂ ?
[amudo kugosul morumnika]
wer auch es nicht weiß?
Weiß es niemand ?

Erläuterung:

*₁ 아무+도 [도 – *Hilfsendung* (siehe 185)]

*₂ 모르+다 nicht wissen
모르+ㅂ니까 [ㅂ니까 – *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe* (siehe 102)]
모릅니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 르 *und des Lautes* ㅂ)

○ 아무 사람도* 그것을 모릅니까 ?
[amu saramdo kugosul morumnika]
welcher Mensch auch es nicht weiß
Weiß es niemand ?

Erläuterung:

* 아무 사람+도 (도 – *Hilfsendung*)
Im Koreanischen wird das Adjektiv nicht dekliniert und steht immer vor seinem Bezugswort.

Das adjektivisch gebrauchte Interrogativpronomen 아무 steht vor seinem Bezugswort 사람.

2) Das Interrogativpronomen, das sich auf Sachen bezieht

무엇 [muot] was

무엇 wird substantivisch gebraucht.

z. B.: 이것은 무엇입니까* ?
[igosun muosimnika]
das was ist ?
Was ist das ?

Erläuterung:

* 무엇+이+ㅂ니까 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in höherer Höflichkeitsstufe*]
무엇입니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

3) Die Interrogativpronomen, die sich auf Mengen beziehen

(1) 얼마 [olma] welche Menge, wieviel

얼마 wird substantivisch gebraucht.

z. B.: 값이 얼마입니까* ?
[kapssi olmaimnika]
der Preis wieviel ist?
Wieviel kostet es ?

Erläuterung:

* 얼마+이+ㅂ니까 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in höherer Höflichkeitsstufe*]
얼마입니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

(2) 몇 [mjot] welche Menge, wieviel

몇 wird sowohl substantivisch als auch adjektivisch gebraucht.

z. B.: ○ 이것은 몇입니까* ?
[igosun mjozimnika]
das wieviel sind?
Wieviel sind das?

Erläuterung:

* 몇+이+ㅂ니까 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in höherer Höflichkeitsstufe*]

몇입니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

○ 그들은 몇사람입니까* ?
[kudurun mjossaramimnika]
sie wieviel Mensch sind?
Wieviel sind sie?

Erläuterung:

* 몇사람+이+ㅂ니까 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe*]

몇사람입니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

4) Das Interrogativpronomen, das sich auf Orte bezieht

어디 [odi] welcher Ort, wo

어디 wird substantivisch gebraucht.

z. B.: 당신은 어디에*₁ 갑니까*₂ ?
[dangsinun odi·e kamnika]
Sie wohin gehen?
Wohin gehen Sie?

Erläuterung:

*₁ 어디+에 (에—*Dativendung*)

*₂ 가+다 gehen

가+ㅂ니까 [ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

갑니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㅂ)

5) Das Interrogativpronomen, das sich auf Zeiten bezieht

언제 [ondze] welche Zeit, wann

언제 wird substantivisch gebraucht.

z. B.: 그는 언제* 옵니까?
[kunun ondze omnika]
er wann kommt?
Wann kommt er?

Erläuterung:

* Das Interrogativpronomen 언제 steht im Dativ.

Die Dativendung 에 des Interrogativpronomens 언제, das im Dativ steht, wurde weggelassen.

Hierzu ist zu bemerken, daß das Interrogativpronomen 언제 in endungsloser Form die gleiche Bedeutung wie bei Anfügen der Dativendung 에 hat: „*zu welcher Zeit, wann*".

100 Tabelle der Interrogativpronomen

Personen	누구 [nugu] wer
	아무 [amu] irgendwelcher, irgendein
Sachen	무엇 [muot] was
Mengen	얼마 [olma] welche Menge, wieviel
	몇 [mjot] welche Menge, wieviel
Orte	어디 [odi] welcher Ort, wo
Zeiten	언제 [ondze] welche Zeit, wann

Die Deklination des Interrogativpronomens

101 Die Deklination des Interrogativpronomens entspricht der Deklination des Substantivs.

1) Die Deklination des Interrogativpronomens 누구 [nugu] „*wer*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und ein Lebewesen bezeichnet.

누구 [nugu] wer

Nominativ	누구가 [nuguga]	wer
	누가*1 [nuga]	wer
Akkusativ	누구를 [nugurul]	wen
Genitiv	누구의 [nugu·ui]	wessen
Dativ	누구에게 [nuguege]	wem
Lokativ	누구에게서 [nuguegeso]	bei wem, von wem
Instrumental	누구로 [nuguro]	zu wem, als wer
Soziativ	누구와 [nuguwa]	wer und, mit wem
Vokativ	* nicht gebraucht	

Erläuterung:

*1 Im Nominativ kann 누가 anstelle von 누구가 gebraucht werden.

2) Die Deklination des Interrogativpronomens 무엇 [muot] „*was*" entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Konsonant endet und einen unbelebten Gegen-

stand bezeichnet.

무엇[muot] was

Nominativ	무엇이 [muosi]	was
Akkusativ	무엇을 [muosul]	was
Genitiv	무엇의 [muosui]	wessen
Dativ	무엇에 [muose]	wozu
Lokativ	무엇에서 [muoseso]	worin, woraus
Instrumental	무엇으로 [muosuro]	wozu als was, womit, wodurch, woraus, weswegen
Soziativ	무엇과 [muotkwa]	was und, womit
Vokativ	* nicht gebraucht	

3) Die Deklination des Interrogativpronomens 어디 [odi] „*welcher Ort, wo*“ entspricht der Deklination eines Substantivs, das auf Vokal endet und einen unbelebten Gegenstand bezeichnet.

어디[odi] welcher Ort

Nominativ	어디가 [odiga]	welcher Ort
Akkusativ	어디를 [odirul]	welchen Ort
Genitiv	어디의 [odiui]	welches Ortes

Dativ	어디에 [odi·e]	welchem Ort
Lokativ	어디에서 [odi·eso]	an welchem Ort, von welchem Ort
Instrumental	어디로 [odiro]	nach welchem Ort
Soziativ	어디와 [odiwa]	welcher Ort und, mit welchem Ort
Vokativ	* nicht gebraucht	

Die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb

102 Es gibt folgende Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb:

1) Höhere Höflichkeitsstufe

습니까 [sumnika]/ㅂ니까 [mnika]

(1) 습니까 [sumnika] (*Wenn der Stamm des Verbs auf Konsonant endet*)

z.B.: 그는 사과를 먹습니까* ?
[kunun sagwarul mokssumnika]
er den Apfel ißt ?
Ißt er den Apfel ?

Erläuterung:

* 먹+다 essen

먹+습니까 [습니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

Der Stamm 먹 des Verbs 먹다 endet auf den Konsonanten ㄱ.

(2) ㅂ니까 [mnika] (*Wenn der Stamm des Verbs auf Vokal endet*)

z. B.: 그는 편지를 씁니까* ?
[kunun pjondzirul sumnika]
er den Brief schreibt
Schreibt er den Brief ?

Erläuterung:

* 쓰+다 schreiben
쓰+ㅂ니까 [ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]
씁니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 쓰 *und des Lautes* ㅂ)
Der Stamm 쓰 des Verbs 쓰다 endet auf den Vokal.

2) Mittlere Höflichkeitsstufe

나 [na]

Diese Satzschlußendung verleiht der Frage freundlichen Charakter.

z. B.: 그는 자나* ?
[kunun dzana]
er schläft?
Schläft er ?

Erläuterung:

* 자+다 schlafen
자+나 [나—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

3) Niedere Höflichkeitsstufe

느냐 [nunja]

z. B.: 너는 그를 아느냐* ?
[nonun kurul anunja]
du ihn kennst?
Kennst du ihn ?

Erläuterung:

* 알+다 kennen
알+느냐 [느냐—*Satzschlußendung der Frageform (des*

Fragesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe]

아느냐 [*unter Ausfall des Lautes* ㄹ (siehe 196)]

103 Tabelle der Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
습니까 / ㅂ니까 [sumnika] [mnika]	나 [na]	느냐 [nunja]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb angegeben.

Die restlichen Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb sind im Anhang aufgeführt.

Die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv

104 Es gibt folgende Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv:

1) Höhere Höflichkeitsstufe

습니까 [sumnika]/ㅂ니까 [mnika]

(1) 습니까 [sumnika] (*Wenn der Stamm des Adjektivs auf Konsonant endet*)

z.B.: 당신의 마음은 즐겁습니까* ?
[dangsinui maumun dzulgopssumnika]
Ihr Herz froh?
Ist Ihr Herz froh?

Erläuterung:

* 즐겁+다 froh

즐겁+습니까 [습니까 – *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv in höherer Höflichkeitsstufe*]

Der Stamm 즐겁 des Adjektivs 즐겁다 endet auf den Konsonanten ㅂ.

(2) ㅂ니까 [mnika] (*Wenn der Stamm des Adjektivs auf Vokal endet*)

z. B.: 하늘은 푸릅니까* ?
[hanurun purumnika]
der Himmel blau ?
Ist der Himmel blau ?

Erläuterung:

* 푸르+다 blau

푸르+ㅂ니까 [ㅂ니까 – *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv in höherer Höflichkeitsstufe*]

푸릅니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 르 *und des Lautes* ㅂ)

Der Stamm 푸르 des Adjektivs 푸르다 endet auf den Vokal ㅡ.

2) Mittlere Höflichkeitsstufe

ㄴ가 [n.ga]

z. B.· 날씨가 나쁜가* ?
[nalssiga napun.ga]
das Wetter schlecht?
Ist das Wetter schlecht ?

Erläuterung:

* 나쁘+다 schlecht

나쁘+ㄴ가 [ㄴ가 – *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

나쁜가 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 쁘 *und des Lautes* ㄴ)

3) Niedere Höflichkeitsstufe

(1) 냐 [nja]

Diese Satzschlußendung wird für ein Adjektiv ohne Tempusendung gebraucht.

z. B.: 너는 기쁘냐* ?
[nonun kipunja]
du froh?
Bist du froh?

Erläuterung:

* 기쁘+다 froh
기쁘+냐 [냐—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv in niederer Höflichkeitsstufe*]

(2) 느냐 [nunja]

Diese Satzschlußendung wird für ein Adjektiv mit Tempusendung gebraucht.

z. B.: 너는 얼마나 기쁘겠느냐* ?
[nonun olmana kipugennunja]
du wie froh?
Wie froh bist du?

Erläuterung:

* 기쁘+다 froh
기쁘+겠+느냐 [겠—*Tempusendung des Futurs* 느냐—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv in niederer Höflichkeitsstufe*]
Die Tempusendung des Futurs 겠 hat hier nicht die Bedeutung der Zukunft, sondern die der Vermutung.

105 Tabelle der Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
습니까 / ㅂ니까 [sumnika] [mnika]	ㄴ가 [n.ga]	1) 냐 [nja] 2) 느냐 [nunja]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv angegeben.

Die restlichen Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv sind im Anhang aufgeführt.

Die Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

106 Es gibt folgende Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales:

1) Höhere Höflichkeitsstufe

습니까 [sumnika]/ㅂ니까 [mnika]

(1) 습니까 [sumnika] (*Wenn die Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales eine Tempusendung aufweist*)

z. B.: 그는 대학생이였습니까* ?
[kunun dä.hakssäng.ijossumnika]
er Student war?
War er Student?

Erläuterung:

* 대학생+이+였+습니까 [이—*Wortartenwechselendung* 였—*Tempusendung des Präteritums* 습니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe*]

(2) ㅂ니까 [mnika] (*Wenn die Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales keine Tempusendung aufweist*)

z. B.: 당신은 어느 나라 사람입니까* ?
[dangsinun onu nara saramimnika]
Sie welches Landes Mensch sind?
Aus welchem Land sind Sie ?

Erläuterung:

* 사람+이+ㅂ니까 [이 —*Wortartenwechselendung* ㅂ니까 —*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe*]
사람입니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ) .

2) Mittlere Höflichkeitsstufe

ㄴ가 [n·ga]

z. B.: 이 꽃은 조선의 진달래인가* ?
[i kozun dzosonui dzindalläin·ga]
diese Blume Koreas die Azalee ist ?
Ist diese Blume die koreanische Azalee ?

Erläuterung:

* 진달래+이+ㄴ가 [이 —*Wortartenwechselendung* ㄴ가— *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in mittlerer Höflichkeitsstufe*]
진달래인가 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄴ)

3) Niedere Höflichkeitsstufe

(1) 냐 [nja]

Diese Satzschlußendung wird bei solchen Verbalformen des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales gebraucht, die keine Tempusendung einschließen.

z. B.: 너는 누구냐* ?
[nonun nugunja]
du wer bist ?
Wer bist du?

Erläuterung:

* 누구+냐 [냐—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in niederer Höflichkeitsstufe*]

(2) 느냐 [nunja]

Diese Satzschlußendung wird bei solchen Verbalformen des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales gebraucht, die eine Tempusendung einschließen.

z. B.: 그것이 언제였느냐* ?
[kugosi ondzejonnunja]
das welche Zeit war ?
Wann war das ?

Erläuterung:

* 언제+였+느냐 [였—*Tempusendung des Präteritums* 느냐—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in niederer Höflichkeitsstufe*]

107 Tabelle der Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
습니까 / ㅂ니까 [sumnika] [mnika]	ㄴ가 [n·ga]	1) 냐 [nja] 2) 느냐 [nunja]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Satzschlußendungen der Frageform (*des Fragesatzes*) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales angegeben.

Die restlichen Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales sind im Anhang aufgeführt.

Die Wortstellung

108 Die Satzschlußform der Frage beim Verb im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

z.B.: 당신은 어디에 갑니까* ?
[dangsinun odi·e kamnika]
Sie wohin gehen ?
Wohin gehen Sie ?

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+ㅂ니까 [ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

갑니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㅂ)

Die Satzschlußform der Frage 갑니까 beim Verb 가다 im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

109 Die Satzschlußform der Frage beim Adjektiv im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

z.B.: 당신의 마음은 즐겁습니까* ?
[dangsinui maumun dzulgopssumnika]
Ihr Herz froh ?
Ist Ihr Herz froh ?

Erläuterung:

* 즐겁+다 froh

즐겁+습니까 [습니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv in höherer Höflichkeitsstufe*]

Die Satzschlußform der Frage 즐겁습니까 beim

Adjektiv 좋습니다 im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

110 Die Satzschlußform der Frage bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

z. B.: 그는 누구입니까* ?
[kunun nuguimnika]
er wer ist?
Wer ist er?

Erläuterung:

* 누구+이+ㅂ니까 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in höherer Höflichkeitsstufe*]

누구입니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

Die Satzschlußform der Frage 누구입니까 bei der Verbalform des Pronomens 누구 im Satz ist das Prädikat und steht am Ende des Satzes.

111 Die Stellung des Interrogativpronomens im Satz ist wie folgt:

① Wenn das Interrogativpronomen als Subjekt auftritt, steht es gewöhnlich am Anfang des Satzes.

z. B.: 누가* 옵니까 ?
[nuga omnika]
wer kommt?
Wer kommt?

Erläuterung:

* 누+가 (가—*Nominativendung*)

Das Subjekt 누가 steht am Anfang des Satzes.

② Durch Anfügen der Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des

Substantivs, Pronomens bzw. Numerales an das Interrogativpronomen wird die Satzschlußform des Interrogativpronomens gebildet.

Diese Satzschlußform ist das Prädikat und steht am Schluß des Satzes.

z. B.: 너는 누구냐* ?
[nonun nugunja]
du wer bist?
Wer bist du?

Erläuterung:

* 누구+냐 [냐— *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Pronomens in niederer Höflichkeitsstufe*]
Das Prädikat 누구냐 steht am Schluß des Satzes.

③ Wenn das Interrogativpronomen als Objekt auftritt, steht es zwischen dem Subjekt und dem Prädikat.

z. B.: 당신은 무엇을* 합니까 ?
[dangsinun muosul hamnika]
Sie was machen?
Was machen Sie?

Erläuterung:

* 무엇+을 (을—*Akkusativendung*)
Das Objekt 무엇을 steht zwischen dem Subjekt 당신은 und dem Prädikat 합니까.

④ Wenn das Interrogativpronomen als Attribut auftritt, steht es vor seinem Bezugswort.

z. B.: 그들은 모두 몇사람입니까* ?
[kudurun modu mjossaramimnika]
sie alle zusammen wieviel Leute sind?
Wieviel Leute sind sie alle zusammen?

Erläuterung:

* 몇+사람+이+ㅂ니까 [이—*Wortartenwechselendung* ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs in höherer Höflichkeitsstufe*]

몇사람입니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅂ)

Das Attribut 몇 steht vor seinem Bezugswort 사람입니까.

112 Die Anrede steht gewöhnlich am Anfang des Satzes.

z. B.: 박동무, 나는 역전에 가오*.
[baktongmu nanun jokzone kao]
Kollege Bak ich zum Bahnhof gehe
Kollege Bak, ich gehe zum Bahnhof.

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+오 [오—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

Die Anrede 박동무 steht am Anfang des Satzes.

113 Die Interjektion steht gewöhnlich am Anfang des Satzes.

z. B.: 아*, 나의 고향이여!
[a naui ko·hjang·ijo]
ah meine Heimat!
Ah, meine Heimat!

Erläuterung:

* Die Interjektion 아 steht am Anfang des Satzes.

7. Stunde

Das Numerale

Die koreanische Sprache besitzt zwei Reihen von Zahlwörtern:

① Die rein koreanische Zahlenreihe
② Die hieroglyphische Zahlenreihe

114 Die Kardinalzahlen:

Zahl	Koreanisch			Deutsch
	Die rein koreanischen Kardinalzahlen		Die hieroglyphischen Kardinalzahlen	
	substantivisch	adjektivisch	substantivisch und adjektivisch	
1	하나 [hana]	한 [han]	일 [il]	eins
2	둘 [dul]	두 [du]	이 [i]	zwei
3	셋 [set]	세 [se]	삼 [sam]	drei
4	넷 [net]	네 [ne]	사 [sa]	vier
5	다섯 [dasot]	다섯 [dasot]	오 [o]	fünf
6	여섯 [josot]	여섯 [josot]	륙 [rjuk]	sechs
7	일곱 [ilgop]	일곱 [ilgop]	칠 [zil]	sieben
8	여덟 [jodol]	여덟 [jodol]	팔 [pal]	acht
9	아홉 [a·hop]	아홉 [a·hop]	구 [ku]	neun
10	열 [jol]	열 [jol]	십 [sip]	zehn
11	열하나 [jolhana]	열한 [jolhan]	십일 [sibil]	elf
12	열둘 [joltul]	열두 [joltu]	십이 [sibi]	zwölf

Zahl	Koreanisch			Deutsch
	Die rein koreanischen Kardinalzahlen		Die hieroglyphischen Kardinalzahlen	
	substantivisch	adjektivisch	substantivisch und adjektivisch	
13	열셋 [jolset]	열세 [jolse]	십삼 [sipssam]	dreizehn
17	열일곱 [jorilgop]	열일곱 [jorilgop]	십칠 [sipzil]	siebzehn
20	스물 [sumul]	스무 [sumu]	이십 [isip]	zwanzig
21	스물하나 [sumulhana]	스물한 [sumulhan]	이십일 [isibil]	einund-zwanzig
22	스물둘 [sumultul]	스물두 [sumultu]	이십이 [isibi]	zweiund-zwanzig
30	서른 [sorun]	서른 [sorun]	삼십 [samsip]	dreißig
40	마흔 [ma·hun]	마흔 [ma·hun]	사십 [sasip]	vierzig
50	쉰 [swin]	쉰 [swin]	오십 [osip]	fünfzig
60	예순 [jesun]	예순 [jesun]	륙십 [rjukssip]	sechzig
70	일흔 [ilhun]	일흔 [ilhun]	칠십 [zilsip]	siebzig
80	여든 [jodun]	여든 [jodun]	팔십 [palsip]	achtzig
90	아흔 [a·hun]	아흔 [a·hun]	구십 [kusip]	neunzig
100			백 [bäk]	hundert

Zahl	Koreanisch			Deutsch
	Die rein koreanischen Kardinalzahlen		Die hieroglyphischen Kardinalzahlen	
	substantivisch	adjektivisch	substantivisch und adjektivisch	
101	백하나 [bäk·hana]	백한 [bäk·han]	백일 [bägil]	hunderteins
102	백둘 [bäktul]	백두 [bäktu]	백이 [bägi]	hundertzwei
200			이백 [ibäk]	zweihundert
300			삼백 [sambäk]	dreihundert
400			사백 [sabäk]	vierhundert
500			오백 [obäk]	fünfhundert
600			륙백 [rjukpäk]	sechshundert
700			칠백 [zilbäk]	siebenhundert
800			팔백 [palbäk]	achthundert
900			구백 [kubäk]	neunhundert
1,000			천 [zon]	tausend
1,001	천하나 [zonhana]	천한 [zonhan]	천일 [zonil]	tausendeins
10,000			만 [man]	zehntausend

Zahl	Koreanisch			Deutsch
	Die rein koreanischen Kardinalzahlen		Die hieroglyphischen Kardinalzahlen	
	substantivisch	adjektivisch	substantivisch und adjektivisch	
100,000			십만 [simman]	hunderttausend
1,000,000			백만 [bängman]	eine Million
10,000 000			천만 [zonman]	zehn Millionen
100,000,000			억 [ok]	hundert Millionen

Zahlen sollen möglichst rein koreanisch gelesen werden.

z. B.: 19 열아홉 [jora·hop] neunzehn

111 백열하나 [bägjolhana] hendertelf

1,007 천일곱 [zonilgop] tausendsieben

Die Deklination des Numerales entspricht der Deklination des Substantivs (*siehe* 26, 27).

115 Die Ordinalzahlen

Koreanisch		Deutsch
Die rein koreanischen Ordinalzahlen	Die hieroglyphischen Ordinalzahlen	
첫(번)째*, [zot(pon)zä]	제*, 일 [dze·il]	der (die, das) erste
두번째, [dubonzä]	제이 [dze·i]	" zweite
둘째 [dulzä]		
세번째, [sebonzä]	제삼 [dzesam]	" dritte
셋째 [setzä]		
네번째, [nebonzä]	제사 [dzesa]	" vierte
넷째 [netzä]		
다섯(번)째 [dasot(pon)zä]	제오 [dzeo]	" fünfte
여섯(번)째 [josot(pon)zä]	제륙 [dzerjuk]	" sechste
일곱(번)째 [ilgop(pon)zä]	제칠 [dzezil]	" siebente
여덟(번)째 [jodol(pon)zä]	제팔 [dzepal]	" achte
아홉(번)째 [a·hop(pon)zä]	제구 [dzegu]	" neunte
열(번)째 [jol(pon)zä]	제십 [dzesip]	" zehnte
열한(번)째 [jolhan(bon)zä]	제십일 [dzesibil]	" elfte

Koreanisch		Deutsch
Die rein koreanischen Ordinalzahlen	Die hieroglyphischen Ordinalzahlen	
열두(번)째 [joltu(bon)zä]	제십이 [dzesibi]	" zwölfte
스무(번)째 [sumu(bon)zä]	제이십 [dze·isip]	" zwanzigste
서른(번)째 [sorun(bon)zä]	제삼십 [dzesamsip]	" dreißigste
일흔(번)째 [ilhun(bon)zä]	제칠십 [dzezilsip]	" siebzigste
아흔(번)째 [a·hun(bon)zä]	제구십 [dzegusip]	" neunzigste
백(번)째 [bäk(pon)zä]	제일백 [dze·ilbäk]	" hundertste

Erläuterung:

*1 …째 ist ein Suffix, das an die rein koreanischen Kardinalzahlen angefügt wird, um die entsprechenden, rein koreanischen Ordinalzahlen zu bilden.

*2 제… ist ein Präfix, das den hieroglyphischen Kardinalzahlen vorangestellt wird, um die entsprechenden Ordinalzahlen zu bilden.

Die Numerative

116 Die einfachen Zahlwörter (Numeralien) werden mit einem Numerativ verbunden, und der so gebildete Komplex wird dem Bezugswort nachgestellt. Diese Numerative sind für verschiedene Klassen von Gegenständen verschieden. Sie haben etwa die Bedeutung des Deutschen „*Stück*".

In allen Fällen, wo kein spezifisches Numerativ vorgeschrieben ist, wird das allgemeine Numerativ 개 [gä] „*Stück*" verwendet.

Die Numerative lauten:

○ 개 [gä] Stück (*bei Gegenständen*)

z. B.: 의자 두개
[uidza dugä]
Stuhl zwei Stück
Zwei Stühle

○ 명 [mjong] Person (*bei Person*)

z. B.: 대학생 두명
[dä·hakssäng dumjong]
Student zwei Person
Zwei Studenten

○ 분 [bun] Person (*höflich*)

z. B.: 선생 두분
[sonsäng dubun]
Lehrer zwei Person
Zwei Lehrer

○ 마리 [mari] „Tier" (*bei Tieren*)

z. B.: 소 두마리
[so dumari]
Rind zwei Tier
Zwei Rinder

○ 권 [kwon] Exemplar, Band (*für Bücher*)

z. B.: 사전 두권
[sadzon du kwon]
Wörterbuch zwei Exemplar
Zwei Wörterbücher

○ 장 [dzang] „Blatt" (*bei Papierblättern, Fotos, Dachziegeln usw.*)

z. B.: 종이 두장
[dzong·i dudzang]
Papier zwei Blatt
Zwei Blatt Papier

○ 벌 [bol] „Anzug" (*für Kleid*)

z. B.: 옷 두벌
[ot dubol]
Kleid zwei Anzug
Zwei Anzüge

○ 대[dä] „Stück" (*für Maschinen, Wagen oder Flugzeuge*)

z. B.: 비행기 두대
[bi·häng·gi dudä]
Flugzeug zwei Stück,
Zwei Flugzeuge

○ 척[zok] „Schiff" (*für Schiffe*)

z. B.: 배 세척
[bä sezok]
Schiff drei Schiff
Drei Schiffe

○ 채[zä] „Haus" (*für Häuser*)

z. B.: 집 한채
[dzip hanzä]
Haus ein Haus
Ein Haus

○ 자루[dzaru] „Stück" (*für lange Gegenstände wie Bleistifte, Gewehre usw.*)

z. B.: 연필 네자루
[jonpil nedzaru]
Bleistift vier Stück
Vier Bleistifte

○ 켤레[kolle] „Paar" (*für Schuhe*)

z. B.: 신 한켤레
[sin hankolle]
Schuhe ein Paar
Ein Paar Schuhe

○ 문[mun] „Kanone" (*für Kanonen*)

z. B.: 대포 열문
[däpo jolmun]
Kanone zehn Kanone
Zehn Kanonen

○ 그루[kuru] „Stamm" (*für Bäume*)

z. B.: 나무 두그루
[namu duguru]
Baum zwei Stamm
Zwei Bäume

Das unvollständige Substantiv

117 Im Koreanischen existieren unvollständige Substantive.

Das unvollständige Substantiv ist ein Substantiv, das für sich allein kein Satzglied bilden kann, sondern diese Funktion nur in Verbindung mit einem Attribut übernehmen kann, das ihm vorangestellt wird.

z. B.: ○ 선생 두분*
[sonsäng dubun]
Lehrer zwei Person
Zwei Lehrer

Erläuterung:

* Vor dem unvollständigen Substantiv 분 steht das adjektivische Numerale 두 als Attribut.

○ 우리는 반드시 승리할것이다*.
[urinun bandusi sungri·halkosida]
wir bestimmt siegen werden
Wir werden bestimmt siegen.

Erläuterung:

* 승리하+다 siegen
승리하+ㄹ+것+이+다 [ㄹ—*Attributivendung des Verbs im Futur* (siehe 147) 것—*unvollständiges Substantiv* „Sache" 이—*Wortartenwechselendung* 다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des unvollständigen Substantivs in niederer Höflichkeitsstufe*]
승리할것이다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㄹ)

○ 그가 올수 있다*.
[kuga olssu itta]
er kommen kann
Er kann kommen.

Erläuterung:

* 오+다 kommen
오+ㄹ+수 있다 (ㄹ—*Attributivendung des Verbs im Futur* 수—*unvollständiges Substantiv*)
올수 있다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 오 *und des Lautes* ㄹ)

Endungslose Form

118 Endungslose Form ist die Kasusform, die keine Endung aufweist.

z. B.: ○ 뻐스* 온다.
[posu onda]
ein Omnibus kommt
Ein Omnibus kommt.

Erläuterung:

* Das Substantiv 뻐스 steht im Nominativ.
Die Nominativendung 가 beim Substantiv 뻐스 wurde jedoch weggelassen. Eine derartige Kasusform ohne Kasusendung wird als endungslose Form bezeichnet.
Hierzu ist zu bemerken, daß das Substantiv 뻐스 in endungsloser Form die gleiche Bedeutung wie mit der Nominativendung 가 hat.

○ 나는 신문* 본다.
[nanun sinmun bonda]
ich die Zeitung sehe
Ich lese die Zeitung.

Erläuterung:

* Das Substantiv 신문 steht im Akkusativ.
Die Akkusativendung 을 beim Substantiv 신문

wurde jedoch weggelassen. Eine derartige Kasusform ohne Kasusendung wird als endungslose Form bezeichnet.

Hierzu ist zu bemerken, daß das Substantiv 신문 in endungsloser Form die gleiche Bedeutung wie mit der Akkusativendung 을 hat.

○ 아버지* 책
[abodzi zäk]
des Vaters das Buch
Das Buch des Vaters

Erläuterung:

* Das Substantiv 아버지 steht im Genitiv.

Die Genitivendung 의 beim Substantiv 아버지 wurde jedoch weggelassen. Eine derartige Kasusform ohne Kasusendung wird als endungslose Form bezeichnet.

Hierzu ist zu bemerken, daß das Substantiv 아버지 in endungsloser Form die gleiche Bedeutung wie mit der Genitivendung 의 hat.

○ 너는 어디* 가느냐?
[nonun odi kanunja]
du wohin gehst?
Wohin gehst du?

Erläuterung:

* Das Interrogativpronomen 어디 steht im Dativ.

Die Dativendung 에 beim Interrogativpronomen 어디 wurde jedoch weggelassen.

Eine derartige Kasusform ohne Kasusendung wird als endungslose Form bezeichnet.

Hierzu ist zu bemerken, daß das Interrogativpronomen 어디 in endungsloser Form die gleiche Bedeutung wie mit der Dativendung 에 hat.

Die Satzschlußendungen der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb

119 Es gibt folgende Satzschlußendungen der Einladungs-

form (des Einladungssatzes) beim Verb:

1) Höhere Höflichkeitsstufe

ㅂ시다 [pssida]

z. B.: 영화를 봅시다*.
[jonghwarul bopssida]
den Film laß uns ansehen
Laß uns den Film ansehen!

Erläuterung:

* 보+다 ansehen
보+ㅂ시다 [ㅂ시다—*Satzschlußendung der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]
봅시다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 보 *und des Lautes* ㅂ)

2) Mittlere Höflichkeitsstufe

세 [se]

Diese Satzschlußendung wird in der mündlichen Sprache gebraucht.

z. B.: 오전에 가세*.
[odzone kase]
am Vormittag laß uns gehen
Wollen wir am Vormittag gehen!

Erläuterung:

* 가+다 gehen
가+세 [세—*Satzschlußendung der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

3) Niedere Höflichkeitsstufe

자 [dza]

z. B.: ○ 미제를 남조선에서
[midzerul namdzosoneso
die USA—Imperialisten aus Südkorea
몰아내자*.
moranädza]
laß uns vertreiben

Vertreiben wir die USA—Imperialisten aus Südkorea!

Erläuterung:

* 몰아내+다 vertreiben

몰아내+자 [자—*Satzschlußendung der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

○ 녀성들의 권리를 옹호하자*.
[njosongdurui kwollirul ong·ho·hadza]
der Frauen das Recht laß uns verteidigen
Verteidigen wir die Rechte der Frauen!

Erläuterung:

* 옹호하+다 verteidigen

옹호하+자 [자—*Satzschlußendung der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

120 Tabelle der Satzschlußendungen der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
ㅂ시다 [pssida]	세 [se]	자 [dza]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Satzschlußendungen der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb angegeben.

Die restlichen Satzschlußendungen der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb sind im Anhang aufgeführt.

Die Satzschlußendungen der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb

121 Es gibt folgende Satzschlußendungen der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb:

1) Höhere Höflichkeitsstufe

십시오 [sipssio]

Diese Satzschlußendung wird vom Sprecher dann gebraucht, wenn er dem Angesprochenen mit Hochachtung begegnet.

z. B.: 빨리 오십시오*.
[palli osipssio]
schnell kommen!
Kommen Sie bitte schnell!

Erläuterung:

* 오+다 kommen
오+십시오 [십시오—*Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

2) Mittlere Höflichkeitsstufe

시오 [sio]

Diese Satzschlußendung wird sowohl in der Umgangssprache als auch in der Schriftsprache gebraucht.

z. B.: 어서 앉으시오*.
[oso andzusio]
bitte sich setzen!
Bitte, setzen Sie sich!

Erläuterung:

* 앉+다 sich setzen
앉+으+시오 [으—*Bindevokal* 시오—*Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

3) Niedere Höflichkeitsstufe

라 [ra]

z. B.: 빨리 오라*.
[palli ora]
schnell komm!
Komm schnell!

Erläuterung:

* 오+다 kommen

오+라 [라—*Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

122 Tabelle der Satzschlußendungen der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Hoflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
십시오 [sipssio]	시오 [sio]	라 [ra]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Satzschlußendungen der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb angegeben.

Die restlichen Satzschlußendungen der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb sind im Anhang aufgeführt.

Die Wortstellung

123 Die Satzschlußform der Einladung beim Verb im Satz ist das Prädikat und steht am Schluß des Satzes.

z. B.: 미제를
[midzerul
die USA—Imperialisten

조국강토에서
dzogukkangtoeso
vom Territorium des Vaterlandes
몰아내자*.
moranädza]
laß uns vertreiben
Vertreiben wir die USA—Imperialisten vom Territorium unseres Vaterlandes!

Erläuterung:

* 몰아내+다 vertreiben

몰아내+자 [자—*Satzschlußendung der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

Die Satzschlußform der Einladung 몰아내자 beim Verb 몰아내다 im Satz ist das Prädikat und steht am Schluß des Satzes.

124 Die Satzschlußform des Befehls beim Verb im Satz ist das Prädikat und steht am Schluß des Satzes.

z. B.: 핵무기를 철폐하라*.
[hängmugirul zolpe·hara]
Die Kernwaffe abschafft
Schafft die Kernwaffen ab!

Erläuterung:

* 철폐하+다 abschaffen

철폐하+라 [라— *Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

Die Satzschlußform des Befehls 철폐하라 beim Verb 철폐하다 im Satz ist das Prädikat und steht am Schluß des Satzes.

125 Die adjektivische Kardinalzahl steht vor ihrem Bezugswort.

z. B.: 열아홉살
[jora·hopssal]
neunzehn Lebensjahr
Neunzehn Jahre(alt)

Erläuterung:

Die adjektivische Kardinalzahl 열아홉 steht vor ihrem Bezugswort 살.

8. Stunde

Das Adverb

126 Die Adverbien werden in Handlungsadverb, Zustandsadverb, Satzadverb, Symboladverb, Konjunktionaladverb und Verneinungsadverb unterteilt.

1) Das Handlungsadverb

Das Handlungsadverb ist das Adverb, das mit Verben kombiniert wird.

Das Handlungsadverb drückt den Charakter, den Zustand, die Umstände oder die Bedingungen der Handlung aus.

z. B.: 깊이 [kipi] tief
높이 [nopi] hoch
널리 [nolli] breit, weit
반가이 [ban·gai] herzlich, freundlich
천천히 [zonzoni] langsam
자주 [dzadzu] oft
힘껏 [himkot] mit aller Kraft
가까이 [kakai] nah
늘 [nul] immer
멀리 [molli] weit, fern
이미 [imi] schon, bereits

2) Das Zustandsadverb

Das Zustandsadverb ist das Adverb, das hauptsächlich mit Adjektiven kombiniert wird.

Das Zustandsadverb drückt den Charakter, den Zustand oder das Maß der Handlung aus.

z. B.: 대단히 [dädani] sehr
아주 [adzu] sehr
상당히 [sangdang·i] ziemlich
거의 [koui] fast
좀 [dzom] etwas, ein wenig
약간 [jakkan] wenig, etwas
꽤 [kwä] ziemlich
이리 [iri] so

3) Das Satzadverb

Das Satzadverb ist das Adverb, das sich im wesentlichen auf den ganzen Satz bezieht.

Das Satzadverb drückt Modalbeziehungen wie Überzeugung, Annahme, Vermutung, Zweifel und Absicht aus oder stellt die Verbindung zwischen Sätzen her.

z. B.: 물론 [mullon] natürlich, sellbstverständlich
결코 [kjolko] keineswegs, überhaupt nicht
정말 [dzongmal] wahrhaftig, wirklich
사실 [sasil] wirklich, tatsächlich
만약 [manjak] wenn, falls
만일 [manil] wenn, falls
비록 [birok] obgleich, wenngleich
도대체 [dodäze] überhaupt
응당 [ungdang] natürlich, selbstverständlich

4) Das Symboladverb

Das Symboladverb ist das Adverb, das einen Laut, ein Geräusch oder die äußere Erscheinung eines Gegenstandes nachahmt.

Das Symboladverb ist das Adverb, das hauptsächlich mit Verben kombiniert wird.

Es wird außerdem mit Substantiven kombiniert und wird zum Attribut oder Prädikat im Satz.

z. B.: 쿵 [kung] bum
꼬끼오 [kokio] kikeriki
쾅 [kwang] plumps
하하 [ha·ha] haha
뭉게뭉게 [mung·gemunge] dicht

5) Das Konjunktionaladverb

Das Konjunktionaladverb ist das Adverb, das Einheiten im Satz miteinander verbindet.

z. B.: 및 [mit] und, sowie　　또한 [to·han] auch, ferner, weiterhin

겸 [kjom] und zugleich

6) Das Verneinungsadverb

Das Verneinungsadverb ist das Adverb, das hauptsächlich vor dem Verb steht und den Inhalt des Satzes verneint.

아니 [ani]/안 [an] nicht (*bedingungslose Verneinung ohne erkennbare Ursache*)

못 [mot] nicht (*bedingte Verneinung mit einer bestimmten Ursache*)

127 Es gibt ursprüngliche Adverbien, aber viele Adverbien werden auch von Adjektiven abgeleitet.

1) Die ursprünglichen Adverbien

z. B.: 잘 [dzal] gut; geschickt; interessant　　매우 [mä·u] sehr

몸소 [momso] persönlich

2) Durch Anfügen des Suffixes 이 [i] oder 히 [hi] an die Wurzel des Adjektivs wird das Adverb gebildet.

(1) Durch Anfügen des Suffixes 이 [i]

z. B.: 깊이 [kipi] tief

Erläuterung:

깊+다 tief

깊+이 (이—*Suffix*)

Das Adverb 깊이 wird durch Anfügen des Suffixes 이 an die Wurzel 깊 des Adjektivs 깊다 gebildet.

(2) Durch Anfügen des Suffixes 히 [hi]

z. B.: 용감히 [jong·gami] tapfer, mutig, kühn

Erläuterung:

용감+하다 tapfer

용감+히 (히—*Suffix*)

Das Adverb 용감히 wird durch Anfügen des Suffixes 히 an die Wurzel 용감 des Adjektivs 용감하다 gebildet.

Die Konjunktionalformen des Verbs, Adjektivs und der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

128 Die Konjunktionalformen des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales sind Formen, deren Endung wie eine Konjunktion gebraucht wird und Einheiten im Satz miteinander verbindet.

Die Konjunktionalformen des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales werden durch Anfügen einer Konjunktionalendung an den Stamm des Verbs, Adjektivs oder an das Substantiv, Pronomen bzw. Numerale gebildet.

Es gibt folgende Konjunktionalendungen des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantiv, Pronomens bzw. Numerales:

129 1) Die koordinierenden Konjunktionalendungen

Die koordinierenden Konjunktionalendungen verbinden grammatisch gleichwertige Einheiten im Satz miteinander.

Die koordinierenden Konjunktionalendungen werden in die folgenden drei Arten unterteilt:

130 (1) Die kopulativen Konjunktionalendungen

Die kopulativen Konjunktionalendungen verbinden zwei

Einheiten im Satz so miteinander, daß sie gleichwertig nebeneinander stehen.

① 고 [go]

Diese Konjunktionalendung wird gebraucht, um die einfache Anreihung und die Anreihung mit zeitlicher Abfolge auszudrücken.

z. B.: ○ 먹고*1 입는*2 문제
[mokko imnun mundze]
essende und kleidende Frage
Die Frage von Nahrung und Kleidung

Erläuterung:

*1 먹+다 essen
먹+고 (고—*kopulative Konjunktionalendung*)

*2 입+다 kleiden
입+는 [는—*Attributivendung des Verbs im Präsens* (siehe 147)]

○ 조선사람은 슬기롭고*1 용감한*2
[dzosonssaramun sulgiropko jong·gamhan
Koreaner kluge und tapfere
민족이다.
mindzogida]
Nation sind
Die Koreaner sind eine kluge und tapfere Nation.

Erläuterung:

*1 슬기롭+다 klug
슬기롭+고 (고—*kopulative Konjunktionalendung*)

*2 용감하+다 tapfer
용감하+ㄴ [ㄴ—*Attributivendung des Adjektivs im Präsens* (siehe 149)]
용감한 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㄴ)

○ 맑고*1 푸른*2 조선하늘
[malko purun dzosonhanul]
klarer und blauer koreanischer Himmel
Der klare, blaue Himmel Koreas

Erläuterung:

*1 맑+다 klar

맑+고 (고—*kopulative Konjunktionalendung*)

*2 푸르+다 blau

푸르+ㄴ (ㄴ—*Attributivendung des Adjektivs im Präsens*)

푸른 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 르 *und des Lautes* ㄴ)

○ 비료는 쌀이고* 쌀은 곧
[birjonun sarigo sarun kot
Düngemittel Reis ist und Reis nämlich

공산주의다.
kongsandzu·uida]
Kommunismus ist

Düngemittel bedeuten Reis, und Reis-das ist Kommunismus.

Erläuterung:

* 쌀+이+고 (이—*Wortartenwechselendung* 고—*kopulative Konjunktionalendung*)

② 며 [mjo], 면서 [mjonso]

Diese Konjunktionalendungen werden gebraucht, um die einfache Anreihung und die Anreihung bei gleichzeitigem Vonstattengehen beider Handlungen auszudrücken.

z. B.: 소년단원들이 노래를
[sonjondanwonduri norärul
Mitglieder der Kinderorganisation Lied

부르며* 거리를 행진한다.
burumjo korirul hängdzinhanda]
singen und Straße marschieren

Die Mitglieder der Kinderorganisation marschieren auf der Straße, ein Lied singend.

Erläuterung:

* 부르+다 singen

부르+며 (며—*kopulative Konjunktionalendung*)

○ 그는 시인이며* 작곡가이다.
[kunun si·inimjo dzakkokkaida]
er Dichter und Komponist ist
Er ist Dichter und Komponist.

Erläuterung:

* 시인+이+며 (이—*Wortartenwechselendung* 며—*kopulative Konjunktionalendung*)

○ 로동자이면서*
[rodongdzaimjonso
Arbeiter und zugleich
공장대학생인
kongdzandä·hakssäng·in
Betriebshochschule Student seiender
김동무
kimdongmu]
Kollege Kim
Kollege Kim, Arbeiter und zugleich Student der Betriebshochschule

Erläuterung:

* 로동자+이+면서 (이—*Wortartenwechselendung* 면서—*kopulative Konjunktionalendung*)

131 (2) Die adversativen Konjunktionalendungen

Die adversativen Konjunktionalendungen stellen zwei gleichwertige Einheiten im Satz einander entgegen.

① 지만 [dziman]

지만 [dziman] hat die Bedeutung der Entgegenstellung, wobei beide Sachverhalte als wirklich dargestellt werden.

z. B.: 우리는 전쟁을 바라지 않지만*,
[urinun dzondzäng·ul baradzi anziman
wir Krieg wollen nicht
결코 전쟁을 두려워하지 않는다*.
kjolko dzondzäng·ul durjowo·hadzi annunda]
aber unbedingt Krieg fürchten nicht

Wir wollen keinen Krieg, fürchten ihn aber auch keineswegs.

Erläuterung:

*1 바라+다 wollen

바라+지 않다 wollen nicht

바라+지 않+지만 [지—*Konjunktionalendung der Verneinung* (siehe 139) 지만—*adversative Konjunktionalendung*]

*2 두려워하+다 fürchten

두려워하+지 않다 nicht fürchten

두려워하+지 않+는다 [지—*Konjunktionalendung der Verneinung* 는다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

② ㄴ데 [nde]

Diese Konjunktionalendung wird bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ohne Tempusendung sowie bei einem Adjektiv ohne Tempusendung gebraucht.

z. B.: 그는 로동자인데*
[kunun rodongdzainde
er Arbeiter ist aber
공장대학생이다.
kongdzandä·hakssäng·ida]
Student der Betriebshochschule ist
Er ist Arbeiter, aber Student der Betriebshochschule.

Erläuterung:

* 로동자+이+ㄴ데 (이—*Wortartenwechselendung* ㄴ데—*adversative Konjunktionalendung*)

로동자인데 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄴ)

132 (3) Die disjunktiven Konjunktionalendungen

Die disjunktiven Konjunktionalendungen schließen

eine Tatsache aus mehreren nebeneinander angeführten Tatsachen aus.

① 나 [na], 든 [dun]

Diese Konjunktionalendungen werden oft paarweise gebraucht, können aber auch einzeln gebraucht werden.

z. B.: 눈이 오나* 비가 오나*
[nuni ona biga ona
Schnee kommt oder Regen kommt oder
언제나 초소를 지키는 우리
ondzena zosorul dzikinun uri
stets den Posten verteidigende unsere
인민군군인들
inmin·gun·gunindul]
Volksarmee Soldaten
Die Soldaten unserer Volksarmee, die stets ihre Posten verteidigen, ob es schneit oder regnet

Erläuterung:

* 오+다 kommen
오+나 (나—*disjunktive Konjunktionalendung*)

Anstelle von 나 [na] kann 든 [dun] gebraucht werden.

z. B.: 눈이 오든* 비가 오든*
[nuni odun biga odun]
Schnee kommt oder Regen kommt oder
ob es schneit oder regnet

Erläuterung:

* 오+다 kommen
오+든 (든—*disjunktive Konjunktionalendung*)

② 든지 [dundzi]

Diese Konjunktionalendung wird meist paarweise gebraucht, kann aber auch einzeln gebraucht werden.

z. B.: 내가 가든지*, 네가 가든지*,
[näga kadundzi nega kadundzi
ich gehe oder du gehst oder

하여야 한다*:
hajoja handa]
tun muß

Ich oder du-einer muß gehen.

Erläuterung:

*1 가+다 gehen
가+든지 (든지—*disjunktive Konjunktionalendung*)

*2 하+다 tun
하+여야 하다 tun müssen
하+여야 하+ㄴ다 [여야—*Konjunktionalendung der Bedingung* ㄴ다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]
하여야 한다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㄴ)

133 2) Die subordinierenden Konjunktionalendungen

Die subordinierenden Konjunktionalendungen verbinden zwei Einheiten im Satz in der Weise, daß die vorangehende Einheit von der nachfolgenden abhängig bzw. dieser untergeordnet ist.

Die subordinierenden Konjunktionalendungen werden in die folgenden sechs Arten unterteilt:

134 (1) Die Konjunktionalendungen der Bedingung

Die Konjunktionalendungen der Bedingung (konditionale Konjunktionalendungen) verbinden zwei Einheiten im Satz in der Weise, daß die vorangehende Einheit die Bedingung für den Sachverhalt der nachfolgenden Einheit nennt.

① 면 [mjon]

Diese Konjunktionalendung wird sowohl bei einer als real dargestellten Bedingung als auch bei einer als angenommen (hypothetisch) dargestellten Bedin-

gung gebraucht.

z. B.: 래일 날씨가 좋으면*₁ 우리는
[räil nalssiga dzoumjon urinun
morgen Wetter wenn gut ist wir
출발하겠다*₂
zulbalhagetta]
abreisen werden

Wenn morgen das Wetter schön ist, werden wir abreisen.

Erläuterung:

*₁ 좋+다 gut, schön
좋+으+면 (으 — *Bindevokal* 면 — *Konjunktionalendung der Bedingung*)

*₂ 출발하+다 abreisen
출발하+겠+다 [겠 — *Tempusendung des Futurs* 다 — *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

② 아야 [aja] / 어야 [oja] / 여야 [joja]

Diese Konjunktionalendungen drücken eine unentbehrliche Bedingung aus.

아야 [aja] wird gebraucht, wenn der Stamm des Verbs oder Adjektivs in seiner letzten Silbe den Vokal ㅏ [a], ㅑ [ja] oder ㅗ [o] enthält.

z. B.: 나가+다 ausgehen
[nagada]
나가+야
[nagaja]

어야 [oja] wird gebraucht, wenn der Stamm des Verbs oder Adjektivs in seiner letzten Silbe den Vokal ㅓ [o], ㅕ [jo], ㅜ [u], ㅡ [u] oder ㅣ [i] enthält.

z. B.: 먹+다 essen
[mokta]
먹+어야
[mogoja]

여야 [joja] wird gebraucht, wenn der Stamm des Verbs oder Adjektivs in seiner letzten Silbe auf den Vokal ㅣ [i], ㅐ [ä], ㅔ [e], ㅚ [ö], ㅟ [wi] oder ㅢ [ui] auslautet oder als letzte Silbe die Silbe 하 [ha] aufweist.

z. B.: 너는 열심히 공부하여야*
[nonun jolssimi kongbu·hajoja
du fleißig nur wenn studierst
시험에 합격할수 있다.
si·home hapkjokalssu itta]
in der Prüfung bestehen kannst

Nur wenn du fleißig studierst, kannst du die Prüfung bestehen.

Erläuterung:

* 공부하+다 studieren
공부하+여야 (여야—*Konjunktionalendung der Bedingung*)

135 (2) Die Konjunktionalendungen des Grundes

Die Konjunktionalendungen des Grundes (kausale Konjunktionalendungen) verbinden zwei Einheiten im Satz in der Weise, daß die vorangehende Einheit den Grund oder die Ursache für den Sachverhalt der nachfolgenden Einheit nennt.

① 므로 [muro]

Diese Konjunktionalendung drückt stets einen Grund aus.

z. B.: 비가 오므로* 나는 우산을
[biga omuro nanun usanul
Regen weil kommt ich Regenschirm

가지고 간다.
kadzigo kanda]
mitnehme

Weil es regnet, nehme ich den Regenschirm mit.

Erläuterung:

* 오+다 kommen
오+므로 (므로—*Konjunktionalendung des Grundes*)

② 니 [ni], 니까 [nika]

Diese Konjunktionalendungen drücken meist einen Grund aus.

z. B.: 날씨가 몹시 추우니* 건강에
[nalssiga mopssi zu·uni kon·gang·e
Wetter sehr da kalt ist auf Gesundheit
주의하라.
dzu·ui·hara]
achte

Achte auf die Gesundheit, da es sehr kalt ist!

Erläuterung:

* 춥+다 kalt
추+우+니 [*unter Wechsel des Lautes* ㅂ *mit der Silbe* 우 (siehe 196) 니—*Konjunktionalendung des Grundes*]

Anstelle von 니 [ni] kann 니까 [nika] gebraucht werden.

z. B.: 날씨가 몹시 추우니까* 건강에
[nalssiga mopssi zu·unika kon·gang·e
Wetter sehr da kalt ist auf Gesundheit
주의하라.
dzu·ui·hara]
achte!

Achte auf die Gesundheit, da es sehr kalt ist!

Erläuterung:

* 춥+다 kalt

추+우+니까 [*unter Wechsel des Lautes* ㅂ *mit der Silbe* 우 (siehe 196) 니까 — *Konjunktionalendung des Grundes*]

③ 더니 [doni]

Diese Konjunktionalendung drückt aus, daß die erste Tatsache den Grund für die zweite Tatsache bildet.

Zugleich schließt sie die Bedeutung der Vergangenheit ein.

z. B.:	그는	열심히	공부하더니*1	성공하였다.*2
	[kunun	jolssimi	kongbu·hadoni	song·gonghajotta]
	er	fleißig	da studierte	Erfolg hatte

Da er fleißig studiert hatte, hatte er Erfolg.

Erläuterung:

*1 공부하+다 studieren, lernen

공부하+더니 (더니 — *Konjunktionalendung des Grundes*)

*2 성공하+다 Erfolg haben

성공하+였+다 [였 — *Tempusendung des Präteritums* 다 — *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

136 (3) Die Konjunktionalendungen der zeitlichen Reihenfolge

Die Konjunktionalendungen der zeitlichen Reihenfolge drücken aus, daß Sachverhalte sich in der genannten Reihenfolge ereignen.

① 다 [da], 다가 [daga]

Diese Konjunktionalendungen werden hauptsächlich beim Verb gebraucht.

Sie drücken aus, daß die eine Handlung abgebrochen wird und der Übergang zu der anderen Handlung vollzogen wird.

z.B.: 그는 책을 보다* 나갔다.
[kunun zägul boda nagatta]
er Buch zu lesen aufhörend ausging
Er las erst in dem Buch und ging dann fort.

Erläuterung:

* 보+다 lesen
보+다 (다—*Konjunktionalendung der zeitlichen Reihenfolge*)

Anstelle von 다 [da] kann 다가 [daga] gebraucht werden.

z.B.: 보다가 zu lesen aufhörend
[bodaga]

Erläuterung:

보+다 lesen
보+다가 (다가—*Konjunktionalendung der zeitlichen Reihenfolge*)

② 자 [dza]

Diese Konjunktionalendung wird hauptsächlich beim Verb gebraucht.

Sie drückt aus, daß in dem Augenblick, wo die eine Handlung einsetzt, sofort auch die andere Handlung vonstatten geht.

z.B.: 비가 오자*' 어두워졌다*'.
[biga odza oduwodzjotta]
Regen kam gleich dunkel wurde
Kaum hatte es angefangen zu regnen, da wurde es auch schon dunkel.

Erläuterung:

*1 오+다 kommen

오+자 (자—Konjunktionalendung der zeitlichen Reihenfolge)

*2 어둡+다 dunkel

어두+우어+지다 [*unter Wechsel des Lautes* ㅂ *mit der Silbe* 우 (siehe 196) 어—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels* 지다—*Hilfsverb*]

어두+워+지+다 (*unter Zusammenziehung der Silben* 우 *und* 어)

어두+워+지+였+다 [였—*Tempusendung des Präteritums* 다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

어두워졌다 (*unter Zusammenziehung der Silben* 지 *und* 였)

137 (4) Die Konjunktionalendungen der Art und Weise oder des Mittels

Die Konjunktionalendungen der Art und Weise oder des Mittels (modale Konjunktionalendungen) drücken die Art und Weise oder das Mittel aus, wie bzw. wodurch ein Zustand eintritt oder eine Handlung zustande kommt.

아 [a] / 어 [o] / 여 [jo]

아 [a] wird gebraucht, wenn der Stamm des Verbs oder Adjektivs in seiner letzten Silbe den Vokal ㅏ [a], ㅑ [ja] oder ㅗ [o] enthält.

어 [o] wird gebraucht, wenn der Stamm des Verbs oder Adjektivs in seiner letzten Silbe den Vokal ㅓ [o], ㅕ [jo], ㅜ [u], ㅡ [u] oder ㅣ [i] enthält.

여 [jo] wird gebraucht, wenn der Stamm des Verbs oder Adjektivs in seiner letzten Silbe auf den Vokal

[i], ㅐ[ä], ㅔ[e], ㅚ[ö], ㅟ[wi], ㅢ[ui] auslautet oder als letzte Silbe die Silbe 하 [ha] aufweist.

z. B.: ○ 해가 솟아* 오른다*:
[häga sosaorunda]
Sonne hervorquellend aufsteigt
Die Sonne geht auf.

Erläuterung:

*1 솟+다 hervorquellen
솟+아 (아—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels*)

*2 오르+다 steigen
오르+ㄴ다 [ㄴ다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]
오른다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 르 *und des Lautes* ㄴ)

○ 반제련대성, 평화와
[bandzerjondässong pjonghwawa
antiimperialistische Solidarität Frieden und
친선을 위하여*
zinsonul wi·hajo]
Freundschaft für
Für antiimperialistische Solidarität, Frieden und Freundschaft

Erläuterung:

* 위하+다 dienen
위하+여 (여—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels*)

138 (5) Die Konjunktionalendungen des Ziels oder der Absicht (finale Konjunktionalendungen)

① 려[rjo], 려고[rjogo], 자고[dzago]
Diese Konjunktionalendungen drücken eine Absicht der handelnden Person aus.

z. B.: 하자고* 결심하면
[hadzago kjolssimhamjon
zu tun wenn sich entschließt
못해낼 일이 없다.
motänäl iri opta]
nicht zu beendende Sache nicht vorhanden ist
Was man sich vornimmt, schafft man auch.

Erläuterung:

* 하+다 tun
하+자고 (자고—*Konjunktionalendung des Ziels oder der Absicht*)

② 러 [ro]

Diese Konjunktionalendung drückt ein Ziel aus.

z. B.: 나는 공부하러* 학교에 간다.
[nanun kongbu·haro hakkjoe kanda]
ich um zu lernen zur Schule gehe
Ich gehe zur Schule, um zu lernen.

Erläuterung:

* 공부하+다 studieren, lernen
공부하+러 (러—*Konjunktionalendung des Ziels oder der Absicht*)

139 (6) Die Konjunktionalendung der Verneinung

지 [dzi]

Diese Konjunktionalendung wird in Verbindung mit 않다 [anta] „*nicht machen, nicht tun*", 못하다 [motada] „*nicht können*" und 말다 [malda] „*nicht tun*" gebraucht und wird an den Stamm des Verbs oder Adjektivs angefügt.

Das auf 지 [dzi] endende Wort bildet zusammen mit 않다, 못하다 oder 말다 ein Satzglied.

z. B.: 푸른 하늘을 더럽히지 말라*.
[purun hanurul doropidzi malla]
blauen Himmel verschmutzt nicht!

Verschmutzt nicht den blauen Himmel!

Erläuterung:

* 더럽히+다 beschmutzen, verschmutzen

더럽히+지 말다 (지—*Konjunktionalendung der Verneinung* 말다—*Hilfsverb der Verneinung „nicht tun"*) beschmutzen nicht, verschmutzen nicht

더럽히+지말+라 [라—*Satzschlußendung der Befehlsform (des Befelssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

140 Tabelle der Konjunktionalendungen des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

Einteilung		Konjunktionalendung
koordinierende	kopulative (Anreihung)	(1) 고[go] (2) 며[mjo], 면서[mjonso]
	adversative (Entgegenstellung)	(1) 지만[dziman] (2) ㄴ데[nde]
	disjunktive (Ausschließung)	(1) 나[na], 든[dun] (2) 든지[dundzi]
subordinierende	konditionale (Bedingung)	(1) 면[mjon] (2) 아야 / 어야 / 여야 [aja] [oja] [joja]
	kausale (Grund, Ursache)	(1) 므로[muro] (2) 니[ni], 니까[nika] (3) 더니[doni]
	temporale (zeitliche Abfolge)	(1) 다[da], 다가[daga] (2) 자[dza]

	modale (Art und Weise oder Mittel)	아[a]/ 어[o] / 여[jo]
	finale (Ziel oder Absicht)	(1) 려[rjo], 려고[rjogo], 자고[dzago] (2) 러[ro]
	Verneinung	지[dzi]

Bemerkung:

Hier sind nur die häufig gebrauchten Konjunktionalendungen des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales angegeben.

Die restlichen Konjunktionalendungen sind im Anhang aufgeführt.

Die Wortstellung

141 Die Konjunktionalform des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales steht vor der anzuschließenden Einheit im Satz.

z. B.: 조선사람은 슬기롭고* 용감한
[dzosonssaramun sulgiropko jong·gamhan
Koreaner kluge und tapfere
민족이다.
mindzogida]
Nation sind

Die Koreaner sind eine kluge und tapfere Nation.

Erläuterung:

* Die Konjunktionalform 슬기롭고 des Adjektivs 슬기롭다 steht vor dem anzuschließenden Wort 용감한.

142 Die Stellung des Adverbs

1) Das Adverb kann die Adverbialbestimmung darstellen.

(1) Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zum Verb

sein.

① Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Satzschlußform des Verbs sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Satzschlußform des Verbs, dem Satzschlußprädikat.

z. B. : 기차는 빨리* 달린다.
[kizanun palli dallinda]
der Zug schnell fährt

Der Zug fährt schnell.

Erläuterung:

* Das Adverb 빨리 steht vor der Satzschlußform 달린다 des Verbs 달리다, dem Satzschlußprädikat.

② Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Konjunktionalform des Verbs sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Konjunktionalform des Verbs, dem Konjunktionalprädikat.

z. B. : 그가 안* 오고 내가 온다.
[kuga anogo näga onda]
er nicht kommt und ich komme

Er kommt nicht, und ich komme.

Erläuterung:

* Das Adverb 안 steht vor der Konjunktionalform 오고 des Verbs 오다, dem Konjunktionalprädikat.

③ Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Attributivform des Verbs sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Attributivform des Verbs (*siehe* 147), dem Attribut.

z. B. : 잘* 자는 아이
[dzal dzanun ai]
gut schlafendes Kind

Gut schlafendes Kind.

Erläuterung:

* Das Adverb 잘 steht vor der Attributivform 자는 des

Verbs 자다, dem Attribut.

(2) Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zum Adjektiv sein.

① Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Satzschlußform des Adjektivs sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Satzschlußform des Adjektivs, dem Satzschlußprädikat.

z. B. : 이 방은 아주* 큽니다.
[i bang·un adzu kumnida]
dieses Zimmer sehr groß
Dieses Zimmer ist sehr groß.

Erläuterung:

* Das Adverb 아주 steht vor der Satzschlußform 큽니다 des Adjektivs 크다, dem Satzschlußprädikat.

② Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Konjunktionalform des Adjektivs sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Konjunktionalform des Adjektivs, dem Konjunktionalprädikat.

z. B.: 이 방은 아주* 크고 밝다.
[i bang·un adzu kugo bakta]
dieses Zimmer sehr groß und hell
Dieses Zimmer ist sehr groß und hell.

Erläuterung:

* Das Adverb 아주 steht vor der Konjunktionalform 크고 des Adjektivs 크다, dem Konjunktionalprädikat.

③ Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Attributivform des Adjektivs sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Attributivform des Adjektivs (*siehe* 149), dem Attribut.

z. B.: 아주* 큰 방
[adzu kun bang]
sehr großes Zimmer
Sehr großes Zimmer

Erläuterung:

* Das Adverb 아주 steht vor der Attributivform 큰 des Adjektivs 크다, dem Attribut.

(3) Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales sein.

① Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales, dem Satzschlußprädikat.

z. B.: 벌써* 가을이다.
[bolsso kaurida]
schon Herbst ist
Es ist schon Herbst.

Erläuterung:

* Das Adverb 벌써 steht vor der Satzschlußform 가을이다 bei der Verbalform des Substantivs 가을, dem Satzschlußprädikat.

② Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Konjunktionalform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Konjunktionalform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales, dem Konjunktionalprädikat.

z. B.: 벌써*1 가을이지만*2 날씨는 따뜻하다.
[bolsso kauridziman nalssinun tatutada]
schon Herbst ist aber das Wetter warm
Es ist schon Herbst, aber das Wetter ist warm.

Erläuterung:

*1 Das Adverb 벌써 steht vor der Konjunktionalform 가을이지만 bei der Verbalform des Substantivs 가을, dem Konjunktionalprädikat.

*2 가을+이+지만(이— *Wortartenwechselendung* 지만— *adversative Konjunktionalendung.*)

③ Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zur Attributivform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor der Attributivform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales (*siehe* 151), dem Attribut.

z. B.: 벌써* 대학생인 김동무
[bolsso dä·hakssäng.in kimdongmu]
schon Student seiender Kollege Kim
Kollege Kim, der schon Student ist

Erläuterung:

* Das Adverb 벌써 steht vor der Attributivform 대학생인 bei der Verbalform des Substantivs 대학생, dem Attribut.

(4) Das Adverb kann eine nähere Bestimmung zu einem anderen Adverb oder zur Adverbialform des Verbs oder Adjektivs sein.

Das Adverb steht als Adverbialbestimmung vor einem anderen Adverb, das ihrerseits Adverbialbestimmung ist, und vor der Adverbialform des Verbs oder Adjektivs, die ihrerseits Adverbialbestimmung ist.

z. B.: 좀더*1 천천히 걸어라*2.
[dzomdo zonzoni korora]
etwas mehr langsam laufe!

Laufe etwas langsamer!

Erläuterung:

*₁ Das Adverb 좀더 steht vor dem weiteren Adverb 천천히, der Adverbialbestimmung.

*₂ 걸+다 laufen

걸+어라[어라— *Satzchlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

걸어라 [*unter Wechsel des Lautes* ㄷ *mit dem Laut* ㄹ (siehe 196)]

2) Das Adverb kann das Attribut darstellen.
Das Adverb steht vor seinem Bezugswort.

z. B.: 쿵* 소리
[kung sori]
bum Krach

Krach

Erläuterung:

* Das Adverb 쿵 steht vor seinem Bezugswort 소리.

3) Das Adverb kann das Prädikat darstellen.
Das Adverb steht am Ende des Satzes.

z. B.: 닭들은 꼬끼오*
[dakturun kokio]
Hühner kikeriki

Hühner schreien kikeriki.

Erläuterung:

* Das Adverb 꼬끼오 steht am Ende des Satzes.

4) Das Konjunktionaladverb verbindet syntaktisch gleichwertige Einheiten miteinander.

z. B.: 정치, 경제 및* 문화
[dzongzi kjongdze mit munhwa]
Politik Wirtschaft und Kultur

Politik, Wirtschaft und Kultur

Erläuterung:

* Das Konjunktionaladverb 및 verbindet 경제 und 문화

miteinander und steht dazwischen.

9. Stunde

Das Attributivwort

143 Das Attributivwort ist ein Adjektiv, das nicht prädikativ, sondern nur attributiv gebraucht wird.

z. B.: ○ 온 사회
[on sa·hö]
Attributivwort Substantiv
ganze Gesellschaft

○ 모든 근로자들
[modun kullodzadul]
Attributivwort Substantiv
alle Werktätigen

144 Die Attributivwörter werden wie folgt in zwei Gruppen unterteilt:

1) Attributivwörter, die den mengenmäßigen Umfang des Gegenstandes bezeichnen

z. B.: ○ 매 사람
[mä saram]
Attributivwort Substantiv
jeder Mensch

○ 약 3배
[jak sambä]
Attributivwort Substantiv
ungefähr Dreifaches

2) Attributivwörter, die eine Eigenschaft des Gegenstandes bezeichnen

z. B.: ○ 사회주의, 공산주의의 새
[sa·hödzu·ui kongsandzu·ui ui sä
des Sozialismus des Kommunismus die neue
기원
kiwon]
Ära

Die neue Ära des Sozialismus und Kommunismus

○ 딴 사람
[tan saram]
anderer Mensch

145 Das Attributivwort ist stets endungslos und wird nur attributiv gebraucht.

z. B.: 온* 나라
[on nara]
ganzes Land

Erläuterung:

* Das Attributivwort 온 steht ohne Endung attributiv vor dem Substantiv 나라.

Die Interjektion

146 Die Interjektionen geben Gemütsregungen und Haltungen des Sprechers wieder.

Es gibt folgende Interjektionen:

(1) Die Interjektionen, die Gemütsregungen wie Freude, Trauer oder Verwunderung ausdrücken

z. B.: ① Freude: 만세! [manse] Hurra!

② Trauer: 오! [o] O!
아이고! [aigo] O weh!

③ Verwunderung: 아! [a] Ah!
오! [o] Oh!

(2) Die Interjektionen, die eine Aufforderung oder den Willen des Sprechers ausdrücken.

z. B.: 자[dza] nun
어서! [oso] bitte!

(3) Die Interjektionen, die die Haltung des Sprechers zum Inhalt der Aussage ausdrücken

z. B.: 응.[ung] Ja. (zu einem Gleichgestellten oder Tieferstehenden)

예.[je] Ja. (zu einem Höherstehenden)

Die Attributivform des Verbs

147 Die Attributivform des Verbs ist die Form, in der das Verb attributiv gebraucht wird.

Die Attributivform des Verbs wird durch Anfügen einer der folgenden Attributivendungen an den Stamm des Verbs gebildet:

1) Die Attributivendung des Verbs im Präsens
는[nun]

Diese Attributivendung drückt aus, daß die bezeichnete Handlung gleichzeitig mit einer anderen Handlung oder zum Zeitpunkt des Sprechens vonstatten geht.

z. B.: 싸우는* 인민
[saunun inmin]
kämpfendes Volk

Erläuterung:
* 싸우+다 kämpfen
싸우+는 (는 — *Attributivendung des Verbs im Präsens*)

2) Die Attributivendung des Verbs im Perfekt
ㄴ[n]

Diese Attributivendung drückt aus, daß die bezeichnete Handlung vor einer anderen Handlung oder vor dem Zeitpunkt des Sprechens vonstatten gegangen ist.

z. B.: 우리 나라에 세워진* 인민정권
[uri narae sewodzin inmindzongkwon]
in unserem Lande errichtete Volksmacht
Die in unserem Lande errichtete Volksmacht

Erläuterung:
* 세우+다 errichten

세우+어+지다 (어 — *Konjunktionalendung der Art und Weise* 지다 — *Hilfsverb*)
세워+지+다 (*unter Zusammenziehung der Silben* 우 *und* 어)
세워+지+ㄴ (ㄴ — *Attributivendung des Verbs im Perfekt*)
세워진 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 지 *und des Lautes* ㄴ)

○ 이 책은 내가 읽은* 책이다.
[i zägun näga ilgun zägida]
dieses Buch ich gelesenes Buch ist

Dieses Buch ist das Buch, das ich gelesen habe.

Erläuterung:

* 읽+다 lesen
읽+으+ㄴ (으 — *Bindevokal* ㄴ — *Attributivendung des Verbs im Perfekt*)
읽은 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㄴ)

3) Die Attributivendung des Andauerns der Handlung in der Vergangenheit (Imperfekts) beim Verb 던[don]

Diese Attributivendung drückt aus, daß die bezeichnete Handlung vor einer anderen Handlung oder vor dem Zeitpunkt des Sprechens zustande kam und eine bestimmte Zeit andauerte.

z. B.: 이 책은 내가 어제 읽던* 책이다.
[i zägun näga odze ikton zägida]

dieses Buch ich gestern gelesenes Buch ist

Dieses Buch ist das Buch, in dem ich gestern las.

Erläuterung:

* 읽+다 lesen

읽+던 [던 — *Attributivendung des Andauerns der Handlung in der Vergangenheit (Imperfekts) beim Verb*]

4) Die Attributivendung des Verbs im Futur
ㄹ[l]

Diese Attributivendung drückt aus, daß die bezeichnete Handlung nach einer anderen Handlung oder nach dem Zeitpunkt des Sprechens zustande kommen wird.

z. B.: ○ 어린이들은 앞날의 조국을
[orinidurun amnarui dzogugul
die Kinder der Zukunft das Vaterland
떠메고나갈*
tomegonagal
auf sich laden und vorwärtsgehen werdende
우리 혁명의 믿음직한
uri hongmjong·ui midumdzikan
unserer Revolution zuverlässige
후계자들이다.
hugedzadurida]
Nachfolger sind

Die Kinder sind die zuverlässigen Nachfolger unserer Revolution, die das zukünftige Vaterland tragen und voran. schreiten werden.

Erläuterung:

* 떠메+다 auf sich laden, tragen
떠메+고+나가다 (고— *kopulative Konjunktionalendung* 나가다— *Hilfsverb*)
떠메+고+나가+다
떠메+고+나가+ㄹ (ㄹ— *Attributivendung des Verbs im Futur*)
떠메고나갈 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 가 *und des Lautes* ㄹ)

○ 이 책은 내가 래일 읽을* 책이다.
[i zägun näga räil ilgul zägida]
dieses Buch ich morgen zu lesendes Buch ist

Dieses Buch ist das Buch, das ich morgen lesen werde.

Erläuterung:

* 읽+다 lesen

읽+으+ㄹ (으 – *Bindevokal* ㄹ – *Attributivendung des Verbs im Futur*)

읽을 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㄹ)

148 Tabelle der Attributivendungen des Verbs

Attributivendung des Verbs	Tempus
는 [nun]	Präsens
ㄴ [n]	Perfekt
던 [don]	Andauern in der Vergangenheit(Imperfekt)
ㄹ [l]	Futur

Die Attributivform des Adjektivs

149 Die Attributivform des Adjektivs ist die Form, in der das Adjektiv attributiv gebraucht wird.

Die Attributivform des Adjektivs wird durch Anfügen einer der folgenden Attributivendungen an den Stamm des Adjektivs gebildet:

1) Die Attributivendung des Adjektivs im Präsens
ㄴ [n]

Diese Attributivendung drückt aus, daß die bezeichnete Erscheinung gleichzeitig mit einer anderen Erscheinug oder zum Zeitpunkt des Sprechens existiert.

z. B.: ○ 오늘 우리 사회주의조국은
[onul uri sa·hödzu·ui dzogugun
heute unser sozialistisches Vaterland
조선인민의 행복한*
dzosoninminui hängbokan
des koreanischen Volkes glückliches
보금자리이다.
bogumdzari·ida]
Nest ist

Unser sozialistisches Vaterland ist heute der Ort des glücklichen Lebens des koreanischen Volkes.

Erläuterung:

* 행복하+다 glücklich

행복하+ㄴ (ㄴ— *Attributivendung des Adjektivs im Präsens*)

행복한 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㄴ)

○ 이것은 붉은* 꽃이다.
[igosun bulgun kozida]
das rote Blume ist

Das ist eine rote Blume.

Erläuterung:

* 붉+다 rot

붉+으+ㄴ (으— *Bindevokal* ㄴ— *Attributivendung des Adjektivs im Präsens*)

붉은 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㄴ)

2) Die Attributivendung des Andauerns in der Vergangenheit (Imperfekts) beim Adjektiv

던[don]

Diese Attributivendung drückt aus, daß die bezeichnete Erscheinung vor einer anderen Erscheinung oder vor dem Zeitpunkt des Sprechens zustande kam und eine bestimmte Zeit andauerte.

z. B.: 어둡던* 하늘이 맑게 개인다.
[odupton hanuri malke käinda]
dunkel gewesener Himmel klar sich aufklärt

Der Himmel, der dunkel war, klärt sich auf.

Erläuterung:

* 어둡+다 dunkel

어둡+던 [던—*Attributivendung des Andauerns in der Vergangenheit (Imperfekts) beim Adjektiv*]

3) Die Attributivendung des Adjektivs im Futur

ㄹ[l]

Diese Attributivendung drückt aus, daß die bezeichnete Erscheinung nach einer anderen Erscheinung oder nach dem Zeitpunkt des Sprechens zustande kommen wird.

z. B.: 이것은 앞으로 클* 나무이다.
[igosun apuro kul namuida]
das künftig groß werdender Baum ist

Das ist ein Baum, der künftig groß wird.

Erläuterung:

* 크+다 groß

크+ㄹ (ㄹ—*Attributivendung des Adjektivs im Futur*)

클 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 크 *und des Lautes* ㄹ)

150 Tabelle der Attributivendungen des Adjektivs

Attributivendung des Adjektivs	Tempus
ㄴ [n]	Präsens
던 [don]	Andauern in der Vergangenheit (Imperfekt)
ㄹ [l]	Futur

Die Attributivform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

151 Die Attributivform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales ist eine Form, in der die Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales attributiv gebraucht wird.

Die Attributivform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales wird durch Anfügen einer der folgenden Attributivendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales an das Substantiv, Pronomen bzw. Numerale mittels der Wortartenwechselendung ㅣ gebildet:

1) Die Attributivendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Präsens

ㄴ [n]

Diese Attributivendung drückt aus, daß der bezeichnete Sachverhalt gleichzeitig mit einem anderen Sachverhalt oder zum Zeitpunkt des Sprechens existiert.

z. B.: 주체의 조국인 조선
[dzuze·ui dzogugin dzoson]
des Dschutsche das Vaterland seiendes Korea
Korea, das Vaterland des Dschutsche

Erläuterung:

* 조국+이+ㄴ (이 — *Wortartenwechselendung* ㄴ—*Attributivendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Präsens*)

조국인 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄴ)

2) Die Attributivendung des Andauerns in der Vergangenheit (Imperfekts) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

던[don]

Diese Attributivendung drückt aus, daß der bezeichnete Sachverhalt vor einem anderen Sachverhalt oder vor dem Zeitpunkt des Sprechens zustande kam und eine bestimmte Zeit andauerte.

z. B.: 지난날에 조선인민군
[dzinannare dzosoninmin·gun
früher der Koreanischen Volksarmee
군인이던* 김동무
guninidon kimdongmu]
der Soldat gewesener Kollege Kim
Kollege Kim, der früher der Soldat der Koreanischen Volksarmee war

Erläuterung.

* 군인+이+던 [이 — *Wortartenwechselendung* 던—*Attributivendung des Andauerns in der Vergangenheit (Imperfekts) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales*]

3) Die Attributivendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Futur

ㄹ[l]

Diese Attributivendung drückt aus, daß der bezeichnete Sachverhalt nach einem anderen Sachverhalt oder nach dem Zeitpunkt des Sprechens zustande kommen wird.

z. B.: 나라의 주인공들일* 새세대
[naraui dzuin·gongduril säsedä]
des Landes die Helden werdende neue Generation
Neue Generation, die die Helden des Landes sein wird

Erläuterung:

* 주인공+들+이+ㄹ (들—*Pluralendung* 이— *Wortartenwechselendung* ㄹ— *Attributivendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Futur*)

주인공들일 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄹ)

152 Tabelle der Attributivendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

Attributivendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales	Tempus
ㄴ [n]	Präsens
던 [don]	Andauern in der Vergangenheit (Imperfekt)
ㄹ [l]	Futur

Die Adverbialform des Verbs oder Adjektivs

153 Die Adverbialform des Verbs oder Adjektivs ist die Form, in der das Verb bzw. Adjektiv als Adverbialbestimmung gebraucht wird.

Die Adverbialform des Verbs oder Adjektivs wird durch Anfügen einer der folgenden Adverbialendungen des Verbs oder Adjektivs an dessen Stamm gebildet:

1 Die Adverbialendungen des Verbs oder Adjektivs 게[ge], 도록[dorok]

Diese Adverbialendungen drücken die Art und Weise oder den Grad aus, in denen eine Handlung vonstatten geht oder ein Zustand besteht.

z. B.: ○ 아름답게*1 피는*2 조선의 진달래
[arumdapke pinun [dzosonui dzindallä]
schön erblühende Koreas Azalee

Schön erblühende Azaleen Koreas

Erläuterung:

* 아름답+다 schön
아름답+게 (게—*Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs*)

*2 피+다 erblühen
피+는 (는—*Attributivendung des Verbs im Präsens*)

○ 밤이 깊도록*
[bami kiptorok]
die Nacht bis tief

Bis tief in die Nacht

Erläuterung:

* 깊+다 tief
깊+도록 (도록—*Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs*)

2) Die Adverbialendungen des Verbs oder Adjektivs
듯[dut], 듯이[dusi]

Diese Adverbialendungen werden gebraucht, wenn eine Handlung oder ein Zustand mit einer anderen Handlung bzw. einem anderen Zustand verglichen wird.

z. B.: 그가 말하듯이*
[kuga malhadusi]
er wie sagt
Wie er sagt

Erläuterung:

* 말하+다 sagen
말하+듯이 (듯이 — *Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs*)

3) Die Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs
ㄹ수록[lssurok]

Diese Adverbialendung drückt aus, daß eine Handlung oder ein Zustand sich in dem Maße verstärkt oder zunimmt, wie eine andere Handlung voranschreitet bzw. ein anderer Zustand sich verstärkt.

z. B.: 붉을수록* 아름다운 조국의
[bulgulssurok arumdaun dzogugui
je röter schöne des Vaterlandes
진달래
dzindallä]
Azalee

Die Azaleen des Vaterlandes, die um so schöner sind, je röter sie sind

Erläuterung:

* 붉+다 rot
붉+으+ㄹ수록 (으 — *Bindevokal* ㄹ수록 — *Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs*)
붉을수록 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㄹ)

154 Tabelle der Adverbialendungen des Verbs oder Adjektivs

Adverbialendung	
1. 게, [ge]	도록 [dorok]
2. 듯, [dut]	듯이 [dusi]
3. 르수록 [lssurok]	

Die Wortstellung

155 Die Attributivform des Verbs steht vor ihrem Bezugswort.

z. B.: 싸우는* 인민
[saunun inmin]
Kämpfendes Volk

Erläuterung:

* Die Attributivform 싸우는 des Verbs 싸우다 steht vor ihrem Bezugswort 인민.

156 Die Attributivform des Adjektivs steht vor ihrem Bezugswort.

z. B.: 붉은* 꽃
[bulgun kot]
Rote Blume

Erläuterung:

* Die Attributivform 붉은 des Adjektivs 붉다 steht vor ihrem Bezugswort 꽃.

157 Die Attributivform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales steht vor ihrem Bezugswort.

z. B.: 로동자 발명가인* 김동무
[rodongdza balmjong·gain kimdongmu]
Arbeiter Erfinder seiender Kollege Kim
Kollege Kim, Erfinder und Arbeiter

Erläuterung:

* Die Attributivform 발명가인 bei der Verbalform des Substantivs 발명가 steht vor ihrem Bezugswort 김동무.

158 Die Adverbialform des Verbs oder Adjektivs steht vor ihrem Bezugswort.

z. B.: 아름답게* 피는 목란꽃
[arumdapke pinun mongrankot]
schön erblühende Mongnolie
Schön erblühende Mongnolien

Erläuterung:

* Die Adverbialform 아름답게 des Adjektivs 아름답다 steht vor ihrem Bezugswort 피는.

159 Das Attributivwort steht vor seinem Bezugswort.

z. B.: ○ 새* 집
[sä dzip]
Neues Haus

Erläuterung:

* Das Attributivwort 새 steht vor seinem Bezugswort 집.

○ 단* 들
[dan dul]
nur zwei

Erläuterung:

* Das Attributivwort 단 steht vor seinem Bezugswort 들.

160 Die Interjektion ist von keinem Wort abhängig und steht meist am Satzanfang.

z. B.: 오*, 평양! 평양은 나의 심장.
[o pjong·jang pjong·jang·un naui simdzang]
oh, Pjongjang! Pjongjang mein Herz

Oh, Pjongjang! Pjongjang ist mein Herz.

Erläuterung:

* Die Interjektion 오 steht am Satzanfang.

10. Stunde

Die Tempora

161 Die Tempora werden durch Tempusendungen ausgedrückt.

Die Tempusendungen sind Endungen, durch deren Anfügen die Beziehung des Zeitpunkts des Sprechens zum Zeitpunkt des Vonstattengehens der Handlung bzw. des Vorliegens des Sachverhalts ausgedrückt wird.

162 Die durch die Tempusendungen ausgedrückten Tempora repräsentieren die absoluten Tempora.

Die absoluten Tempora sind Präsens, Präteritum und Futur.

1. Das Präsens

Das Präsens beinhaltet, daß die Handlung oder der Zustand zum Zeitpunkt des Sprechens stattfindet bzw. vorliegt.

Das Präsens wird durch Nullendung, d. h. durch Fehlen einer Tempusendung ausgedrückt.

z. B.: 렬차는 달린다*.
[rjolzanun dallinda]
der Zug fährt
Der Zug fährt.

Erläuterung:

* In der Satzschlußform 달린다 des Verbs 달리다 ist keine Tempusendung vorhanden.

2. Das Präteritum

Das Präteritum beinhaltet, daß die Handlung oder der Zustand zum Zeitpunkt des Sprechens bereits der Vergangenheit angehört.

Das Präteritum wird durch die Tempusendungen des Präteritums 았[at]/었[ot]/였[jot] ausgedrückt.

았[at] wird gebraucht, wenn der Stamm des Wortes in seiner letzten Silbe den Vokal ㅏ[a], ㅑ[ja] oder ㅗ[o] hat.

었[ot] wird gebraucht, wenn der Stamm des Wortes in seiner letzten Silbe den Vokal ㅓ[o], ㅕ[yo], ㅜ[u], ㅡ[u] oder ㅣ[i] hat.

였[jot] wird gebraucht, wenn der Stamm des Wortes in seiner letzten Silbe auf den Vokal ㅣ[i], ㅐ[ä], ㅔ[e], ㅚ[ö], ㅟ[wi], ㅢ[ui] oder die Silbe 하[ha] endet.

았[at]/었[ot]/였[jot] steht vor der Satzschlußendung, Konjunktionalendung oder Attributivendung des Verbs bzw. Adjektivs.

z. B.:

어제	저녁	김동무가	우리	집을
[odze	dzonjok	kimdongmuga	[uri	dzibul
gestern	abend	Kim Kollege	unser	Haus

찾아왔다.*
zadzawatta]
besuchte

Gestern abend besuchte uns Kollege Kim.

Erläuterung:

* 찾+아+오다 besuchen

찾+아+오+았+다 (아—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels* 았—*Tempusendung des Präteritums*)

왔아왔다 (*unter Zusammenziehung der Silben* 오 *und* 았)
Die Tempusendung des Präteritums 았 wird an den Stamm 오 des Verbs 오다 angefügt.

3. Das Futur

Das Futur beinhaltet, daß die Handlung oder der Zustand erst nach dem Zeitpunkt des Sprechens stattfinden bzw. vorliegen wird.

Das Futur wird durch die Tempusendung des Futurs 겠 [ket] ausgedrückt. 겠[ket] steht vor der Satzschlußendung, Konjunktionalendung oder Attributivendung des Verbs bzw. Adjektivs.

z. B.: 우리는 래일 독일로 떠나겠습니다.*
[urinun räil dogillo tonagessumnida]
wir morgen nach Dentschland abreisen werden
Wir werden morgen nach Deutschland abreisen.

Erläuterung

* 떠나+다 abreisen
떠나+겠+습니다 (겠 — *Tempusendung des Futurs*)
Die Tempusendeng des Futurs 겠 wird an den Stamm 떠나 des Verbs 떠나다 angefügt.

163 Die Tempora werden auch durch die Attributivendungen ausgedrückt.

Die Tempora, die durch die Attributivendungen ausgedrückt werden, beinhalten, daß die bezeichnete Handlung oder der bezeichnete Zustand vor einem anderen Sachverhalt, gleichzeitig mit diesem oder nach diesem vorgelegen hat, vorliegt bzw. vorliegen wird.

Diese Tempora repräsentieren die relativen Tempora.

z. B.: ○ 그는 열린*1 문을 닫았다.*2
[kunun jollin munul dadatta]
er die geöffnete Tür zumachte
Er machte die geöffnete Tür zu.

Erläuterung:

*1 열리+다 geöffnet werden

열리+ㄴ (리—*Endung des Genus verbi* (siehe 176) ㄴ—*Attributivendung des Verbs im Perfekt*)

열린 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 리 *und des Lautes* ㄴ)

*2 닫+다 zumachen

닫+았+다 (았—*Tempusendung des Präteritums*)

Die Attributivendung des Verbs ㄴ bezeichnet das Perfekt.

Aber dieses Perfekt meint eine Vergangenheit vor der des Präteritums von 닫았다, d. h. es wird dadurch zu einem Plusquamperfekt (Perfekt Ⅱ).

○ 그는 래달에 수행할*1
[kunun rädare su·hänghal
er im nächsten Monate auszuführenden
계획을 세웠다.*2
kje·högul sewotta]
Plan aufstellte

Er stellte den Plan auf, der im nächsten Monat ausgeführt werden sollte.

Erläuterung:

*1 수행하+다 ausführen, verwirklichen

수행하+ㄹ (ㄹ—*Attributivendung des Verbs im Futur*)

수행할 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㄹ)

*2 세우+다 aufstellen

세우+었+다 (었—*Tempusendung des Präteritums*)

세웠다 (*unter Zusammenziehung der Silben* 우 *und* 었)

Die Attributivendung des Verbs ㄹ bezeichnet das Futur. Aber dieses Futur meint ein Futur nach dem Präteritum von 세웠다, d. h. es wird dadurch zu einem Futur Ⅱ.

164 Durch Kombinieren der Tempusendungen können verschiedene komplizierte Zeitverhältnisse präzise ausgedrückt werden.

1) Um auszudrücken, daß ein Sachverhalt in der Vergangenheit vor einem anderen, gleichfalls in der Vergangenheit liegenden Sachverhalt zustande gekommen ist, werden zwei Tempusendungen des Präteritums kombiniert.

z. B.: 두 유격대원이 농막집에 찾아왔다.
[du jugjoktäwoni nongmakzibe zadzawatta
zwei Partisan der Bauernhütte aufsuchten

이 집 주인은 그 유격대원들과
i dzip zuinun ku jugjoktäwondulgwa
dieses Hauses Herr mit jenen Partisanen

전에 만났었으므로 *1 반갑게 *2
dzone mannassossumuro ban·gapke
früher da getroffen hatte freundlich

맞이했다.*3
madzi·hätta]
empfing

Zwei Partisanen suchten die Bauernhütte auf. Da der Hausherr früher mit jenen Partisanen zusammengetroffen war, empfing er sie freundlich.

Erläuterung

*1 만나+다 treffen
만나+았+었+으+므로 (았— *Tempusendung des Präteritums* 었— *Tempusendung des Präteritums* 으 — *Bindevokal* 므로— *Konjunktionalendung des Grundes*)
만났었으므로 (*unter Zusammenziehung der Silben* 나 *und* 았)

*2 반갑+다 freundlich, erfreut
반갑+게 (게— *Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs*)

*3 맞이하+다 empfangen
맞이하+였+다 (였— *Tempusendung des Präteritums*)

맞이했다 (*unter Zusammenziehung der Silben* 하 *und* 였

2) Wird ein Sachverhalt der Vergangenheit als mutmaßlich dargestellt, werden 았[at]/었[ot]/였[jot] und ㄹ[l] oder 겠 [ket] miteinander kombiniert.

z. B.: ○ 그가 평양에 도착하였겠다.*

[kuga pjong·jang·e dozakajotketta]
er in Pjongjang eingetroffen sein wird

Er wird wohl in Pjongjang eingetroffen sein.

Erläuterung:

* 도착하+다 eintreffen

도착하+였+겠+다 (였 — *Tempusendung des Präteritums* 겠 — *Tempusendung des Futurs*)

Für die Vermutung eines Sachverhalts der Vergangenheit sind die Tempusendung des Präteritums 였 und die Tempusendung des Futurs 겠 miteinander kombiniert worden.

○ 그는 평양에 도착하였을것이다.*

[kunun pjong·jang·e dozakajossulkosida]
er in Pjongjang eingetroffen sein wird

Er wird wohl in Pjongjang eingetroffen sein.

Erläuterung:

* 도착하+다 eintreffen

도착하+였+으+ㄹ (였 — *Tempusendung des Präteritums* 으 — *Bindevokal* ㄹ — *Attributivendung des Verbs im Futur*)

도착하였을 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㄹ)

도착하였을+것+이+다(것 — *unvollständiges Substantiv* 이 — *Wortartenwechselendung*)

Für die Vermutung eines Sachverhalts der Vergangenheit sind die Tempusendung des Präteritums 였 und die Attributivendung des Verbs im Futur ㄹ miteinander kombiniert worden.

165 **Die Tempora können auch auf andere Weise ausgedrückt werden.**

1) Das Präteritum kann auch durch eine Konjunktionalendung, die mit 더 beginnt, ausgedrückt werden.

z. B.: 그는 열심히 공부하더니* 성공하였다.
[kunun jolssimi kongbu·hadoni song·gonghajotta]
er fleißig da studierte Erfolg hatte

Da er fleißig studiert hatte, hatte er Erfolg.

Erläuterung:

* 공부하+다 studieren, lernen
공부하+더니 (더니—*Konjunktionalendung des Grundes*)

2) Das Futur kann auch durch Anfügen von ㄹ것 an den Stamm des betreffenden Wortes ausgedrückt werden.

z. B.: 그는 래일 올것이다.*
[kunun räil olkosida]
er morgen kommen wird

Er wird morgen kommen.

Erläuterung:

* 오+다 kommen
오+ㄹ+것+이+다 (ㄹ—*Attributivendung des Verbs im Futur* 것—*unvollständiges Substantiv* 이—*Wortarten·wechselendung*)
올것이다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 오 *und des Lautes* ㄹ)

166 Tabelle der Tempusendungen

Tempus	Präsens	Präteritum	Futur
Tempusendung	Nullendung	았 [at] 었 [ot] 였 [jot]	겠 [get]

Die Wertschätzung und Höflichkeit

167 Die Wertschätzung ist eine grammatische Kategorie, in der der Sprechende seine Hochachtung gegenüber dem Träger(Subjekt) der Handlung, des Zustandes oder der Eigenschaft ausdrückt.

Die Wertschätzung wird durch die Endung 시[si] ausgedrückt.

Mit Hilfe der Endung 시[si] drückt der Sprechende seine Wertschätzung bzw. Verehrung gegenüber dem Träger (Subjekt) der Handlung, des Zustands oder der Eigenschaft aus.

Die Endung 시[si] wird an den Stamm des Wortes angefügt.

z. B.: 선생님이 가십니다.*
[sonsängnimi kasimnida]
der Lehrer geht

Der Lehrer geht.

Erläuterung:

* 가+다 gehen
가+시+ㅂ니다 (시—*Endung der Wertschätzung*)
가십니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 시 *und des Lautes* ㅂ)
선생님 ist der Träger (das Subjekt) der Handlung.
Der Sprechende drückt seine Wertschätzung in bezug auf 선생님 durch die Endung 시 aus.

168 Die Höflichkeit ist die grammatische Kategorie, in der der Sprechende die Höflichkeit gegenüber dem Gesprächspartner (Adressaten der Äußerung) ausdrückt.

Die Höflichkeit wird in drei Stufen, und zwar in höhere, mittlere und niedere Stufen unterteilt ausgedrückt.

z. B.: ○ 아버지가 가십니다*
[abodziga kasimnida]
der Vater geht

Der Vater geht.

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+시+ㅂ니다 [시—*Endung der Wertschätzung* ㅂ니다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

가십니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 시 und des *Lautes* ㅂ)

Der Sprechende drückt die Höflichkeit gegenüber dem Gesprächspartner durch die Satzschlußendung der höflichen Aussageform (Satzschlußendung höherer Höflichkeitsstufe) ㅂ니다 aus.

In diesem Fall ist die Äußerung an einen Höherstehenden adressiert.

○ 아버지가 가시오*
[abodziga kasio]
der Vater geht

Der Vater geht.

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+시+오 [시—*Endung der Wertschätzung* 오—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

Der Sprechende drückt die Höflichkeit gegenüber dem Gesprächspartner durch die Satzschlußendung der mittleren Aussageform (Satzschlußendung mittlerer Höflichkeitsstufe) 오 aus.

In diesem Fall ist die Äußerung an einen Gleichgestellten adressiert.

○ 아버지가 가신다*
[abodziga kasinda]
der Vater geht

Der Vater geht.

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+시+ㄴ다 [시—*Endung der Wertschätzung* ㄴ다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

가신다(*unter Zusammenziehung der Silbe* 시 *und des Lautes* ㄴ)

Der Sprechende drückt die Höflichkeit gegenüber dem Gesprächspartner durch die Satzschlußendung der niederen Aussageform (Satzschlußendung niederer Höflichkeitsstufe) ㄴ다 aus.

In diesem Fall ist die Äußerung an einen Tieferstehenden adressiert.

169 Für die Beziehung zwischen der Wertschätzung und der Höflichkeit existieren zwei Fälle.

Im ersten Fall ist der Angesprochene gleichzeitig der Träger (das Subjekt) der Handlung, des Zustands oder der Eigenschaft.

Im zweiten Fall ist der Angesprochene nicht der Träger (das Subjekt) der Handlung, des Zustands oder der Eigenschaft.

1) Der Fall, daß der Angesprochene gleichzeitig der Träger (das Subjekt) der Handlung, des Zustands oder der Eigenschaft ist.

z. B.: 아버지는 언제 평양에 가십니까?
[abodzinun ondze pjong·jang·e kasimnika]
der Vater wann nach Pjongjang fährst?

Vater, wann fährst du nach Pjongjang?

Erläuterung:

* 가+다 fahren

가+시+ㅂ니까 [시—*Endung der Wertschätzung* ㅂ니까—*Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*]

가십니까 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 시 *und des Lautes* ㅂ)

Der Sprechende drückt seine Wertschätzung in bezug auf 아버지, den Träger der Handlung, durch die Endung 시 aus.

Der Sprechende drückt gleichzeitig die Höflichkeit gegenüber dem Angesprochenen, der 아버지 ist, durch die Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe 십니까 aus.

Im Koreanischen redet man eine verehrte Person nicht mit einem Personalpronomen wie du und Sie an, sondern mit der Benennung ihrer Stellung in der Familie oder Gesellschaft wie Vater, Mutter, Lehrer usw.

2) Der Fall, daß der Angesprochene nicht zugleich der Träger (das Subjekt) der Handlung, des Zustands oder der Eigenschaft ist.

(1) Der Sprechende drückt seine Wertschätzung in bezug auf den Träger (das Subjekt) der Handlung, des Zustands oder der Eigenschaft aus.

z. B.: 아버지가 평양에 가신다.
[abodziga pjong·jang·e kasinda]
der Vater nach Pjongjang fährt

Der Vater fährt nach Pjongjang.

Erläuterung:
Die Äußerung ist an einen Tieferstehenden adressiert. Zum Beispiel spricht so die Mutter zu ihrem Kind.

(2) Der Sprechende drückt die Höflichkeit gegenüber dem Angesprochenen aus.

z. B.: 그 애가 고향으로 갑니다.
[ku äga ko·hjang·uro kamnida]
jenes Kind in die Heimat fährt

Jenes Kind fährt in die Heimat.

Erläuterung:

Die Äußerung ist an einen Höherstehenden adressiert. Zum Beispiel spricht so der Sohn zu seinem Vater.

170 Im Koreanischen gibt es eine Reihe von Wörtern, die die Bedeutung der Wertschätzung einschließen. Derartige Wörter müssen korrekt gebraucht werden.

z. B.: das Wort, das üblicherweise gebraucht wird	Das Wort, das die Bedeutung der Wertschätzung einschließt
먹다 essen [mokta]	잡수시다 essen [dzapssusida]
자다 schlafen [dzada]	주무시다 schlafen [dzumusida]
있다 dasein [itta]	계시다 dasein [kjesida]
말하다 sagen, sprechen [malhada]	말씀하시다 sagen, sprechen [malssumhasida]
주다 geben [dzuda]	드리다 geben [durida]

z. B.: ○ 아버지가 주무신다.
[abodziga dzumusinda]
der Vater schläft
Der Vater schläft.

Erläuterung:

Der Sprechende drückt seine Wertschätzung in bezug auf 아버지, den Träger (das Subjekt) der Handlung, durch 주무신다 aus.

171 Tabelle der Endung der Wertschätzung

Endung der Wertschätzung	시 [si]

Die Wortstellung

172 Die Tempusendung steht unmittelbar vor der Satzschlußendung.

z. B.: ○ 나는 고향으로 갔다.*
[nanun ko·hjang·uro katta]
ich in die Heimat fuhr

Ich fuhr in die Heimat.

Erläuterung:

* 가+다 fahren
가+았+다 (았—*Tempusendung des Präteritums*)
갔다 (*unter Zusammenziehung der Silben* 가 *und* 았)
Die Tempusendung des Präteritums 았 steht unmittelbar vor der Satzschlußendung 다.

○ 나는 고향으로 가겠다.*
[nanun ko·hjang·uro kagetta]
ich in die Heimat fahren werde

Ich werde in die Heimat fahren.

Erläuterung:

* 가+다 fahren
가+겠+다 (겠—*Tempusendung des Futurs*)
Die Tempusendung des Futurs 겠 steht unmittelbar vor der Satzschlußendung 다.

173 Die Endung der Wertschätzung steht vor der Satzschlußendung. Aber wenn eine Tempusendung gebraucht wird, steht die Endung der Wertschätzung vor der Tempusendung.

z. B.: ○ 아버지는 조선으로 가신다.*
[abodzinun dzosonuro kasinda]
der Vater nach Korea fährt

Der Vater fährt nach Korea.

Erläuterung:

* 가+다 fahren

가 + 시 + ㄴ다 (시 — *Endung der Wertschätzung*)
가신다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 시 *und des Lautes* ㄴ)
Die Endung der Wertschätzung 시 steht vor der Satzschlußendung ㄴ다.

○ 아버지는 조선으로 가셨다.*
[abodzinun dzosonuro kasjotta]
der Vater nach Korea fuhr

Der Vater fuhr nach Korea.

Erläuterung:

* 가 + 다 fahren
가 + 시 + 였 + 다 (시 — *Endung der Wertschätzung* 였 — *Tempusendung des Präteritums*)
가셨다 (*unter Zusammenziehung der Silben* 시 *und* 였)
Die Endung der Wertschätzung 시 steht vor der Tempusendung 였.

11. Stunde

Das Genus verbi

174 Das Genus verbi ist eine grammatische Kategorie, die beinhaltet, wie die durch das Verb ausgedrückte Handlung sich zu ihrem Träger verhält.

Die Endung des Genus verbi wird an den Stamm des Wortes angefügt und drückt die Beziehung zwischen der Handlung und dem Träger der Handlung bzw. dem grammatischen Subjekt aus.

Als Genera verbi werden im Koreanischen Aktiv, Passiv und Faktitiv unterschieden.

175 1. **Das Aktiv**

Das Aktiv ist dasjenige Genus verbi, bei dem das gram-

matische Subjekt Träger der Handlung ist.

Das Aktiv ist durch Nullendung, d. h. durch Fehlen einer Endung des Genus verbi gekennzeichnet.

z. B.: 그 동무는 글씨를 잘 쓴다.*
[ku dongmunun kulssirul dzal sunda]
jener Kollege die Schrift gut schreibt
Jener Kollege schreibt gut.

Erläuterung:

* Daß das grammatische Subjekt tätig, d. h. Träger der Handlung, ist, wird durch die Aktivform 쓴다 ausgedrückt, die durch Fehlen einer Endung des Genus verbi gekennzeichnet ist.

176 2. Das Passiv

Das Passiv ist dasjenige Genus verbi, bei dem das grammatische Subjekt die Handlung erleidet, die Handlung auf das grammatische Subjekt einwirkt.

Das Passiv ist durch das Vorhandensein einer Endung des Genus verbi, und zwar 이 [i], 히 [hi], 기 [gi] oder 리 [ri], beim Verb gekennzeichnet.

z. B.: 그 종이에는 글씨가
[ku dzong·ie·nun kulssiga
auf diesem Papier die Schrift
잘 쓰인다.*
dzal ssuinda]
gut geschrieben wird
Auf diesem Papier schreibt es sich gut.

Erläuterung:

* 쓰+다 schreiben
쓰+이+다 geschrieben werden
쓰+이+ㄴ다 (이—*Endung des Passivs*)
쓰인다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄴ)
Die Handlung, daß die Schrift geschrieben wird, wird durch die Passivform 쓰인다 ausgedrückt,

die die Endung des Genus verbi 이 aufweist.

Welche Endung des Genus verbi beim Passiv gebraucht wird, richtet sich wie folgt nach dem Endlaut des Wortstammes, an den diese Endung angefügt wird:

Endung des Genus verbi für das Passiv	Endlaut des Wortstammes	Beispiel
이 [i]	Vokal, ㄹ, [r] ㄱ, [g] ㄲ, [k] ㅍ, [p] ㅌ, [t] ㅎ [h]	보이다 [boida] gesehen werden (보다) [boda] sehen
히 [hi]	ㅂ, [p] ㄷ, [t] ㅈ, [dz] ㄱ, [k]	박히다 [bakida] eingeschlagen werden (박다) [bakta] einschlagen
기 [gi]	ㅁ, [m] ㄷ, [t] ㅌ, [t]	씻기다 [sitkida] gewaschen werden (씻다) [sitta] waschen

Endung des Genus verbi für das Passiv	Endlaut des Wortstammes	Beispiel
기 [gi]	ㅈ, [dz] ㅊ, [z] ㅅ, [t]	
리 [ri]	ㄹ, [l] ㄹ [ru]	들리다 [dullida] gehört werden (듣다) [dutta] hören

Bemerkung:

Hier sind nur diejenigen Endungen des Genus verbi für das Passiv angegeben, die häufig gebraucht werden.

Die restlichen Endungen des Genus verbi für das Passiv sind im Anhang aufgeführt.

177 3. Das Faktitiv

Das Faktitiv ist dasjenige Genus verbi, bei dem das grammatische Subjekt die Handlung veranläßt bzw. bewirkt.

Das Faktitiv ist durch das Vorhandensein einer Endung des Genus verbi, und zwar 이[i], 히[hi], 기[gi] oder 리[ri], beim Verb gekennzeichnet.

z. B.: 그는 사람들을 잘 웃긴다*
[kunun saramdurul dzal utkinda]
er die Leute geschickt lachen macht

Er bringt geschickt die Leute zum Lachen.

Erläuterung:

* 웃+다 lachen

웃+기+다 lachen machen (bewirken, daß jemand lacht)

웃+기+ㄴ다 (기—*Endung des Faktitivs*)

웃긴다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 기 *und des Lautes* ㄴ)

Die Handlung, daß Leute zum Lachen gebracht werden, wird durch die Faktitivform 웃긴다 ausgedrückt, die die Endung des Genus verbi 기 aufweist.

Welche Endung des Genus verbi beim Faktitiv gebraucht wird, richtet sich wie folgt nach dem Endlaut des Wortstammes, an den diese Endung angefügt wird:

Endung des Genus verbi für das Faktitiv	Endlaut des Wortstammes	Beispiel
이 [i]	Vokal ㄹ, [r]	먹이다 [mogida]
	ㄱ, [g] ㄲ, [k] ㅍ, [p] ㄷ, [t] ㅎ, [h]	essen machen (먹다) [mokta] essen

Endung des Genus verbi für das Faktitiv	Endlaut des Wortstammes	Beispiel
히 [hi]	ㅂ, [p] ㄷ, [t] ㅈ, [dz] ㄱ, [k]	앉히다 [anzida] (hin)setzen, Platz nehmen lassen (앉다) [anta] sich setzen, Platz nehmen
기 [gi]	ㅁ, [m] ㄷ, [t] ㅌ, [t] ㅈ, [dz] ㅊ, [z] ㅅ, [t]	웃기다 [utkida] lachen machen, zum Lachen bringen (웃다) [utta] lachen
리 [ri]	ㄹ, [l] ㄹ, [ru]	울리다 [ullida] weinen machen (울다) [ulda] weinen

Bemerkung:

Hier sind nur diejenigen Endungen des Genus verbi für das Faktitiv angegeben, die häufig gebraucht werden.

Die restlichen Endungen des Genus verbi für das Faktitiv sind im Anhang aufgeführt.

178 **Es gibt noch weitere Ausdrucksweisen des Genus verbi.**

1) Um das Passiv auszudrücken, wird an die Wurzel eines Verbs 되다 [döda] „*werden*", 당하다 [danghada] „*erleiden*", 받다 [batta] „*bekommen*" oder —아지다 [adzida] / —어지다 [odzida] / —여지다 [jodzida] „*werden*" angefügt.

z. B.: ○ 발전되다
[balzondöda]
entwickelt werden

Erläuterung:
발전하 + 다 sich entwickeln
발전 +하 +다
Wurzel Suffix Endung
발전 + 되다
Entwicklung werden

○ 파괴 당하다
[pagödanghada]
zerstört werden

Erläuterung:
파괴하 + 다 zerstören
파괴 +하 +다
Wurzel Suffix Endung
파괴 +당하다
Zerstörung erleiden

○ 착취 받다
[zakzwibatta]
ausgebeutet werden

Erläuterung:
착취하 + 다 ausbeuten
착취 +하 +다
Wurzel Suffix Endung
착취 +받다
Ausbeutung bekommen

○ 닦아지다
[dakadzida]
geputzt werden

Erläuterung:
닦 + 다 putzen
닦 + 아 + 지다 (아—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels* 지다—*Hilfsverb* „werden")

2) Um das Faktitiv auszudrücken, wird an die Wurzel eines Verbs 시키다 [sikida] —게 하다 [ge hada] oder —도록 하다 [dorok hada] „*lassen, veranlassen*" angefügt.

z. B.: ○ 공부시키다
[kongbusikida]
studieren lassen

Erläuterung:
공부하+다 studieren
공부 +하 +다
Wurzel Suffix Endung
공부+시키다
Studium „veranlassen"

○ 먹게 하다
[mokke hada]
essen machen, essen lassen

Erläuterung:
먹+다 essen
먹+게 하다 (게—*Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs* 하다—*Hilfsverb* „tun")

○ 먹도록 하다
[moktorok hada]
essen machen, essen lassen

Erläuterung:
먹+다 essen
먹+도록 하다 (도록—*Adverbialendung des Verbs oder Adjektivs* 하다—*Hilfsverb*)

179 Tabelle der Endungen des Genus verbi

Handlungsform	Aktiv	Passiv	Faktitiv
Endung	Nullendung	이, [i] 히, [hi] 기, [gi] 리, [ri]	이, [i] 히, [hi] 기, [gi] 리, [ri]

Bemerkung:

Hier sind nur diejenigen Endungen des Genus verbi angegeben, die häufig gebraucht werden.

Die restlichen Endungen des Genus verbi sind im Anhang aufgeführt.

Die Wortartenwechselendungen

180 Die Wortartenwechselendungen sind Endungen, die das Substantiv, Pronomen oder Numerale in eine Verbalform verwandelt oder umgekehrt das Verb, Adjektiv oder die Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales in ein Substantiv verwandelt.

181 Um ein Substantiv, Pronomen oder Numerale in eine Verbalform zu verwandeln, wird die Wortartenwechselendung 이 [i] an das Substantiv, Pronomen oder Numerale angefügt.

z. B.: ○ 평양은 조선민주주의
[pjong·jang·un dzosonmindzudzu·ui
Pjongjang der Koreanischen Demokratischen
인민공화국의 수도이다.*
inmin·gonghwagugui sudoida]
Volksrepublik die Hauptstadt ist
Pjongjang ist die Hauptstadt der Koreanischen Demokratischen Volksrepublik.

Erläuterung:

* 수도+이+다 (이—*Wortartenwechselendung*)
Die Wortartenwechselendung 이 ist hier an das Substantiv 수도 angefügt.

○ 다음 차례는 너이다.*
[daum zarjenun noida]
nächste Reihe du ist

Als nächster bist du an der Reihe.

Erläuterung:

* 너 + 이 + 다 (이 — *Wortartenwechselendung*)

Die Wortartenwechselendung 이 ist hier an das Pronomen 너 angefügt.

○ 우리 민족은 하나이다*.
[uri mindzogun hanaida]
unsere Nation eins ist

Unsere Nation ist eins.

Erläuterung:

* 하나 + 이 + 다 (이 — *Wortartenwechselendung*)

Die Wortartenwechselendung 이 ist hier an das Numerale 하나 angefügt.

182 Um ein Verb oder Adjektiv oder aber die Verbalform eines Substantivs, Pronomens bzw. Numerales in ein Substantiv zu verwandeln, wird die Wortartenwechselendung ㅁ [m] oder 기 [gi] an den Stamm des Verbs oder Adjektivs bzw. an den Stamm der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales angefügt.

z. B.: ○ 아침에 일찍 일어 남은*
[azime ilzik ironamun
am Morgen früh aufzustehen

건강에 좋다.
kon·gang·e dzota]
der Gesundheit gut

Früh am Morgen aufzustehen, ist gut für die Gesundheit.

Erläuterung:

* 일어나 + 다 aufstehen

일어나 + ㅁ + 은 (ㅁ — *Wortartenwechselendung*)

일어남은 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 나 *und des Lautes* ㅁ)

Die Wortartenwechselendung ㅁ ist hier an den

Stamm 일어나 des Verbs 일어나다 angefügt.

○ 그는 일하기를*1 좋아한다.*2
[kunun ilhagirul dzoa·handa]
er zu arbeiten gern hat

Er arbeitet gern.

Erläuterung:

*1 일하+다 arbeiten
일하+기+를 (기—*Wortartenwechselendung*)
Die Wortartenwechselendung 기 ist hier an den Stamm 일하 des Verbs 일하다 angefügt.

*2 좋+다 gut
좋+아+하다 (아—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels* 하다—*Hilfsverb*)
좋+아+하+ㄴ다
좋아한다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㄴ)

○ 나는 아침에 일찍 일어남이
[nanun azime ilzik ironami
ich am Morgen früh aufzustehen
건강에 좋음을*1 안다.*2
kon·gang·e dzoumul anda]
der Gesundheit gut zu sein weiß

Ich weiß, daß früh am Morgen aufzustehen, für die Gesundheit gut ist.

Erläuterung:

*1 좋+다 gut
좋+으+ㅁ+을 (으—*Bindevokal* ㅁ—*Wortartenwechselendung*)
좋음을 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㅁ) gut zu sein
Die Wortartenwechselendung ㅁ ist hier an den Stamm 좋 des Adjektivs 좋다 über den Bindevokal 으 angefügt.

*2 알+다 wissen
알+ㄴ다

안다 [*nach Ausfall des Lautes* ㄹ (siehe 196) *und unter Zusammenziehung der Silbe* 아 *und des Lautes* ㄴ]

○ 나는 주체조선의 공민 임을*
[nanun dzuzedzosonui kongminimul
ich des Koreas des Dschutsche Bürger zu sein
자랑한다.
dzaranghanda]
stolz

Ich bin stolz, Bürger des Koreas des Dschutsche zu sein.

Erläuterung:

* 공민 + 이 + 다 Bürger sein
공민 + 이 + ㅁ + 을 (이 — *Wortartenwechselendung* ㅁ — *Wortartenwechselendung*)
공민임을 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㅁ)

Die Wortartenwechselendung ㅁ ist hier an die Wortartenwechselendung 이 und die Wortartenwechselendung 이 an das Substantiv 공민 angefügt.

183 Die Wortartenwechselendungen müssen korrekt gebraucht werden

1) Die Wortartenwechselendung 이 [i] kann nach einem Substantiv, Pronomen oder Numerale, das auf Vokal endet, weggelassen werden.

z. B.: 그는 의사다.*
[kunun ujsada]
er Arzt ist
Er ist Arzt.

Erläuterung:

* 의사 + 이 + 다 Arzt ist (이 — *Wortartenwechselendung*)
Die Wortartenwechselendung 이 kann weggelassen

werden:
의사+다

Bei der Attributivform wird die Wortartenwechselendung 이 [i] nicht weggelassen.

z. B.: 의사 인* 김동무
[uisain kimdongmu]
Arzt seiender Kollege Kim
Kollege Kim, ein Arzt

Erläuterung:

* 의사+이+ㄴ (이—*Wortartenwechselendung* ㄴ—*Attributivendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Präsens*)
의사인 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄴ)

2) Die Wortartenwechselendung ㅁ [m] verwandelt das Verb oder Adjektiv oder aber die Verbalform eines Substantivs, Pronomens bzw. Numerales in ein Substantiv (Verbalnomen).

Die Wortartenwechselendung 기 [gi] verwandelt das Verb oder Adjektiv oder aber die Verbalform eines Substantivs, Pronomens bzw. Numerales in ein Substantiv (Verbalnomen) und drückt dabei auch den Verlauf der Handlung aus.

z. B.: 의사가 되기전에* 먼저
[uisaga dögidzone mondzo
Arzt vor dem Werden erst
혁명가가 되여야 한다.
hjongmjong·gaga döjoja handa]
ein Revolutionär werden muß

Bevor man Arzt wird, muß man erst Revolutionär werden.

Erläuterung:

* 되+다 werden
되+기+전+에 (기—*Wortartenwechselendung* 전—

Substantiv „vor“)

Die Wortartenwechselendung 기 verwandelt das Verb 되다 in ein Substantiv und drückt auch den Verlauf des Werdens eines Arztes aus.

3) Die mittels der Wortartenwechselendung ㅁ [m] substantivierte Form kann auch als Prädikat gebraucht werden.

z. B.: 오늘은 날씨가 맑음.*
[onurun nalssiga malgum]
heute das Wetter klar zu sein
Heute ist das Wetter klar.

Erläuterung:

* 맑+다 klar
맑+으+ㅁ (으—*Bindevokal* ㅁ—*Wortartenwechsel-endung*)
맑음—(*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㅁ)
Die mittels der Wortartenwechselendung ㅁ substantivierte Form 맑음 des Adjektivs 맑다 wird hier als Prädikat gebraucht.

184 Tabelle der Wortartenwechselendungen

Funktion / Endung	Bildung der Verbalform	Substantivierung
Wortartenwechselendung	이 [i]	ㅁ [m] 기 [gi]

12. Stunde

Die Hilfsendungen

185 Die Hilfsendungen werden für verschiedene Wortarten-gebraucht und drücken die Beziehungen zwischen Gegenständen oder Erscheinungen oder Sonstigen aus.

Es gibt folgende Hilfsendungen:
는 [nun] (ㄴ [n])/은 [un], 야 [ja]/이야 [ija], 나 [na] /이나 [ina], 커녕 [konjong], 도 [do] „*auch*", 만[man] „*nur*", 부터 [buto] „*von*", 까지 [kazi] „*bis*"

186 Es besteht ein Unterschied zwischen Hilfsendungen und Kasusendungen.

Wie oben erwähnt, drücken die Hilfsendungen die Verhältnisse zwischen Gegenständen oder Erscheinungen oder Sonstigen aus.

Dagegen drücken die Kasusendungen die Verbindungs-beziehungen zwischen den Wörtern aus.

z. B.: ○ 올해에는 과일도* 잘
[olhä · enun kwaildo dzal
in diesem Jahr das Obst auch gut
되였다.
döjotta]
wurde

In diesem Jahr steht auch das Obst gut.

Erläuterung:

* 과일+도(도—*Hilfsendung*)
Die Hilfsendung 도 setzt Obst mit anderen landwirtschaftlichen Produkten wie Getreide, Gemüse usw. in Beziehung.

○ 올해에는 과일이* 잘 되였다.

[olhä·enun kwairi dzal döjotta]
in diesem Jahr das Obst gut wurde

In diesem Jahr steht das Obst gut.

Erläuterung:

* 과일+이 (이—*Nominativendung*)

Die Nominativendung 이 drückt die Art der Verbindung des Wortes 과일 mit der Wortgruppe 잘 되였다 aus.

187 Je nach dem Inhalt der Verbindungsbeziehung, die die Hilfsendungen ausdrücken, werden sie wie folgt eingeteilt:

1) Die Hilfsendung, die die Beziehung der Einschließung ausdrückt

도 [do] auch

z. B.: 올해에는 남새도* 잘 되였다.
[olhä·enun namsädo dzal döjotta]
in diesem Jahr das Gemüse auch gut wurde
In diesem Jahr steht auch das Gemüse gut.

Erläuterung:

* 남새+도 (도—*Hilfsendung der Einschließung*)

Die Hilfsendung 도 drückt aus, daß landwirtschaftliche Produkte einschließlich des Gemüses gut stehen.

2) Die Hilfsendung, die eine Beschränkung ausdrückt

만 [man] nur

z. B.: 나만* 간다.
[naman kanda]
ich nur gehe

Ich gehe allein; Nur ich gehe.

Erläuterung:

* 나+만 (만—*Hilfsendung*)

Die Hilfsendung 만 drückt aus, daß nicht auch andere gehen, sondern ich allein gehe.

3) Die Hilfsendungen, die die Beziehung der räumlich-

zeitlichen Begrenzung ausdrücken
부터 [buto] von, 까지 [kadzi] bis

z. B.: 1926년부터 *1
[zon·gubäkisiprjungnjonbuto
von 1926 Jahr
1989년까지 *2
zon·gubäkpalsipkunjonkadzi]
bis 1989 Jahr
Von Jahr 1926 bis 1989

Erläuterung:

*1 1926년+부터 (부터—*Hilfsendung der räumlich-zeitlichen Begrenzung*)

*2 1989년+까지 (까지—*Hilfsendung der räumlich-zeitlichen Begrenzung*)

4) Die Hilfsendungen, die die Beziehung einer Hervorhebung ausdrücken
는 [nun] (ㄴ [n])/은 [un]

z. B.: ○ 나는* 간다.
[nanun kanda]
ich gehe
Ich gehe.

Erläuterung:

* 나+는 (는—*Hilfsendung der Hervorhebung*)
Die Hilfsendung 는 drückt aus, daß nicht ein anderer geht, sondern ich gehe.
Die Hilfsendung는 wird an auf Vokal endende Wörter angefügt.

○ 난* 간다.
[nan kanda]
ich gehe
Ich gehe.

Erläuterung:

* 나+ㄴ (ㄴ—*Hilfsendung der Hervorhebung*)
난 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 나 *und des Lautes* ㄴ)

Die Hilfsendung ㄴ drückt aus, daß nicht ein anderer geht, sondern ich gehe.

Die Hilfsendung ㄴ wird an auf Vokal endende Wörter angefügt.

○ 하늘은 * 푸르다.
[hanurun puruda]
der Himmel blau

Der Himmel ist blau.

Erläuterung:

* 하늘+은 (은—*Hilfsendung der Hervorhebung*)

Die Hilfsendung 은 drückt aus, daß nicht andere Gegenstände blau sind, sondern der Himmel blau ist.

Die Hilfsendung 은 wird an auf Konsonant endende Wörter angefügt.

5) Die Hilfsendungen, die die Beziehung der Betonung ausdrücken

야[ja]/이야 [ija]

z. B.: 남 이야* 가든지 말든지
[namija kadundzi maldundzi
gerade andere Menschen gehen oder nicht
너는 가야 한다.
nonun kaja handa]
du gehen mußt

Du mußt gehen ohne Rücksicht darauf, ob andere gehen oder nicht.

Erläuterung:

* 남+이야 (이야—*Hilfsendung der Betonung*)

Die Hilfsendung 이야 drückt aus, daß die betreffenden Personen gerade die anderen Menschen sind.

Die Hilfsendung 이야 wird an auf Konsonant endende Wörter angefügt.

Die Hilfsendung 야 wird an auf Vokal endende Wörter angefügt.

6) Die Hilfsendungen, die die Einräumung ausdrücken
나[na]/ 이나 [ina]

z. B.: ○ 그한테나 * 가자 !
[kuhantena kadza]
vielleicht ihm laß uns gehen
Laß uns vielleicht zu ihm gehen!

Erläuterung:

* 그+한테+나 (한테—*Endung, die wie eine Kasusendung gebraucht wird* 나—*Hilfsendung der Einräumung*)

Die Hilfsendung 나 drückt aus, daß der Sprechende zu keinem anderen Menschen, sondern vielleicht zu ihm gehen wird.

Die Hilfsendung 나 wird an auf Vokal endende Wörter angefügt.

○ 그림책이나 * 보자 !
[kurimzägina bodza]
vielleicht das Bilderbuch laß uns sehen
Laß uns vielleicht das Bilderbuch ansehen!

Erläuterung:

* 그림책+이나 (이나—*Hilfsendung der Einräumung*)

Die Hilfsendung 이나 drückt aus, daß der Sprechende kein anderes Buch, sondern vielleicht das Bilderbuch lesen wird.

Die Hilfsendung 이나 wird an auf Konsonant endende Wörter angefügt.

7) Die Hilfsendung, die die Beziehung der Abweisung ausdrückt
커녕 [konjong]

z. B.: 비는커녕* 구름
[binunkonjong kurum
der Regen nicht in Gegenteil die Wolke
한점없는 날씨였다.
handzomomnun nalssijotta]
ein Punkt nicht da seiendes Wetter war

Es war ein Wetter, wo kein Wölkchen da war, von Regen ganz zu schweigen.

Erläuterung:

* 비+는+커녕 (는—*Hilfsendung der Hervorhebung* 커녕—*Hilfsendung der Abweisung*)

Die Hilfsendung 커녕 drückt aus, daß Regen überhaupt nicht in Frage kam, aber auch kein Wölkchen da war.

Die Hilfsendung 커녕 wird gewöhnlich zusammen mit der Hilfsendung 는 bzw. 은 gebraucht.

Die Hilfsendung 는 wird an auf Vokal endende Wörter angefügt.

Die Hilfsendung 은 wird an auf Konsonant endende Wörter angefügt.

188 Tabelle der Hilfsendungen

Endung / Bedeutung	Hilfsendung
Beziehung der Einschließung	도 auch [do]
Beziehung der Beschränkung	만 nur [man]
Beziehung der räumlich-zeitlichen Begrenzung	부터 von, [buto] 까지 bis [kadzi]
Beziehung der Hervorhebung	는 (ㄴ)/ 은 [nun] [n] [un]
Beziehung der Betonung	야 / 이야 [ja] [ija]

Beziehung der Einräumung	나 / 이나 [na] [ina]
Beziehung der Abweisung	커녕 [konjong]

Bemerkung:

Hier sind nur diejenigen Hilfsendungen angegeben, die häufig gebraucht werden.

Die restlichen Hilfsendungen sind im Anhang aufgeführt.

Die Endungen, die wie Kasusendungen gebraucht werden

189 Es gibt folgende Endungen, die wie Kasusendungen gebraucht werden.

① 란 [ran]/이란 [iran]

Diese Endungen üben die gleiche Funktion wie die Nominativendung aus und werden zur Kennzeichnung des Subjekts gebraucht, wenn dieses den Gegenstand einer Definition bezeichnet.

z. B.: 주체사상 이란* 한마디로

[dzuzesasang·iran hanmadiro
die Dschutsche- Ideologie in einem Wort
말하여 혁명과 건설의
malhajo hjongmjong·gwa konsorui
gesagt der Revolution und des Aufbaus
주인은 인민대중이며
dzuinun inmindädzung·imjo
Herr die Volksmassen ist und

혁명과 건설을 추동하는
hjongmjong·gwa konsorul zudonghanun
die Revolution und den Aufbau treibende

힘도 인민대중에게 있다는
himdo inmindädzung·ege ittanun
Kraft auch den Volksmassen da seiende

사상이다.
sasang·ida]
Ideologie ist

Die Dschutsche-Ideologie bedeutet, kurz, daß die Volksmassen der Herr der Revolution und des Aufbaus sind, daß sie die treibende Kraft in der Revolution und beim Aufbau sind.

Erläuterung:

* Die Endung 이란, die wie eine Kasusendung gebraucht wird, wird an auf Konsonant endende Wörter angefügt.

Die Endung 란, die wie eine Kasusendung gebraucht wird, wird an auf Vokal endende Wörter angefügt.

② 한테 [hante]

Diese Endung wird überwiegend in der Umgangssprache gebraucht und übt eine ähnliche Funktion wie die Dativendung 에게 aus.

z.B.: 그는 나한테 물었다.
[kunun na·hante murotta]
er mir fragte

Er fragte mich.

③ 하고 [hago]

Diese Endung übt eine ähnliche Funktion wie die Endung des Soziativs 과 bzw. 와 aus.

z.B.: 김동무 하고 나
[kimdongmu·hago na]
der Kollege Kim und ich

Der Kollege Kim und ich

④ 보다 [boda] (mehr) als, 처럼 [zorom] wie, 마다 [mada] jeder
Die Endungen 보다 und 처럼 kennzeichnen den Gegenstand eines Vergleichs.

z.B.: ○ 그는 나보다 크다.
[kunun naboda kuda]
er als ich groß
Er ist größer als ich.

○ 눈처럼 흰
[nunzorom huin]
wie Schnee weiß
Weiß wie Schnee

○ 협동농장 마다
[hjoptongnongdzangmada
Jedem genossenschaftlichen Landwirtschaftsbetrieb
풍년이 들었다.
pungnjoni durotta]
reiche Ernte wurde.
Jeder genossenschaftliche Landwirtschaftsbetrieb hat reiche Ernte.

190 Tabelle der Endungen, die wie Kasusendungen gebraucht werden

Kasus	Endung, die wie eine Kasusendung gebraucht wird
Nominativ	란 / 이란 [ran] [iran]
Dativ	한테 [hante]
Soziativ	하고 [hago]

Sonstige	보다. [boda] 처럼. [zorom] 마다 [mada]

Bemerkung:

Hier sind nur diejenigen Endungen angegeben, die häufig gebraucht werden.

Die restlichen Endungen, die wie Kasusendungen gebraucht werden, sind im Anhang aufgeführt.

13. Stunde

Stamm und Endung

191 In der Formbildung des Wortes im Koreanischen wird das Wort deutlich zwischen Stamm und Endung getrennt. Wenn eine bestimmte grammatische Bedeutung ausgedrückt werden soll, wird die entsprechende Endung an den Stamm angefügt.

z. B.: 보 + 다 sehen
[boda]
Stamm Endung

Um Wertschätzung auszudrücken:
보 + 시 + 다 sehen (시—*Endung der Wertschätzung*)
[bosida]

Um das Faktitiv auszudrücken:
보 + 이 + 다 sehen lassn, zeigen (이 — *Endung des Genus verbi*)
[boida]

Um das Präteritum auszudrücken:

보 + 았 + 다 sah (았 — *Tempusendung des Präteritums*)
[boatta]

Um das Faktitiv und die Wertschätzung gleichzeitig auszudrücken, werden an den Stamm erst die Endung des Genus verbi 이 und danach die Endung der Wertschätzung 시 angefügt.

보 + 이 + 시 + 다 sehen lassen, zeigen (이 — *Endung des*
[boisida]

Genus verbi 시 — *Endung der Wertschätzung*)

Um das Faktitiv und das Präteritum gleichzeitig auszudrücken, werden an den Stamm erst die Endung des Genus verbi 이 und danach die Tempusendung des Präteritums 였 angefügt.

보 + 이 + 였 + 다 ließ sehen, zeigte (이 — *Endung des Genus*
[boijotta]

verbi 였 — *Tempusendung des Präteritums*)

Um Wertschätzung und das Präteritum gleichzeitig auszudrücken, werden an den Stamm erst die Endung der Wertschätzung 시 und danach die Tempusendung des Präteritums 였 angefügt.

보 + 시 + 였 + 다 sah (시 — *Endung der Wertschätzung*
[bosijotta]

였 — *Tempusendung des Präteritums*)

Um das Faktitiv, die Wertschätzung und das Präteritum gleichzeitig auszudrücken, werden an der Stamm erst die Endung des Genus verbi 이, danach die Endung der Wertschätzung 시 und schließlich die Tempusendung des Präteritums 였 angefügt.

보 + 이 + 시 + 였 + 다 ließ sehen, zeigte (이 — *Endung*
[boisijotta]

des Genus verbi 시 — *Endung der Wertschätzung*
였 — *Tempusendung des Präteritums*)

Das Anfügen der Endungen

182 Die Endungen werden stufenweise angefügt.

z. B. 공장에서의* 모임
[kongdzang esoui moim]
in der Fabrik Versammlung

Die Versammlung in der Fabrik

Erläuterung:

* In der ersten Stufe wird die Lokativendung 에서 an das Substantiv 공장 angefügt.

In der zweiten Stufe wird die Genitivendung 의 an 공장에서 angefügt.

Paarweise vorhandene Endungen

183 Für manche grammatischen Bedeutungen existieren paarweise vorhandene Endungen, die je nach der Art des Stammauslauts differenziert gebraucht werden, ohne daß dies mit einem Bedeutungsunterschied gekoppelt ist.

z. B.: ○ 나무가 높다.
[namuga nopta]
der Baum hoch

Der Baum ist hoch.

○ 물이 맑다.
[muri makta]
das Wasser klar

Das Wasser ist klar.

Erläuterung:

Die Kasusendungen 가 und 이 bilden ein Paar der Nominativendungen.

Die Nominativendung 가 wird an Wörter angefügt, die auf Vokal enden.

Die Nominativendung 이 wird an Wörter angefügt, die auf Konsonant enden.

z. B.: ○ 노래와 춤
[noräwa zum]
Lied und Tanz

○ 춤과 노래
[zumgwa norä]
Tanz und Lied

Erläuterung:

Die Kasusendungen 와 und 과 bilden ein Paar der Endungen des Soziativs.

Die Soziativendung 와 wird an Wörter angefügt, die auf Vokal enden.

Die Soziativendung 과 wird an Wörter angefügt, die auf Konsonant enden.

z. B.: ○ 나는 가오.
[nanun kao]
Ich gehe.

○ 그는 갔소.
[kunun kasso]
Er ging.

Erläuterung:

Die Satzschlußendungen 오 und 소 bilden ein Paar.

Die Endung 오 wird an Wortstämme angefügt, die auf Vokal enden.

Die Endung 소 wird an Wortstämme angefügt, die auf Konsonant enden.

Der Bindevokal

194 Wenn eine Endung, die auf einen Konsonanten anlautet, an ein auf Konsonant auslautendes Wort bzw. einen auf Konsonant auslautenden Wortstamm angefügt werden soll, wird in einigen Fällen die Silbe 이 [i] oder 으 [u] dazwischengeschaltet.

Diese Silbe 이[i] oder 으[u] wird Bindevokal genannt.

1. Silbe 이[i]

z. B.: ○ 책 + 이 + 나마 zwar das Buch (이 –*Bindevokal*
[zäginama]
나마–*Hilfsendung*)

Erläuterung:

Der Bindevokal 이 wird zwischen das Substantiv 책, das auf einen Konsonanten endet, und die Hilfs-endung 나마, die auf einen Konsonanten anlautet, eingefügt.

○ 그들 + 이 + 나마 zwar sie (이 –*Bindevokal* 나마–
[kudurinama]
Hilfsendung)

Erläuterung:

Der Bindevokal 이 wird zwischen das Pronomen 그들, das auf einen Konsonanten endet, und die Hilfsendung 나마, die auf einen Konsonanten an-lautet, eingefügt.

○ 둘 + 이 + 나마 zwar zwei(이 –*Bindevokal* 나마–
[durinama]
Hilfsendung)

Erläuterung:

Der Bindevokal 이 wird zwischen das Numerale 둘, das auf einen Konsonanten endet, und die Hilfs-endung 나마, die auf einen Konsonanten anlautet, eingefügt.

2. Silbe 으[u]

z. B.: ○ 책 + 으 + 로 mit dem Buch (으 –*Bindevokal*
[zäguro]
로–*Instrumentalendung*)

○ 이 + 것 + 으 + 로 damit (으 –*Bindevokal* 로–
[igosuro]
Instrumentalendung)

○ 셋 + 으 + 로 mit dreien (으—*Bindevokal* 로—*Instrumentalendung*)
[sesuro]

○ 읽 + 다 lesen
읽 + 으 + 며 lesen und (으-*Bindevokal* 며—*Konpulative Konjunktionalendung*)
[ilgumjo]

Die Vokalharmonie

195 ① Wenn der Stamm in seiner letzten Silbe den Vokal ㅏ, ㅑ oder ㅗ hat, werden an den Stamm Endungen wie 아, 아라, 아도, 았 usw. angefügt.

z. B.: ○ 막 + 다 versperren
[makta]
막 + 아 versperrend
[maga]
막 + 아라 versperre!
[magara]
막 + 아도 wenn man auch versperrt
[magado]
막 + 았 + 다 versperrte
[magatta]

Bemerkung:
Das Verb 하다 bildet hierbei eine Ausnahme.
Obwohl der Stamm 하 des Verbs 하다 den Vokal ㅏ enthält, werden an ihn Endungen wie 여, 여라, 여도, 였 usw. angefügt.

하 + 다 tun, machen
[hada]
하 + 여 tuend
[hajo]
하 + 여라 tue!
[hajora]

하 + 여도 wenn man auch tut
[hajodo]
하 + 였 + 다 tat

② Wenn der Stamm in seiner letzten Silbe den Vokal ㅓ, ㅕ, ㅜ, ㅡ oder ㅣ enthält, werden an den Stamm Endungen wie 어, 어라, 어도, 었 usw. angefügt.

z. B.: 먹 + 다 essen
[mokta]
먹 + 어 essend
[mogo]
먹 + 어라 iß!
[mogora]
먹 + 어도 wenn man auch ißt
[mogodo]
먹 + 었 + 다 aß
[mogota]

③ Wenn der Stamm in seiner letzten Silbe auf den Vokal ㅣ, ㅐ, ㅔ, ㅚ, ㅟ, ㅢ oder die Silbe 하 endet, werden an den Stamm Endungen wie 여, 여라, 여도, 였 usw. angefügt.

z. B.: 가지 + 다 haben, nehmen
가지 + 여 habend
가지 + 여라 nimm!
가지 + 여도 wenn man auch hat
가지 + 였 + 다 hatte

Der Lautwechsel

196 Im Koreanischen kommt es beim Anfügen der Endungen mitunter zu Erscheinungen des Lautwechsels.

In solchen Fällen gehört der veränderte Laut zum Stamm.

Diese Lautwechsel sind wie folgt:

(1) Die letzte Silbe 르 der Stämme einer Reihe von Verben oder Adjektiven wandelt sich vor der Konjunktionalendung 어, vor der Tempusendung 었, vor der Satzschlußendung der Befehlsform 어라 usw. zu 르르.

z.B.: ○ 흐르다 fließen
[huruda]
흘러 fließend
[hullo]

Erläuterung:

흐르 + 다
Stamm Endung
흐+르르+어 (어—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels*)

Die letzte Silbe 르 des Stammes 흐르 des Verbs 흐르다 verändert sich vor der Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels 어 zu 르르.

흗+ 르+어 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 흐 *und des Lautes* 르)

흘러 (*unter Zusammenziehung des Lautes* 르 *und der Silbe* 어)

○ 흐르다 fließen
[huruda]
흘렀다 floß
[hullotta]

Erläuterung:

흐르 + 다
Stamm Endung
흐+르르+었+다 (었— *Tempusendung des Präteritums* 다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*)

Die letzte Silbe 르 des Stammes 흐르 des Verbs 흐르다 verändert sich vor der Tempusendung des Präteritums 었 zu 르르.

흗+르+었+다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 흐 *und des Lautes* 르)

흘러다 (*unter Zusammenziehung des Lautes* 르 *und der Silbe* 러)

○ 흐르다 fließen

[huruda]

흘러라 fließe!

[hullora]

Erläuterung:

흐르 + 다

Stamm Endung

흐+르르+어라 [어라—*Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

Der letzte Silbe 르 des Stammes 흐르 des Verbs 흐르다 verändert sich vor der Satzschlußendung 어라 zu 르르.

흘+르+어라 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 흐 *und des Lautes* 르)

흘러라 (*unter Zusammenziehung des Lautes* 르 *und der Silbe* 어)

(2) Der Schlußkonsonant ㄷ der Stämme einer Reihe von Verben verändert sich vor einer auf Vokal anlautenden Endung und vor dem Bindevokal 으 zu ㄹ.

z. B.: ○ 듣다 hören

[dutta]

들어 hörend

[duro]

Erläuterung:

듣 + 다

Stamm Endung

들+어 (어—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels*)

Der Schlußkonsonant ㄷ des Stammes 듣 des Verbs 듣다 verändert sich vor der Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels 어 zu 르.

○ 듣다 hören
[dutta]
들으니 da man hört
[duruni]

Erläuterung:

듣 + 다
Stamm Endung

들 + 으 + 니 (으 — *Bindevokal* 니 — *Konjunktionalendung des Grundes*)

Der Schlußkonsonant ㄷ des Stammes 듣 des Verbs 듣다 verändert sich vor der Konjunktionalendung des Grundes 니, die vor sich den Bindevokal 으 fordert, zu ㄹ.

(3) Der Schlußkonsonant ㅂ der Stämme einer Reihe von Verben oder Adjektiven verändert sich vor einer auf Vokal anlautenden Endung sowie vor Endungen, die vor sich den Bindevokal 으 fordern, zu 오/우.

z. B. ○ 돕다 helfen
[dopta]
도와 helfend
[dowa]

Erläuterung:

돕 + 다
Stamm Endung

도 + 오 + 아 (아 — *Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels*)

Der Schlußkonsonant ㅂ des Stammes 돕 des Verbs 돕다 verändert sich vor der Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels 아 zu 오.

도와 (*unter Zusammenziehung der Silben* 오 und 아)

○ 돕다 helfen
[dopta]
도우니 da man hilft
[douni]

Erläuterung:

돕 + 다

Stamm Endung

도+우+니 (니—*Konjunktionalendung des Grundes*)

Der Schlußkonsonant ㅂ des Stammes 돕 des Verbs 돕다 verändert sich vor der Konjunktionalendung des Grundes 니, die vor sich den Bindevokal 으 fordert, zu 우.

(4) Die letzte Silbe 르 der Stämme der Adjektive 누르다 [nuruda] „*gelb*" und 푸르다 [puruda] „*blau*" sowie des Verbs 이르다 [iruda] „*ankommen*" verändert sich vor Endungen wie 어, 었 usw. zu 르러.

z. B. ○ 누르다 gelb

[nuruda]

누르러 gelb seiend

[nururo]

Erläuterung:

누르 + 다

Stamm Endung

누+르러+어 (어—*Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels*)

Die letzte Silbe 르 des Stammes 누르 des Adjektivs 누르다 verändert sich vor der Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels 어 zu 르러.

누르러 (*unter Zusammenziehung des Lautes* 러 *und der Silbe* 어)

○ 푸르다 blau

[puruda]

푸르렀다 war blau

[pururotta]

Erläuterung:

푸르 + 다

Stamm Endung

푸+르르+었+다 (었—*Tempusendung des Präteritums* 다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in niederer Höflichkeitsstufe*)

Die letzte Silbe 르 des Stammes 푸르 des Adjektivs 푸르다 verändert sich vor der Tempusendung des Präteritums 었 zu 르러.

푸르렀다 (*unter Zusammenziehung des Lautes* 러 *und der Silbe* 었)

○ 이르다 ankommen
[iruda]

이르러라 komm an!
[irurora]

Erläuterung:

이르 + 다
Stamm Endung

이+르르+어라 [어라—*Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

Die letzte Silbe 르 des Stammes 이르 des Verbs 이르다 verändert sich vor der Satzschlußendung 어라 zu 르러.

이르러라 (*unter Zusammenziehung des Lautes* 러 *und der Silbe* 어)

(5) Der Schlußkonsonant ㄹ [l] der Stämme der Verben oder Adjektive fällt vor Endungen, die auf ㄴ oder ㅂ anlauten sowie vor den Endungen 시 und 오 aus.

z. B. ○ 울다 weinen
[ulda]

우는 weinend
[unun]

Erläuterung:

울 + 다
Stamm Endung

우+는 (는—*Attributivendung des Verbs im Präsens*)

Der Schlußkonsonant ㄹ des Stammes 울 des Verbs

울다 fällt vor der Attributivendung des Verbs im Präsens 는, die auf ㄴ anlautet, aus.

○ 울다 weinen
[ulda]
울니다 weint
[umnida]

Erläuterung:

울 + 다
Stamm Endung
우 + 비니다 [비니다 — *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in höherer Höflichkeitsstufe*)
Der Schlußkonsonant ㄹ des Stammes 울 des Verbs 울다 fällt vor der Satzschlußendung 비니다, die auf ㅂ anlautet, aus.
울니다 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 우 *und des Lautes* ㅂ)

○ 울다 weinen
[ulda]
우시며 weinen und
[usimjo]

Erläuterung:

울 + 다
Stamm Endung
우 + 시 + 며 (시 — *Endung der Wertschätzung* 며 — *kopulative Konjunktionalendung*)
Der Schlußkonsonant ㄹ des Stammes 울 des Verbs 울다 fällt vor der Endung 시 aus.

○ 울다 weinen
[ulda]
우오 weint
[uo]

Erläuterung:

울 + 다
Stamm Endung

우 + 오 [오 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

Der Schlußkonsonant ㄹ des Stammes 울 des Verbs 울다 fällt vor der Satzschlußendung 오 aus.

(6) Der Schlußkonsonant ㅅ der Stämme einer Reihe von Verben oder Adjektiven fällt vor einer auf Vokal anlautenden Endung und vor der Bindevokal 으 aus.

z. B. ○ 낫다 heilen, sich bessern
[natta]

나아서 heilend, sich bessernd
[naaso]

Erläuterung:

낫 + 다
Stamm Endung

나 + 아서 (아서 – Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels)

Der Schlußkonsonant ㅅ des Stammes 낫 des Verbs 낫다 fällt vor der Konjunktionalendung der Art und Weise oder des Mittels 아서, die auf Vokal anlautet, aus.

○ 낫다 heilen
[natta]

나으며 heilen und
[naumjo]

Erläuterung:

낫 + 다
Stamm Endung

나 + 으 + 며 (으 – *Bindevokal* 며 – *kopulative Konjunktionalendung*)

Der Schlußkonsonant ㅅ des Stammes 낫 des Verbs 낫다 fällt vor der kopulativen Konjunktionalendung 며, die vor sich den Bindevokal 으 fordert, aus.

(7) Der Schlußkonsonant ㅎ in mehrsilbigen Stämmen von Adjektiven fällt vor einer auf Vokal, ㄴ oder ㄹ

anlautenden Endung aus.

z. B. ○ 빨갛다 rot

[palgata]

빨가오 rot

[palgao]

Erläuterung:

빨갛 + 다

Stamm Endung

빨가+오 [오—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

Der Schlußkonsonant ㅎ des mehrsilbigen Stammes 빨갛 des Adjektivs 빨갛다 fällt vor der Satzschlußendung 오 aus.

○ 빨갛다 rot

[palgata]

빨가니 da es rot ist

[palgani]

Erläuterung:

빨갛 + 다

Stamm Endung

빨가+니 (니—*Konjunktionalendung des Grundes*)

Der Schlußkonsonant ㅎ des mehrsilbigen Stammes 빨갛 des Adjektivs 빨갛다 fällt vor der Konjunktionalendung 니 aus.

14. Stunde

Die Satzglieder

197 Im Koreanischen gibt es elf Satzglieder:

1. Das Prädikat
2. Das Subjekt
3. Das Objekt
4. Das Anführungswort
5. Die Adverbialbestimmung
6. Das Attribut
7. Das Anredewort
8. Die Parenthese
9. Das Ausrufewort
10. Das Bindewort
11. Das Vorführungswort

198 Im Satz übt das Satzglied als Einheit eine Funktion aus, aber seine Zusammensetzung kann verschieden sein. Danach werden das einfache Satzglied und das erweiterte Satzglied unterschieden.

199 Das einfache Satzglied ist ein Satzglied, das aus einem selbständigen Wort oder einer Wortverbindung besteht, die wie ein Wort gebraucht wird.

z. B.: 조선은*1 아름다운*2 나라이다*3.
[dzosonun arumdaun naraida]
Korea ein schönes Land ist
Korea ist ein schönes Land.

Erläuterung:

*1 조선은 ist ein einfaches Satzglied, das aus einem selbständigen Wort besteht.

*2 아름다운 ist ein einfaches Satzglied, das aus einem selbständigen Wort besteht.

*3 나라이다 ist das Prädikät, das aus dem Substantiv 나라, der Wortartenwechselendung 이 und der Satzschlußeudung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform in niederer Höflichkeitsstufe 다 besteht.

나라이다 ist ein einfaches Satzglied, das aus einem selbständigen Wort besteht.

200 Das erweiterte Satzglied ist ein Satzglied, das durch die syntaktische Verbindung von zwei oder mehr selbständigen Wörtern gebildet wird.

z. B.: 사람은 자연과 사회의*1
[saramun dzajon·gwa sa·höui
der Mensch der Natur und der Gesellschaft
주인이며 세상에서 가장 귀중하고
dzuinimjo sesang·eso kadzang kwidzunghago
Herr ist und in der Welt höchst wertvoll und

가장 힘있는*2 존재이다.
kadzang himinnun dzondzäida]
höchst starke Existenz ist

Der Mensch ist der Herr der Natur und der Gesellschaft und die wertvollste und stärkste Existenz in der Welt.

Erläuterung:

*1 자연과 사회의 ist die syntaktische Verbindung der zwei selbständigen Wörter 자연과 und 사회의.
자연과 사회의 ist ein erweitertes Satzglied.

*2 세상+에서 가장 귀중하+고 가장 힘+있+는
[에서—*Lokativendung* 고—*kopulative Konjunktionalendung* 는—*Attributivendung des Verbs im Präsens*]
Die obige Wortverbindung ist eine syntaktische Verbindung von mehr als zwei selbständigen Wörtern und ein erweitertes Satzglied.

1. Das Prädikat

201 Das Prädikat ist ein Satzglied, das die Handlung, den Zustand oder die Eigenschaft eines Gegenstandes bezeichnet.

Im Satz drückt das Prädikat den Inhalt von „*ist wer?*", „*ist was?*", „*tut was?*" oder „*ist wie?*" aus.

z.B.: ○ 우리는 관광객들입니다*.
[urinun kwan·gwang·gäkturimnida]
wir Touristen sind
Wir sind Touristen. (*ist wer?*)

Erläuterung:

* Auf die Frage nach „*ist wer?*" antwortet das Prädikat mit 관광객들입니다.

○ 함흥은 공업도시이다.*
[hamhung·un kong·optosi·ida]
Hamhung eine Industriestadt ist
Hamhung ist eine Industriestadt. (*ist was?*)

Erläuterung:

* Auf die Frage nach „*ist was?*" antwortet das Prädikat mit 공업도시이다.

○ 에른스트 텔만은 파시즘을 반대하여
[erunst telmanun pasidzumul bandä·hajo
Ernst Thälmann den Faschismus gegen
싸웠다*.
sawotta]
kämpfte

Ernst Thälmann kämpfte gegen den Faschismus.

(*tut was?*)

Erläuterung:

* Auf die Frage nach „*tut was?*" antwortet das Prädikat mit 싸웠다.

○ 조선의 가을하늘은 끝없이 맑다*.
[dzosonui kaulhanurun kudopssi makta]
Koreas Herbsthimmel unendlich klar

Der Herbsthimmel Koreas ist unendlich klar. (*ist wie?*)

Erläuterung:

* Auf die Frage „*ist wie?*" antwortet das Prädikat mit 맑다.

202 Das Prädikat wird in Satzschlußprädikat und Konjunktionalprädikat unterschieden.

1) Das Satzschlußprädikat steht am Ende des Satzes und schließt diesen ab.

Das Satzschlußprädikat wird wie folgt ausgedrückt:

(1) Die Satzschlußform eines Wortes bildet das Satzschlußprädikat.

z. B.: 저는 독일로 돌아갑니다*.
[dzonun dogillo doragamnida]
ich nach Deutschland zurückkehre

Ich kehre nach Deutschland zurück.

Erläuterung:

* Die Satzschlußform 돌아갑니다 des Verbs 돌아가다 steht am Ende des Satzes und stellt das Satzschlußprädikat dar.

(2) Eine Konjunktionalform eines Wortes bildet das Satzschlußprädikat.

z.B.: 동무는 래일 베를린으로 떠난다면서*?
[dongmunun räil berullinuro tonandamjonso]
Kollege morgen nach Berlin abreist?

Du reist morgen nach Berlin ab, nicht wahr?

Erläuterung:

* 떠나+다 abreisen

떠나+ㄴ다+면서 [ㄴ다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe* 면서—*kopulative Konjunktionalendung*]

떠난다면서 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 나 *und des Lautes* ㄴ)

Die Konjunktionalform 떠난다면서 des Verbs 떠나다 steht am Ende des Satzes und stellt das Satzschlußprädikat dar.

(3) Durch Anfügen einer Wortartenwechselendung an den Stammdes Wortes wird das Satzschlußprädikat gebildet.

z.B.: 저녁에 회의가 있음*.
[dzonjoge höuiga issum]
am Abend eine Versammlung ist

Am Abend ist eine Versammlung.

Erläuterung:

* 있+다 sein

있+으+ㅁ (으—*Bindevokal* ㅁ—*Wortartenwechselendung*)

있음—(*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㅁ)

Die substantivierte Form 있음 des Verbs 있다 steht am Ende des Satzes und stellt das Satzschlußprädikat dar.

(4) Ein Wort ohne jegliche Endung bildet das Satzschlußprädikat.

z. B.: 우리는 영용한 조선인민군*.
[urinun jong·jonghan dzosoninmin·gun]
wir heldenmütige Koreanische Volksarmee

Wir sind die heldenmütige Koreanische Volksarmee.

Erläuterung:

* Das Substantiv 조선인민군 steht am Ende des Satzes und stellt das Satzschlußprädikat dar.

2) Das Konjunktionalprädikat steht vor dem Satzschlußprädikat. Das Konjunktionalprädikat drückt aus, daß der Satz noch nicht abgeschlossen ist und in welcher semantischen Beziehung der vorangehende Teil des Satzes mit dem nachfolgenden Teil des Satzes verbunden ist.

Das Konjunktionalprädikat wird im allgemeinen durch eine Konjunktionalform gebildet.

(1) Die Konjunktionalform eines Wortes bildet das Konjunktionalprädikat.

z. B.: 하늘은 푸르고* 내 마음
[hanurun purugo nä maum
der Himmel blau und mein Herz
즐겁다.
dzulgopta]
froh

Der Himmel ist blau, und ich bin frohen Mutes.

Erläuterung:

* Die Konjunktionalform 푸르고 des Adjektivs 푸르다 stellt das Konjunktionalprädikat dar.

(2) Die Satzschlußform eines Wortes bildet das Konjunktionalprädikat.

z. B.: 날이 밝았다.* 안개가 자욱하다.
[nari balgatta an·gäga dzaukada]
der Tag brach an der Nebel dicht

Der Tag brach an, und der Nebel ist dicht.

Erläuterung:

* Die Satzschlußform 밝았다 des Verbs 밝다 wird zum Konjunktionalprädikat.

(3) Substantive wie 동시 „*gleiche Zeit*", 반면 „*Gegenteil*", 한편 „*eine Seite*", 일방 „*eine Seite*", 이상 „*mehr*" und 한 „*Grenze*", die als Hilfswörter gebraucht werden, oder ein Adverb wie 겸 „*und zugleich*", das als Hilfswort gebraucht wird, übernehmen die Funktion des Anschlusses und bilden zusammen mit der Attributivform eines Wortes, die stets davor steht, das Konjunktionalprädikat.

z.B.: 그는 소설가인 동시에
[kunun 'sosolgain dongsi·e
er Romanschriftsteller zugleich
시인이다.
si·inida]
Dichter ist

Er ist Romanschriftsteller und zugleich Dichter.

203 Erstreckung grammatischer Bedeutungen vom Satzschlußprädikat auf das Konjunktionalprädikat

Die Erstreckung grammatischer Bedeutungen ist die Erscheinung, daß eine grammatische Bedeutung, die im Satzschlußprädikat ausgedrückt wird, sich auch auf ein davor stehendes Konjunktionalprädikat erstreckt.

Die Erstreckung grammatischer Bedeutungen vom Satz-

schlußprädikat auf das Konjunktionalprädikat existiert in folgender Weise.

1) Im Rahmen der Kategorie der Wertschätzung

z. B.: 아버지는 나의 말을 듣고*
[abodzinun naui marul dutko
der Vater meine Worte hörte und
이렇게 말씀하시였다.
iroke malssumhasijotta]
so sagte

Der Vater hörte meine Worte und sagte so.

Erläuterung:

* Die Bedeutung der Wertschätzung, die durch die Endung 시 in der Satzschlußform 말씀하시였다 ausgedrückt wird, erstreckt sich auch auf die Konjunktionalform 듣고 des Verbs 듣다.

2) Im Rahmen der Kategorie des Tempus

z. B.: 바람은 불어도* 세지
[baramun burodo sedzi
ein Wind wenn auch wehte stark
않았다.
anatta]
nicht war

Wenn auch ein Wind wehte, war es dennoch nicht stark.

Erläuterung:

* 불+다 wehen
불+어도 (어도—*konditionale Konjunktionalendung*)
Die Bedeutung des Präteritums, die durch die Tempusendung des Präteritums 았 in der Satzschlußform 않았다 des Adjektivs 않다 ausgedrückt wird, erstreckt sich auch auf die Konjunktionalform 불어도 des Verbs 불다.

3) Im Rahmen der Kategorie der Satzschlußendung

z. B.: 춤을 추고* 노래를
[zumul zugo norärul
den Tanz laßt uns tanzen und das Lied
부릅시다.
burupssida]
laßt uns singen!

Laßt uns tanzen und singen!

Erläuterung:

* Die Bedeutung der Einladung, die durch die Satzschlußendung des Einladungssatzes in der Satzschlußform 부릅시다 des Verbs 부르다 ausgedrückt wird, erstreckt sich auch auf die Konjunktionalform 추고 des Verbs 추다.

4) Im Rahmen von Hilfswörtern

z. B.: 우리는 이달의 생산계획도
[urinun idarui sängsan·gje·hökto
wir dieses Monats Produktionsplan auch
완수하고*1 래달의
wansu·hago rädarui
erfüllen schließlich werden und nächstes Monats
생산계획도 완수하고야
sängsan·gje·hökto wansu·hagoja
Produktionsplan auch erfüllen
말것이다*2.
malkosida]
schließlich werden

Wir werden sowohl den Produktionsplan dieses Monats als auch den des nächsten Monats schließlich erfüllen.

Erläuterung:

*1 Die Modalbedeutung der Überzeugung, die durch das Hilfswort 말것이다 ausgedrückt wird, erstreckt sich auch auf die Konjunktionalform 완수하고 des Verbs 완수하다.

*2 완수하+다 erfüllen

완수하+고+야 말다 (고—*kopulative Konjunktionalendung* 야—*Hilfsendung der Betonung* 말다—*Hilfsverb „schließlich“*) schließlich erfüllen

완수하+고+야 말+것+이+다 (것—*unvollständiges Substantiv „Sache“* 이—*Wortartenwechselendung*)

Wenn sich das Konjunktionalprädikat und das Satzschlußprädikat auf unterschiedliche Subjekte beziehen, kommt es zu keiner Erstreckung grammatischer Bedeutungen vom Satzschlußprädikat auf das Konjunktionalprädikat.

z. B.:	그가	왔으니까	저는	가겠습니다.
	[kuga	wassunika	dzonun	kagessumnida]
	er	da kam	ich	gehen will

Da er kam, will ich gehen.

Erläuterung:

Derjenige, der kam, ist er, und derjenige, der gehen will, bin ich. Deshalb gibt es hier keine Erstreckung der grammatischen Bedeutung vom Satzschlußprädikat 가겠습니다 auf das Konjunktionalprädikat 왔으니까.

2. Das Subjekt

204 Das Subjekt ist ein Satzglied, das den Gegenstand ausdrückt, der als Träger der Handlung oder der Eigenschaft dargestellt ist, welche durch das Prädikat ausgedrückt wird.

Allerdings kann das Subjekt unter bestimmten Bedingungen weggelassen werden. Das Subjekt wird durch ein Substantiv, ein Pronomen, ein Numerale oder ein substantiviertes Verb (Verbalnomen) gebildet.

1) Das Subjekt wird durch Anfügen einer der folgenden Endungen gekennzeichnet:

Nominativendung 께서, 가 oder 이, Endung 란 oder 이란,

die wie eine Kasusendung gebraucht wird, Hilfsendung 는 (oder 은)

z. B.: 아버지께서* 오신다.
[abodzikeso osinda]
der Vater kommt

Der Vater kommt.

Erläuterung:

* Das Subjekt 아버지께서 ist durch Anfügen der Nominativendung 께서 an das Substantiv 아버지 gekennzeichnet.

제가* 가겠습니다.
[dzega kagessumnida]
ich gehen will

Ich will gehen.

Erläuterung:

* Das Subjekt 제가 ist durch Anfügen der Nominativendung 가 an das Pronomen 제 gekennzeichnet.

지구란* 태양계의 한 행성이다.
[dziguran täjang·gje·ui han hängsong·ida]
die Erde des Sonnensystems ein Planet ist

Die Erde ist ein von den Planeten des Sonnensystems.

Erläuterung:

* 지구-란 (란 - *Endung, die wie eine Kasusendung gebraucht wird*)
Das Subjekt 지구란 ist durch Anfügen der Endung 란, die wie eine Kasusendung gebraucht wird, an das Substantiv 지구 gekennzeichnet.

오늘의 날씨는* 어떻습니까?
[onurui nalssinun otossumnika]
von heute das Wetter wie ist?

Was ist heute für Wetter?

Erläuterung:

* Das Subjekt 날씨는 ist durch Anfügen der Hilfs-

endung 는 an das Substantiv 남새 gekennzeichnet

2) Die Lokativendung 에서 wird ebenfalls zur Kennzeichnung des Subjekts gebraucht, wenn dieses in einem Wort besteht, das ein Kollektiv bezeichnet.

z. B.: 이 해에도 우리 농장에서*
[i häedo uri nongdzang-eso
in diesem Jahr auch in unserer Farm
많은 남새를 생산했다.
manun namsärul sängsanhätta]
viel Gemüse produzierte

Auch in diesem Jahr produzierte unsere Farm viel Gemüse.

Erläuterung:

* Das Subjekt 우리 농장에서 ist durch Anfügen der Lokativendung 에서 an das Substantiv 농장 gekennzeichnet.

3) Ein Wort ohne jegleiche Endung bildet das Subjekt. So gekennzeichnete Subjekte treten oft in Gedichten oder Drehbüchern auf.

z. B.: 저 노래*1 우리에게는 용기를
[dzo norä uri-egenun jong-girul
jenes Lied uns Mut
주고 원쑤에게는 공포를
dzugo wonssuegenun kongporul
geben wird und dem Feind
주리라*2.
dzurira]
Furcht geben wird

Jenes Lied wird uns Mut und dem Feind Furcht einflößen.

Erläuterung:

*1 Das Substantiv 노래 wird ohne Endung als Subjekt gebraucht. Es steht im endungslosen Kasus.

*₂ 주+다 geben

주+리라 [리라—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes)* beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe, die die Bedeutung des Futurs einschließt.

3. Das Objekt

205 Das Objekt ist ein Satzglied, das Prädikat ergänzt, indem es den Sachverhalt oder Gegenstand oder die Person, auf die ein Geschehen bezogen ist, charakterisiert.

Der Inhalt des Objekts wird durch *wen ?(was ?), wem? (wohin?), bei wem ?(worin ?), zu wem ? (womit ?), (mehr) als wer ?[(mehr) als was ?]* usw. ausgedrückt.

z. B.: ○ 나는 매일 그를* 만난다.
[nanun mäil kurul mannanda]
ich jeden Tag ihn treffe

Ich treffe ihn jeden Tag. (*wen ?*)

Erläuterung:

* Das Objekt 그를 ergänzt das Geschehen, das durch das Prädikat 만난다 ausgedrückt wird.

○ 저는 커피를* 마십니다.
[dzonun kopirul masimnida]
ich Kaffee trinke

Ich trinke Kaffee. (*was ?*)

Erläuterung:

* Das Objekt 커피를 ergänzt das Geschehen, das durch das Prädikat 마십니다 ausgedrückt wird.

○ 그는 나에게* 이 책을 주었다.
[kunun naege i zägul dzuotta]
er mir dieses Buch gab

Er gab mir dieses Buch. (*wem ?*)

Erläuterung:

* Das Objekt 나에게 ergänzt das Geschehen, das

durch das Prädikat 주었다 ausgedrückt wird.

○ 나는 공장에* 간다.
[nanun kongdzang·e kanda]
ich in die Fabrik gehe

Ich gehe in die Fabrik. (*wohin?*)

Erläuterung:
* Das Objekt 공장에 ergänzt das Geschehen, das durch das Prädikat 간다 ausgedrückt wird.

○ 나는 그에게서* 강의를 받는다.
[nanun kuegeso kang·uirul bannunda]
ich bei ihm Unterricht bekomme

Ich habe bei ihm Unterricht. (*bei wem?*)

Erläuterung:
* Das Objekt 그에게서 ergänzt das Geschehen, das durch das Prädikat 받는다 ausgedrückt wird.

○ 저는 베를린에서* 삽니다.
[dzonun berullineso samnida]
ich in Berlin wohne

Ich wohne in Berlin. (*worin?*)

Erläuterung:
* Das Objekt 베를린에서 ergänzt das Geschehen. das durch das Prädikat 삽니다 ausgedrückt wird.

○ 우리는 가장 행복한 인민으로* 되였다.
[urinun kadzang hängbokan inminuro döjotta]
wir zum höchst glücklichen Volk wurden

Wir sind zum glücklichsten Volk geworden. (*zu wem?*)

Erläuterung:
* Das Objekt 인민으로 ergänzt das Geschehen, das durch das Prädikat 되였다 ausgedrückt wird.

○ 나는 톱으로* 나무를 벤다.
[nanun toburo namurul benda]
ich mit der Säge das Holz schneide

Ich schneide das Holz mit der Säge. (*womit ?*)

Erläuterung:

* Das Objekt 톱으로 ergänzt das Geschehen, das durch das Prädikat 벤다 ausgedrückt wird.

○ 그는 나보다* 크다.
[kunun naboda kuda]
er als ich groß

Er ist größer als ich. [(*mehr*) *als wer?*]

Erläuterung:

* Das Objekt 나보다 ergänzt den Sachverhalt, der durch das Prädikat 크다 ausgedrückt wird.

○ 이 집은 저 집보다 크다.
[i dzibun dzo dzippoda kuda]
dieses Haus als jenes Haus groß

Dieses Haus ist größer als jenes Haus.
[(*mehr*) *als was ?*]

Erläuterung:

* Das Objekt 저 집보다 ergänzt den Sachverhalt, der durch das Prädikat 크다 ausgedrückt wird.

206 **Das Objekt wird gewöhnlich durch ein Substantiv, Pronomen, Numerale oder substantiviertes Verb (Verbalnomen) gebildet.**

1) Das Objekt wird durch Anfügen einer Kasusendung oder Hilfsendung an das Wort gekennzeichnet.

z.B.: ○ 저는 차를* 즐겨 마십니다.
[dzonun zarul dzulgjo masimnida]
ich Tee gern trinke

Ich trinke gern Tee.

Erläuterung:

* Das Objekt 차를 wird durch Anfügen der Akkusativendung 를 an das Substantiv 차 gekennzeichnet.

○ 저는 평양에서*1 베를린까지*2 갑니다.
[dzonun pjong·jang·eso berullinkadzi kamnida]
ich von Pjongjang bis Berlin fahre

Ich fahre von Pjongjang bis Berlin.

Erläuterung:

*1 Das Objekt 평양에서 wird durch Anfügen der Lokativendung 에서 an das Substantiv 평양 gekennzeichnet.

*2 Das Objekt 베를린까지 wird durch Anfügen der Hilfsendung 까지 an das Substantiv 베를린 gekennzeichnet.

2) Das Objekt wird mitunter ohne Anfügen einer Kasusendung oder Hilfsendung an das Wort gebildet.

z. B.: 저는 커피* 마십니다.
[dzonun kopi masimnida]
ich Kaffee trinke

Ich trinke Kaffee.

Erläuterung:

* Das Objekt 커피 hat keine Kasusendung oder Hilfsendung.

3) Das Objekt wird teilweise auch druch Nachstellen eines Hilfswortes wie 위하여 „*für*", 대하여 „*für, über*", 의하여 „*durch*", 관하여 „*über*" und 말미암아 „*wegen*" nach dem Wort gekennzeichnet.

z. B.: 조국을 위하여* 싸우자.
[dzogugul wi·hajo saudza]
das Vaterland für laßt uns kämpfen

Laßt uns für dem Vaterland kämpfen!

Erläuterung:

* Das Objekt 조국을 위하여 wird durch Nachstellen

des Hilfswortes 위하여 nach dem Wort 조국을 gebildet.

4. Das Anführungswort

207 Das Anführungswort ist ein Satzglied, das den Gegenstand oder die zusätzliche Beschreibung ausdrückt, der bzw. die den im Prädikat beschriebenen Inhalt genau erläutert.

Das Anführungswort hat im Satz die Funktion, wodurch der Inhalt wie „*was er sei?*", „*was es sei?*", „*wie man tue?*" und „*wie es sei?*" ausgedrückt wird.

z. B.: ○ 그는 나에게 김동무가
[kunun naege kimdongmuga
er mir daß Kollege Kim
축구선수라고* 말하였다.
zukkusonsurago malhajotta]
Fußballspieler sei sagte

Er sagte mir, daß Kollege Kim Fußballspieler sei(ist). (*was er sei?*)

Erläuterung:
* Das Anführungswort 김동무가 축구선수라고 drückt aus, daß Kollege Kim Fußballspieler sei.

○ 그는 나에게 이것이 그의
[kunun naege igosi ku·ui
er mir daß dies seine
학교라고* 말하였다.
hakkjorago malhajotta]
Schule sei sagte

Er sagte mir, daß dies seine Schule sei.
(*was es sei?*)

Erläuterung:
* Das Anführungswort 이것이 그의 학교라고 drückt aus,

daß dies seine Schule sei.

○ 그는 열심히 공부하자고*
[kunun jolssimi kongbu·hadzago
er fleißig zu studieren
결심하였다.
kjolssimhajotta]
sich entschloß

Er entschloß sich, fleißig zu studieren. (*wie er tue ?*)

Erläuterung:

* Das Anführungswort 열심히 공부하자고 drückt aus, fleißig zu studieren.

208 **Das Anführungswort wird wie folgt ausgedrückt:**

1) Das Anführungswort wird durch die Konjunktionalform des Wortes wie —라고 (—이라고), —느냐고, —ㄴ가고 und —다고 ausgedrückt, die durch Anfügen der Konjunktionalendung 고 an die Satzschlußform des Wortes gebildet sind.

z. B.: 그들은 금강산이 가장
[kudurun kumgangsani kadzang
sie der Berg Kumgang meist

아름다운 산의 하나라고* 못내
arumdaun sanui hanarago monnä
schöner des Berges einer sei sehr
감탄하였다.
kamtanhajotta]
wunderten

Sie wunderten sich sehr darüber, daß der Berg Kumgang einer der schönsten Berge sei (ist).

Erläuterung:

* Das Anführungswort 금강산이 가장 아름다운 산의 하나

하고 wird durch die Konjunktionalform —이라고 ausgedrückt.

2) Das Anführungswort wird durch die Satzschlußform des Wortes mit der Satzschlußendung wie 다, 자 und 느냐 ausgedrückt.

z. B.: 그 아이는 《아버지다》* 소리쳤다.
[ku ainun abodzida sorizjotta]
jenes Kind Vater ist schrie

Janes Kind schrie: „Da ist Vater."

Erläuterung:

* Das Anführungswort 아버지다 wird durch die Satzschlußform mit der Satzschlußendung 다 der Verbalform 아버지다 des Substantivs 아버지 ausgedrückt.

3) Das Anführungswort wird durch Anfügen von 하고 an das angeführte Wort ausgedrückt.
Das angeführte Wort wird in Klammern gesetzt.

z. B.: 나는 그에게 《고맙습니다.》 하고 말하였다.
[nanun kuege komapssumnida hago malhajotta]
ich ihm Danke schön sagte

Ich sagte ihm: „Danke schön."

5. Die Adverbialbestimmung

209 Die Adverbialbestimmung ist ein Satzglied, das die näheren Umstände eines Geschehens oder Sachverhalts charakterisiert, das bzw. der durch das Prädikat ausgedrückt wird, oder die Aussage modal nuanciert.

z. B.: 그는 빨리 걷는다.
[kunun palli konnunda]
er schnell läuft
Er läuft schnell.

210 **Die Adverbialbestimmung wird im allgemeinen durch die Adverbialform eines Verbs oder Adjektivs oder durch ein Adverb gebildet.**

1) Die Adverbialform eines Verbs oder Adjektivs bildet die Adverbialbestimmung.

z. B.: 그는 밤이 깊도록* 공부한다.
[kunun bami kiptorok kongbu·handa]
er die Nacht bis tief studiert
Er studiert bis tief in die Nacht.

Erläuterung:
* 깊 +다 tief
깊 +도록 (도록—*Adverbialendung*)

2) Ein Adverb oder ein adverbial gebrauchtes Substantiv bildet die Adverbialbestimmung.

(1) Alle Adverbien außer Konjunktionaladverbien wie 및 „*und*", 겸 „*und zugleich*" und 또한 „*ferner*" bilden eine Adverbialbestimmung.

z. B.: 그는 조선말을 아주* 잘 한다.
[kunun dzosonmarul adzu dzalhanda]
er das Koreanische sehr gut macht
Er spricht sehr gut Koreanisch.

Erläuterung:
* Das Adverb 아주 bildet die Adverbialbestimmung.

(2) Adverbial gebrauchte Substantive bilden die Adverbialbestimmung ohne Anfügen einer Endung.

z. B.: 그는 나를 적극* 돕는다.
[kunun narul dzokkuk domnunda]
er mich aktiv hilft
Er hilft mir aktiv.

Erläuterung:

* Das adverbial gebrauchte Substantiv 적극 bildet die Adverbialbestimmung.

(3) Substantive in der Form auf —적 mit nachfolgender Instrumentalendung 로 oder ohne Endung bilden eine Adverbialbestimmung.

z. B.: 그는 나를 적극적으로* 돕는다.
[kunun narul dzokukzoguro domnunda]
er mich aktiv hilft
Er hilft mir aktiv.

Erläuterung:

* 적극적 + 으 + 로 (으—*Bindevokal* 로— *Instrumentalendung*)

3) Adverbialbestimmungen können außerdem wie folgt gebildet werden.

(1) Unvollständige Substantive wie 채 „*im Zustand*", 대로 „*wie*" und 족족 „*jedesmal*", an die Attributivform eines Verbs oder Adjektivs angefügt, können Adverbialbestimmungen bilden.

z. B.: 우리는 곰을 산채로* 잡았다.
[urinun komul sanzäro dzabatta]
wir den Bären lebend fingen
Wir fingen den Bären lebend.

Erläuterung:

* 살 + 다 leben
Unter Ausfall des Stammauslauts ㄹ (*siehe* 196)
사 + ㄴ + 채 + 로 (ㄴ—*Attributivendung des Verbs im Perfekt* 채—*unvollständiges Substantiv* „*im Zustand*" 로— *Instrumentalendung*)
산채로 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 사 *und des Lautes* ㄴ)

(2) Durch Wiederholung von Konjunktionalendungen wie

—나 —나, —든 —든 und —거나 —거나 werden Adverbialbestimmungen gebildet.

z. B.: 그가 가든 안가든* 나는 간다.
[kuga kadun an·gadun nanun kanda]
er ob geht oder nicht geht ich gehe

Ich gehe unabhängig davon, ob er geht oder nicht.

Erläuterung:

* 가 + 다 gehen
가 + 든 안가 + 든 (든—*disjunktive Konjunktionalendung* 안—*Verneinungsadverb*)

6. Das Attribut

211 Das Attribut ist ein Satzglied, das vor einem nichtverbalen Satzglied steht und dieses näher bestimmt. (Eigenschaft, Zugehörigkeit usw.)

z. B.: 우리 청년들은 혁명하는
[uri zongnjondurun hjongmjonghanun
unsere Jugendlichen die Revolution machende
세대이며 투쟁하는
sedäimjo tudzänghanun
Generation sind und kämpfende
세대이며 전진하는
sedäimjo dzondzinhanun
Generation sind und voranschreitende
세대이다.
sedäida]
Generation sind

Unsere Jugendlichen sind die Generation, die die Revolution macht, die kämpfende Generation und die voranschreitende Generation.

212 Das Attribut wird wie folgt gebildet:

1) Die Attributivform eines Wortes bildet das Attribut.

(1) Die Attributivform eines Verbs oder Adjektivs bildet das Attribut.

z.B.: 그때는 따뜻한 봄날이였다.
[kutänun tatutan bomnarijotta]
jene Zeit warmer Frühlingstag war

Es war damals ein warmer Frühlingstag.

(2) Die Attributivform einiger Hilfsverben ist an der Bildung des Attributs beteiligt.

z.B.: 그는 자기의 고향에 대한* 이야기를 하였다.
[kunun dzagiui ko·hjang·e dä·han ijagirul hajotta]
er seine Heimat über Erzählung machte

Er erzählte über seine Heimat.

Erläuterung:

* 대하+다 (*Hilfsverb*) gegenüberstehen
대하+ㄴ (ㄴ—*Attributivendung des Verbs im Perfekt*)

대한 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 하 *und des Lautes* ㄴ)

2) Alle Attributivwörter bilden ein Attribut.

z.B.: 선생은 매* 학생의 이름을 불렀다.
[sonsäng·un mä hakssäng·ui irumul bullotta]
der Lehrer jedes Schülers Namen rief

Der Lehrer rief jeden Schüler mit Namen auf.

Erläuterung:

* Das Attributivwort 매 fungiert als Attribut zum Substantiv 학생.

3) Ein Substantiv, Pronomen, Numerale oder eine substantivierte Verbform (Verbalnomen) bildet das Attribut.

(1) ohne Endung

z. B.: 저것이 우리* 집이다.
[dzogosi uri dzibida]
jenes unser Haus ist

Das dort ist unser Haus.

Erläuterung:

* Das Personalpronomen 우리 fungiert als Attribut zum Substantiv 집
Das Personalpronomen 우리 steht im Genitiv. Die Genitivendung 의 des Personalpronomens 우리 wurde jedoch weggelassen. Das Personalpronomen 우리 tritt somit im endungslosen Kasus auf.

(2) mit Genitivendung

z. B. : 저것이 우리의* 집이다.
[dzogosi uriui dzibida]
jenes unser Haus ist

Das dort ist unser Haus.

Erläuterung:

* Das Personalpronomen im Genitiv 우리의 fungiert als Attribut zum Substantiv 집.

4) Ein Adverb bildet das Attribut.

(1) ohne Endung

z. B. : 붕붕* 벌소리
[bungbung bolssori]
summ Bienenlaut

Das Gesumme der Bienen

Erläuterung:

* 붕붕 벌소리
Adverb Substantiv
Das Adverb 붕붕 fungiert als Attribut zum Substantiv 벌소리.

(2) mit Genitivendung

z. B.: 스스로의* 가책
[susuroui kazäk]
von selbst Gewissensbisse

Von selbst kommende Gewissensbisse

Erläuterung:

* Das Adverb 스스로 mit der Genitivendung 의 fungiert als Attribut zum Substantiv 가책.

7. Das Anredewort

213 Das Anredewort ist ein Wort in der Form, in der es vom Sprechenden als Anrede gegenüber dem Angesprochenen gebraucht wird.

z. B.: 조국이여. 영원히 번영하라!
[dzogugijo jongwoni bonjonghara]
Vaterland ewig gedeihe!

Vaterland, gedeihe ewig!

214 **Das Anredewort wird wie folgt ausgedrückt:**

(1) Ein Wort mit der Vokativendung fungiert als Anredewort.

z. B.: 전우들이여*. 동지들에게 뜨거운
[dzonudurijo dongdzidurege tugoun
Waffenbrüder Genossen heißen

전투적 인사를 보냅니다!
dzontudzok insarul bonämnida]
kämpferischen Gruß senden

Waffenbrüder! Wir senden Ihnen heiße Kampfesgrüße!

Erläuterung:

* 전우+들+이여 (들—*Pluralendung* 이여—*Vokativendung*)

(2) Ein Wort ohne Endung fungiert als Anredewort.

z. B.: 김동무*, 잘 가게!
[kimdongmu dzal kage]
Kollege Kim gut geh!
Kollege Kim, gute Reise!

Erläuterung:
* Das Anredewort 김동무 weist keine Endung auf.

8. Die Parenthese

215 Die Parenthese ist ein Satzglied, das eingeschaltet wird, um im Satz die Quelle des Sachverhalts, von dem man berichtet, oder eine zusätzliche Erläuterung dazu auszudrücken.

z. B.: 듣건대* 김동무는
[dutkondä kimdongmunun
wie man hört Kollege Kim
최우등생이다.
zöudungsäng·ida]
Beststudent ist
Wie ich höre, ist Kollege Kim Beststudent.

Erläuterung:
* 듣건대 ist die Parenthese.

216 **Die Parenthese wird wie folgt gebildet:**

(1) Die Konjunktionalform eines Wortes wird zur Parenthese.

z. B.: 말하자면* 김동무는 최우등생이다.
[malhadzamjon kimdongmunun zöudungsäng·ida]
sozusagen Kollege Kim Beststudent ist
Kollege Kim ist sozusagen Beststudent.

Erläuterung:
* 말하+다 sagen

말하+자면 (자면—*konditionale Konjunktionalendung*)

Die Konjunktionalform 말하자면 des Verbs 말하다 fungiert hier als Parenthese.

(2) Eine feste Wortgruppe bildet die Parenthese.

z. B.: 보는바와 같이* 우리 축구선수들이
[bonunbawa kazi uri zukusonsuduri
wie sieht unsere Fußballspieler
이겼다.
igjotta]
siegten

Wie man sieht, siegten unsere Fußballspieler.

Erläuterung:

* 보+다 sehen
보+는+바+와 같이(는—*Attributivendung des Verbs im Präsens* 바—*unvollständiges Substantiv* 와—*Soziativendung*)
Die feste Wortgruppe 보는바와 같이 fungiert hier als Parenthese.

9. Das Ausrufewort

217 Das Ausrufewort ist ein Satzglied, das die Gedanken oder das Verhalten des Sprechenden gefühlsmäßig charakterisiert.

z. B.: 예*. 저도 가겠습니다.
[je dzodo kagessumnida]
ja ich auch gehen will

Ja, ich will auch gehen.

Erläuterung:

* Die Interjektion 예 wird zum Ausrufewort.

218 Als Ausrufewort treten auf:

(1) Die Interjektion

z. B.: 예*. 저도 갑니다.
[je dzodo kamnida]
ja ich auch gehe

Ja, ich gehe auch.

Erläuterung:

* Die Interjektion 예 bildet das Satzglied des Ausrufewortes.

(2) Andere Wortarten

z. B.: 옳소*. 자네가 옳소.
[olsso dzanega olsso]
richtig du richtig

Richtig, du hast recht.

Erläuterung:

* 옳+다 richtig

옳+소 [소—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektiv in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

Die Satzschlußform 옳소 des Adjektivs 옳다 wird zum Ausrufewort.

10. Das Bindewort

219 Das Bindewort ist ein Satzglied, das die Inhalte von Aussagen miteinander verknüpft.

Das Bindewort steht gewöhnlich am Anfang des Satzes und verbindet dessen Inhalt mit dem des vorangehenden Satzes.

z. B.: 래일은 아침 일찌기 떠나야
[räirun azim ilzigi tonaja
morgen Morgen zeitig fortgehen

하오. 그러니까* 오늘저녁은 일찌기
hao kuronika onulzonjogun ilzigi
müssen deshalb heute abend zeitig

자시오.
dzasio]
schlafe!

Wir müssen morgen früh zeitig fortgehen.
Deshalb geh heute abend zeitig schlafen!

Erläuterung:

* Das Bindewort 그러니까 verknüpft den Inhalt des vorangehenden Satzes mit dem des Satzes, der das Bindewort enthält.

Die Bindewörter haben aber auch die Funktion, syntaktisch gleichwertige Satzglieder miteinander zu verbinden.

z. B.: 기적과 혁신은 공장에서,
[kidzokkwa hjokssinun kongdzang·eso
Wunder und Neuerung in der Fabrik
농촌에서, 광산에서 그리고*
nongzoneso kwangsaneso kurigo
im Dorf im Bergwerk sowie
어촌에서 련이어 일어나고있다.
ozoneso rjonio ironagoitta]
im Fischerdorf fortgesetzt auftreten

Wunder und Neuerungen gehen in den Fabriken, den Dörfern und den Bergwerken sowie in den Fischerdörfern fortgesetzt vor sich.

Erläuterung:

* Das Bindewort 그리고 verbindet die Objekte 광산에서 und 어촌에서 miteinander

220 **Als Bindewort treten auf:**

(1) Adverbien

z. B.: 이 공장에서는 승용차를
[i kongdzang·esonun sung·jongzarul
in dieser Fabrik Personenwagen

생산한다.	또한*	뻐스도
sängsanhanda	to·han	posudo
produziert	ferner	Omnibus auch

생산한다.
sängsanhanda]
produziert.

In dieser Fabrik produziert man PKW, auch Busse.

Erläuterung:

* Das Adverb 또한 verbindet als Bindewort den Inhalt des vorangehenden Satzes mit dem des Satzes, der das Bindewort enthält.

(2) Wörter außer Adverbien

z. B.:

처음에는	박동무가	연설하겠습니다.
[zoumenun	baktongmuga	jonsolhagessumnida
zuerst	Kollege Bak	eine Rede halten wird

다음으로는* 김동무가
daumuronun kimdongmuga
als nächster Kollege Kim

연설하겠습니다.
jonsolhagessumnida]
eine Rede halten wird

Zuerst wird Kollege Bak eine Rede halten und als nächster wird Kollege Kim eine Rede halten.

Erläuterung:

* Die Substantivform 다음으로는 verbindet als Bindewort den Inhalt des vorangehenden Satzes mit dem des Satzes, der das Bindewort enthält.

(3) Feste Wortgruppen

z. B.:

그	녀자는	노래를	잘	부른다.
[ku	njodzanun	norärul	dzal	burunda
sie		Lied	gut	singt

그뿐아니라* 춤도 잘 춘다.
kupunanira zumdo dzal zunda]
überdies Tanz auch gut tanzt

Sie singt gut. Überdies tanzt sie auch gut.

Erläuterung:

* Die Wortgruppe 그뿐아니라 verbindet als Bindewort den Inhalt des vorangehenden Satzes mit dem des Satzes, der das Bindewort enthält.

11. Das Vorführungswort

221 Das Vorführungswort ist ein Satzglied, das im Satz vorgeführt wird, um betont zu werden.

z. B.: 백두산, 그 이름은 모든
[bäktusan ku irumun modun
Berg Bäkdu der Name aller

조선사람의 심장속에 영원히
dzosonssaramui simdzangsoge jongwoni
Koreaner im Herzen ewig

살아있을것이다.
saraissulkosida]
leben wird

Der Berg Bäkdu! Sein Name wird ewig in den Herzen aller Koreaner leben.

Das erweiterte Satzglied

222 Das erweiterte Satzglied ist ein Satzglied, das aus einer Wortgruppe besteht. Die strukturelle grammatische Form und die syntaktische Funktion des Wortes, das am Ende der Wortgruppe steht, bestimmen den Charakter des durch eine Wortgruppe gebildeten Satzglieds.

223 1) Das erweiterte Prädikat

z. B.: 혁명의 요람 만경대는
[hjongmjong·ui joram man·gjongdänun
der Revolution die Wiege Mangjongdä
경치가 매우 아름답다*.
kjongziga mä·u arumdapta]
die Landschaft sehr schön

Die Landschaft von Mangjongdä, die Wiege der Revolution ist sehr schön.

Erläuterung:

* 경치+가 매우 아름답다 (가—*Nominativendung* 아름답다—*Satzschlußform des Adjektivs in niederer Höflichkeitsstufe*)

경치가 매우 아름답다 ist eine Wortgruppe, die hier als erweitertes Satzglied (Prädikat) fungiert.

Die Satzschlußform 아름답다 des Adjektivs 아름답다, die am Ende der Wortgruppe 경치가 매우 아름답다 steht, bildet den Schluß des Satzes. Somit ist die Wortgruppe 경치가 매우 아름답다 ein erweitertes Prädikat.

224 2) Das erweiterte Subjekt

z. B.: 조선말을 배우기가* 어렵지 않다.
[dzosonmarul bä·ugiga orjopzi anta]
Die koreanische Sprache zu lernen schwer nicht

Die koreanische Sprache zu lernen, ist nicht schwer.

Erläuterung:

* 조선말을 배우다 die koreanische Sprache lernen

조선말+을 배우+기+가 (기—*Wortartenwechselendung* 가—*Nominativendung*)

조선말을 배우기가 ist eine Wortgruppe, die hier als erweitertes Satzglied (Subjekt) fungiert.

Das Wort 배우기가, das am Ende der Wortgruppe 조선말을 배우기가 steht, hat die Nominativendung 가.

Somit ist die Wortgruppe 조선말을 배우기가 ein erweitertes Subjekt.

225 3) Das erweiterte Objekt

z. B.: 나는 그가 돌아오기를* 기다렸다.
[nanun kuga doraogirul kidarjotta]
ich er zurückzukommen wartete

Ich wartete auf sein Zurückkommen.

Erläuterung:

* 그가 돌아오다 er zurückkommen

그+가 돌아오+기+를 (기—*Wortartenwechselendung* 를—*Akkusativendung*)

그가 돌아오기를 ist eine Wortgruppe, die hier als erweitertes Satzglied (Objekt) fungiert.

Das Wort 돌아오기를, das am Ende der Wortgruppe 그가 돌아오기를 steht, hat die Akkusativendung 를.

Somit ist die Wortgruppe 그가 돌아오기를 ein erweitertes Objekt.

226 4) Das erweiterte Anführungswort

z. B.: 그는 저녁식사전에 집에
[kunun dzonjoksikssadzone dzibe
er vor dem Abendessen nach Hause
가야 하므로 돌아가겠다고*
kaja hamuro doragagettago
da gehen muß daß zurückgehen möchte
나에게 말했다.
naege malhätta]
mir sagte

Er sagte mir, daß er bis zum Abendessen zu Hause sein muß und deshalb zurückgehen

möchte.

Erläuterung:

* 저녁식사전에 집에 가야 하므로 돌아가겠다고 ist die Zusammensetzung der Wörter und das erweiterte Satzglied.

Dieses erweiterte Satzglied antwortet auf die Frage „*Wie man tue?*".

So ist dieses erweiterte Satzglied das erweiterte Anführungswort.

227 5) Die erweiterte Adverbialbestimmung

z. B.: 강물이 눈이 부시게*
[kangmuri nuni busige
das Flußwasser das Auge geblendet werdend
번쩍거린다.
bonzokkorinda]
gleißt

Das Flußwasser gleißt so sehr, daß die Augen geblendet werden.

Erläuterung:

* 눈이 부시다 die Augen werden geblendet
눈이 부시 + 게 (게 — *Adverbialendung*)
눈이 부시게 ist eine Wortgruppe, die hier als erweitertes Satzglied (Adverbialbestimmung) fungiert.
Das Wort 부시게, das am Ende der Wortgruppe 눈이 부시게 steht, hat die Adverbialendung 게.
Somit ist die Wortgruppe 눈이 부시게 eine erweiterte Adverbialbestimmung.

228 6) Das erweiterte Attribut

z. B.: 나라와 인민의 재산을
[narawa inminui dzäsanul
des Landes und Volkes Eigentum
아끼고 사랑하는* 고상한 품성
akigo saranghanun kosanghan pumsong]
schonender und liebender edler Charakter

Der edle Charakter, das Eigentum des Landes und Volkes zu schonen und zu lieben

Erläuterung:

* 사랑하 + 다 *lieben*

사랑하 + 는 (는 — *Attributivendung des Verbs im Präsens*)

나라와 인민의 재산을 아끼고 사랑하는 ist eine Wortgruppe, die hier als erweitertes Satzglied (Attribut) fungiert.

Das Wort 사랑하는, das am Ende der Wortgruppe 나라와 인민의 재산을 아끼고 사랑하는 steht, ist eine Attributivform des Verbs 사랑하다.

Somit ist die Wortgruppe 나라와 인민의 재산을 아끼고 사랑하는 ein erweitertes Attribut.

15. Stunde

Die Kongruenz der Satzglieder

229 Die Kongruenz der Satzglieder ist die Erscheinung, daß zwischen einem Wort oder Ausdruck in einem weiter hinten stehenden Satzglied und einem Wort oder Ausdruck in einem weiter vorn stehenden Satzglied bestimmte grammatische Übereinstimmungen existieren.

z. B.: ○ 선생님이 오십니다*.
[sonsängnimi osimnida]
der Lehrer . kommt

Der Lehrer kommt.

Erläuterung:

* Im Prädikat 오십니다 steht die Endung der Wertschätzung 시, weil auch das Subjekt 선생님 die Bedeutung der Wertschätzung einschließt.

○ 선생님이 주무신다*.
[sonsängnimi dzumusinda]
der Lehrer schläft

Der Lehrer schläft.

Erläuterung:

* Das Prädikat 주무신다 bezeichnet ein Schlafen unter Einschluß der Bedeutung der Wertschätzung.

Um gegenüber dem Subjekt 선생님 Wertschätzung zu bekunden, wird das Prädikat 주무신다 gebraucht, das die Bedeutung der Wertschätzung bei „*schläft*" einschließt.

Es existiert Kongruenz mit der Kategorie der Wertschätzung und mit der Kategorie der Höflichkeit sowie Kongruenz mit der Adverbialbestimmung, mit der Frage und mit dem Anredewort.

230 **1. Die Kongruenz mit der Kategorie der Wertschätzung und mit der Kategorie der Höflichkeit**

1) Die Kongruenz mit der Kategorie der Wertschätzung

Wenn eine geachtete Person das Subjekt bildet, steht im Prädikat die Endung der Wertschätzung 시.

z. B.: 선생님이 오신다*.
[sonsängnimi osinda]
der Lehrer kommt

Der Lehrer kommt.

Erläuterung:

* Um gegeuüber dem Subjekt 선생님 Wertschätzung zu bekunden, steht im Prädikat 오신다 die Endung 시.

2) Die Kongruenz mit der Kategorie der Hoflichkeit

Die Kongruenz mit der Kategorie der Höflichkeit ist die Übereinstimmung, wo im Zusammenhang mit dem Verhalten des Sprechenden gegen dem Angesprochenen

die Satzschlußendung beim Satzschlußprädikat geändert wird.

(1) Die Kongruenz mit den Formen der höheren Höflichkeitsstufe.

Wenn der Sprechende den Angesprochenen ehrt, steht im Satzschlußprädikat eine Form der höheren Höflichkeitsstufe.

z. B.: 교장선생님이 오십니다*.
[kjodzangsonsängnimi osimnida]
Schuldirektor Lehrer kommt

Der Schuldirektor kommt.

Erläuterung:
Um den Angesprochenen zu ehren, gebraucht der Sprechende im Satzschlußprädikat 오십니다 die höfliche Satzschlußendung 십니다.

(2) Die Kongruenz mit den Formen der mittleren Höflichkeitsstufe.

Wenn der Sprechende den Angesprochenen mit sich selbst gleichstellt, steht im Satzschlußprädikat eine Form der mittleren Höflichkeitsstufe.

z. B.: 선생님이 오시오*.
[sonsängnimi osio]
der Lehrer kommt

Der Lehrer kommt.

Erläuterung:
* Um den Angesprochenen als mit sich selbst gleichgestellt zu charakterisieren, gebraucht der Sprechende im Satzschlußprädikat 오시오 die Satzschlußendung der mittleren Höflichkeitsstufe 오.

(3) Die Kongruenz mit den Formen der niederen Höflichkeitsstufe.

Wenn der Sprechende den Angesprochenen niedriger als sich selbst einstuft, steht im Satzschlußprädikat

eine Form der niederen Höflichkeitsstufe.

z. B.: 어머님이 오신다*.
[omonimi osinda]
die Mutter kommt

Die Mutter kommt.

Erläuterung:

* Um den Angesprochen niedriger als sich selbst zu charakterisieren, gebraucht der Sprechende im Satzschlußprädikat 오신다 die Satzschlußendung der niederen Höflichkeitsstufe 다.

3) Die Kongruenz zwischen Wörtern, die die Bedeutung der Wertschätzung einschließen

Im Koreanischen existieren für eine Reihe von Begriffen jeweils mehrere Wörter, die zwar dieselbe Begriffsbedeutung besitzen, sich jedoch durch den Einschluß der Bedeutung der Wertschätzung voneinander unterscheiden.

Deshalb muß man gegenüber bzw. in bezug auf einen Höherstehenden jeweils das Wort gebrauchen, das die Bedeutung der Wertschätzung einschließt.

z. B.: 이 책을 아버님에게 올려라*!
[i zägul abonimege olljora]
dieses Buch dem Vater gib!

Gib dem Vater dieses Buch!

Erläuterung:

* 올리 +다 geben (*unter Einschluß der Bedeutung der Wertschätzung*)
올리 +여라 (여라—*Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*)
올려라 (*unter Zusammenziehung der Silben* 리 *und* 여)

Die Äußerung bezieht sich auf den Vater. Deshalb wird hier das Prädikat 올려라 gebraucht, um

Wertschätzung in bezug auf den Vater auszudrücken, auf den sich die Äußerung bezieht.

231 2. **Die Kongruenz mit der Adverbialbestimmung**

Die Kongruenz mit der Adverbialbestimmung beinhaltet, daß eine Adverbialbestimung, die weiter vorn steht, mit einem später folgenden Wort gekoppelt ist.

z. B.: 우리는 전쟁을 바라지 않지만
[urinun dzondzäng·ul baradzi anziman
wir den Krieg wollen nicht aber
결코 전쟁을 두려워하지
kjolko dzondzäng·ul durjowo·hadzi
durchaus den Krieg fürchten
않는다*.
annunda]
nicht

Wir wollen keinen Krieg, fürchten ihn aber auch keineswegs.

Erläuterung:

* 두려워하+다 fürchten
두려워하+지 않다 (지—*Konjunktionalendung der Verneinung* 않다—*Hilfsverb*)
두려워하+지 않+는다 [는다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]
Mit der Adverbialbestimmung 결코 ist das Hilfsverb der Verneinung 않는다 im Satzschlußprädikat 두려워하지 않는다 gekoppelt.

232 3. **Die Kongruenz mit der Frage**

Die Kongruenz mit der Frage besteht darin, daß einem Wort oder Ausdruck der Frage, der weiter vorn steht, der Ausdruck der Frage im Satzschlußprädikat folgt.

z. B.: 무슨* 말을 그렇게 재미있게
[musun marul kuroke dzämi·itke
welches Wort so interessant
하는가*?
hanun·ga]
tust?

Was sagst du so interessant?

Erläuterung:

* Mit dem Fragewort 무슨, das weiter vorn steht, steht das Satzschlußprädikat der Frage 하는가 in Kongruenz.

233 4. **Die Kongruenz mit dem Anredewort**

Die Kongruenz mit dem Anredewort besteht darin, daß einem Anredewort mit der Vokativendung 아/야, das am Satzanfang steht, ein Satzschlußprädikat in niederer Höflichkeitsstufe folgt.

z. B.: 너 백두야*1, 조선의 산아*2,
[no bäktuja dzosonui sana
du Bäkdu! Koreas Berg!
말하라*3! 어떻게 떨어졌던
malhara otoke torodzjotton
sprich! wie die untergegangene
태양이 이 나라에 다시
täjang·i i narae dasi
Sonne in diesem Lande wieder
솟았더냐.
sosattonja]
aufging!

Du Bäkdu! Berg Koreas! Sprich! Wie ist die Sonne wieder aufgegangen, die untergegangen war!

Erläuterung:

*1 백두+야 (야—*Vokativendung*)

*₂ 산+아 (아—*Vokativendung*)

*₃ 말하+라 sprechen

말하+라 [라 -*Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

Die Anredewörter 백두야 und 산아 im Vokativ ziehen das Satzschlußprädikat 말하라 in niederer Höflichkeitsstufe nach sich.

Die Stellungen der Satzglieder

234 1. Die Stellung des Prädikats

Das Prädikat steht am Ende des Satzes und schließt diesen ab.

z. B.: 기차가 온다*.
[kizaga onda]
der Zug kommt

Der Zug kommt.

Erläuterung:

* Das Prädikat 온다 steht am Ende des Satzes und schließt diesen ab.

235 2. Die Stellung des Subjekts

Das Subjekt steht gewöhnlich vor anderen zusammenhängenden Satzgliedern.

Sofern der Sprechende nicht ein bestimmtes anderes Satzglied betont, steht das Subjekt am Anfang des Satzes.

z. B.: 뻐스가* 저기에 온다.
[posuga dzogi·e onda]
ein Omnibus jenem Ort kommt

Ein Ommibus kommt da.

Erläuterung:

* Das Subjekt 뻐스가 steht am Anfang des Satzes.

236 3. **Die Stellung des Objekts**

Das Objekt steht zwischen dem Subjekt und dem Prädikat.

z. B.: ○ 그는 새로운 기계를* 만들었다.
[kunun säroun kigjerul mandurotta]
er neue Maschine herstellte

Er stellte eine neue Maschine her.

Erläuterung:

* Das Objekt 기계를 steht zwischen dem Subjekt 그는 und dem Prädikat 만들었다.

○ 우리는 평화를* 념원해요.
[urinun pjonghwarul njomwonhäjo]
wir den Frieden ersehnen

Wir sehnen uns nach Frieden!

Erläuterung:

* Das Objekt 평화를 steht zwischen dem Subjekt 우리는 und dem Prädikat 념원해요.

Wenn im Satz mehrere Objekte vorhanden sind, steht das Objekt, das von der Handlung des durch ein transitives Verb gebildeten Prädikats unmittelbar betroffen ist, näher zum Prädikat als die übrigen Objekte.

z. B.: 나는 그에게 그 책을* 주었다.
[nanun kuege ku zägul dzuotta]
ich ihm dieses Buch gab

Ich gab ihm das Buch.

Erläuterung:

* Das direkte Objekt 그 책을, das von der Handlung des Prädikats 주었다 unmittelbar betroffen ist, steht näher zum Prädikat 주었다 als das indirekte Objekt 그에게.

Ein erweitertes Objekt steht vor einem einfachen Objekt.

z. B.: 나는 일을 끝냈다는것을* 그에게
[nanun irul kunnättanun·gosul kuege
ich die Arbeit daß beendete ihm
보고하였다.
bogo·hajotta]
berichtete

Ich berichtete ihm, daß ich die Arbeit beendet hatte.

Erläuterung:

* 끝내+다 beenden

끝내+였+다+는+것+을 [였—*Tempusendung des Präteritums* 다—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe* 는—*Attributivendung des Verbs im Präsens* 것—*unvollständiges Substantiv* 을—*Akkusativendung*]

끝냈다는것을 (*unter Zusammenziehung der Silben* 내 *und* 였.)

Das erweiterte Objekt 일을 끝냈다는것을 steht vor dem einfachen Objekt 그에게.

Das Objekt der Zeit und das Objekt des Ortes stehen häufig am Anfang des Satzes.

Wenn sowohl ein Objekt der Zeit als auch ein Objekt des Ortes vorhanden sind, steht das Objekt der Zeit vor dem Objekt des Ortes.

z. B.: 오늘저녁에* 구락부에서 모임이
[onuldzonjoge kurakpueso moimi
heute abends im Klubhaus eine Versammlung
있다.
itta]
ist

Heute abend ist eine Versammlung im

Klubhaus.

Erläuterung:

* Das Objekt der Zeit 오늘저녁에 steht vor dem Objekt des Ortes 구락부에서.

237 4. **Die Stellung des Anführungswortes**

Das Anführungswort steht gewöhnlich zwischen dem Objekt und dem Prädikat.

z. B.: 전사는 자기 이름을
[dzonsanun dzagi irumul
der Soldat eigenen Namen
박철수라고* 보고하였다.
bakzolssurago bogo·hajotta]
als Bak Zol Su berichtete

Der Soldat sagte, daß er Bak Zol Su heiße.

Erläuterung:

* 박철수+라+고 [라—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform in niederer Höflichkeitsstufe* 고—*kopulative Konjunktionalendung*]

Das Anführungswort 박철수라고 steht zwischen dem Objekt 자기 이름을 und dem Prädikat 보고하였다.

Das erweiterte Anführungswort steht vor dem Objekt, um die Unklarheit in der Bedeutung zu vermeiden.

z. B.: 그는 저녁식사전에 집에 가야
[kunun dzonjoksikssadzone dzibe kaja
er vor dem Abendessen nach Hause
하므로 돌아가겠다고* 나에게
hamuro doragagettago naege
da gehen muß daß zurückgehen möchte mir
말했다.
malhätta]
sagte

Er sagte mir, daß er bis zum Abendessen zu Hause sein muß und deshalb zurückgehen möchte.

Erläuterung:

* Das erweiterte Anführungswort 저녁식사전에 집에 가야 하므로 돌아가겠다고 steht vor dem Objekt 나에게, um die Unklarheit in der Bedeutung zu vermeiden.

238 5. **Die Stellung der Adverbialbestimmung**

Die Adverbialbestimmung steht gewöhnlich nach dem Subjekt und den Objekten.

z. B.: 만경봉에 아침노을이
[man·gjongbong·e azimnouri
auf dem Hügel Mangjong die Morgenröte
아름답게* 비치였다.
arumdapke bizijotta]
schön leuchtete

Die Morgenröte leuchtete schön auf dem Hügel Mangjong.

Erläuterung:

* 아름답+다 schön
아름답+게 (게—*Adverbialendung*)
Die Adverbialbestimmung 아름답게 steht nach dem Objekt 만경봉에 und dem Subjekt 아침노을이.

Modalwörter wie 아마„*vielleicht*", 글쎄„*vielleicht*", 결코„*durchaus*", 비록„*zwar, wenn auch*", 아무리 „*wie sehr auch*", 실로„*wahrhaft*" und 물론 „*natürlich*" stehen gewöhnlich am Anfang des Satzes.

z. B.: 물론* 그도 옵니다.
[mullon kudo omnida]
natürlich er auch kommt

Natürlich kommt er auch.

Erläuterung:

* Das Modalwort 물론 steht am Anfang des Satzes.

Wenn vor dem Prädikat zwei Adverbialbestimmungen vorhanden sind, können die Positionen der zwei Adverbialbestimmungen ausgetauscht werden.

z. B.: ○ 그는 말없이 조용히 일을
[kunun maropssi dzojong·i irul
er wortlos still die Arbeit
다그쳤다.
daguzjotta]
schnell ausführte

Er beeilte sich mit der Arbeit wortlos und still.

○ 그는 조용히 말없이 일을
[kunun dzojong·i maropssi irul
er still wortlos die Arbeit
다그쳤다.
daguzjotta]
schnell ausführte

Er beeilte sich mit der Arbeit still und wortlos.

Erläuterung:

Die Positionen der zwei Adverbialbestimmungen 말없이 und 조용히 können gegeneinander ausgetauscht werden.

Eine Adverbialbestimmung auf –적으로 steht gewöhnlich vor einer anderen Adverbialbestimmung.

z. B.: 그는 부모에게 편지를
[kunun bumoege pjondzirul
er den Eltern den Brief
정상적으로* 꼭 쓴다.
dzongsangzoguro kok sunda]
regelmäßig bestimmt schreibt

Er schreibt bestimmt regelmäßig Briefe an seine Eltern.

Erläuterung:

* Die Adverbialbestimmung 정상적으로 steht vor der anderen Adverbialbestimmung 꼭.

239 6. Die Stellung des Attributs

Das Attribut steht immer vor dem Satzglied, dem es beigefügt ist.

z.B.: 이 애가 저의* 딸입니다.
[i äga dzoui tarimnida]
dieses Kind meine Tochter ist

Dieses Kind ist meine Tochter.

Erläuterung:

* Das Attribut 저의 steht vor der Verbalform 딸입니다 des Substantivs 딸, dem es beigefügt ist.

Wenn zwei Attribute vorhanden sind, können ihre Positionen unter Berücksichtigung ihrer syntaktischen Beziehung zu dem Satzglied, dem sie beigefügt sind und das nach ihnen steht, gegeneinander ausgetauscht werden.

z.B.: ○ 인민경제* 모든 부문
[inmin · gjongdze modun bumun]
der Volkswirtschaft alle Zweige

Alle Zweige der Volkswirtschaft

Erläuterung:

* Das Attribut 인민경제 steht in endungsloser Form des Genitivs (eigentlich 인민경제의) des Substantivs 인민경제.

○ 모든 인민경제 부문
[modun inmin·gjongdze bumun]
alle der Volkswirtschaft Zweige

Alle Zweige der Volkswirtschaft

Erläuterung:

Die Positionen der Attribute 인민경제 und 모든 können gegeneinander ausgetauscht werden.

Wenn ein verbales Attribut und ein adjektivisches Attribut gleichzeitig vorhanden sind, steht das verbale Attribut vor dem adjektivischen.

z. B.: 잠자는* 귀여운 애기
[dzamdzanun kwijoun ägi]
schlafender niedlicher Säugling

Schlafender niedlicher Säugling

Erläuterung:

* Das verbale Attribut 잠자는 steht vor dem adjektivischen Attribut 귀여운.

Wenn gleichzeitig ein Attribut in der Genitivform eines Substantivs, Pronomens, Numerales oder substantivierten Verbs (Verbalnomens) und ein adjektivisches Attribut vorhanden sind, steht das Attribut in der Genitivform eines Substantivs, Pronomens, Numerales oder substantivierten Verbs (Verbalnomens) vor dem adjektivischen Attribut.

z. B.: 당원의* 고귀한 영예
[dangwonui gogwi·han jong·je]
des Parteimitglieds hohe Ehre

Die hohe Ehre des Parteimitglieds

Erläuterung:

* Das Attribut 당원의 in der Genitivform des Substantivs 당원 steht vor dem adjektivischen Attribut 고귀한.

Wenn gleichzeitig ein adjektivisches Attribut und ein Attribut in der Form des endungslosen Kasus eines Personalpronomens vorhanden sind, steht das adjektivische

Attribut vor dem Attribut in der Form des endungslosen Kasus des Personalpronomens.

z. B.: 영광스러운*2 우리*1 조국
[jong·gwangsuroun uri dzoguk]
glorreiches unser Vaterland

Unser glorreiches Vaterland

Erläuterung:

*1 Das Attribut 우리 steht in der endungslosen Form des Genitivs (eigentlich 우리의) des Personalpronomens 우리.

*2 Das adjektivische Attribut 영광스러운 steht vor dem Attribut 우리 in der endungslosen Form des Genitivs (eigentlich 우리의) des Personalpronomens 우리.

Ein erweitertes Attribut steht vor einem einfachen Attribut, um Unklarheit in der Bedeutung zu vermeiden.

z. B.: 나라와 인민의 재산을
[narawa inminui dzäsanul
des Landes und des Volkes Eigentum
아끼고 사랑하는* 고상한
akigo saranghanun kosanghan
schonender und liebender edler
품성
pumsong]
Charakter

Der edle Charakter, das Eigentum des Landes und des Volkes zu schonen und zu lieben

Erläuterung:

* Das erweiterte Attribut 나라와 인민의 재산을 아끼고 사랑하는 steht vor dem einfachen Attribut 고상한.

der Parenthese, des Bindewortes und des Vorführungswortes

Das Anredewort, das Ausrufewort, die Parenthese, das Bindewort und das Vorführungswort stehen gewöhnlich am Anfang des Satzes.

z. B.: 어머니*, 아버지가 돌아오십니다.
[omoni abodziga doraosimnida]
Mutter der Vater zurückkommt

Mutter! Der Vater kommt zurück.

Erläuterung:

* Das Anredewort 어머니 steht am Anfang des Satzes.

Das Anredewort und das Ausrufewort können auch am Ende des Satzes stehen.

z. B.: ○ 아버지가 돌아오십니다. 어머니*.
[abodziga doraosimnida omoni]
der Vater zurückkommt Mutter

Der Vater kommt zurück, Mutter!

Erläuterung:

* Das Anredewort 어머니 steht am Ende des Satzes.

○ 우리 기어이 그대 품으로
[uri kioi kudä pumuro
wir bestimmt in deinen Schoß
돌아가리라, 어머니 조국이여*!
doragarira omoni dzogugijo]
zurückkehren werden Mutter Vaterland!

Wir werden bestimmt in deinen Schoß zurückkehren, Mutter Heimat!

Erläuterung:

* Das Ausrufewort 어머니조국이여 steht am Ende des Satzes.

Wenn ein Bindewort die Funktion hat, zwei gleichran-

gige Satzglieder miteinander zu verbinden, steht es zwischen den beiden Satzgliedern.

z. B.: 너와 나 그리고* 그는 함께 간다.
[nowa na kurigo kunun hamke kanda]
du und ich sowie er zusammen gehen

Du und ich sowie er gehen zusammen.

Erläuterung:

* Das Bindewort 그리고 steht zwischen dem Subjekt 나 und dem Subjekt 그.

16. Stunde

Die Satzarten

241 Je nach der Redeintention des Sprechenden unterscheiden wir fünf Satzarten: Aussagesatz, Fragesatz, Einladungssatz, Befehlssatz und Ausrufesatz.

242 1. **Der Aussagesatz**

Der Aussagesatz ist ein Satz, in dem der Sprechende dem Angesprochenen einen Sachverhalt mitteilt.

z. B.: 저는 대학생입니다.
[dzonun dä · hakssäng · imnida]
ich Student bin

Ich bin Student.

1) Der Aussagesatz hat folgenden Inhalt:

(1) Im Aussagesatz wird eine Erscheinung, ein Ereignis oder eine Tatsache mitgeteilt.

z. B.: 어린이들은 앞날의 주인들이다.
[orinidurun amnarui dzuindurida]
die Kinder der Zukunft die Herren sind

Die Kinder sind die Herren der Zukunft.

(2) Im Aussagesatz wird eine Sache oder eine Handlung mitgeteilt, die pflichtgemäß getan werden muß.

z. B.: 우리는 로동안전규정을 지켜야
[urinun rodong-andzon·gjudzong·ul dzikjoja
wir die Arbeitsschutzvorschrift einhalten

한다.
handa]
müssen

Wir müssen die Vorschriften des Arbeitsschutzes einhalten.

(3) Im Aussagesatz wird die Einschätzung einer Tatsache mitgeteilt.

z. B.: 너는 공부를 잘 하였다.
[nonun kongburul dzal hajotta]
du das Studium gut tast

Du hast gut studiert.

(4) Im Aussagesatz wird der Entschluß oder die Absicht des Sprechenden mitgeteilt.

z. B.: 래일 저는 독일로
[räil dzonun dogillo
morgen ich nach Deutschland

돌아가겠습니다.
[doragagessumnida]
zurückfahren will

Morgen will ich nach Deutschland zurückfahren.

(5) Im Aussagesatz wird ein Versprechen des Sprechenden gegenüber dem Angesprochenen mitgeteilt.

z. B.: 래일 다시 오마*.
[räil dasi oma]
morgen wieder komme

Morgen komme ich wieder.

Erläuterung:

* 오+다 kommen

오+마 [마—*Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

Die Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe 마 drückt das Versprechen aus, die bezeichnete Handlung in der Zukunft auszuführen.

(6) Im Aussagesatz wird eine einfache Bestätigung, Bejahung oder Verneinung einer Tatsache oder der Rede einer Person mitgeteilt.

① Wenn der Fragende gegenüber dem Angesprochenen höhergestellt ist:

z.B.: ○ 동무는 가오?
[dongmunun kao]
Kollege gehst?
Gehst du?

○ 너는 가느냐?
[nonun kanunja]
du gehst?
Gehst du?

예. [je] Ja.

Erläuterung:

예 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er gehen wird.

아니요. [anijo] Nein.

Erläuterung:

아니요 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er nicht gehen wird.

○ 동무는 안가오* ?
[dongmunun ankao]
Kollege nicht gehst?
Gehst du nicht?

Erläuterung:

* 안가다 nicht gehen

안가+오 [안 – *Verneinungsadverb* 오 – *Satzschluß-*

endung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe]

○ 너는 안가느냐?
[nonun ankanunja]
du nicht gehst?
Gehst du nicht?

Erläuterung:

* 안가다 nicht gehen
안가+느냐 [안 – *Verneinungsadverb* 느냐 – *Satzschluß-endung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

예. [je] Ja.

Erläuterung:

예 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er nicht gehen wird.
Die Antwort 예 ist die Bejahung von „*gehst du nicht?*"
In diesem Fall hat die Antwort im Deutschen „*nein*" zu lauten.

아니요 [anijo] Nein.

Erläuterung:

아니요 ist die Antwort des Angesprochenen, wenn er gehen wird.
Die Antwort 아니요 ist die Verneinung von „*gehst du nicht?*"
In diesem Fall hat die Antwort im Deutschen „*Doch*" zu lauten.

② Wenn der Fragende gegenüber dem Angesprochenen gleichgestellt ist:

z. B.: ○ 동무는 가나?
[dongmunun kana]
du gehst?
Gehst du? (*zwischen Freunden*)

○ 너는 가니?
[nonun kani]
du gehst?

Gehst du? (*zwischen Kindern*)

응. [ung] Ja.

Erläuterung:

응 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er gehen wird.

아니. [ani] Nein.

Erläuterung:

아니 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er nicht gehen wird.

○ 동무는 안가나*?
[dongmunun ankana]
du nicht gehst?

Gehst du nicht? (*zwischen Freunden*)

Erläuterung:

* 안가+다 nicht gehen
안가+나 [안 – *Verneinungsadverb* 나 – *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

응. [ung] Ja.

Erläuterung:

응 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er nicht gehen wird.

Die Antwort 응 ist die Bejahung von „*gehst du nicht?*"

In diesem Fall hat die Antwort im Deutschen „*nein*" zu lauten.

아니. [ani] Nein.

Erläuterung:

아니 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er gehen wird.

Die Antwort 아니 ist die Verneinung von „*gehst du*

nicht?"

In diesem Fall hat die Antwort im Deutschen „*Doch*" zu lauten.

③ Wenn der Fragende gegenüber dem Angesprochenen tieferstehend ist:

z. B.: ○ 당신은 가십니까?
[dangsinun kasimnika]
Sie gehen?

Gehen Sie?

○ 아버지는 가십니까?
[abodzinun kasimnika]
Vater gehen

Gehen Sie, Vater?

응. [ung] Ja.

Erläuterung:

응 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er gehen wird.

아니. [ani] Nein.

Erläuterung:

아니 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er nicht gehen wird.

○ 당신은 안가십니까?
[dangsinun ankasimnika]
Sie nicht gehen?

Gehen Sie nicht?

○ 형님은 안가십니까?
[hjongnimun ankasimnika]
älterer Bruder nicht gehen?

Gehst du nicht, Bruder?

응. [ung] Ja.

Erläuterung:

응 lautet die Antwort des Angesprochenen, wenn er nicht gehen wird.

Die Antwort 응 ist die Bejahung von „*gehen Sie nicht?*"

In diesem Fall hat die Antwort im Deutschen „*Nein*"

zu lauten.

아니. [ani] Nein.

Erläuterung:

아니 ist die Antwort des Angesprochenen, wenn er gehen wird.

Die Antwort 아니 ist die Verneinung von „*gehen Sie nicht?*".

In diesem Fall hat die Antwort im Deutschen „*Doch*" zu lauten.

(7) Im Aussagesatz wird die bloße Existenz eines Sachverhalts bezeichnet.

z. B.: 군중의 물결, 기쁨의 환호
[kundzung · ui mulkjol kipumui hwanho]
der Massen die Woge der Freude das Jauchzen

Die Wogen der Massen, das Jauchzen der Freude

2) Die Merkmale des Aussagesatzes

Das Satzschlußprädikat des Aussagesatzes steht gewöhnlich in der Aussageform.

z. B.: 나는 드레즈덴으로 돌아간다*.
[nanun duredzudenuro doraganda]
ich nach Dresden zurückfahre

Ich fahre nach Dresden zurück.

Erläuterung:

* 돌아간다 ist die Aussageform des Verbs 돌아가다.

Aber in einigen Fällen kann das Satzschlußprädikat des Aussagesatzes auch durch andere Formen gebildet werden.

z. B.: 저녁 8시부터 회의가 있음*.
[dzonjok jodolssibuto höuiga issum]
Abend ab 8 Uhr die Versammlung zu sein

Ab 8 Uhr abends ist die Versammlung.

Erläuterung:

* 있+다 sein

있+으+ㅁ (으 – *Bindevokal* ㅁ – *Wortartenwechselen-*

dung)

있음 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 으 *und des Lautes* ㅁ)

Das Satzschlußprädikat 있음 wird durch die substantivierte Form des Verbs 있다 gebildet.

243 **2. Der Fragesatz**

Der Fragesatz ist ein Satz, in dem der Sprechende den Angesprochenden nach etwas fragt.

z. B.: 언제 당신은 조국으로 돌아가십니까?
[ondze dangsinun dzoguguro doragasimnika]
wann Sie nach dem Vaterland zurückfahren?
Wann fahren Sie in die Heimat zurück?

1) Die Fragesätze werden nach ihrer Funktion und ihrem Inhalt wie folgt unterteilt:

(1) Fragesätze, die die Antwort des Angesprochenen erheischen (echte Fragesätze).

① Der Fragesatz ist eine Entscheidungsfrage.

z. B.: 당신은 통역원입니까?
[dangsinun tong·jogwonimnika]
Sie Dolmetscher sind?
Sind Sie Dolmetscher?
예. [je] Ja.

② Der Fragesatz ist eine Ergänzungsfrage.

z. B.: 몇시입니까?
[mjossi·imnika]
wieviel Uhr ist?
Wieviel Uhr ist es?
5시입니다.
[dasossi·imnida]
fünf Uhr ist
Es ist fünf Uhr.

(2) Fragesätze, die kein Antwort des Angesprochenen erheischen (rhetorische Fragesätze)

① Durch die Frage wird vom Angesprochenen gefordert,

eine Handlung auszuführen.

z. B.: 애들아, 왜들* 아직 학교에 안가니?
[ädura wädul adzik hakkjoe angani]
Kinder! warum noch zur Schule nicht geht?

Kinder! Warum geht ihr noch nicht zur Schule?

Erläuterung:

* 왜+들 (들 – *Pluralendung*)

Die Pluralendung 들 wird hier an das Adverb 왜 angefügt, um den Plural „*Kinder*" zu betonen.

Der Fragesatz beinhaltet den Hinweis, daß die Kinder schnell zur Schule gehen sollen.

② Durch die Frage wird eine starke Bestätigung oder Verneinung in bezug auf einen Sachverhalt ausgedrückt.

z. B.: 너는 갈수 없단 말이냐*?
[nonun kalssu optan marinja]
du gehen kannst nicht?

Kannst du etwa nicht gehen?

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+ㄹ+수 없다 (ㄹ – *Attributivendung des Verbs im Futur* 수 – *unvollständiges Substantiv*) „nicht gehen können"

갈+수 없+다+ㄴ 말+이+냐 [ㄴ – *Attributivendung des Adjektivs im Präsens* 말 – *Substantiv, das hier als Hilfswort gebraucht wird* „Rede" 이 – *Wortartenwechselendung* 냐 – *Satzschlußendung der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform in niederer Höflichkeitsstufe*]

갈수 없단 말이냐 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 다 *und des Lautes* ㄴ)

갈수 없단 말이냐 ist die starke Bestätigung für 갈수 없다 „*nicht gehen können*".

2) Die Merkmale des Fragesatzes

Das Satzschlußprädikat des Fragesatzes steht gewöhnlich in der Frageform.

z. B.: 당신은 독일사람입니까* ?
[dangsinun dogilssaramimnika]
Sie ein Deutscher sind?
Sind Sie ein Deutscher?

Erläuterung:

* 독일사람입니까 ist die Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs 독일사람.

Aber in einigen Fällen kann das Satzschlußprädikat des Fragesatzes auch durch andere Formen gebildet werden.

z. B.: 네가 나의 친구의 아들이라니* ?
[nega naui zin·gu·ui adurirani
du meines Freundes da Sohn bist?
정말 반갑다.
dzongmal ban·gapta]
wahrhaft froh
Da du der Sohn meines Freundes bist, bin ich wahrhaft froh.

Erläuterung:

* 아들+이+라+니 [이 – *Wortartenwechselendung* 라 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform in niederer Höflichkeitsstufe* 니 – *Konjunktionalendung der Ursache*]
Das Satzschlußprädikat 아들이라니 ist die Konjunktionalform bei der Verbalform des Substantivs 아들.

244 **3. Der Einladungssatz**

Der Einladungssatz ist ein Satz, in dem der Sprechende dem Angesprochenen auffordert (einlädt), eine Handlung mit ihm gemeinsam auszuführen.

z. B.: 동무들, 갑시다.
[dongmudul kapssida]
Kollegen laßt uns gehen
Kollegen, gehen wir!

1) Der Einladungssatz hat folgenden Inhalt:

(1) Im Einladungssatz wird gefordert, eine Handlung gemeinsam durchzuführen.

z. B.: 동무들, 춤을 춥시다.
[dongmudul zumul zupssida]
Kollegen einen Tanz laßt uns tanzen
Kollegen, tanzen wir!

(2) Im Einladungssatz wird vom Angesprochenen gefordert, eine Handlung durchzuführen.

z. B.: 박동무, 좀 천천히 읽읍시다.
[baktongmu dzom zonzoni ilgupssida]
Kollege Bak etwas langsam laßt uns lesen
Kollege Bak, lesen Sie bitte etwas langsamer!

(3) Im Einladungssatz wird ein Entschluß oder eine Absicht des Sprechenden ausgedrückt.

z. B.: 과학자가 되자. 이것이
[kwa·hakzaga dödza igosi
Wissenschaftler laß uns werden! Das
나의 결심이였다.
naui kjolssimijotta]
mein Entschluß war
Werde ich Wissenschaftler! Das war mein Entschluß.

2) Die Merkmale des Einladungssatzes

Das Satzschlußprädikat des Einladungssatzes steht in der Einladungsform.

z. B.: 동무들, 노래합시다*.
[dongmudul norä·hapssida]
Kollegen laßt uns singen
Kollegen, singen wir!

Erläuterung:

* 노래합시다 ist die Einladungsform des Verbs 노래하다.
Einladungssätze haben eine charakteristische Satzmelodie.

(1) Der Einladungssatz wird am Ende mit gleichbleibender

Tonhöhe gesprochen.

z. B.: 가자! [kadza] Gehen wir!

(2) Ein Einladungssatz, der einen Entschluß oder eine Absicht des Sprechenden ausdrückt, wird am Ende mit gleichbleibender Tonhöhe und kurz gesprochen.

z. B.: 동무들, 혁명을 위하여 우리와
[dongmudul hjongmjong · ul wi · hajo uriwa
Kollegen die Revolution für mit uns
함께 싸웁시다.
hamke saupssida
zusammen laßt uns kämpfen
Kollegen, kämpfen wir gemeinsam für die Revolution!

(3) Ein Einladungssatz, der eine Aufforderung mit besonderer Betonung ausdrückt, wird am Ende laut und kräftig gesprochen.

z. B.: ○ 자주성을 옹호하자!
[dzadzussong · ul ongho · hadza]
das Dschadschusong laßt uns verfechten
Verfechten wir das Dschadschusong!

○ 원쑤를 소멸하자!
[wonssurul somjolhadza]
den Feind laßt uns vernichten
Vernichten wir die Feinde!

(4) Ein Einladungssatz, der eine Empfehlung oder Bitte ausdrückt, wird am Ende verhältnismäßig leise und sanft gesprochen.

z. B.: 여기에서 이야기를 하자.
[jogi · eso ijagirul hadza]
hier die Unterhaltung laßt uns tun
Unterhalten wir uns hier!

245 **4. Der Befehlssatz**

Der Befehlssatz ist ein Satz, in dem der Sprechende dem Angesprochenen auffordert, eine Handlung auszuführen.

z. B.: 곧 떠나시오.
[kot tonasio]
sofort abreise!
Reise bitte sofort ab!

1) Der Befehlssatz hat folgenden Inhalt:

(1) Im Befehlssatz wird ein Befehl, eine Anweisung, ein Verbot oder ein Appell ausgedrückt.

z. B.: 자게. [dzage] Schlafe!

Erläuterung:

자+다 schlafen

자+게 [게 – *Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in mittlerer Höflichkeitsstufe*]

(2) Im Befehlssatz wird ein Glückwunsch oder Wunsch oder eine Hoffnung ausgedrückt.

z. B.: 안녕히 가십시오!
[annjong·i kasipssio]
wohl gehen!
Auf Wiedersehen!

(3) Im Befehlssatz wird eine Bitte oder Empfehlung oder eine Erlaubnis ausgedrückt.

z. B.: 그렇게 하시오.
[kuroke hasio]
so mach!
Mach es so!

2) Die Merkmale des Befehlssatzes

Das Satzschlußprädikat des Befehlssatzes steht gewöhnlich in der Befehlsform.

z. B.: 빨리 가라*!
[palli kara]
schnell geh!
Geh schnell!

Erläuterung:

* 가+다 gehen

가+라 [라 – *Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

가라 ist die Befehlsform des Verbs 가다.

Aber in einigen Fällen kann das Satzschlußprädikat des Befehlssatzes auch durch andere Formen gebildet werden.

(1) Durch eine Form auf 르것 [lkot]

z. B.: 모두 모일것*.
[modu moilkot]
alle zusammenkommen!
Alle sollen zusammenkommen!

Erläuterung:

* 모이+다 zusammenkommen, sich versammeln
모이+ㄹ+것 (ㄹ – *Attributivendung des Verbs im Futur* 것 – *unvollständiges Substantiv*)
모일것 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 이 *und des Lautes* ㄹ)
Das Satzschlußprädikat 모일것 hat die Form auf ㄹ것.

(2) Ohne Endung

z. B.: 빨리 빨리*!
[palli palli]
Schnell schnell!

Erläuterung:

* Das Satzschlußprädikat 빨리 trägt keinerlei Endung.

(3) Durch ein Substantiv im Instrumental

z. B.: 분대, 나를따라 앞으로*.
[bundä narultara apuro]
Gruppe mich folgend vorwärts
Gruppe! Mir nach, vorwärts!

Erläuterung:

* 앞+으+로 (으 – *Bindevokal* 로 – *Instrumentalendung*)
Das Satzschlußprädikat 앞으로 besteht in der Instrumentalform des Substantivs 앞.

(4) Durch Anfügen von 人 an die Konjunktionalform des

Verbs auf ㅏ/ㅓ/ㅕ

z. B.: 섯! [sot] Halt!

Erläuterung:

서 + 다 stehen

서 + ㅅ

섯 (*unter Zusammenziehung der Silbe* 서 *und des Lautes* ㅅ)

Das Satzschlußprädikat 섯 ist durch Anfügen von ㅅ an die Konjunktionalform 서 des Verbs 서다 gebildet worden.

246 **5. Der Ausrufesatz**

Der Ausrufesatz ist ein Satz, in dem außer der darin enthaltenen Aussage die emotionale Beteiligung des Sprechenden ausgedrückt ist.

z. B.: 오, 조국의 바다여!
[o dzogugui badajo]
oh des Vaterlandes das Meer
Oh, Meer des Vaterlandes!

1) Der Ausrufesatz hat folgenden Inhalt:

(1) Im Ausrufesatz wird eine emotionale Erfahrung ausgedrückt.

z. B.: 아, 백두산, 백두산이 보인다!
[a bäktusan bäktusani boinda]
ah Berg Bäkdu Berg Bäkdu gesehen wird
Ah, der Berg Bäkdu, der Berg Bäkdu ist zu sehen!

Zu dem Ausrufesatz gehören auch Sätze, die das Wort 만세 „*hurra!*" enthalten.

z. B.: ○ 만세! [manse] Hurra!
○ 영광스러운 조선로동당
[jong · gwangsuroun dzosonrodongdang
die glorreiche Partei der Arbeit Koreas

만세 !
manse]
lebe hoch!

Es lebe die glorreiche Partei der Arbeit Koreas!

(2) Im Ausrufesatz werden Gefühle wie Achtung, Stolz oder Haß, sowie Glückwunsch, Überzeugung und Entschluß ausgedrückt.

z. B.: 우리의 평양은 참으로 웅장하구나* !
[uriui pjong · jang · un zamuro ungdzanghaguna]
unser Pjongjang wahrhaft großartig!

Unser Pjongjang ist wahrhaft großartig!

Erläuterung:

* 웅장하+다 großartig

웅장하+구나 [구나 – *Satzschlußendung der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Adjektivs mit emotionaler Beteiligung in niederer Höflichkeitsstufe*]

2) Die Merkmale des Ausrufesatzes

Der Ausrufesatz hat die Satzmelodie der Empfindung.

Wenn die Satzmelodie der Empfindung einen beliebigen Satz begleitet, wird dieser zum Ausrufesatz.

z. B.: ○ 동무들, 백두산이 보입니다.
[dongmudul bäktusani boimnida]
Kollegen Berg Bäkdu gesehen wird

Kollegen, der Berg Bäkdu ist zu sehen.

(*Aussagesatz*)

○ 동무들 ! 백두산이 보입니다 !
[dongmudul bäktusani boimnida]
Kollegen! Berg Bäkdu gesehen wird!

Kollegen! der Berg Bäkdu ist zu sehen!

(*Ausrufesatz*)

Im Ausrufesatz ist mitunter eine Interjektion enthalten.

z. B.: 오, 조국이여 ! 영원히 번영하여라* !
[o dzogugijo jongwoni bonjonghajora]
oh Vaterland! ewig gedeihe!

Oh, Vaterland! Gedeihe ewig!

Erläuterung:

* 번영하+다 gedeihen
  번영하+여라 [여라 – *Satzschlußendung der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb in niederer Höflichkeitsstufe*]

Der einfache Satz und der zusammengesetzte Satz

247 Je nachdem, ob eine einzige Einheit der Aussage oder zwei und mehr Einheiten der Aussage vorhanden sind, werden die Sätze in einfache Sätze und zusammengesetzte Sätze unterschieden.

1. Der einfache Satz

248 Der einfache Satz ist ein Satz, in dem nur eine Einheit der Aussage existiert und der nicht Teil eines zusammengesetzten Satzes ist.

z. B.: 저는 기사입니다.
[dzonun kisaimnida]
ich Ingenieur bin
Ich bin Ingenieur.

Erläuterung:

In dem Satz 저는 기사입니다 existiert nur eine Einheit der Aussage.

Die einfachen Sätze werden wie folgt unterteilt :

1 Der allgemeine eifache Satz

Der allgemeine einfache Satz ist ein Satz, der aus Satzgliedern mit Kongruenz besteht.

z. B.: 우리는 청진으로 갑니다.
[urinun zongdzinuro kamnida]
wir nach Zongdzin fahren
Wir fahren nach Zongdzin.

Erläuterung:

우리는, 청진으로 und 갑니다 sind die Satzglieder mit Kongruenz.

2) Der eingliedrige Satz

Der eingliedrige Satz ist ein Satz, der nur aus einem Wort besteht.

z. B.: 당신은 갑니까?
[dangsinun kamnika]
Sie gehen?
Gehen Sie?
예. [je] Ja.

Erläuterung:

예 ist ein eingliedriger Satz.

3) Der Benennungssatz

Der Benennungssatz ist ein Satz, in dem ein Gegenstand, eine Erscheinung oder ein Zustand benannt und bestätigt wird.

z. B.: ○ 조선로동당
[dzosonrodongdang]
Die Partei der Arbeit Koreas
○ 제13차 세계청년학생축전
[dzesipssamza segjezongnjonhakssängzukzon]
Die 13. Weltfestspiele der Jugend und Studenten

4) Die Ellipse

Die Ellipse ist ein Satz, der durch Einsparung von Redeteilen charakterisiert und nicht abgeschlossen ist.

z. B.: 우리는 래일 밤차로 평양으로…
[urinun räil bamzaro pjong · jang · uro…]
wir morgen mit dem Nachtzug nach Pjongjang …

Morgen … wir nach Pjongjang mit dem Nachtzug.

2. Der zusammengesetzte Satz

249 Der zusammengesetzte Satz ist ein Satz, der aus zwei oder mehr Einheiten der Aussage (Teilsätzen) aufgebaut ist.

z. B.: 나는 노래하고 그는 춤춘다.
[nanun norä · hago kunun zumzunda]
ich singe und er tanzt
Ich singe, und er tanzt.

Erläuterung:

In dem obigen Satz existieren zwei Einheiten der Aussage: 나는 노래하고 und 그는 춤춘다.

Die zusammengesetzten Sätze werden wie folgt unterteilt:

1) Der durch Wiederholung zusammengesetzte Satz

Der durch Wiederholung zusammengesetzte Satz ist ein zusammengesetzter Satz, in dem mehrere Einheiten der Aussage, die die gleiche Form wie ein selbständiger Satz haben, durch Bindungsintonation verknüpft sind.

z. B.: 로동당은 우리의 등대,
[rodongdang · un uriui dungdä
die Partei der Arbeit unser Leuchtturm
로동당은 우리의 향도자.
rodongdang · un uriui hjangdodza]
die Partei der Arbeit unser Führer
Die Partei der Arbeit ist unser Leuchtturm,
die Partei der Arbeit ist unser Führer.

2) Der konjunktional zusammengesetzte Satz

Der konjunktional zusammengesetzte Satz ist ein zusammengesetzter Satz, in dem die Einheiten der Aussage (Teilsätze) durch eine Konjunktionalendung miteinander verbunden

sind.

z. B.: 저는 래일 떠나고 그는 오늘
[dzonun räil tonago kunun onul
ich morgen abreise und er heute
떠납니다.
tonamnida]
abreist

Ich reise morgen ab, und er reist heute ab.

Erläuterung:

In dem obigen Satz sind die Teilsätze 저는 래일 떠나고 und 그는 오늘 떠납니다 durch die kopulative Konjunktionalendung 고 miteinander verbunden.

Nach dem inhaltlichen Charakter der Verbindung der Einheiten der Aussage (Teilsätze) werden die konjunktional zusammengesetzten Sätze weiter in Satzverbindungen und Satzgefüge unter schieden.

(1) Die Satzverbindung

Die Satzverbindung ist ein zusammengesetzter Satz, in dem die Teilsätze durch eine Konjunktionalendung miteinander verbunden sind, dabei aber inhaltlich einander gleichgestellt sind.

z. B.: 그는 어제 도착하고 저는 오늘
[kunun odze dozakago dzonun onul
er gestern ankam und ich heute
도착했습니다.
dozakässumnida]
ankam

Er kam gestern an, und ich bin heute angekommen.

Erläuterung:

In dem obigen Satz sind die Teilsätze 그는 어제 도착하고 und 저는 오늘 도착했습니다 durch die kopulative Konjunktionalendung 고 miteinander verbunden und inhaltlich einander gleichgestellt.

(2) Das Satzgefüge ist ein zusammengesetzter Satz, in dem die Teilsätze durch eine Konjunktionalendung miteinander verbunden sind, dabei aber inhaltlich ein Teilsatz von dem anderen abhängig ist.

z. B.: 래일 날씨가 좋으면 나는
[räil nalssiga dzoumjon nanun
morgen das Wetter wenn gut ist ich
떠나겠다.
tonagetta]
abreisen will

Wenn morgen das Wetter gut ist, will ich abreisen.

Erläuterung:

In dem obigen Satz sind die Teilsätze 래일 날씨가 좋으면 und 나는 떠나겠다 durch die konditionale Konjunktionalendung 면 miteinander verbunden, wobei der Teilsatz 래일 날씨가 좋으면 inhaltlich von dem anderen Teilsatz 나는 떠나겠다 abhängig ist.

(3) Der mehrfach zusammengesetzte Satz

Der mehrfach zusammengesetzte Satz ist ein zusammengesetzter Satz, in dem drei oder mehr Einheiten der Aussage (Teilsätze) in unterschiedlicher Beziehung miteinander verbunden sind.

z. B.: 그가 오면 나는 가고 그는
[kuga omjon nanun kago kunun
er wenn kommt ich gehe und er
여기에 남는다.
jogi·e namnunda]
an diesem Ort bleibt

Wenn er kommt, gehe ich, und er bleibt hier.

Erläuterung:

In dem obigen Satz sind die Teilsätze 그가 오면 und 나는 가고 durch die konditionale Konjunktionalendung 면 miteinander verbunden.

Der erste Teilsatz ist abhängig vom zweiten.

Weiterhin sind im obigen Satz die Teilsätze 나는 가고 und 그는 여기에 남는다 durch die kopulative Konjunktionalendung 고 miteinander verbunden. Sie sind inhaltlich einander gleichgestellt, und daher ist inhaltlich beiden gemeinsam der erste Teilsatz untergeordnet.

Die Stellungen des Hauptsatzes und des Nebensatzes

250 Im Koreanischen steht der Nebensatz immer vor dem Hauptsatz.

z. B.: 래일 날씨가 좋으면 우리는
[räil nalssiga dzoumjon urinun
morgen das Wetter wenn gut ist wir
떠나겠습니다.
tonagessumnida]
abreisen wollen
Wenn morgen das Wetter gut ist, wollen wir abreisen.

Erläuterung:

In dem obigen Satz steht der Nebensatz 래일 날씨가 좋으면 vor dem Hauptsatz 우리는 떠나겠습니다.

Die direkte Rede

251 Die direkte Rede gibt die Aussage einer anderen Person wörtlich wieder.

z. B.: 《가자!》고* 그는 말하였다.
[kadzago kunun malhajotta]
laß uns gehen! er sagte
Er sagte: „Laß uns gehen!"

Erläuterung:

* 고 ist die kopulative Konjunktionalendung.

Die Rede der anderen Person wird in der direkten Rede wie folgt an den Hauptsatz angeschlossen:

1) Nach der Rede der anderen Person steht eine Endung wie 고[go], 라고 [rago] oder 라 [ra].

z. B.: 《가자!》라고 그는 말하였다.
[kadzarago kunun malhajotta]
laß uns gehen! er sagte
Er sagte: „Laß uns gehen!"

2) Nach der Rede der anderen Person steht ein Wort wie 하고 [hago] oder 이렇게[iroke].

z. B.: 《가자!》 그는 이렇게 말하였다.
[kadza kunun iroke malhajotta]
laß uns gehen er so sagte
Er sagte: „Laß uns gehen!"

3) Die Rede der anderen Person wird ohne morphologisches oder lexikalisches Mittel an den Hauptsatz angeschlossen.

z. B.: 《가자!》 그는 말하였다.
[kadza kunun malhajotta]
laß uns gehen! er sagte
Er sagte: „Laß uns gehen!"

Die Stellung der Rede der anderen Person in der direkten Rede

252 Die Rede der anderen Person in der direkten Rede kann vor dem Hauptsatz, innerhallb des Hauptsatzes oder nach dem Hauptsatz stehen.

1) Die Rede der anderen Person steht vor dem Hauptsatz.

z. B.: 《너는 어디에 가니?》라고
[nonun odi·e kanirago
du nach welchem Ort gehst?
그는 나에게 물었다.
kunun naege murotta]
er mir fragte
Er fragte mich: „Wohin gehst du?"

Erläuterung:

In dem obigen Satz steht die Rede der anderen Person 《너는 어디에 가니?》 vor dem Hauptsatz 그는 나에게 물었다.

2) Die Rede der anderen Person steht innerhalb des Hauptsatzes

z. B.: 그는 나에게 《너는 어디에
[kunun naege nonun odi·e
er mir du wohin
가니?》라고 물었다.
kani rago murotta]
gehst? fragte
Er fragte mich: „Wohin gehst du?"

Erläuterung:

In dem obigen Satz steht die Rede der anderen Person 《너는 어디에 가니?》 innerhalb des Hauptsatzes 그는 나에게 물었다, jedoch vor dessen Prädikat 물었다.

3) Die Rede der anderen Person steht nach dem Hauptsatz.

z. B.: 그는 나에게 물었다.
[kunun naege murotta
er mir fragte
《너는 어디에 가니?》
nonun odi·e kani]
du nach welchem Ort gehst?
Er fragte mich: „Wohin gehst du?"

Erläuterung:

Die Rede der anderen Person 《너는 어디에 가니?》 steht nach dem Hauptsatz 그는 나에게 물었다.

Die indirekte Rede

253 Die indirekte Rede gibt die Aussage einer anderen Person nicht wörtlich wieder.

z. B.: 그는 곧 오겠다고 말하였다.
[kunun kot ogettago malhajotta]
er sofort daß kommen wird sagte
Er sagte, daß er sofort kommen werde.

Die Umformung der direkten Rede in die indirekte Rede

254 Die direkte Rede wird nach den folgenden Regeln in die indirekte Rede umgeformt:

(1) Das Subjekt sowie die Zeit-, Orts-, und Richtungsangabe der direkten Rede werden entsprechend dem Standpunkt des Sprechenden verändert.

– Direkte Rede:

z. B.: 그는 《저도*1 래일*2 도서관에
[kunun dzodo räil dosogwane
er ich auch morgen zur Bibliothek
가겠습니다*3》라고 말하였다.
kagessumnidarago malhajotta]
gehen werde sagte
Er sagte: „Auch ich werde morgen zur Bibliothek gehen.“.

– Indirekte Rede:

z. B.: 그는 자기도*1 오늘*2 도서관에
[kunun dzagido onul dosogwane
er selbst auch heute zur Bibliothek
오겠다*3 고 말하였다.
ogettago malhajotta]
daß kommen wird sagte
Er sagte, daß auch er heute zur Bibliothek kom-

men werde.

Erläuterung:

*1 저도 in der direkten Rede wird zu 자기도 in der indirekten Rede abgeändert.

*2 래일 in der direkten Rede wird zu 오늘 in der indirekten Rede abgeändert.

*3 가겠습니다 in der direkten Rede wird zu 오겠다 in der indirekten Rede abgeändert.

(2) Die verschiedenen Formen der Höflichkeit der direkten Rede werden in der indirekten Rede zur niederen Höflichkeitsstufe vereinheitlicht.

– Direkte Rede:

z. B.: 그는 《저도 래일 도서관에
[kunun dzodo räil dosogwane
er ich auch morgen zur Bibliothek
가겠습니다.*》라고 말하였다.
kagessumnidarago malhajotta]
gehen werde sagte

Er sagte: „Auch ich werde morgen zur Bibliothek gehen."

– Indirekte Rede:

z. B.: 그는 자기도 오늘 도서관에
[kunun dzagido onul dosogwane
er selbst auch heute zur Bibliothek
오겠다*고 말하였다.
ogettago malhajotta]
daß kommen wird sagte

Er sagte, daß auch er heute zur Bibliothek kommen werde.

Erläuterung:

* 가겠습니다 in der direkten Rede repräsentiert die höhere Höflichkeitsstufe, während 오겠다 in der indirekten Rede eine Form der niederen Höflichkeitsstufe ist, die hier, in der indirekten Rede, jedoch höflichkeitsneutral aufzufassen ist.

3. Anredewörter, Interjektionen und einige weitere Ausdrücke der direkten Rede werden bei der Umformung zur indirekten Rede durch andere Ausdrücke wiedergegeben.

– Direkte Rede:

z. B.: 그는 《아*, 우리 조국은 얼마나
[kunun a uri dzogugun olmana
er ah! unser Vaterland wie
아름다운가! 》라고 말하였다.
arumdaun-garago malhajotta]
schön! sagte
Er sagte: „Ah, wie schön unser Vaterland ist!"

– Indirekte Rede:

z. B.: 그는 우리 조국은 참으로* 아름답다고
[kunun uri dzogugun zamuro arumdaptago
er unser Vaterland wahrhaft daß schön
말하였다.
malhajotta]
sagte
Er sagte, daß unser Vaterland wahrhaft schön ist.

Erläuterung:

* Die Interjektion 아 in der direkten Rede wird in der indirekten Rede in die Adverbialbestimmung 참으로 umgewandelt.

– Direkte Rede:

z. B.: 그는 《박동무*, 모임이
[kunun baktongmu moimi
er Kollege Bak die Versammlung
끝났습니까? 》라고 물었다.
kunnassumnikarago murotta
endete? fragte
Er fragte: „Kollege Bak, ist die Versammlung zu Ende?"

– Indirekte Rede:

z. B.: 그는 박동무에게* 모임이
〔kunun baktongmuege moimi
er dem Kollegen Bak die Versammlung
끝났는가고 물었다.
kunnannun·gago murottal
ob endete fragte
Er fragte den Kollegen Bak, ob die Versammlung zu Ende sei.

Erläuterung:

* 박동무 in der direkten Rede wird zu 박동무에게 in der indirekten Rede umgewandelt.

(4) Eine aus mehreren Sätzen bestehende Rede der anderen Person in der direkten Rede wird in der indirekten Rede in ein Anführungswort umgeformt.

– Direkte Rede

z. B.: 《늦었다. 빨리 가라*.》고 그는 말하였다.
〔nudzotta palli karago kunun malhajotta〕
spät ist schnell geh er sagte
Er sagte: „Es ist spät. Geh schnell!"

– Indirekte Rede:

z. B.: 늦었으니까 빨리 가라고* 그는 말하였다.
〔nudzossunika palli karago kunun malhajotta〕
da spät ist schnell geh er sagte
Er sagte, daß ich schnell gehen solle, da es spät sei.

Erläuterung:

* Die aus den zwei Sätzen 늦었다 und 빨리 가라 in der direkten Rede bestehende Rede der anderen Person wird in der indirekten Rede zu dem einen Anführungswort 늦었으니 빨리 가라고 umgeformt.

(5) Die Anführungszeichen 《…》 der direkten Rede werden in der indirekten Rede weggelassen, und 하고 „*sagend*" oder 이렇게 „*so*", die als Mittel für den Anschluß der Worte der anderen Person an den Hauptsatz gebraucht wird, wird in der indirekten Rede ebenfalls weggelassen.

– Direkte Rede:

z. B.: 《비가 온다.》 그는 이렇게 말하였다.
[biga onda kunun iroke malhajotta]
der Regen kommt er so sagte

Er sagte: „Es regnet."

– Indirekte Rede:

z. B.: 그는 비가 온다고 말하였다.
[kunun biga ondago malhajotta]
er der Regen daß kommt sagte

Er sagte, daß es regne.

Erläuterung:

Die Anführungszeichen der direkten Rede werden bei der Umformung in die indirekte Rede weggelassen.

Auch das Wort 이렇게 in der direkten Rede wird bei der Umformung in die indirekte Rede weggelassen.

Anhang

Tabelle der Kasusendungen des Substantivs

Numerus / Kasus	Singular	Plural
Nominativ	께서, [keso] 가 / 이 [ga][i]	께서, [keso] 이 [i]
Akkusativ	를(ㄹ) / 을 [rul] [l] [ul]	을 [ul]
Genitiv	의 [ui]	의 [ui]
Dativ	께, 에게, 에 [ke] [ege] [e]	께, 에게, 에 [ke] [ege] [e]

Lokativ	에게서, 에서 [egeso] [eso]	에게서, 에서 [egeso] [eso]
Instrumental	로 [ro]	로 [ro]
Soziativ	와 / 과 [wa] [gwa]	과 [gwa]
Vokativ	이시여, 여/이여, [isijo] [jo] [ijo] 야 / 아 [ja] [a]	이시여, 이여, [isijo] [ijo] 아 [a]

Tabelle der Kasusendungen des personalpronomens

Numerus / Kasus	Singular	Plural
Nominativ	가 [ga]	가 / 이 [ga] [i]
Akkusativ	를 (ㄹ) [rul] [l]	를 (ㄹ) /을 [rul] [l] [ul]
Genitiv	의 [ui]	의 [ui]
Dativ	에게 [ege]	에게 [ege]
Lokativ	에게서 [egeso]	에게서 [egeso]
Instrumental	로 [ro]	로 [ro]
Soziativ	와 [wa]	와 / 과 [wa] [gwa]

Vokativ	여 [jo]	여 / 이여 [jo] [ijo]

Tabelle der Kasusendungen der Demonstrativpronomen, die auf Orte hinweisen

Numerus / Kasus	Singular	Numerus / Kasus	Singular
Nominativ	가 [ga]	Lokativ	에서 [eso]
Akkusativ	를 (ㄹ) [rul] [l]	Instrumental	로 [ro]
Genitive	의 [ui]	Soziativ	와 [wa]
Dativ	에 [e]	Vokativ	여, 야 [jo] [ja]

Tabelle der Endungen, die wie Kasusendungen gebraucht werden

Kasus	Endung, die wie eine Kasusendung gebraucht wird
Nominativ	란 / 이란 [ran] [iran]
Dativ	더러, 한테 [doro] [hante]
Soziativ	랑 / 이랑, 하고 [rang] [irang] [hago]
Sonstige	보다, 처럼, 마냥, 마다 [boda] [zorom] [manjang] [mada]

Tabelle der Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes)

Höflichkeitsstufe / Wortart	Höhere Höchlichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
beim Verb, beim Adjektiv und bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales	1) 습니다/ㅂ니다 [sumnida][mnida] 2) 답니다 [damnida] 3) 습디다/ㅂ디다 [suptida][ptida] 4) 답디다 [daptida] 5) 아요 / 어요/ 여요 [ajo] [ojo] [jojo]	1) 오 / 소 [o] [so] 2) 다오 [dao] 3) 네, 다네 [ne] [dane] 4) 데, [de] 습데/ㅂ데 [supte][pte] 5) 군, 구려, [gun][gurjo] 구만, 더군, [guman][dogun] 더구만 [doguman] 6) 지 [dzi] 7) 아/어/여 [a][o][jo] 8) 는걸, [nun · gol] 던걸, [don · gol] ㄹ걸 [lkol]	1) 다, 단다 [da] [danda] 2) 도다. [doda] 아라/어라/여라 [ara][ora][jora] 3) 구나, [guna] 더구나 [doguna] 4) 노라, [nora] 더라 [dora]

Höflichkeits-stufe / Wortart	Höhere Höchlichkeits-stufe	Mittlere Höflichkeits-stufe	Niedere Höflichkeits-stufe
		9) 는데, 던데 [nunde][donde] 10) 더니, [doni] 더라니, [dorani] 더라니까 [doranika] 11) 거던 [godon] 12) 리, 리라, [ri][rira] 리다 [rida] 13) 다구야 [daguja]	
beim Adjektiv und bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales		1) ㄴ걸 [n · gol] 2) ㄴ데 [nde]	
beim Verb		1) 누만 [numan] 2) 르게, 르래 [lke] [llä]	1) 누나 [nuna] 2) 르라 [lla] 3) 마 [ma]
beim Adjektiv		르시고 [lssigo]	

Höflichkeitsstufe / Wortart	Höhere Höchlichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales	1) 랍니다 [ramnida] 2) 랍디다 [raptida] 3) 야요 [jajo]	1) 요 [jo] 2) 라오 [rao] 3) 라네 [rane] 4) 로군, [rogun] 로구만 [roguman] 5) 야 [ja] 6) 라구야 [raguja]	1) 라, 란다 [ra][randa] 2) 로다 [roda] 3) 로구나 [roguna]

Tabelle der Satzschlußendungen der Frageform
(des Fragesatzes)

Höflichkeitsstufe / Wortart	Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Höflichkeitsstufe
beim Verb, beim Adjektiv und bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales	1) 습니까/ㅂ니까 [sumnika][mnika] 2) 답니까 [damnika]	1) 나 [na] 2) 는가, 던가, [nun·ga][don·ga] 르가 [lka]	1) 느냐, 더냐 [nunja][donja] 2) 르소냐 [lssonja]

	3)습디까/ㅂ디까 [suptika][ptika] 4) 답디까 [daptika] 5) 리까 [rika]	3) 다지 [dadzi] 4) 는지, 던지, [nundzi] [don-dzi] ㄹ지, ㄹ는지 [lzi][llundzi]	2) 랴 [rja] 3) 니 [ni]
beim Adjektiv und bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales		1) ㄴ가 [n·ga] 2) ㄴ지 [ndzi]	냐 [nja]
bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales	랍니까, [ramnika] 랍디까 [raptika].	라지 [radzi]	

Tabelle der Satzschlußendungen der Einladungsform

(des Einladungssatzes) beim Verb

Höhere Höflichkeitsstufe	Mittlere Höflichkeitsstufe	Niedere Hoflichkeitsstufe
1) ㅂ시다 [pssida] 2) 자구요, [dzagujo] 자요 [dzajo]	1) 세 [se] 2) ㅂ세 [psse] 3) 자구 [dzagu]	1) 자 [dza] 2) 자꾸나 [dzakuna]

Tabelle der Satzschlußendungen der Befehlsform

(des Befehlssatzes) beim Verb

Höhere Höflichkeits-stufe	Mittlere Höflichkeits-stufe	Niedere Höflichkeits-stufe
1) 십시오, [sipssio] 세요 [sejo]	1) 시오 [sio] 2) 게 [ge]	1) 라 [ra] 2) 아라/ 어라 /여라 [ara][ora] [jora]
2) 라구요, [ragujo] 라요 [rajo]	3) 구려, [kurjo] 라구 [ragu]	3) 려무나 [rjomuna] 4) 렴, 렴아 [rjom][rjoma]

Tabelle der Konjunktionalendungen des Verbs, Adjektivs und der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

Einteilung		Konjunktionalendung
koordinierende	kopulative (Anreihung)	(1) 고 [go] (2) 며, 면서 [mjo] [mjonso] (3) ㄹ뿐더러 [lpundoro] (4) 거니와, 려니와 [goniwa] [rjoniwa]

Einteilung		Konjunktionalendung
	adversative (Entgegenstellung)	(1) 나, 되 [na] [dö] (2) 지만, 지마는, 건만, [dziman][dzimanun][gonman] 건마는, 련만, 련마는 [gonmanun][rjonman][rjonmanun] (3) ㄴ데, 는데, 던데 [nde] [nunde] [donde] (4) ㄴ바, 는바 [nba] [nunba]
	disjunktive (Ausschließung)	(1) 나, 건, 든 [na] [gon] [dun] (2) 거나, 든지, 든가 [gona] [dundzi] [dun · ga] (3) 거니, ㄹ라 [goni] [lla]
subordinierende	konditionale (Bedingung)	(1) 면, 거든, 느라면, [mjon] [godun] [nuramjon] 더라면, ㄹ라면, 자면 [doramjon][llamjon][dzamjon] (2) 아도/ 어도/여도, 더라도 [ado] [odo] [jodo] [dorado] (3) ㄹ망정, ㄹ지언정, [lmangdzong][lziondzong] ㄹ지라도 [lzirado] (4) 기로, 기로서니 [giro] [girosoni] (5) ㄴ들, 던들 [ndul] [dondul] (6) 나마 [nama] (7) 아야 / 어야 / 여야 [aja] [oja] [joja]

Einteilung		Konjunktionalendung
	kausale (Grund, Ursache)	(1) 므로 [muro] (2) 니, 니까, [ni] [nika] 느라니, 느라니까 [nurani] [nuranika] (3) 더니 [doni] (4) ㄴ만큼, ㄴ즉, [numankum] [ndzuk] 는만큼, 느니만큼, [nunmankum] [nunimankum] 던만큼 [donmankum] (5) 기에, 길래, 거늘 [gi·e] [gillä] [gonul]
	temporale (zeitliche Abfolge)	(1) 다, 다가 [da] [daga] (2) 자 [dza] (3) 고서 [goso]
	modale (Art und Weise oder Mittel)	아 / 어 / 여 [a] [o] [jo]
	finale(Ziel oder Absicht)	(1) 려, 려고, 자고, [rjo] [rjogo] [dzago] 고저, 느라고 [godzo] [nurago] (2) 러 [ro]
	Verneinung	지 [dzi]

Tabelle der Attributivendungen des Verbs

Attributivendung des Verbs	Tempus
는 [nun]	Präsens
ㄴ [n]	Perfekt
던 [don]	Andauern in der Vergangenheit (Imperfekt)
ㄹ [l]	Futur

Tabelle der Attributivendungen des Adjektivs

Attributivendung des Adjektivs	Tempus
ㄴ [n]	Präsens
던 [don]	Andauern in der Vergangenheit (Imperfekt)
ㄹ [l]	Futur

Tabelle der Attributivendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales

Attributivendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales	Tempus
ㄴ [n]	Präsens

던 [don]	Andauern in der Vergangenheit (imperfekt)
리 [l]	Futur

Tabelle der Adverbialendungen des Verbs oder Adjektivs

Adverbialendung	
1. 게, [ge]	도록 [dorok]
2. 듯, [dut]	듯이 [dusi]
3. 리수록 [lssurok]	

Tabelle der Tempusendungen

Tempus	Präsens	Präteritum	Futur
Tempusendung	Nullendung	았, 었, 였 [at][ot][jot]	겠 [get]

Tabelle der Endung der Wertschätzung

Endung der Wertschätzung	시 [si]

Tabelle der Endungen des Genus verbi

Handlungsform	Aktiv	Passiv	Faktitiv
Endung	Nullendung	이, 히, 기, [i] [hi] [gi] 리, 기우, 히우, [ri] [giu] [hiu] 리우, 이우 [riu] [iu]	이, 히, 기, [i] [hi] [gi] 리, 구, 추, [ri] [gu] [zu] 우, 기우, 히우, [u] [giu] [hiu] 리우, 이우, 으키, [riu] [iu] [uki] 이키 [iki]

Tabelle der Wortartenwechselendungen

Funktion / Endung	Bildung der Verbalform	Substantivierung
Wortartenwechsel-endung	이 [i]	ㅁ, [m] 기 [gi]

Tabelle der Hilfsendungen

Endung / Bedeutung	Hilfsendung
Beziehung der Einschließung	도 auch. [do] 마저 auch. [madzo] 조차 auch [dzoza]

Beziehung der Beschränkung	만 nur [man]
Beziehung der räumlich-zeitlichen Begrenzung	부터 von, [buto] 까지 bis [kadzi]
Beziehung der Hervorhebung	는 (ㄴ) / 은 [nun][n] [un]
Beziehung der Betonung	야 /이야 [ja] [ija]
Beziehung der Einräumung	나 / 이나, [na] [ina] 나마 / 이나마 [nama] [inama] 라도 / 이라도 [rado] [irado]
Beziehung der Abweisung	커녕 [konjong]

Sachregister

absolute Tempora 162 ..... (236)
Adjektiv 76 ..... (136)
Adverbialbestimmung 209 ..... (304)
Adverbialform des Verbs oder Adjektivs 153 ..... (232)
adversative Konjunktionalendungen 131 ..... (202)
Akkusativendung 18 ..... (87)
Aktiv 175 ..... (249)
Änderung der Laute 12 ..... (27)
Anführungswort 207 ..... (302)
Anredewort 213 ..... (310)
Attribut 211 ..... (307)
Attributivform bei der Verbalform des Substantivs,
Pronomens bzw. Numerales 151 ..... (229)
Attributivform des Adjektivs 149 ..... (226)
Attributivform des Verbs 147 ..... (223)
Attributivwort 143 ..... (221)
Ausdruck der Tempora 163 ..... (238)
Ausdruck der Tempora auf andere Weise 165 ..... (242)
Ausdruck der verschiedenen komplizierten Zeitverhältnis-
se durch Kombinieren der Tempusendungen 164 ..... (240)
Ausdruck des Anführungswortes 208 ..... (303)
Ausdruck des Anredewortes 214 ..... (310)
Ausdruck des Ausrufewortes 218 ..... (312)
Ausdruck des Bindewortes 220 ..... (314)
Ausdruck des Objektes 206 ..... (300)
Ausdruck von er, sie, es, sie 39 ..... (104)
Ausrufesatz 246 ..... (350)
Ausrufewort 217 ..... (312)
Aussagesatz 242 ..... (336)

Aussageweise der Satzschlußendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 87 ····· (148)
Aussageweise der Satzschlußendungen des Adjektivs 80 ··· (140)
Aussageweise der Satzschlußendungen des Verbs 73 ····· (132)
Aussprache der Konsonanten 9 ····· (20)
Aussprache der Vokale 6 ····· (16)
Befehlssatz 245 ····· (347)
Beziehung zwischen der Wertschätzung und Höflichkeit 169 (245)
Bildung der Adverbialbestimmung 210 ····· (305)
Bildung der Parenthese 216 ····· (311)
Bildung des Adverbs aus dem Adjektiv 127 ····· (198)
Bildung des Attributes 212 ····· (307)
Bindevokale 이 [i], 으 [u] 194 ····· (275)
Bindewort 219 ····· (313)
Dativendung 20 ····· (88)
Deklination der Demonstrativpronomen, die auf Orte hinweisen 64 ····· (125)
Deklination der Wörter, die auf Konsonant enden 27 ····· (94)
Deklination der Wörter, die auf Vokal enden 26 ····· (92)
Deklination der Wörter, die Lebewesen bezeichnen 30 ····· (96)
Deklination der Wörter, die unbelebte Gegenstände bezeichnen 31 ····· (97)
Deklination der Wörter (im Plural), die Personen bezeichnen, denen gegenüber besondere Hochachtung bekundet wird 29 ····· (96)
Deklination der Wörter (im Singular), die Personen bezeichnen, denen gegenüber besondere Hochachtung bekundet wird 25 ····· (92)
Deklination des Interrogativpronomens 101 ····· (166)
Deklination des Personalpronomens 40 ····· (105)
Deklination des Personalpronomens 너 „du" 45 ····· (110)
Deklination des Personalpronomens 저 „ich" 41 ····· (105)
Deklination des Personalpronomens 나 „ich" 42 ····· (106)

Deklination des Personalpronomens 너희 „ihr“ 46 ····· (110)
Deklination des Personalpronomens 저희 „wir“ 43 ····· (107)
Deklination des Personalpronomens 우리 „wir“ 44 ····· (108)
Deklination des substantivisch gebrauchten Demonstrativpronomens 61 ····· (123)
Deklination des Substantivs im Plural 28 ····· (96)
Deklination des Substantivs 당신 „Sie“ 47 ····· (112)
Deklination von 이들 „diese Menschen“ 63 ····· (125)
Deklination von 그 „er“ 48 ····· (114)
Deklination von 그것 „es“ 50 ····· (115)
Deklination von 그 녀자 „sie“ 49 ····· (114)
Deklination von 그들 „sie“ 51, 62 ····· (116,124)
Deklination von 그것들 „sie“ 53 ····· (117)
Deklination von 그 녀자들 „sie“ 52 ····· (116)
Demonstrativpronomen 57 ····· (120)
Diphthonge 5 ····· (16)
direkte Rede 251 ····· (357)
disjunktive Konjunktionalendungen 132 ····· (203)
einfacher Satz 248 ····· (352)
einfacher Satz und zusammengesetzter Satz 247 ····· (352)
einfaches Satzglied 199 ····· (287)
einfaches Satzglied und erweitertes Sateglied 198 ····· (287)
Einladungssatz 244 ····· (345)
Einteilung der Demonstrativpronomen 58 ····· (122)
Einteilung der Hilfsendungen 187 ····· (264)
Einteilung der Interrogativpronomen 99 ····· (161)
Einteilung der Prädikate 202 ····· (289)
Einteilung der Verbalformen des Substantivs, Pronomens und Numerales 84 ····· (145)
Endungen, die wie Kasusendungen gebraucht werden 189 ····· (269)
Endungen werden stufenweise angefügt 192 ····· (274)
Endungslose Form 118 ····· (189)

Erstreckung grammatischer Bedeutungen vom Satzschluß-
prädikat auf das Konjunktionalprädikat 203 ..... (292)
erweitertes Adverbialbestimmung 227 ..... (319)
erweitertes Anführungswort 226 ..... (318)
erweitertes Attribut 228 ..... (319)
erweitertes Objekt 225 ..... (318)
erweitertes Prädikat 223 ..... (316)
erweitertes Satzglied 200, 222 ..... (287, 316)
erweitertes Subjekt 224 ..... (317)
Faktitiv 177 ..... (252)
Formen des Adjektivs 77 ..... (136)
Formen des Verbs 70 ..... (129)
Fragesatz 243 ..... (343)
Gebrauch der Demonstrativpronomen, die auf einen Gegenstand hinweisen 60 ..... (123)
Gebrauch der Wortartenwechselendungen 183 ..... (260)
Gebrauch des Attributivwortes 145 ..... (222)
Gebrauch von 당신 „Sie" 38 ..... (103)
Genitiv des Personalpronomens 54 ..... (118)
Genitivendung 19 ..... (87)
Genus verbi 174 ..... (249)
Hilfsendungen 185 ..... (263)
Höflichkeit 168 ..... (243)
Höflichkeit der Satzschlußendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 88 ..... (149)
Höflichkeit der Satzschlußendungen des Adjektivs 81 ..... (141)
Höflichkeit der Satzschlußendungen des Verbs 74 ..... (134)
indirekte Rede 253 ..... (360)
Infinitiv 69 ..... (128)
Instrumentalendung 22 ..... (89)
Interjektion 146 ..... (222)
Intonation des Satzes 13 ..... (34)

Kardinalzahlen 114 ..... (180)
Kongruenz der Satzglieder 229 ..... (320)
Kongruenz mit dem Anredewort 233 ..... (325)
Kongruenz mit der Adverbialbestimmung 231 ..... (324)
Kongruenz mit der Frage 232 ..... (324)
Kongruenz mit der Kategorie der Wertschätzung und mit der Kategorie der Höflichkeit 230 ..... (321)
Konjunktionalendung der Verneinung 139 ..... (213)
Konjunktionalendungen der Art und Weise oder des Mittels 137 (211)
Konjunktionalendungen der Bedingung 134 ..... (205)
Konjunktionalendungen der zeitlichen Reihenfolge 136 ..... (209)
Konjunktionalendungen des Grundes 135 ..... (207)
Konjunktionalendungen des Ziels oder der Absicht 138 ..... (212)
Konjunktionalformen des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 128 ..... (199)
Konsonanten 8 ..... (19)
koordinierende Konjunktionalendungen 129 ..... (199)
kopulative Konjunktionalendungen 130 ..... (199)
Koreanische hat kein Genus 14 ..... (86)
koreanisches Alphabet 2 ..... (14)
Lautwechsel 196 ..... (278)
Lokativendung 21 ..... (88)
Monophthonge 4 ..... (16)
Nominativendung 17 ..... (86)
Numerativ 116 ..... (185)
Objekt 205 ..... (298)
Ordinalzahlen 115 ..... (184)
paarweise vorhandene Endungen 193 ..... (274)
Parenthese 215 ..... (311)
Passiv 176 ..... (250)

Personalpronomen 37 ……(101)
Plural der Substantive 15 …… (86)
Pluralendung der Substantive 16 …… (86)
Prädikat 201 …… (288)
Satzarten 241 ……(336)
Satzglieder 197 …… (286)
Satzschlußendung der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 86 …… (147)
Satzschlußendung des Adjektivs 79 ……(140)
Satzschlußendung des Verbs 72 ……(132)
Satzschlußendungen der Aussageform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 94 …… (157)
Satzschlußendungen der Aussageform beim Adjektiv 92 ……(154)
Satzschlußendungen der Aussageform beim Verb 90 …… (151)
Satzschlußendungen der Befehlsform beim Verb 121 …… (193)
Satzschlußendungen der Einladungsform beim Verb 119 … (190)
Satzschlußendungen der Frageform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 106 …… (173)
Satzschlußendungen der Frageform beim Adjektiv 104 ……(170)
Satzschlußendungen der Frageform beim Verb 102…… (168)
Satzschlußform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 85 …… (146)
Satzschlußform des Adjektivs 78 ……(139)
Satzschlußform des Verbs 71 ……(131)
Schreibung der Konsonantbuchstaben 10 …… (25)
Schreibung der Vokalbuchstaben 7 ……(19)
Silben 11 ……(25)
Soziativendung 23 …… (90)
Stamm und Endung 191 …… (272)
Stellung der adjektivischen Kardinalzahl 125 ……(195)
Stellung der Adverbialbestimmung 68, 238……(128, 330)
Stellung der Adverbialform des Verbs oder Adjektivs 158 (235)
Stellung der Anrede im Satz 112 …… (179)

Stellung der Attributivform bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 157 ····· (234)
Stellung der Attributivform des Adjektivs 156 ····· (234)
Stellung der Attributivform des Verbs 155 ····· (234)
Stellung der Endung der Wertschätzung 173 ····· (248)
Stellung der Genitivform 35 ····· (100)
Stellung der Interjektion im Satz 113, 160 ····· (179,235)
Stellung der Konjunktionalform des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 141 ····· (215)
Stellung der Rede der anderen Person in der direkten Rede 252 ····· (358)
Stellung der Satzschlußform der Aussage bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Satz 98 ····· (161)
Stellung der Satzschlußform der Aussage beim Adjektiv im Satz 97 ····· (160)
Stellung der Satzschlußform der Aussage beim Verb im Satz 96 ····· (160)
Stellung der Satzschlußform der Einladung beim Verb im Satz 123 ····· (194)
Stellung der Satzschlußform der Frage bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales im Satz 110 ····· (177)
Stellung der Satzschlußform der Frage beim Adjektiv im Satz 109 ····· (176)
Stellung der Satzschlußform der Frage beim Verb im Satz 108 ····· (176)
Stellung der Satzschlußform des Befehls beim Verb im Satz 124 ····· (195)
Stellung der Tempusendung 172 ····· (248)
Stellung des adjektivisch gebrauchten Demonstrativpronomens 66 ····· (127)

Stellung des Adverbs 142 ……(215)
Stellung des Anführungswortes 237 ……(329)
Stellung des Attributivwortes 159 ……(235)
Stellung des Attributs 67, 239 ……(127, 332)
Stellung des Genitivs des Personalpronomens 56 ……(119)
Stellung des Interrogativpronomens im Satz 111 ……(177)
Stellung des Objekts 36, 236 ……(100, 327)
Stellung des Prädikats 33, 234 ……(99, 326)
Stellung des Subjekts 34, 235 ……(99, 326)
Stellungen des Anredewortes, des Ausrufewortes, der Parenthese, des Bindewortes und des Vorführungswortes 240 ……(334)
Stellungen des Hauptsatzes und des Nebensatzes 250 ……(357)
Subjekt 204 ……(295)
subordinierende Konjunktionalendungen 133 ……(205)
Tabelle der Adverbialendungen des Verbs oder Adjektivs 154 ……(234)
Tabelle der Attributivendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 152 ……(231)
Tabelle der Attributivendungen des Adjektivs 150 ……(229)
Tabelle der Attributivendungen des Verbs 148 ……(226)
Tabelle der Demonstrativpronomen 59 ……(122)
Tabelle der Endung der Wertschätzung 171 ……(247)
Tabelle der Endungen des Genus verbi 179 ……(256)
Tabelle der Endungen, die wie Kasusendungen gebraucht werden 190 ……(271)
Tabelle der Hilfsendungen 188 ……(268)
Tabelle der Interrogativpronomen 100 ……(165)
Tabelle der Kasusendungen der Demonstrativpronomen, die auf Orte hinweisen 65 ……(126)
Tabelle der Kasusendungen des Personalpronomens 55 ……(119)
Tabelle der Kasusendungen des Substantivs 32 ……(98)

Tabelle der Konjunktionalendungen des Verbs, Adjektivs oder der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 140 ..... (214)
Tabelle der Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 95 ..... (159)
Tabelle der Satzschlußendungen der Aussageform(des Aussagesatzes) beim Adjektiv 93 .....(157)
Tabelle der Satzschlußendungen der Aussageform (des Aussagesatzes) beim Verb 91 .....(154)
Tabelle der Satzschlußendungen der Befehlsform (des Befehlssatzes) beim Verb 122 ..... (194)
Tabelle der Satzschlußendungen der Einladungsform (des Einladungssatzes) beim Verb 120 .....(192)
Tabelle der Satzschlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) bei der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 107 .....(175)
Tabelle der Satzschlßendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Adjektiv 105 .....(172)
Tabelle der Satzchlußendungen der Frageform (des Fragesatzes) beim Verb 103.....(170)
Tabelle der Tempusendungen 166 ..... (242)
Tabelle der Wortartenwechselendungen 184 ..... (262)
Tabelle des koreanischen Alphabets 1 .....(12)
Tempora 161 ..... (236)
Umformung der direkten Rede in die indirekte Rede 254 ...(360)
Unterschied zwischen Hilfsendungen und Kasusendungen 186 (263)
Unterteilung der Adverbien 126 ..... (196)
Unterteilung der Attributivwörter 144 ..... (221)
Unterteilung der Satzschlußendungen der Verbalform des Substantivs, Pronomens bzw. Numerales 89 .....(150)
Unterteilung der Satzschlußendungen des Adjektivs 82 ... (143)

Unterteilung der Satzschlußendungen des Verbs 75 ·····(135)
unvollständiges Substantiv 117 ····· (188)
Verbalformen des Substantivs, Pronomens und Numerales
83 ·····(143)
Vokale 3 ·····(15)
Vokalharmonie 195 ·····(277)
Vokativendung 24 ·····(91)
Vorführungswort 221 ·····(316)
weitere Ausdrucksweisen des Genus verbi 178 ·····(255)
Wertschätzung 167 ····· (243)
Wortartenwechselendung ㅇ] [i] 181 ····· (257)
Wortartenwechselendungen 180 ····· (257)
Wortartenwechselendungen ㅁ [m], ㄱ] [gi] 182 ····· (258)
Wörter, die die Bedeutung der Wertschätzung einschließen
170 ·····(247)
zusammengestzter Satz 249 ····· (354)

Kleines koreanisch- deutsches Wörterbuch

ㄱ

가극 [kaguk] *sub* Oper
가늘다 [kanulda] *a* schmal
가능성 [kanungssong] *sub* Möglichkeit
가다 [kada] *vi* gehen
가득하다 [kadukada] *a* voll
가령 [karjong] *adv* angenommen
가르치다 [karuzida] *vt* lehren
가르침 [karuzim] *sub* Lehre
가방 [kabang] *sub* Tasche, Mappe
가볍다 [kabjopta] *a* leicht
가수 [kasu] *sub* Sänger
가슴 [kasum] *sub* Brust
가장 [kadzang] *adv* meist
가져다주다 [kadzjodadzuda] *vt* bringen
가져오다 [kadzjooda] *vt* bringen
가족 [kadzok] *sub* Familie, Familienmitglieder
가지 [kadzi] *sub* Ast
가지다 [kadzida] *vt* haben
가제 [kadze] *sub* Gaze
가치담배 [kazidambä] *sub* Zigarette
가책 [kazäk] *sub* Vorwurf
가까이 [kakai] *adv* nah
가을 [kaul] *sub* Herbst
각서 [kaksso] *sub* Note
각서교환 [kakssogjo·hwan] *sub* Notenaustausch
간고하다 [kan·go·hada] *a* hart
간장 [kandzang] *sub* Sojasoße
간판 [kanpan] *sub* Schild
간호원 [kanhowon] *sub* Krankenschwester
간이식당 [kanisiktang] *sub* Erfrischungshalle
갈다 [kalda] *vt* bestellen
갈라지다 [kalladzida] *vi* sich teilen
갈림길 [kallimkil] *sub* Scheideweg
감기 [kamgi] *sub* Erkältung, Schnupfen
감다 [kamta] *vt* winden
감사 [kamsa] *sub* Dank
감자 [kamdza] *sub* Kartoffel
감탄하다 [kamtanhada] *vi* bewundern
갑문 [kammun] *sub* Schleuse
갑자기 [kapzagi] *adv* plötzlich
값 [kap] *sub* Preis
강 [kang] *sub* Fluß
강냉이 [kangnäng·i] *sub* Mais
강령 [kangrjong] *sub* Programm
강물 [kangmul] *sub* Flußwasser
강좌 [kangdzwa] *sub* Lehrstuhl
강철 [kangzol] *sub* Stahl
강토 [kangto] *sub* Territorium
강연 [kang·jon] *sub* Vortrag
같다 [katta] *a* gleich
같이 [kazi] *adv* wie
거기 [kogi] *pron* jener Ort
거기에 [kogi·e] *pron dat* dort, da
거대하다 [kodä·hada] *a* groß
거리 [kori] *sub* Straße
거절하다 [kodzolhada] *vt* verweigern, absagen

거주지 [kodzudzi] *sub* Wohnort
거주하다 [kodzu·hada] *vt* bewohnen
거의 [koui] *adv* beinahe
건강 [kon·gang] *sub* Gesundheit, Wohlergehen
건강하다 [kon. ganghada] *a* gesund, wohl
건너가는곳 [konnoganun·got] *sub* Übergang
건느다 [konnuda] *vi*, *vt* überschreiten
건설 [konsol] *sub* Aufbau
건설되다 [konsoldöda] *vi* aufgebaut werden
건설하다 [konsolhada] *vt* aufbauen
걷다 [kotta] *vi* gehen
걸다 [kolda] *vt* hängen
걸리다 [kollida] *vi* gebraucht werden
걸상 [kolssang] *sub* Stuhl
검다 [komta] *a* schwarz
것 [kot] *unvoll sub* Sache, Ding
겨우 [kjou] *adv* kaum, mit knapper Not
겨울 [kjoul] *sub* Winter
견학 [kjonhak] *sub* Besichtigung
견해 [kjonhä] *sub* Ansicht
결과 [kjolgwa] *sub* Ergebnis
결심하다 [kjolssimhada] *vi*, *vt* sich entschließen
결정적 [kjolzongdzok] *sub* entschieden
결정하다 [kjolzonghada] *vt* beschließen
결코 [kjolko] *adv* unbedingt, absolut
결합 [kjolhap] *sub* Verbindung
겸 [kjom] *adv* und zugleich
겸손하다 [kjomsonhada] *a* bescheiden
경공업 [kjong·gong·op] *sub* Leichtindustrie
경기장 [kjong·gidzang] *sub* Stadion
경제 [kjongdze] *sub* Wirtschaft
경제적 [kjongdzedzok] *sub* wirtschaftlich, ökonomisch
경축하다 [kjongzukada] *vt* feiern
경치 [kjongzi] *sub* Landschaft
경험 [kjonghom] *sub* Erfahrung
경음악 [kjong·umak] *sub* leichte Musik
경애하다 [kjong·ä·hada] *vi*, *vt* hoch verehren
겪다 [kjokta] *vt* erfahren
고기 [kogi] *sub* Fleisch
고귀하다 [kogwi·hada] *a* edel
고동치다 [kodongzida] *vi* pulsieren
고르다 [koruda] *vt* wählen
고맙다 [komapta] *a* dankbar
고상하다 [kosanghada] *a* edel
고전음악 [kondzonumak] *sub* klassische Musik
고치다 [kozida] *vt* reparieren
고향 [ko·hjang] *sub* Heimat
고요하다 [kojo·hada] *a* still
곧 [kot] *adv* gleich, sofort; bald; nämlich
곧다 [kotta] *a* direkt
곧바로 [kotparo] *adv* gerade
골 [kol] *sub* Tal
골동품 [koltongpum] *sub* Antiquität
골동품상점 [koltongpumsangdzom] *sub* Antiquariat
골짜기 [kolzagi] *sub* Tal
곱다 [kopta] *a* schön
곳 [kot] *sub* Ort, Stätte
공 [kong] *sub* Ball
공기 [kong·gi] *sub* Luft
공개적 [kong·gädzok] *sub* offen
공민 [kongmin] *sub* Bürger

공부 [kongbu] *sub* Studium
공부하다 [kongbu.hada] *vt* studieren
공산주의 [kongsandzu.ui] *sub* Kommunismus
공산주의자 [kongsandzu.uidza] *sub* Kommunist
공산주의적 [kongsandzu.uidzok] *sub* kommunistisch
공식교환소 [kongsikgjo.hwanso] *sub* autorisierter Wechselstube
공식적 [kongsikzok] *sub* offiziell
공장 [kongdzang] *sub* Fabrik
공장대학 [kongdzangdä.hak] *sub* Betriebshochschule
공장대학생 [kongdzangdä.hakssäng] *sub* Student der Betriebshochschule
공포 [kongpo] *sub* Furcht
공화국 [konghwaguk] *sub* Republik
공업 [kong.op] *sub* Industrie
공업국가 [kong.opkukka] *sub* Industriestaat
공업화 [kong.opwa] *sub* Industrialisierung
공연 [kong.jon] *sub* Vorstellung
공연순서 [kong.jonsunso] *sub* Programm
공연하다 [kong.jonhada] *vt* aufführen
공원 [kongwon] *sub* Park
교과서 [kjogwaso] *sub* Lehrbuch
교시 [kjosi] *sub* Hinweis
교실 [kjosil] *sub* Klassenzimmer
교장 [kjodzang] *sub* Schuldirektor
교조주의 [kjodzodzu.ui] *sub* Dogmatismus
교통 [kjotong] *sub* Verkehr
교훈 [kjo.hun] *sub* Lehre
교환 [kjo.hwan] *sub* Austausch
교환수 [kjo.hwansu] *sub* Telephonist
교환하다 [kjo.hwanhada] *vt* austauschen
교양 [kjojang] *sub* Erziehung
교양자 [kjojangdza] *sub* Erzieher
교양하다 [kjojanghada] *vt* erziehen
교육 [kjojuk] *sub* Ausbildung, Bildung, Unterricht
교육하다 [kjojukada] *vt* bilden, ausbilden
교육학 [kjojukak] *sub* Pädagogik
교원 [kjowon] *sub* Lehrer
구 [ku] *num* neun
구강과의사 [kugangkwauisa] *sub* Zahnarzt
구경 [kugjong] *sub* Besichtigung
구경하다 [kugjonghada] *vt* ansehen
구라파 [kurapa] *sub* Europa
구라파음식 [kurapaumsik] *sub* europäische Speise
구락부 [kurakpu] *sub* Klubhaus
구름 [kurum] *sub* Wolke
구별하다 [kubjolhada] *vt* unterscheiden
구십 [kusip] *num* neunzig
구호 [ku.ho] *sub* Losung
구월 [kuwol] *sub* September
국 [kuk] *sub* Suppe
국가 [kukka] *sub* Staat
국기 [kukki] *sub* Nationalflagge
국방 [kukpang] *sub* Landesverteidigung
국수 [kukssu] *sub* Nudel
국적 [kukzok] *sub* Staatsangehörigkeit
국제적 [kukzedzok] *sub* international
국제주의 [kukzedzu.ui] *sub* Internationalismus

국제주의적 [kukzedzu · uidzok] *sub* international
국제친선전람관 [kukzezinsondzollamgwan] *sub* Museum der Völkerfreundschaft
국제우편국 [kukze · upjon · guk] *sub* internationales Postamt
군 [kun] *sub* Kreis
군국주의 [kun · gukzu · ui] *sub* Militarismus
군국주의자 [kun · gukzu · uidza] *sub* Militarist
군관 [kun · gwan] *sub* Offizier
군대 [kundä] *sub* Armee
군사적 [kunsadzok] *sub* militärisch
군중 [kundzung] *sub* Massen
군중대회 [kundzungdä · hö] *sub* Massenkundgebung
군빵 [kunpang] *sub* geröstetes Brot
군인 [kunin] *sub* Soldat
굳게 [kutke] *a ad* fest
굳다 [kutta] *a* hart, fest
굴 [kul] *sub* Auster
굴다 [kulda] *vi* rollen
굴복하다 [kulbokada] *vi* sich unterwerfen
굴하다 [kulhada] *vi* sich ergeben
굵다 [kukta] *a* dick
궁전 [kungdzon] *sub* Palast
규률 [kjujul] *sub* Disziplin
규정 [kjudzong] *sub* Vorschrift
귤 [kjul] *sub* Orange
그 [ku] *pron* jener; er
그것 [kugot] *sub* ***mit pron*** es
그들 [kudul] *pron* sie
그대 [kudä] *pron* du
그러나 [kurona] *adv* aber
그러니까 [kuronika] *v konj* deshalb
그러므로 [kuromuro] *adv* deshalb
그런데 [kuronde] *v konj* aber
그렇게 [kuroke] *a ad* so
그렇다 [kurota] *a* solch
그렇지만 [kurozi man] *a konj* aber
그리고 [kurigo] *v konj* und
그림 [kurim] *sub* Bild; Gemälde
그림책 [kurimzäk] *sub* Bilderbuch
그림엽서 [kurimjopsso] *sub* Ansichtskarte
그저께 [kudzoke] *sub* vorgestern
그뿐아니라 [kupunanira] *Wortgruppe* überdies
극장 [kukzang] *sub* Theater
근로자 [kullodza] *sub* Werktätige
근본 [kunbon] *sub* Grund
글 [kul] *sub* Schrift
글자 [kulza] *sub* Buchstabe
글씨 [kulssi] *sub* Schrift
글쎄 [kulsse] *int* vielleicht
금 [kum] *sub* Gold
금강산 [kumgangsan] *sub* Berg Kumgang
금요일 [kumjoil] *sub* Freitag
급행렬차 [kupängrjolza] *sub* Schnellzug
기계 [kigje] *sub* Maschine
기계화하다 [kigje · hwa · hada] *vt* mechanisieren
기관 [kigwan] *sub* Organ
기념 [kinjom] *sub* Andenken
기념관 [kinjomgwan] *sub* Gedenkstätte
기념비 [kinjombi] *sub* Denkmal
기념품 [kinjompum] *sub* Andenken
기념품상점 [kinjompum sangdzom] *sub* Andenkenladen

기능 [kinung] *sub* Funktion
기다 [kida] *vi* kriechen
기다리다 [kidarida] *vt* warten
기다림칸 [kidarimkan] *sub* Wartesaal
기록 [kirok] *sub* Rekord
기름 [kirum] *sub* Öl
기(발) [ki(pal)] *sub* Fahne
기본 [kibon] *sub* Grund
기사 [kisa] *sub* Ingenieur; Artikel
기술 [kisul] *sub* Technik
기술자 [kisulza] *sub* Techniker
기술혁명 [kisulhjongmjong] *sub* technische Revolution
기자 [kidza] *sub* Journalist
기적 [kidzok] *sub* Wunder
기지 [kidzi] *sub* Basis
기차 [kiza] *sub* Zug
기초 [kizo] *sub* Basis
기치 [kizi] *sub* Fahne, Banner
기침 [kizim] *sub* Husten
기침하다 [kizimhada] *vi* husten
기후 [ki·hu] *sub* Klima
기꺼이 [kikoi] *adv* gern, mit Vergnügen
기쁘다 [kipuda] *a* froh, freudig
기쁨 [kipum] *sub* Freude
기어이 [kioi] *adv* auf alle Fälle; bestimmt
기업소 [kiopsso] *sub* Betrieb
기원 [kiwon] *sub* Ära
긴양말 [kinjangmal] *sub* Strümpfe
길 [kil] *sub* Weg
길다 [kilda] *a* lang
길이 [kiri] *sub* Länge
김 [kim] *sub* kim (*Familienname*)
김일성경기장 [Kim Il Sung gjong-gidzang] *sub* Kim-Il-Sung-Stadion
깊다 [kipta] *a* tief
깊이[1] [kipi] *sub* Tiefe
깊이[2] [kipi] *adv* tief
개[1] [kä] *unvoll sub* Stück
개[2] [kä] *sub* Hund
개선문 [käsonmun] *sub* Triumphbogen
개이다 [käida] *vi* sich aufklären, sich aufheitern
개인 [käin] *sub* Individuum
개인용품 [käinjongpum] *sub* Sachen zum persönlichen Gebrauch
계급 [kjegup] *sub* Klasse
계단 [kjedan] *sub* Treppe
계단식 승강기 [kjedansik sung·gang·gi] *sub* Rolltreppe
계산대 [kjesandä] *sub* Schalter
계산서 [kjesanso] *sub* Rechnung
계산하다 [kjesanhada] *vt* rechnen; zählen
계속 [kjesok] *sub* Fortsetzung
계속하다 [kjesokada] *vt* fortsetzen
계승자 [kjesungdza] *sub* Nachfolger
계시다 [kjesida] *vi* dasein (in der Bedeutung der Wertschätzung)
계절 [kjedzol] *sub* Jahreszeit
계획 [kje·hök] *sub* Plan
계약 [kjejak] *sub* Vertrag
괴뢰 [körö] *sub* Marionette
괴뢰군 [körögun] *sub* Marionettenarmee
괴뢰정권 [körödzongkwon] *sub* Marionettenmacht
굉장하다 [köngdzanghada] *a* großartig
귀 [kwi] *sub* Ohr
귀국 [kwiguk] *sub* Heimkehr
귀중품 [kwidzungpum] *sub* Wert-

gegenstand
귀중하다 [kwidzunghada] *a* teuer, wertvoll
귀엽다 [kwijopta] *a* lieblich
과수원 [kwasuwon] *sub* Obstgarten
과실 [kwasil] *sub* Frucht, Obst
과실즙 [kwasildzup] *sub* Obstsaft
과실청량음료 [kwasilzongrjang.umrjo] *sub* Sorbett
과자 [kwadza] *sub* Kuchen
과학 [kwa · hak] *sub* Wissenschaft
과학자 [kwa · hakza] *sub* Wissenschaftler
과학원 [kwa· hagwon] *sub* Akademie
과업 [kwaop] *sub* Aufgabe
과일 [kwail] *sub* Obst, Frucht
관개 [kwan · gä] *sub* Bewässerung
관계 [kwan· gje] *sub* Beziehung, Verhältnis
관광객 [kwan · gwang · gäk] *sub* Tourist
관광장소 [kwan·gwangdzangso] *sub* Sehenswürdigkeit
관광안내소 [kwan gwang · annäso] *sub* Touristeninformation, Touristenbüro
관람자 [kwallamdza] *sub* Zuschauer
관리위원회 [kwalliwiwon · hö] *sub* Verwaltungsrat
관세 [kwanse] *sub* Zoll
관찰하다 [kwanzalhada] *vt* beobachten
관하여 [kwanhajo] *v koni* über
광고 [kwang · go] *sub* Aushang
광부 [kwangbu] *sub* Bergarbeiter
광산 [kwangsan] *sub* Bergwerk
광장 [kwangdzang] *sub* Platz
권 [kwon] *sub* Band, Exemplar
권리 [kwolli] *sub* Recht
권위 [kwonwi] *sub* Autorität

ㄴ

나 [na] *pron* ich
나가는곳 [naganun · got] *sub* Ausgang
나가다 [nagada] *vi* ausgehen
나누다 [nanuda] *vt* teilen
나라 [nara] *sub* Land
나르다 [naruda] *vt* tragen
나무 [namu] *sub* Holz, Baum
나타나다 [natanada] *vi* erscheinen
나팔 [napal] *sub* Trompete
나쁘다 [napuda] *a* schlecht
나아가다 [naagada] *vi* vorwärts gehen
나이 [nai] *sub* Alter
난곳 [nan · got] *sub* Geburtsort
난날 [nannal] *sub* Geburtsdatum
날 [nal] *sub* Tag
날다 [nalda] *vi* fliegen
날닭알 [naldalgal] *sub* frisches Ei
날리다[1] [nallida] *bewirk v* fliegen lassen
날리다[2] [nailida] *pass* geflogen werden
날자 [nalza] *sub* Datum
날씨 [nalssi] *sub* Wetter
남 [nam] *sub* anderer Mensch
남다 [namta] *vi* bleiben
남새 [namsä] *sub* Gemüse
남자 [namdza] *sub* Mann
남편 [nampjon] *sub* Mann
남학생 [namhakssäng] *sub* Schüler

남(쪽) [nam(zok)] *sub* Süden
낫다[1] [natta] *vi* heilen, genesen
낫다[2] [natta] *a* besser
낮 [nat] *sub* Tag, Mittag
낮다 [natta] *a* niedrig
낮차 [natza] *sub* Tageszug
너 [no] *pron* du
너희 [no·hwi] *pron* ihr
널리 [nolli] *adv* breit
넓게 [nolke] *a ad* breit
넓다 [nopta] *a* breit
넘겨주다 [nomgjodzuda] *vt* abgeben
넘쳐수행하다 [nomzjosu·hänghada] *v mit konj* übererfüllen
넘치다 [nomzida] *vi* überfluten
넙적다리 [nopzoktari] *sub* Oberschenkel
녀가수 [njogasu] *sub* Sängerin
녀교원 [njogjowon] *sub* Lehrerin
녀선생 [njosonsäng] *sub* Lehrerin
녀성 [njosong] *sub* Frau
녀자 [njodza] *sub* Frau
녀자접대원 [njodzadzoptäwon] *sub* Kellnerin, Stewardeß
녀자음악가 [njodzaumakka] *sub* Musikerin
녀학생 [njo·hakssäng] *sub* Schülerin
년 [njon] *sub* Jahr
년간 [njon·gan] *sub* Jahr
년간계획 [njon·gan·gje·hök] *sub* Jahresplan
념원하다 [njomwonhada] *vt* wünschen
노랗다 [norata] *a* gelb
노래 [norä] *sub* Lied
녹다 [nokta] *vi* schmelzen
논 [non] *sub* Reisfeld
놀다 [nolda] *vi* spielen
놀음 [norum] *sub* Spiel
놀이감 [norikam] *sub* Spielzeug
놈 [nom] *sub* Schurke
농막 [nongmak] *sub* Bauernhütte
농막집 [nongmakzip] *sub* Bauernhütte
농민 [nongmin] *sub* Bauer
농사 [nongsa] *sub* landwirtschaftliche Angelegenheiten
농장 [nongdzang] *sub* Farm
농촌 [nongzon] *sub* Dorf, Land
농촌경리 [nongzon·gjongri] Landwirtschaft
높다 [nopta] *a* hoch
높이 [nopi] *adv* hoch
높이다 [nopida] *vt* erhöhen, erheben
놓다 [nota] *vt* legen
누구 [nugu] *pron* wer
누나 [nuna] *sub* Schwester
누르다 [nuruda] *a* golden
누리다 [nurida] *vt* genießen
누이 [nui] *sub* Schwester
눈[1] [nun] *sub* Schnee
눈[2] [nun] *sub* Auge
눈물 [nunmul] *sub* Träne
눈보라 [nunbora] *sub* Schneesturm
눈부시다 [nunbusida] *a* blendend
눈섭 [nunssop] *sub* Augenbraue
눕다 [nupta] *vi* liegen
눕히다 [nupida] *bewirk v* liegen lassen
뉴대 [njudä] *sub* Band
느끼다 [nukida] *vt* empfinden, fühlen
늘 [nul] *adv* immer
늙다 [nukta] *vi* alt werden
늦다 [nutta] *a* spät

님 [nim] *sub* Herr; Frau(in der Bedeutung der Wertschätzung)
내 [nä] *pron* ich; mein
내과의사 [näkwauisa] *sub* Internist
내리다 [närida] *vi* aussteigen
내쫓다 [näzotta] *vt* verjagen
네[1] [ne] *pron* du; dein
네[2] [ne] *num* vier
넥타이 [nektai] *sub* Krawatte
넷 [net] *num* vier
넷째 [netzä] *num* vierte

ㄷ

다 [da] *adv* all
다그치다 [daguzida] *vt* beschleunigen
다르다 [daruda] *a* verschieden, ander
다리[1] [dari] *sub* Bein
다리[2] [dari] *sub* Brücke
다리다 [darida] *vt* bügeln
다만 [daman] *adv* nur
다섯 [dasot] *num* fünf
다섯째 [dasotzä] *num* fünfte
다시 [dasi] *adv* wieder
다지다 [dadzida] *vt* festigen
다음 [daum] *sub* Nächste
단 [dan] *aw* nur
단결 [dan·gjol] *sub* Geschlossenheit
단계 [dan·gje] *sub* Stufe
단련하다 [dalljonhada] *vt* stählen
단어 [dano] *sub* Wort
닫다 [datta] *vt* zumachen, schließen
달[1] [dal] *sub* Mond
달[2] [dal] *sub* Monat
달다 [dalda] *a* süß
달력 [dalljok] *sub* Kalender
달리 [dalli] *adv* verschieden
달리기 [dalligi] *sub* Rennen, Laufen
달리기선수 [dalligisonsu] *sub* Renner, Läufer
달리다 [dallida] *vi* rennen, laufen
달성하다 [dalssonghada] *vt* erreichen, erringen
닭 [dak] *sub* Huhn
닭고기 [dakkogi] *sub* Hühnerfleisch
닭알 [dalgal] *sub* Ei
담배 [dambä] *sub* Tabak
담화 [damhwa] *sub* Gespräch
답례 [damrje] *sub* Gegengruß
답례방문 [damrjebangmun] *sub* Gegenbesuch
답전 [dapzon] *sub* Antworttelegramm
당적 [dangzok] *sub* parteilich
당정책 [dangdzongzäk] *sub* Parteipolitik
당하다 [danghada] *vt* leiden
당원 [dangwon] *sub* Parteimitglied
닿다 [data] *vi* erreichen
닦다 [dakta] *vt* putzen
더 [do] *adv* noch, mehr
더럽다 [doropta] *a* schmutzig
더럽히다 [doropida] *vt* beschmützen
더욱 [douk] *adv* mehr
덜 [dol] *adv* weniger
덮다 [dopta] *vt* decken
도 [do] *sub* Bezirk
도덕 [dodok] *sub* Moral
도덕적 [dodokzok] *sub* moralisch
도대체 [dodäze] *adv* überhaupt
도마도 [domado] *sub* Tomate
도무지 [domudzi] *adv* ganz
도서관 [dosogwan] *sub* Bibliothek
도시 [dosi] *sub* Stadt
도착 [dozak] *sub* Ankunft

도착하다 [dozakada] *vi* eintreffen, ankommen
도끼 [doki] *sub* Axt
독 [dok] *sub* Faß
독립 [dongrip] *sub* Unabhängigkeit
독-조사전 [dokzosadzon] *sub* deutsch-koreanisches Wörterbuch
독재 [dokzä] *sub* Diktatur
독창 [dokzang] *sub* Solo
독일 [dogil] *sub* Deutschland
독일말 [dogilmal] *sub* Deutsche, deutsche Sprache
독일사람 [dogilssaram] *sub* Deutscher
독일어 [dogiro] *sub* Deutsche, deutsche Sprache
독일어판 [dogiropan] *sub* deutsche Ausgabe
돈 [don] *sub* Geld
돈바꾸기 [donbakugi] *sub* Geldwechsel
돈받는곳 [donbannun · got] *sub* Kasse
돌다 [dolda] *vi* sich drehen, sich umdrehen
돌려주다 [dolljodzuda] *vt* zurückgeben
돌진하다 [dolzinhada] *vi* stürmen
돌아가다 [doragada] *vi*, *vt* zurückgehen
돌아오다 [doraoda] *vi*, *vt* zurückkommen
돐 [dol] *sub* Jahrestag
돕다 [dopta] *vt* helfen
동무 [dongmu] *sub* Freund, Kollege, Kamerad
동물 [dongmul] *sub* Tier
동물원 [dongmurwon] *sub* Zoo
동맹 [dongmäng] *sub* Bündnis, Liga
동상 [dongsang] *sub* Statue
동시 [dongsi] *sub* gleiche Zeit
동지 [dongdzi] *sub* Genosse, Genossin
동트다 [dongtuda] *v mit sub* dämmern
동평양대극장 [dong · pjong · jangdägukzang] *sub* Großtheater Ostpjongjang
동(쪽) [dong(zok)] *sub* Osten
동안 [dong · an] *sub* Zeit
동요 [dong · jo] *sub* Schwankung
돛대 [dottä] *sub* Mast
두 [du] *num* zwei
두려워하다 [durjowo · hada] *vt* fürchten
둘 [dul] *num* zwei
둘째 [dulzä] *num* zweite
둥글다 [dung · gulda] *a* rund
둥지 [dungdzi] *sub* Nest
드리다 [durida] *vt* geben (in der Bedeutung der Wertschätzung)
드물다 [dumulda] *a* selten
듣다 [dutta] *vt* hören
들 [dul] *sub* Feld
들다[1] [dulda] *vi* hereinkommen, hereingehen
들다[2] [dulda] *vt* nehmen, tragen
들리다 [dullida] *vi* vorsprechen, besuchen
들어가는곳 [duroganun · got] *sub* Eingang
들어서다 [durosoda] *vi* betreten
들어오다 [durooda] *vi* hereinkommen, eintreten

등 [dung] *sub* Rücken
등기편지 [dung · gipjondzi] *sub* Einschreib(e)brief
등대 [dungdä] *sub* Leuchtturm
등록장 [dungrokzang] *sub* Fremden-buch
대[1] [dä] *sub* Generation
대[2] [dä] *unvoll sub* Stück
대[3] [dä] *präf* groß
대극장 [dägukzang] *sub* Großtheater
대낮 [dänat] *sub* heller Tag
대다 [däda] *vt* einen Anruf machen
대단히 [dädani] *adv* sehr
대담하다 [dädamhada] *a* tapfer
대답 [tädap] *sub* Antwort
대답하다 [tädapada] *vi* antworten
대동강 [dädong · gang] *sub* Fluß Dädong
대동문 [dädongmun] *sub* Tor Dädong
대대적 [dädädzok] *sub* des großen Maßes
대략 [därjak] *sub* ungefähr, etwa, zirka
대로 [däro] *unvoll sub* wie
대리인 [däri · in] *sub* Vertreter
대문 [dämun] *sub* Haupttor
대사 [däsa] *sub* Botschafter
대사관 [däsagwan] *sub* Botschaft
대성산혁명렬사릉 [däsongsanhjongmjongrjolssanung] *sub* Ehrenhain der Revolutionäre auf dem Berg Däsong
대자연 [dädzajon] *sub* große Natur
대접하다 [dädzopada] *vt* bewirten
대주다 [dädzuda] *vt* zeigen
대중 [dädzung] *sub* Massen
대포 [däpo] *sub* Kanone
대표 [däpjo] *sub* Delegierte
대표단 [däpjodan] *sub* Delegation
대표단단장 [däpjodandandzang] *sub* Delegationsleiter
대풍 [däpung] *sub* reiche Ernte
대하다 [dä · hada] *vt* gegenüberstehen
대하여 [dä · hajo] *v konj* für
대학 [dä · hak] *sub* Hochschule
대학생 [dä · hakssäng] *sub* Student
대외무역 [däömujok] *sub* Außenhandel
대외적 [däödzok] *sub* auswärtig
대의원 [dä · uiwon] *sub* Abgeordnete
대원 [däwon] *sub* Truppenmitglied
데 [de] *unvoll sub* Ort; Fall
되다[1] [döda] *a* dick
되다[2] [döda] *vi* werden
뒤떨어지다 [dwitorodzida] *vi* zurückbleiben
뒤에 [dwi · e] *sub dat* hinten
돼지 [dwädzi] *sub* Schwein
돼지고기 [dwädzigogi] *sub* Schweinefleisch

ㄹ

라지오 [radzio] *sub* Radio
라틴아메리카 [ratinamerika] *sub* Lateinamerika
락원 [ragwon] *sub* Paradies
략탈하다 [rjaktalhada] *vt* plündern, rauben
량 [rjang] *sub* Quantität
려객차 [rjogäkza] *sub* Personenzug
려관 [rjogwan] *sub* Gasthaus
려권검열 [rjokwon · gomjol] *sub*

Paßkontrolle
려권번호 [rjokwonbonho] *sub* Paßnummer
려행 [rjo · häng] *sub* Reise
려행목적 [rjo · hängmokzok] *sub* Zweck der Reise
려행목적지 [rjo · hängmokzokzi] *sub* Reiseziel
려행사 [rjo · hängsa] *sub* Reisebüro
력사 [rjokssa] *sub* Geschichte
련결 [rjon · gjol] *sub* Verbindung
련대 [rjondä] *sub* Regiment
련대성 [rjondässong] *sub* Solidarität
련합 [rjonhap] *sub* Verband
련이어 [rjonio] *adv* hintereinander
렬차 [rjolza] *sub* Zug
렬차식당 [rjolzasiktang] *sub* Speisewagen
령도 [rjongdo] *sub* Führung, Leitung
령도하다 [rjongdo · hada] *vt* führen
령사 [rjongsa] *sub* Konsul
령사관 [rjongsagwan] *sub* Konsulat
령수증 [rjongsuzung] *sub* Quittung
령토 [rjongto] *sub* Territorium
령역 [rjong · jok] *sub* Gebiet
로동 [rodong] *sub* Arbeit
로동계급 [rodong · gjegup] *sub* Arbeiterklasse
로동당 [rodongdang] *sub* Partei der Arbeit
로동자 [rodongdza] *sub* Arbeiter
로동안전 [rodong · andzon] *sub* Arbeitsschutz
로력 [rorjok] *sub* Arbeit
로력영웅 [rorjog · jong · ung] *sub* Held der Arbeit
론설 [ronsol] *sub* Artikel
론쟁 [rondzäng] *sub* Diskussion
론쟁하다 [rondzänghada] *vi* diskutieren
료리 [rjori] *sub* Gericht, Speise
루블 [rubul] *sub* Rubel
류월 [rjuwol] *sub* Juni
륙 [rjuk] *num* sechs
륙십 [rjukssip] *num* sechzig
륭성 [rjungsong] *sub* Aufblühen
리론 [riron] *sub* Theorie
리륙 [rirjuk] *sub* Abflug
리발사 [ribalsa] *sub* Friseur
리발소 [ribalso] *sub* Frisiersalon
리발하다 [ribalhada] *vi* sich frisieren
리사회 [risa · hö] *sub* Verwaltungsrat
리해 [ri · hä] *sub* Verständigung
리해하다 [ri · hä · hada] *vt* verstehen
리용하다 [rijonghada] *vt* anwenden, benutzen
리익 [ri · ik] *sub* Vorteil
립장 [ripzang] *sub* Standpunkt
래달 [rädal] *sub* nächster Monat
래일 [räil] *sub* morgen
레몬수 [remonsu] *sub* Limonade

ㅁ

마당 [madang] *sub* Hof
마디 [madi] *sub* Gelenk
마라손 [marason] *sub* Marathon
마라손선수 [marasonsonsu] *sub* Marathonläufer
마르다 [maruda] *vi* trocknen
마르크 [maruku] *sub* Mark
마시다 [masida] *vt* trinken

마치[1] [mazi] *sub* Hammer
마치[2] [mazi] *adv* als
마흔 [ma · hun] *num* vierzig
마을 [maul] *sub* Dorf
마음 [maum] *sub* Herz
막다 [makta] *vt* versperren
만 [man] *num* zehntausend
만경대 [man · gjongdä] *sub* Man · gjongdä
만경대학생소년궁전 [man· gjongdä· hakssängsonjon· gungdzon] *sub* Schülerpalast Mangjongdä
만경봉 [man· gjongbong] *sub* Hügel Mangjong
만나다 [mannada] *vt* sich treffen, begegnen
만년필 [mannjonpil] *sub* Füllfeder· halter
만들다 [mandulda] *vt* herstellen, machen
만수대예술극장 [mansudäjesulguk· zang] *sub* Künstlertheater Mansudä
만수무강 [mansumugang] *sub* ein langes Leben und Wohlergehen
만세 [manse] *int* hurra! es lebe!
만족하다 [mandzokada] *a* zufrieden
만행 [manhäng] *sub* Barbarei, Bru · talität
만약 [manjak] *sub* wenn
만일 [manil] *sub* wenn
많다 [manta] *a* viel
많이 [mani] *adv* viel
맏누이 [mannui] *sub* älteste Schwester
말[1] [mal] *sub* Pferd
말[2] [mal] *sub* Wort, Sprache
말다[1] [malda] *vt* rollen
말다[2] [malda] *Hilfsverb* nicht
말하다 [malhada] *vi, vt* sagen, sprechen, erzählen
말하자면 [malhadzamjon] *konj* sozusagen
말씀 [malssum] *sub* Wort (in der Bedeutung der Wertschätzung)
말씀하다 [malssumhada] *vt* sagen (in der Bedeutung der Wertschätzung)
맑다 [makta] *a* klar, frisch
맑아지다 [malgadzida] *v mit konj* sich aufheitern
맛 [mat] *sub* Geschmack
맛보다 [matpoda] *v mit sub* schmekken
맞다[1] [matta] *vi* passen
맞다[2] [matta] *vt* geschlagen werden, ausgesetzt werden
맞추다 [matzuda] *vt* passen machen
맞이하다 [madzi· hada] *vt* empfangen
맡겨지다 [matkjodzida] *pass* beauftragt werden
맡기다 [matkida] *bewirk v* beauftragen
머리 [mori] *sub* Kopf
머리말 [morimal] *sub* Vorwort
머리수건 [morisugon] *sub* Kopftuch
머리칼 [morikal] *sub* Haar
머리아픔 [moriapum] *sub* Kopfschmerzen
먹다 [mokta] *vt* essen
먹이다 [mogida] *bewirk v* essen machen
먼저 [mondzo] *adv* erst
멀다 [molda] *a* weit, fern, entfernt
멀리 [molli] *adv* weit, fern, entfernt
멎다 [motta] *vi* anhalten
며칠 [mjozil] *sub* wieviel Tage

면도 [mjondo] *sub* Rasieren
면도칼 [mjondokal] *sub* Rasiermesser
명 [mjong] *unvoll sub* Person
명년 [mjongnjon] *sub* nächstes Jahr
명령 [mjongrjong] *sub* Befehl
명승지 [mjongsungdzi] *sub* berühmte Orte
명절 [mjongdzol] *sub* Feiertag
명예칭호 [mjong·jezingho] *sub* Ehrentitel
몇 [mjot] *pron* wieviel
모두 [modu] *adv* all
모든 [modun] *aw* all
모르다 [moruda] *vt* nicht wissen
모래 [morä] *sub* Sand
모레 [more] *sub* übermorgen
모범 [mobom] *sub* Vorbild
모자 [modza] *sub* Hut, Mütze
모자라다 [modzarada] *vi* fehlen
모이다 [moida] *pass* zusammenkommen
모임 [moim] *sub* Versammlung, Zusammenkunft
목 [mok] *sub* Hals
목란꽃 [mongrankot] *sub* Mangnolie
목적 [mokzok] *sub* Zweck
목적지 [mokzokzi] *sub* Ziel
목표 [mokpjo] *sub* Zweck, Ziel
목요일 [mogjoil] *sub* Donnerstag
목욕 [mogjok] *sub* Bad
목욕실 [mogjokssil] *sub* Badezimmer
목욕칸 [mogjokkan] *sub* Badezimmer
목욕탕 [mogjoktang] *sub* Bad
목욕하다 [mogjokada] *vi* baden
몰아내다 [moranäda] *vt* vertreiben
몸 [mom] *sub* Körper
몸소 [momso] *adv* persönlich
몹시 [mopssi] *adv* sehr
못 [mot] *adv* nicht
못내 [monnä] *adv* sehr
못하다[1] [motada] *a* nicht
못하다[2] [motada] *vt* nicht können
무기 [mugi] *sub* Waffe
무게 [muge] *sub* Gewicht
무궤도전차 [mugwedodzonza] *sub* Trolleybus
무덥다 [mudopta] *a* schwül
무대 [mudä] *sub* Bühne
무릎 [murup] *sub* Knie
무슨 [musun] *pron* welch
무장 [mudzang] *sub* Bewaffnung, Ausrüstung
무장시키다 [mudzangsikida] *bewirk v* bewaffnen
무장하다 [mudzanghada] *vi, vt* sich ausrüsten
무조건적 [mudzokondzok] *sub* bedingungslos, unbedingt
무지개 [mudzigä] *sub* Regenbogen
무엇 [muot] *pron* was
무역 [mujok] *sub* Handel
무역협정 [mujokhjopzong] *sub* Handelsabkommen
무용가 [mujong·ga] *sub* Tänzer
문 [mun] *sub* Tür
문법 [munpop] *sub* Grammatik
문장 [mundzang] *sub* Satz
문제 [mundze] *sub* Frage, Problem
문학 [munhak] *sub* Literatur
문화 [munhwa] *sub* Kultur
문화궁전 [munhwagungdzon] *sub* Kulturpalast
문화혁명 [munhwa·hjongmjong] *sub* Kulturrevolution
문화회관 [munhwa·högwan] *sub* Kulturklubhaus

묻다 [mutta] *vi, vt* fragen
물 [mul] *sub* Wasser
물건 [mulgon] *sub* Ware
물건사기 [mulgonsagi] *sub* Einkäufe
물결 [mulkjol] *sub* Welle, Woge
물고기료리 [mulkogirjori] *sub* Fischgericht
물다 [mulda] *vt* bezahlen, zahlen
물론 [mullon] *adv* natürlich
물품 [mulpum] *sub* Artikel
물어보기 [murobogi] *sub* Erkundigung
물음칸 [murumkan] *sub* Auskunftbüro
뭉치다 [mungzida] *vi* zusammenschließen
미국놈 [migungnom] *sub* Yankee
미리 [miri] *adv* im voraus
미래 [mirä] *sub* Zukunft
미술박물관 [misulbangmulgwan] *sub* Gemäldegalerie
미제 [midze] *sub* USA - Imperialismus; USA - Imperialisten
미제국주의자 [midzegukzu·uidza] *sub* USA - Imperialist
미안하다 [mianhada] *a* sich schuldig fühlen
민족 [mindzok] *sub* Volk, Nation
민족무용 [mindzongmujong] *sub* Volkstanz
민족별 [mindzokpjol] *sub* Nationalität
민족적 [mindzokzok] *sub* national
민족주의 [mindzokzu·ui] *sub* Nationalismus
민족주의적 [mindzokzu·uidzok] *sub* nationalistisch
민주주의 [mindzudzu·ui] *sub* Demokratie
민주주의적 [mindzudzu·uidzok] *sub* demokratisch
민요 [minjo] *sub* Volksmusik
믿음직하다 [midumdzikada] *a* zuverlässig
밀 [mil] *sub* Weizen
밀가루 [milkaru] *sub* Weizenmehl
밀영 [mirjong] *sub* Geheimlager
및 [mit] *adv* und
매 [mä] *aw* jeder
매국노 [mägungno] *sub* Vaterlandsverräter
매우 [mä·u] *adv* sehr
매일 [mäil] *sub* jeder Tag
맥박 [mäkpak] *sub* Puls
맥주 [mäkzu] *sub* Bier
맺다 [mätta] *vt* schließen

ㅂ

바나나 [banana] *sub* Banane
바다 [bada] *sub* Meer, See
바닥 [badak] *sub* Fußboden
바라다 [barada] *vt* wollen, hoffen, wünschen
바람 [baram] *sub* Wind
바로 [baro] *adv* gerade
바래다 [baräda] *vt* begleiten
바레무용 [baremujong] *sub* Ballet
바지 [badzi] *sub* Hose
바치다 [bazida] *vt* widmen
바퀴 [bakwi] *sub* Rad
바꾸다 [bakuda] *vt* umwechseln, umtauschen, tauschen
바쁘게 [bapuge] *a ad* eilig
바쁘다 [bapuda] *a* geschäftig, eilig
바삐 [bapi] *adv* geschäftig, eilig
박다 [bakta] *vt* einschlagen
박물관 [bangmulgwan] *sub* Museum

박수 [bakssu] *sub* Händeklatschen, Beifall
박히다 [bakida] *pass* eingeschlagen werden
반가이 [ban·gai] *adv* willkommen
반갑다 [ban·gapta] *a* froh, fröhlich
반도 [bando] *sub* Halbinsel
반드시 [bandusi] *adv* bestimmt
반대하다 [bandä·hada] *vt* sich widersetzen
반면 [banmjon] *sub* Gegenteil
반미투쟁 [banmitudzäng] *sub* antiamerikanischer Kampf
반복하다 [banbokada] *vt* wiederholen
반숙한 닭알 [bansukan dalgal] *sub mit att* weich gekochtes Ei
반주하다 [bandzu·hada] *vi, vt* begleiten
반제련대성 [bandzerjondässong] *sub* antiimperialistische Solidarität
반제적 [dandzedzok] *sub* antiimperialistisch
반제투쟁 [bandzetudzäng] *sub* antiimperialistischer Kampf
반창고 [banzang·go] *sub* Leukoplast, Pflaster
받는 사람 [bannun saram] *sub mit att* Empfänger, Adressat
받다 [batta] *vt* nehmen, bekommen
받아들이다 [badadurida] *vt* annehmen
발 [bal] *sub* Fuß
발가락 [balkarak] *sub* Zehe
발랄하다 [ballalhada] *a* lebendig
발바닥 [balpadak] *sub* Sohle
발송 [balssong] *sub* Sendung
발신인 [balssinin] *sub* Adressant
발전 [balzon] *sub* Entwick(e)lung
발전되다 [balzondöda] *vi* sich entwickeln
발전시키다 [balzonsikida] *bewirk v* entwickeln
밝다 [bakta] *a* hell; anbrechen
밟다 [bapta] *vt* treten
밤[1] [bam] *sub* Nacht
밤[2] [bam] *sub* Eßkastanie
밤차 [bamza] *sub* Nachtzug
밥 [bap] *sub* gekochter Reis
방 [bang] *sub* Zimmer
방문 [bangmun] *sub* Besuch
방문하다 [bangmunhada] *vt* besuchen
방법 [bangbop] *sub* Methode
방송 [bangsong] *sub* Rundfunk, Sendung
방송하다 [bangsonghada] *vi, vt* senden
방조 [bangdzo] *sub* Hilfe
방침 [bangzim] *sub* Kurs
방향 [banghjang] *sub* Richtung
밭 [bat] *sub* Feld
밭머리 [banmori] *sub* Rand des Feldes
밖으로 [bakuro] *sub inst* hinaus
번 [bon] *unvoll sub* mal
번개 [bon·gä] *sub* Blitz
번호 [bonho] *sub* Nummer
번쩍거리다 [bonzokkorida] *vi, vt* blinzeln
번역 [bonjok] *sub* Übersetzung
번역하다 [bonjokada] *vt* übersetzen
번역원 [bonjogwon] *sub* Übersetzer
번영 [bonjong] *sub* Aufblühen, Wohlergehen
번영하다 [bonjonghada] *vi* gedeihen
벌[1] [bol] *sub* Biene
벌[2] [bol] *unvoll sub* „Anzug"
벌써 [bolsso] *adv* schon

범 [bom] *sub* Tiger
법 [bop] *sub* Gesetz
법령 [bomrjong] *sub* Gesetz
벗 [bot] *sub* Freund
벗다 [botta] *vt* ablegen
벼 [bjo] *sub* Reispflanze, nicht ent·hülster Reis
벽 [bjok] *sub* Wand
변소 [bjonso] *sub* Toilette
변하다 [bjonhada] *vi* sich verändern
별 [bjol] *sub* Stern
병[1] [bjong] *sub* Flasche
병[2] [bjong] *sub* Krankheit
병사 [bjongsa] *sub* Soldat
병원 [bjongwon] *sub* Krankenhaus
보고하다 [bogo·hada] *vt* berichten
보금자리 [bogumdzari] *sub* Nest
보내는 사람 [bonänun saram] *sub mit att* Absender, Adressant
보내다 [bonäda] *vt* schicken, senden
보다 [boda] *vt* sehen
보증 [bodzung] *sub* Versicherung
보통강려관 [botong·gangrjogwan] *sub* Hotel Botonggang
보험 [bo·hom] *sub* Versicherung
보여주다 [bojodzuda] *v mit konj* zeigen
보이다[1] [boida] *pass* gesehen werden
보이다[2] [boida] *bewirk v* sehen las·sen
복도 [bokto] *sub* Korridor
복무하다 [bongmu·hada] *vi* dienen
복숭아 [bokssung·a] *sub* Pfirsich
복잡하다 [bokzapada] *a* kompliziert
봄 [bom] *sub* Frühling
봄날 [bomnal] *sub* Frühlingstag
봄바람 [bomparam] *sub* Frühlings·wind
봉투 [bongtu] *sub* Umschlag
부[1] [bu] *sub* Ministerium
부[2] [bu] *sub* Exemplar
부닥치다 [budakzida] *vi* stoßen
부드럽다 [buduropta] *a* weich
부르다 [buruda] *vt* nennen; singen; rufen, anrufen
부모 [bumo] *sub* Eltern
부문 [bumun] *sub* Zweig
부부 [bubu] *sub* Ehepaar
부분 [bubun] *sub* Teil
부장 [budzang] *sub* Abteilungsleiter; Minister
부지런하다 [budzironhada] *a* fleißig
부지런히 [budzironi] *adv* fleißig
부치다 [buzida] *vt* senden
부탁하다 [butakada] *vt* bitten
부터 [buto] *he* von
부엌 [buok] *sub* Küche
부엌문 [buongmun] *sub* Küchentür
부엌일 [buongnil] *sub* Küchenarbeit
북(쪽) [buk(zok)] *sub* Norden
분[1] [bun] *sub* Minute
분[2] [bun] *unvoll sub* Person
분계선 [bun·gjeson] *sub* Demarka·tionslinie
분수 [bunsu] *sub* Brunnen
불 [bul] *sub* Feuer
불다 [bulda] *vi* wehen
불타다 [bultada] *vi* brennen
불편하다 [bulpjonhada] *a* unwohl
붉다 [bukta] *a* rot
붉은기 [bulgun·gi] *sub* rote Fahne
붕대 [bungdä] *sub* Verband
붕붕 [bungbung] *adv* summ
비 [bi] *sub* Regen
비겁한자 [bigopandza] *sub* Feigling
비날론 [binallon] *sub* Vinalon

비뇨기과의사 [binjogikwauisa] *sub* Urologe
비누 [binu] *sub* Seife
비다 [bida] *a* leer
비단 [bidan] *sub* Seide
비로소 [biroso] *adv* erst
비록 [birok] *adv* selbst wenn, wenn auch
비료 [birjo] *sub* Düngemittel
비서 [biso] *sub* Sekretär
비치다 [bizida] *vi* scheinen
비행기 [bi·häng.gi] *sub* Flugzeug
비행기시간표 [bi·häng·gisiganpjo] *sub* Flugplan
비행기표 [bi·häng.gipjo] *sub* Flugschein
비행사 [bi·hängsa] *sub* Flieger
비행장 [bi·hängdzang] *sub* Flughafen
비행장관세 [bi·hängzang.gwanse] *sub* Flugplatzsteuer
비싸다 [bissada] *a* kostbar
비옷 [biot] *sub* Regenmantel
빗 [bit] *sub* Kamm
빗다 [bitta] *vt* kämmen
빙상관 [bingsang·gwan] *sub* Eissporthalle
빚 [bit] *sub* Schuld
빛 [bit] *sub* Licht, Strahl
빛나다 [binnada] *vi* strahlen
배[1] [bä] *sub* Bauch
배[2] [bä] *sub* Schiff
배[3] [bä] *sub* Birne
배[4] [bä] *sub* mal
배구 [bägu] *sub* Volleyball
배다 [bäda] *a* eng, dicht
배려 [bärjo] *sub* Fürsorge, Sorge
배우 [bä·u] *sub* Schauspieler
배우기 [bä·ugi] *sub* Lernen
배우다 [bä·uda] *vt* lernen
백 [bäk] *num* hundert
백두산 [bäktusan] *sub* Berg Bäkdu
백만 [bängman] *num* Million
백화점 [bäkwadzom] *sub* Warenhaus
베개 [begä] *sub* Kissen
베다 [beda] *vt* schneiden
베를린 [berullin] *sub* Berlin
뵈다 [böda] *vt* sehen(in der Bedeutung der Wertschätzung)

ㅅ

사 [sa] *num* vier
사귀다 [sagwida] *vi*, *vt* kennenlernen
사과 [sagwa] *sub* Apfel
사다 [sada] *vt* kaufen
사라지다 [saradzida] *vi* verschwinden
사람 [saram] *sub* Mensch
사랑 [sarang] *sub* Liebe
사랑하다 [saranghada] *vt* lieben
사명 [samjong] *sub* Mission
사무원 [samuwon] *sub* Angestellte
사상 [sasang] *sub* Ideologie, Idee
사상적 [sasangzok] *sub* ideologisch
사상혁명 [sasanghjongmjong] *sub* ideologische Revolution
사실 [sasil] *sub* Tatsache
사십 [sasip] *num* vierzig
사적지 [sadzokzi] *sub* historische Stätte, Gedenkstätte
사전 [sadzon] *sub* Wörterbuch
사절 [sadzol] *sub* Gesandte
사증 [sazung] *sub* Visum
사증번호 [sazungbonho] *sub* Nummer des Visums

사진기 [sadzin·gi] *sub* Photoapparat
사진용품상점 [sadzinjongpumsang·dzom] *sub* Kameraladen
사탕 [satang] *sub* Zucker, Bonbon
사탕가루 [satangkaru] *sub* Zucker
사회 [sa·hö] *sub* Gesellschaft
사회적 [sa·hödzok] *sub* öffentlich, sozial
사회주의 [sa·hödzu·ui] *sub* Sozialismus
사회주의적 [sa·hödzu·uidzok] *sub* sozialistisch
사업 [saop] *sub* Arbeit
사용하다 [sajonghada] *vt* gebrauchen, verbrauchen
사이다 [saida] *sub* Limonade
사월 [sawol] *sub* April
산 [san] *sub* Berg
산보하다 [sanpohada] *vi* spazierengehen
산부인과의사 [sanbuinkwauisa] *sub* Frauenarzt
산원 [sanwon] *sub* Entbindungsklinik
살[1] [sal] *sub* Fleisch
살[2] [sal] *unvoll sub* Alter
살가죽 [salkadzuk] *sub* Haut
살다 [salda] *vi* leben; wohnen
살림집 [sallimzip] *sub* Wohnung
삶다 [samta] *vt* kochen
삶은 닭알 [salmun dalgal] *sub mit att* gekochtes Ei
삼 [sam] *num* drei
삼십 [samsip] *num* dreißig
삼촌 [samzon] *sub* Onkel
삼월 [samwol] *sub* März
삽 [sap] *sub* Schaufel
상 [sang] *sub* Preis
상당히 [sangdang·i] *adv* ziemlich
상봉 [sangbong] *sub* Zusammentreffen
상상 [sangsang] *sub* Vorstellung
상상하다 [sangsanghada] *vt* vorstellen
상수건 [sangssugon] *sub* Serviette
상점 [sangdzom] *sub* Laden, Geschäft, Kaufhaus
상업 [sang·op] *sub* Handel
상연하다 [sang·jonhada] *vt* darstellen, aufführen
샴팡주 [sjampangdzu] *sub* Champagner, Sekt
서기 [sogi] *sub* Sekretär
서늘하다 [sonulhada] *a* kühl
서다 [soda] *vi* stehen
서로 [soro] *adv* einander
서른 [sorun] *num* dreißig
서명하다 [somjonghada] *vi* unterschreiben
서해갑문 [so·hägammun] *sub* Westmeerschleusensystem
서(쪽) [so(zok)] *sub* Westen
석탄 [soktan] *sub* Kohle
선거 [son·go] *sub* Wahl
선거권 [son·gokwon] *sub* Wahlrecht
선거하다 [son·go·hada] *vt* wählen
선물 [sonmul] *sub* Geschenk
선생 [sonsäng] *sub* Lehrer
선장 [sondzang] *sub* Kapitän
선택 [sontäk] *sub* Wahl
설날 [sollal] *sub* Neujahrtag
설사 [solssa] *sub* Durchfall
섬유 [somju] *sub* Faser
섯 [sot] *imp* halt!
성[1] [song] *sub* Geschlecht
성[2] [song] *sub* Familienname
성격 [songkjok] *sub* Charakter
성공하다 [song·gonghada] *vt* Erfolg

haben
성과 [songkwa] *sub* Erfolg
성냥 [songnjang] *sub* Streichholz
성명 [songmjong] *sub* Erklärung
성스럽다 [songsuropta] *a* heilig
성원 [songwon] *sub* Mitglied
소 [so] *sub* Rind
소고기 [sogogi] *sub* Rindfleisch
소금 [sogum] *sub* Salz
소개 [sogä] *sub* Vorstellung
소개하다 [sogä·hada] *vi*, *vt* vorstellen
소나무 [sonamu] *sub* Kiefer
소녀 [sonio] *sub* Mädchen
소년 [sonjon] *sub* Knabe, Junge
소년단원 [sonjondanwon] *sub* Mitglied der Kinderorganisation
소리 [sori] *sub* Stimme, Laut, Schall
소리치다 [sorizida] *v mit sub* schreien
소멸하다 [somjolhada] *vt* vernichten
소설가 [sosolga] *sub* Romanschreiber
소식 [sosik] *sub* Nachricht
소포 [sopo] *sub* Paket
소환장 [so·hwanzang] *sub* Benennungsurkunde
소아과의사 [soakwauisa] *sub* Kinderarzt
속 [sok] *sub* Innen
속내의 [songnä·ui] *sub* Unterwäsche
속도 [sokto] *sub* Tempo
손 [son] *sub* Hand
손가락 [sonkarak] *sub* Finger
손님 [sonnim] *sub* Gast
손바닥 [sonpadak] *sub* Handfläche
손수건 [sonssugon] *sub* Taschentuch
손짐 [sonzim] *sub* Handgepäck
손짐맡기는곳 [sonzimmatkinun·got] *sub* Gepäckaufbewahrung
손톱 [sontop] *sub* Nagel
솟다 [sotta] *vi* quellen
수 [su] *sub* Zahl
수고하다 [sugo·hada] *vi* sich bemühen
수단 [sudan] *sub* Mittel
수도[1] [sudo] *sub* Wasserleitung
수도[2] [sudo] *sub* Hauptstadt
수량 [surjang] *sub* Menge
수령 [surjong] *sub* Führer
수리하다 [suri·hada] *vt* reparieren
수속하다 [susokada] *vt* die Formalitäten erfüllen
수송 [susong] *sub* Transport
수자 [suza] *sub* Zahl
수정주의 [sudzongdzu·ui] *sub* Revisionismus
수족관 [sudzokkwan] *sub* Aquarium
수준 [sudzun] *sub* Niveau
수출 [suzul] *sub* Ausfuhr
수출품 [suzulpum] *sub* Ausfuhrartikel
수출하다 [suzulhada] *vt* ausführen
수표 [supjo] *sub* Unterschrift
수표하다 [supjo·hada] *vi* unterschreiben
수행하다 [su·hänghada] *vt* ausführen
수업 [suop] *sub* Unterricht
수요일 [sujoil] *sub* Mittwoch
수입 [suip] *sub* Einfuhr, Import
수입하다 [suipada] *vt* einführen, importieren
숙영지 [sugjongdzi] *sub* Lager
순간 [sun·gan] *sub* Augenblick
순대 [sundä] *sub* Wurst
숟가락 [sutkarak] *sub* Löffel

술 [sul] *sub* Schnaps
스물 [sumul] *num* zwanzig
스스로 [susuro] *adv* selbst
슬기롭다 [sulgiropta] *a* weise
슬프다 [sulpuda] *a* traurig
승강기 [sung·gang·gi] *sub* Fahrstuhl
승냥이 [sungnjang·i] *sub* Wolf
승리 [sungri] *sub* Sieg
승용차 [sung·jongza] *sub* Personenwagen
시 [si] *sub* Uhr
시간 [sigan] *sub* Stunde
시간차이 [siganzai] *sub* Zeitunterschied
시간표 [siganpjo] *sub* Fahrplan
시계 [sigje] *sub* Uhr
시계상점 [sigjesangdzom] *sub* Uhrenladen
시내 [sinä] *sub* Stadtzentrum
시내구경 [sinägugjong] *sub* Stadtbesichtigung
시내관광뻐스 [sinägwan·gwangposu] *sub* öffentlicher Besichtigungsomnibus
시내뻐스 [sinäposu] *sub* städtischer Omnibus
시다 [sida] *a* sauer
시대 [sidä] *sub* Zeitalter
시련 [sirjon] *sub* Prüfung
시작 [sidzak] *sub* Anfang
시작하다 [sidzakada] *vt* beginnen, anfangen
시장 [sidzang] *sub* Markt
시합 [si·hap] *sub* Wettkampf
시험 [si·hom] *sub* Prüfung
시인 [si·in] *sub* Dichter
시외뻐스 [siöposu] *sub* Fernomnibus
시월 [siwol] *sub* Oktober
식당 [siktang] *sub* Speisesaal; Restaurant
식료품 [singnjopum] *sub* Lebensmittel
식료품상점 [singnjopumsangdzom] *sub* Lebensmittelgeschäft
식물 [singmul] *sub* Pflanze
식물원 [singmurwon] *sub* botanischer Garten
식사 [sikssa] *sub* Essen, Mahlzeit
식사하다 [sikssa·hada] *vi* essen
식사안내표 [sikssaannäpjo] *sub* Speisekarte
식초 [sikzo] *sub* Essig
식후다과 [sikudagwa] *sub* Nachtisch
식욕 [sigjok] *sub* Appetit
신 [sin] *sub* Schuhe
신경과의사 [sin·gjongkwauisa] *sub* Nervenarzt
신고하다 [sin·go·hada] *vt* anmelden
신다 [sinta] *vt* anziehen
신문 [sinmun] *sub* Zeitung
신발 [sinbal] *sub* Schuhe
신발상점 [sinbalsangdzom] *sub* Schuhladen
신청하다 [sinzonghada] *vt* anmelden
신임장 [sinimzang] *sub* Beglaubigungsschreiben
실로 [sillo] *adv* wahrhaft
실제적 [silzedzok] *sub* wirklich
실현하다 [silhjonhada] *vt* verwirklichen
심각하다 [simgakada] *a* ernst
심장 [simdzang] *sub* Herz
십 [sip] *num* Zehn
십자로 [sipzaro] *sub* Straßenkreuzung
십이 [sibi] *num* zwölf

십이월 [sibiwol] *sub* Dezember
십일 [sibil] *num* elf
십일월 [sibirwol] *sub* November
싶다 [sipta] *Hilfsverb* wollen, wünschen
새[1] [sä] *sub* Vogel
새[2] [sä] *aw* neu
새롭다 [säropta] *a* neu
새해 [sä hä] *sub* Neujahr
색 [säk] *sub* Farbe
색갈 [säkkal] *sub* Farbe
생각 [säng·gak] *sub* Gedanke
생각하다 [säng·gakada] *vi, vt* denken
생과자 [säng·gwadza] *sub* Kuchen
생닭알 [sängdalgal] *sub* frisches Ei
생명 [sängmjong] *sub* Leben
생산 [sängsan] *sub* Produktion
생산하다 [sängsanhada] *vi, vt* produzieren, erzeugen
생선국 [sängsonkuk] *sub* Fischsuppe
생채 [sängzä] *sub* Salat
생활 [sänghwal] *sub* Leben
생일 [säng·il] *sub* Geburtstag
세 [se] *num* drei
세금 [segum] *sub* Steuer
세계 [segje] *sub* Welt
세계적 [segjedzok] *sub* weltweit
세관 [segwan] *sub* Zollamt
세다[1] [seda] *a* stark
세다[2] [seda] *vt* zählen
세대 [sedä] *sub* Generation
세상 [sesang] *sub* Welt
세수수건 [sesussugon] *sub* Handtuch
세탁소 [setaksso] *sub* Wäscherei
세우다 [se·uda] *bewirk v* aufstellen, stellen
셋 [set] *num* drei
셋째 [setzä] *num* dritte
쇠 [sö] *sub* Eisen
쇠다 [söda] *vt* feiern
쉬는날 [swinunnal] *sub* Ruhetag
쉬다 [swida] *vi, vt* sich ausruhen, ruhen
쉰 [swin] *num* fünfzig
쉽다 [swipta] *a* leicht

ㅈ

자 [dza] *int* nun
자기 [dzagi] *pron* eigen
자네 [dzane] *pron* du
자다 [dzada] *vi* schlafen
자동차 [dzadongza] *sub* Wagen, Auto
자동차운전수 [dzadongzaundzonsu] *sub* Autofahrer
자동화 [dzadonghwa] *sub* Automatisierung
자라다 [dzarada] *vi* wachsen
자랑하다 [dzaranghada] *vi, vt* stolz sein
자료 [dzarjo] *sub* Material
자르다 [dzaruda] *vt* schneiden
자리 [dzari] *sub* Platz, Sitz
자립 [dzarip] *sub* Selbständigkeit
자본가 [dzabon·ga] *sub* Kapitalist
자본주의 [dzabondzu·ui] *sub* Kapitalismus
자본주의적 [dzabondzu·uidzok] *sub* kapitalistisch
자신 [dzasin] *sub* eigen, selbst
자전거 [dzadzon·go] *sub* Fahrrad
자주 [dzadzu] *adv* oft
자주성 [dzadzussong] *sub* Dschadschusong; Selbständigkeit
자주적 [dzadzudzok] *sub* selbständig

자재 [dzadzä] *sub* Material
자연 [dzajon] *sub* Natur
자욱하다 [dzaukada] *a* dicht
자위 [dzawi] *sub* Selbstverteidigung
작가 [dzakka] *sub* Schriftsteller
작곡가 [dzakkokka] *sub* Komponist
작다 [dzakta] *a* klein
작전 [dzakzon] *sub* Operation
작업 [dzagop] *sub* Arbeit
작업반 [dzagoppan] *sub* Brigade
잔 [dzan] *sub* Glas
잔돈 [dzandon] *sub* Kleingeld
잘 [dzal] *adv* gut
잠 [dzam] *sub* Schlaf
잠간 [dzamkan] *sub* Moment, einen Augenblick
잠들다 [dzamdulda] *vi* einschlafen
잠시 [dzamsi] *sub* Moment, einen Augenblick
잠자다 [dzamdzada] *vi* schlafen
잡다 [dzapta] *vt* fangen, greifen, fassen
잡수시다 [dzapssusida] *vt* essen (in der Bedeutung der Wertschätzung)
잡지 [dzapzi] *sub* Zeitschrift
잣나무 [dzannamu] *sub* Zirbelbaum
장 [dzang] *sub* Blatt
장갑 [dzang·gap] *sub* Handschuhe
장기 [dzang·gi] *sub* Schach
장령 [dzangrjong] *sub* General
장마 [dzangma] *sub* Frühsommerregen
장미(꽃) [dzangmi(kot)] *sub* Rose
장비 [dzangbi] *sub* Ausrüstung
저[1] [dzo] *pron* jener
저[2] [dzo] *pron* ich
저가락 [dzokarak] *sub* Stäbchen, Eßstäbchen
저기 [dzogi] *pron* jener Ort
저기에 [dzogi·e] *pron dat* dort, da
저녁 [dzonjok] *sub* Abend; Abendessen
저녁밥 [dzonjokpap] *sub* Abendessen, Abendbrot
저녁식사 [dzonjoksikssa] *sub* Abendessen, Abendbrot
저녁에 [dzonjoge] *sub dat* abends
저절로 [dzodzollo] *adv* von selbst
저희 [dzo·hui] *pron* wir
적 [dzok] *sub* Feind
적극적 [dzokkukzok] *sub* aktiv
적극적으로 [dzokkukzoguro] *sub inst* aktiv
적다 [dzokta] *a* wenig
적용하다 [dzogjonghada] *vt* anwenden
전 [dzon] *sub* Dzon (koreanische Münzeneinheit)
전기 [dzon·gi] *sub* Elektrizität
전기차 [dzon·giza] *sub* elektrischer Zug
전람관 [dzollamgwan] *sub* Ausstellungshalle
전람회 [dzollamhö] *sub* Ausstellung
전보 [dzonbo] *sub* Telegramm
전보용지 [dzonbojongdzi] *sub* Telegrammformular
전부 [dzonbu] *sub* all
전사 [dzonsa] *sub* Soldat
전선 [dzonson] *sub* Front
전진하다 [dzondzinhada] *vi* fortschreiten
전쟁 [dzondzäng] *sub* Krieg
전차 [dzonza] *sub* Straßenbahn
전체 [dzonze] *sub* all
전취물 [dzonzwimul] *sub* Errungenschaft
전통 [dzontong] *sub* Tradition

전투 [dzontu] *sub* Kampf, Schlacht
전투적 [dzontudzok] *sub* kämpferisch
전하다 [dzonhada] *vt* mitteilen, übermitteln
전화 [dzonhwa] *sub* Telefon
전우 [dzonu] *sub* Waffenbruder
전에 [dzone] *sub dat* vor
젊다 [dzomta] *a* jung
점 [dzom] *sub* Punkt
점수 [dzomsu] *sub* Note
점심 [dzomsim] *sub* Mittagessen, Mittagbrot, Mittag
점심밥 [dzomsimpap] *sub* Mittagessen, Mittagbrot, Mittag
점심시간 [dzomsimsigan] *sub* Mittagspause
점심식사 [dzomsimsikssa] *sub* Mittagessen, Mittagbrot, Mittag
접견 [dzopkjon] *sub* Empfang
접대원 [dzoptäwon] *sub* Ober, Kellner, Steward
접수 [dzopssu] *sub* Emfang
접수하다 [dzopssu·hada] *vt* annehmen
접시 [dzopssi] *sub* Teller
정거장 [dzong·godzang] *sub* Bahnhof
정갱이 [dzong·gäng·i] *sub* Unterschenkel
정권 [dzongkwon] *sub* Macht
정류소 [dzongrjuso] *sub* Haltestelle
정말 [dzongmal] *adv* wahrhaft
정식 [dzongsik] *sub* Menü
정상적으로 [dzongsangdzoguro] *sub inst* regelmäßig
정신 [dzongsin] *sub* Geist
정전 [dzongdzon] *sub* Waffenstillstand
정전협정 [dzongdzonhjopzong] *sub* Waffenstillstandsabkommen
정지 [dzongdzi] *sub* Halt
정치 [dzongzi] *sub* Politik
정치적 [dzongzidzok] *sub* politisch
정책 [dzongzäk] *sub* Politik
정책적 [dzongzäkzok] *sub* politisch
젖다 [dzotta] *vi* feucht werden
젖먹이 [dzonmogi] *sub* Säugling
조 [dzo] *sub* Satz
조건 [dzokon] *sub* Bedingung
조국 [dzoguk] *sub* Vaterland
조-독사전 [dzodokssadzon] *sub* koreanisch-deutsches Wörterbuch
조사하다 [dzosa·hada] *vi, vt* untersuchen
조선 [dzoson] *sub* Korea
조선로동당 [dzosonrodongdang] *sub* die Partei der Arbeit Koreas
조선로동당원 [dzosonrodongdangwon] *sub* Mitglied der Partei der Arbeit Koreas
조선말 [dzosonmal] *sub* das Koreanische, koreanische Sprache
조선민주주의인민공화국 [dzosonmindzudzu·ui·inmin·gonghwaguk] *sub* die Koreanische Demokratische Volksrepublik
조선반도 [dzosonbando] *sub* Koreanische Halbinsel
조선사람 [dzosonssaram] *sub* Koreaner
조선혁명 [dzosonhjongmjong] *sub* koreanische Revolution
조선혁명박물관 [dzosonhjongmjongbangmulgwan] *sub* Koreanisches Revolutionäres Museum
조선어 [dzosono] *sub* das Koreanische, koreanische Sprache

조선음식 [dzosonumsik] *sub* koreanische Speisen
조선인민 [dzosoninmin] *sub* koreanisches Volk
조선인민군 [dzosoninmin·gun] *sub* Koreanische Volksarmee
조심하다 [dzosimhada] *vi*, *vt* vorsichtig sein
조직 [dzodzik] *sub* Organisation
조직생활 [dzodzikssänghwal] *sub* organisatorisches Leben
조직하다 [dzodzikada] *vt* organisieren
조용하다 [dzojonghada] *a* still, ruhig, leise
조용히 [dzojong·i] *adv* still, ruhig, leise
존경 [dzon·gjong] *sub* Achtung
존재 [dzondzä] *sub* Dasein
졸업하다 [dzoropada] *vt* absolvieren
좀 [dzom] *adv* etwas
좁다 [dzopta] *a* eng
종합대학 [dzonghapdä·hak] *sub* Universität
종업원 [dzong·obwon] *sub* Belegschaft, Angestellte
종이 [dzong·i] *sub* Papier
좋다 [dzota] *a* gut
주 [dzu] *sub* Woche
주권 [dzukwon] *sub* Macht
주년 [dzunjon] *sub* Jahrestag
주다 [dzuda] *vt* geben
주무시다 [dzumusida] *vi* schlafen (in der Bedeutung der Wertschätzung
주문하다 [dzumunhada] *vt* bestellen
주민 [dzumin] *sub* Bevölkerung
주사 [dzusa] *sub* Injektion
주석 [dzusok] *sub* Präsident
주소 [dzuso] *sub* Adresse
주체 [dzuze] *sub* Dschutsche
주체사상 [dzuzesasang] *sub* Dschutsche-Ideologie
주체사상탑 [dzuzesasangtap] *sub* Monument der Dschutsche-Ideologie
주택 [dzutäk] *sub* Wohnung
주인 [dzuin] *sub* Herr
주인공 [dzuin·gong] *sub* Held
주일 [dzuil] *sub* Wochentag, Woche
주의 [dzu·ui] *sub* Achtung
주의하다 [dzu·ui·hada] *vi*, *vt* achten
죽 [dzuk] *sub* Brei
죽다 [dzukta] *vi* sterben
죽음 [dzugum] *sub* Tod
준비 [dzunbi] *sub* Vorbereitung
준비하다 [dzunbi·hada] *vi*, *vt* vorbereiten
중공업 [dzung·gong·op] *sub* Schwerindustrie
중심 [dzungsim] *sub* Zentrum
중지하다 [dzungdzi·hada] *vt* unterbrechen
중학교 [dzunghakkjo] *sub* Mittelschule
중앙 [dzung·ang] *sub* Zentrum
중요하다 [dzung·jo·hada] *a* wichtig
즐겁다 [dzulgopta] *a* froh
즐기다 [dzulgida] *vt* gern haben
증명서 [dzungmjongso] *sub* Ausweis, Paß
증오하다 [dzung·o·hada] *vt* hassen
지구 [dzigu] *sub* Erde
지금 [dzigum] *sub* Gegenwart, jetzt
지급전보 [dzigupzonbo] *sub* Expreßtelegram

지난날 [dzinannal] *sub* Vergangenheit
지난해 [dzinanhä] *sub* voriges Jahr
지내다 [dzinäda] *vi* leben
지다 [dzida] *vi* verlieren
지당하다 [dzidanghada] *a* richtig
지도[1] [dzido] *sub* Karte
지도[2] [dzido] *sub* Leitung, Führung
지도자 [dzidodza] *sub* Führer, Leiter
지대 [dzidä] *sub* Zone
지배하다 [dzibä·hada] *vt* regieren
지배인 [dzibäin] *sub* Direktor
지식 [dzisik] *sub* Kenntnis
지지하다 [dzidzi·hada] *vt* unterstützen
지진물고기 [dzidzinmulkogi] *sub* gebratener Fisch
지키다 [dzikida] *vt* einhalten; verteidigen, schützen
지하철도 [dzi·hazolto] *sub* Metro, Untergrundbahn, U-Bahn
직장 [dzikzang] *sub* Arbeitsstätte; Abteilung
직업 [dzigop] *sub* Beruf
진달래 [dzindallä] *sub* Azalee, Azalie
진리 [dzilli] *sub* Wahrheit
질 [dzil] *sub* Qualität
질서 [dzilsso] *sub* Ordnung
짐 [dzim] *sub* Gepäck
짐군 [dzimkun] *sub* Gepäckträger
짐차 [dzimza] *sub* Lastkraftwagen
짐표 [zimpjo] *sub* Gepäckschein
집 [dzip] *sub* Haus
집다 [dzipta] *vt* nehmen
집단 [dziptan] *sub* Kollektiv
집단체조 [dziptanzedzo] *sub* Massengymnastik
집짐승 [dzipzimsung] *sub* Haustier, Vieh
재다 [dzäda] *vt* messen
재료 [dzärjo] *sub* Material
재미 [dzämi] *sub* Interesse
재산 [dzäsan] *sub* Eigentum
재털이 [dzätori] *sub* Aschenbecher
제[1] [dze] *pron* ich; mein
제[2] [dze] *präf* Reihenfolge
제국주의 [dzegukzu·ui] *sub* Imperialismus
제국주의자 [dzegukzu·uidza] *sub* Imperialist
제도 [dzedo] *sub* Ordnung
제철 [dzezol] *sub* passende Zeit
제의하다 [dze·ui·hada] *vt* vorschlagen
쥐 [dzwi] *sub* Ratte, Maus

大

차[1] [za] *sub* Wagen
차[2] [za] *sub* Tee
차[3] [za] *unvoll sub* Reihenfolge
차다 [zada] *a* kalt
차례 [zarje] *sub* Reihenfolge
차장 [zadzang] *sub* Schaffner
차표 [zapjo] *sub* Fahrkarte
차이 [zai] *sub* Unterschied
착륙 [zangrjuk] *sub* Landung
착취하다 [zakzwi·hada] *vt* ausbeuten
찬성 [zansong] *sub* Beifall
찬연하다 [zanjonhada] *a* glänzend
찬음식 [zanumsik] *sub* Vorspeise
참가하다 [zamga·hada] *vi* teilnehmen
참관 [zamgwan] *sub* Besichtigung
참관하다 [zamgwanhada] *vt* besichtigen

참으로 [zamuro] *adv* wahrhaft
참외 [zamö] *sub* Melone
창광산려관 [zang·gwangsanrjogwan] *sub* Hotel Zanggwangsan
창문 [zangmun] *sub* Fenster
창조하다 [zangdzo·hada] *vi*, *vt* schaffen
찾다 [zatta] *vt* suchen
처방 [zobang] *sub* Rezept
처음 [zoum] *sub* Anfang
척 [zok] *unvoll sub* „Schiff"
천[1] [zon] *sub* Stoff
천[2] [zon] *num* tausend
천리 [zolli] *sub* tausend Ri (Ri ist koreanisches Wegmaß)
천리마 [zollima] *sub* Tschollima
천리마동상 [zollimadongsang] *sub* Tschollima Denkmal
천만에 [zonmane] *num dat* bitte
천천히 [zonzoni] *adv* langsam
철 [zol] *sub* Eisen
철길 [zolkil] *sub* Eisenbahn
철천지원쑤 [zolzondziwonssu] *sub* Totfeind
철폐 [zolpe] *sub* Abschaffung
철폐하다 [zolpe·hada] *vt* abschaffen
첫째 [zotzä] *num* erste
청년 [zongnjon] *sub* Jugend
청년극장 [zongnjon·gukzang] *sub* Jugendtheater
청류관 [zongrjugwan] *sub* Restaurant Zongrju
청산하다 [zongsanhada] *vt* abrechnen
청춘거리 *sub* [zongzun·gori] Zongzun-Straße
초 [zo] *sub* Sekunde
초과하다 [zogwa·hada] *vi*, *vt* über·steigen
초대장 [zodäzang] *sub* Einladungskarte
초대하다 [zodä·hada] *vt* einladen
초상화 [zosanghwa] *sub* Bildnis
초소 [zoso] *sub* Wachposten
총 [zong] *sub* Gewehr
총리 [zongri] *sub* Premierminister
총비서 [zongbiso] *sub* Generalsekretär
총체로 [zongzero] *sub inst* insgesamt
쵸콜레트 [zjokolletu] *sub* Schokolade
추다 [zuda] *vt* tanzen
추동하다 [zudonghada] *vt* treiben
축구 [zukku] *sub* Fußball
축구선수 [zukkusonsu] *sub* Fußballspieler
축구팀 [zukkutim] *sub* Fußballmannschaft
축배 [zukpä] *sub* Toast
축전 [zukzon] *sub* Festival; Glückwunschtelegramm
축하 [zuka] *sub* Glückwunsch
축하하다 [zuka·hada] *vt* gratulieren, beglückwünschen
축원하다 [zugwonhada] *vt* wünschen
출구 [zulgu] *sub* Ausgang
출국 [zulguk] *sub* Ausreise
출국수속 [zulguksusok] *sub* Formalitäten der Abreise
출발 [zulbal] *sub* Abreise
출발하다 [zulbalhada] *vi*, *vt* starten, abreisen
출판사 [zulpansa] *sub* Verlag
출입금지 [zuripkumdzi] *sub* Eingang verboten!
춤 [zum] *sub* Tanz
춥다 [zupta] *a* kalt
충분하다 [zungbunhada] *a* genug
충성 [zungsong] *sub* Treue

중심으로 [zungsimuro] *sub inst* herzlich
중직하다 [zungdzikada] *a* treu
층 [zung] *sub* Stock
층층대 [zungzungdä] *sub* Treppe
치다 [zida] *vt* schlagen
치료 [zirjo] *sub* Kur
치료하다 [zirjo·hada] *vt* behandeln
치르다 [ziruda] *vt* zahlen
치솔 [zisol] *sub* Zahnbürste
치즈 [zidzu] *sub* Käse
치약 [zijak] *sub* Zahnpasta
친구 [zin·gu] *sub* Freund
친선 [zinson] *sub* Freundschaft
친척 [zinzok] *sub* Verwandte
친애하다 [zinä·hada] *vi* lieben
칠 [zil] *num* sieben
칠십 [zilsip] *num* siebzig
칠월 [zirwol] *sub* Juli
침대 [zimdä] *sub* Bett
침대차 [zimdäza] *sub* Schlafwagen
침대칸 [zimdäkan] *sub* Abteil
침략 [zimrjak] *sub* Aggression
침략자 [zimrjakza] *sub* Aggressor
침실 [zimsil] *sub* Schlafzimmer
채[1] [zä] *unvoll sub* „Haus"
채[2] [zä] *unvoll sub* „wie vorhandenes"
책 [zäk] *sub* Buch
책방 [zäkpang] *sub* Buchladen, Buchhandlung
책상 [zäkssang] *sub* Tisch
책임비행사 [zägimbi·hängsa] *sub* Kapitän
체결 [zegjol] *sub* Schluß
체계 [zegje] *sub* System
체류 [zerju] *sub* Aufenthalt
체류예정기간 [zerjujedzong·gigan] *sub* beabsichtigte Aufenthaltsdauer
체조 [zedzo] *sub* Gymnastik
체험 [ze·hom] *sub* Erfahrung
체육 [zejuk] *sub* Körperkultur, Sport
체육관 [zejukkwan] *sub* Sportpalast
최우등생 [zöudungsäng] *sub* Beststudent
취급하다 [zwigupada] *vi, vt* behandeln
취사원 [zwisawon] *sub* Koch
취소하다 [zwiso·hada] *vi, vt* absagen

ㅋ

칼 [kal] *sub* Messer
커피 [kopi] *sub* Kaffee
컬레 [kolle] *unvoll sub* Paar
코 [ko] *sub* Nase
코코아 [kokoa] *sub* Kakao
콤뮤니케 [kommjunike] *sub* Kommuniqué
콩 [kong] *sub* Bohne
쿵 [kung] *adv* bum
크다 [kuda] *a* groß
키로메터 [kirometo] *sub* Kilometer
쾅 [kwang] *adv* Plumps

ㅌ

타고가다 [tagogada] *v mit koni* fahren
타다 [tada] *vt* einsteigen
타도하다 [tado·hada] *vt* niederschlagen
타산하다 [tasanhada] *vt* überlegen
타자기 [tadzagi] *sub* Schreibmaschine

타오르다 [taoruda] *vi* auflodern
탁구 [takku] *sub* Tischtennis
탁아소 [tagaso] *sub* Kinderkrippe
탄부 [tanbu] *sub* Kumpel
탄산물 [tansanmul] *sub* Selterswasser
탄생하다 [tansänghada] *vi* geboren sein, geboren werden
탈지면 [talzimjon] *sub* Watte
탑 [tap] *sub* Turm
토론 [toron] *sub* Diskussion
토론자 [torondza] *sub* der Diskutierende
토론하다 [toronhada] *vi, vt* diskutieren
토요일 [tojoil] *sub* Sonnabend
토의하다 [toui·hada] *vt* diskutieren
톱 [top] *sub* Säge
통 [tong] *sub* Faß
통과사증 [tong·gwasazung] *sub* Transitkarte
통졸임 [tongdzorim] *sub* Konserve
통지하다 [tongdzi·hada] *vt* anmelden
통하여 [tonghajo] *v konj* durch
통역 [tong·jok] *sub* Dolmetschung; Dolmetscher
통역하다 [tong·jokada] *vt* dolmetschen
통역원 [tong·jogwon] *sub* Dolmetscher
통일 [tong·il] *sub* Vereinigung, Einheit
통일전선 [tong·ildzonson] *sub* Einheitsfront
통일하다 [tong·ilhada] *vt* vereinigen
투사 [tusa] *sub* Kämpfer
투쟁 [tudzäng] *sub* Kampf
트렁크 [turongku] *sub* Koffer
특별하다 [tukpjolhada] *a* außerordentlich
특별히 [tukpjori] *adv* außerordentlich
특히 [tuki] *adv* besonders
틀리다 [tullida] *vi* irren
태도 [tädo] *sub* Stellung
태양 [täjang] *sub* Sonne
태여나다 [täjonada] *vi* geboren sein, geboren werden
태우다 [tä·uda] *bewirk v* setzen
택시 [täkssi] *sub* Taxi
택시정류소 [täkssidzongrjuso] *sub* Taxi-Parkplatz
테제 [tedze] *sub* These
텔레비죤 [tellebidzjon] *sub* Fernsehen, Television

ㅍ

파괴 [pagö] *sub* Zerstörung
파괴하다 [pagö·hada] *vt* zerstören
파도 [pado] *sub* Welle
파마 [pama] *sub* Dauerwelle
파시즘 [pasidzum] *sub* Faschismus
파운드 [paundu] *sub* Pfund
판매원 [panmäwon] *sub* Verkäufer, Verkäuferin
팔[1] [pal] *sub* Arm
팔[2] [pal] *num* acht
팔다 [palda] *vt* verkaufen
팔다리 [paldari] *sub* Glied
팔십 [palsip] *num* achtzig
팔꿈치 [palkumzi] *sub* Ellbogen
팔월 [parwol] *sub* August
퍼지다 [podzida] *vi* sich verbreiten
편리하다 [pjolli·hada] *a* bequem
편지 [pjondzi] *sub* Brief

평화 [pjonghwa] *sub* Friede(n)
평화롭다 [pjonghwaropta] *a* friedlich
평화적 [pjonghwadzok] *sub* friedlich
평화지대 [pjonghwadzidä] *sub* Friedenszone
평양 [pjong·jang] *sub* Pjongjang
평양고려호텔 [pjong·jang·gorjo·hotel] *sub* Pjongjanger Hotel Korjo
평양국제문화회관 [pjong·jang·gukzemunhwa·högwan] *sub* Internationales Kulturzentrum Pjongjang
평양대극장 [pjong·jang·dägukzang] *sub* Großtheater Pjongjang
평양산원 [pjong·jang·sanwon] *sub* Entbindungsklinik Pjongjang
평양지하철도 [pjong·jangdzi·hazolto] *sub* Untergrundbahn Pjongjang
평양체육관 [pjong·jangzejukkwan] *sub* Pjongjanger Sporthalle
포도주 [pododzu] *sub* Wein, Traubewein
포크 [poku] *sub* Gabel
포위 [powi] *sub* Umzing(e)lung
폭격 [pokkjok] *sub* Bombardement
폭력 [pongrjok] *sub* Gewalt
표 [pjo] *sub* Karte
표값 [pjokap] *sub* Fahrpreis
표파는곳 [pjopanun·got] *sub* Fahrkartenschalter
표현하다 [pjo·hjonhada] *vt* ausdrücken
푸르다 [puruda] *a* blau
풀 [pul] *sub* Gras, Kraut
품 [pum] *sub* Busen
품성 [pumsong] *sub* Charakter
풍부하다 [pungbu·hada] *a* reich
풍습 [pungsup] *sub* Sitte, Brauch
프로레타리아 [puroretaria] *sub* Proletarier
플래트홈 [pullätu·hom] *sub* Bahnsteig
피 [pi] *sub* Blut
피곤하다 [pigonhada] *a* müde
피다 [pida] *vi* aufblühen
피부 [pibu] *sub* Haut
피부과의사 [pibukwauisa] *sub* Dermatologe
피아노 [piano] *sub* Klavier
피압박민족 [piappakmindzok] *sub* unterdrücktes Volk
필림 [pillim] *sub* Film
필요하다 [pirjo·hada] *a* notwendig
폐 [pe] *sub* Lunge
폐지[1] [pedzi] *sub* Abschaffung
폐지[2] [pedzi] Seite
펜 [pen] *sub* Feder

ㅎ

하나 [hana] *num* eins, ein
하늘 [hanul] *sub* Himmel
하다 [hada] *vt* machen, tun
하마트면 [hamatumjon] *adv* beinahe
학교 [hakkjo] *sub* Schule
학습 [hakssup] *sub* Studium
학습당 [hakssuptang] *sub* Studienpalast
학습장 [hakssupzang] *sub* Heft
학습하다 [hakssupada] *vt* studieren, lernen
학생 [hakssäng] *sub* Schüler
한 [han] *num* eins
한결같이 [han·gjolgazi] *adv* einmütig
한계 [han·gje] *sub* Grenze
한없이 [hanopssi] *adv* grenzenlos
할머니 [halmoni] *sub* Großmutter

할아버지 [harabodzi] *sub* Großvater
함께 [hamke] *adv* zusammen, gemeinsam
합격하다 [hapkjokada] *vi, vt* bestehen
합창 [hapzang] *sub* Chor
항공 [hang·gong] *sub* Flugwesen
항공편지 [hang·gongpjondzi] *sub* Luftpostleichtbrief
항공우편 [hang·gong·upjon] *sub* Luftpost, Flugpost
항구 [hang·gu] *sub* Hafen
항로번호 [hangrobonho] *sub* Flugnummer
항상 [hangsang] *adv* immer
항일무장투쟁 [hang·ilmudzangtudzäng] *sub* bewaffneter antijapanischer Kampf
항일투사 [hang·iltusa] *sub* der antijapanische Kämpfer
향도자 [hjangdodza] *sub* Leiter
허리 [hori] *sub* Hüfte
혀 [hjo] *sub* Zunge
혁명 [hjongmjong] *sub* Revolution
혁명가 [hjongmjong.ga] *sub* Revolutionär
혁명렬사릉 [hjongmjong·jolssanung] *sub* Grabmal der Revolutionäre
혁명박물관 [hjongmjongbangmulgwan] *sub* revolutionäres Museum
혁명사상 [hjongmjongsasang] *sub* revolutionäre Ideologie
혁명적 [hjongmjongzok] *sub* revolutionär
혁명하다 [hjongmjonghada] *vi* Revolution machen
혁명화 [hjongmjonghwa] *sub* Revolutionierung
혁신 [hjokssin] *sub* Erneuerung, Neuerung
현관 [hjon.gwan] *sub* Hausflur
현대적 [hjondädzok] *sub* modern
현명하다 [hjonmjonghada] *a* weise
현상하다 [hjonsanghada] *vt* entwickeln
현실적 [hjonsilzok] *sub* wirklich
현저하다 [hjondzo·hada] *a* erheblich
혈압 [hjorap] *sub* Blutdruck
협동농민 [hjoptongnongmin] *sub* Genossenschaftsbauer
협동화 [hjoptonghwa] *sub* Vergenossenschaftlichung
협정 [hjopzong] *sub* Abkommen
형 [hjong] *sub* älterer Bruder
형제 [hjongdze] *sub* Bruder
형제국가 [hjongdzegukka] *sub* Bruderland
형제당 [hjongdzedang] *sub* Bruderpartei
형제적 [hjongdzedzok] *sub* brüderlich
호 [ho] *sub* Nummer
호수 [hosu] *sub* See
호실 [hosil] *sub* Zimmer
호실관리원 [hosilgwalliwon] *sub* Zimmermädchen, Zimmerpflegerin
호텔 [hotel] *sub* Hotel
혹은 [hogun] *adv* oder
혼자 [hondza] *sub* allein
후계자 [hugjedza] *sub* Nachfolger
후대 [hudä] *sub* kommende Generation
후추가루 [huzukaru] *sub* Pfeffer
후에 [hue] *sub dat* nach
훌륭하다 [hulljunghada] *a* herrlich, schön
휴식 [hjusik] *sub* Pause

흐르다 [hurida] *vi* fließen
흐리다 [hurida] *a* bewölkt, trüb(e)
흥미 [hungmi] *sub* Interesse
힘 [him] *sub* Kraft, Macht
힘살 [himssal] *sub* Muskeln
힘껏 [himkot] *adv* mit aller Kraft
해[1] [hä] *sub* Sonne
해[2] [hä] *sub* Jahr
해돋이 [hädodzi] *sub* Sonnenaufgang
해방 [häbang] *sub* Befreiung
해방되다 [häbangdöda] *vi* sich befreien
해방하다 [häbanghada] *vt* befreien
해빛 [hätpit] *sub* Sonnenlicht
핵무기 [hängmugi] *sub* Kernwaffe
햄 [häm] *sub* Schinken
행복 [hängbok] *sub* Glück, Wohl
행복하다 [hängbokada] *a* glücklich
행성 [hängsong] *sub* Planet
행진하다 [hängdzinhada] *vi* marschieren
헤여지다 [hejodzida] *vi* sich verabschieden
헤염치다 [hejomzida] *v mit sub* schwimmen
회견 [högjon] *sub* Zusammenkunft
회담 [hödam] *sub* Verhandlung
회복되다 [höboktöda] *vi* genesen
회복하다 [höbokada] *vt* wiederherstellen
회화 [hö·hwa] *sub* Gespräch
회의 [höui] *sub* Versammlung
희다 [huida] *a* weiß
흰쌀 [hinssal] *sub* Reis
화장품 [hwadzangpum] *sub* kosmetische Artikel
화학 [hwa·hak] *sub* Chemie
화환 [hwa·hwan] *sub* Kranz
화요일 [hwajoil] *sub* Dienstag
환호성 [hwanhosong] *sub* Jauchzer
환호하다 [hwanho·hada] *vi* jubeln
환영 [hwanjong] *sub* Willkommen
환영하다 [hwanjonghada] *vt* bewillkommen, begrüßen
활짝 [hwalzak] *adv* weit

ㄲ

까부시다 [kabusida] *vt* zerschlagen
까지 [kadzi] *he* bis
깎다 [kakta] *vt* schaben
꼬냐크 [konjaku] *sub* Brandy, Cognac
꼬끼오 [kokio] *adv* kikeriki
꼭 [kok] *adv* bestimmt
꽃 [kot] *sub* Blume
꽃다발 [kottabal] *sub* Strauß
꽃망울 [konmang·ul] *sub* Blütenknospe
꽃방 [kotpang] *sub* Blumenladen
꿀 [kul] *sub* Honig
꿀벌 [kulbol] *sub* Biene
꿈 [kum] *sub* Traum
끝 [kut] *sub* Ende, Schluß
끝나다 [kunnada] *vi* enden
끝내다 [kunnäda] *bewirk v* beenden
깨다 [käda] *vt* zerbrechen
깨끗하다 [käkutada] *a* sauber
깨우다 [kä·uda] *bewirk v* wecken
꽤 [kwä] *adv* ziemlich

ㄸ

따라가다 [taragada] *vt* entlanggehen
따로 [taro] *adv* abgesondert
따르다 [taruda] *vt* folgen

따사롭다 [tasaropta] *a* warm
따뜻하다 [tatutada] *a* warm
딸 [tal] *sub* Tochter
딸기 [talgi] *sub* Erdbeere
딸라 [talla] *sub* Dollar
땀 [tam] *sub* Schweiß
땅 [tang] *sub* Erde, Boden, Land
떠나다 [tonada] *vi*, *vt* verlassen, abreisen, abfahren
떠난곳 [tonan·got] *sub* Platz der Abreise
떠메다 [tomeda] *vt* auf sich laden
떡 [tok] *sub* Reiskuchen
떨다 [tolda] *vi* zittern
떨어지다 [torodzida] *vi* fallen, untergehen
또한 [to·han] *adv* auch, und
뚜렷하다 [turjotada] *a* deutlich
뜨겁다 [tugopta] *a* heiß
뜨다 [tuda] *vi* schwimmen
때 [tä] *sub* Zeit
때문 [tämun] *unvoll sub* Ursache

ㅃ

빠다 [pada] *sub* Butter
빠르다 [paruda] *a* schnell
빨갛다 [palgata] *a* rot
빨리 [palli] *adv* schnell
빨래집 [palläzip] *sub* Wäscherei
빨찌산 [palzisan] *sub* Partisan
빵 [pang] *sub* Brot
뺨 [pjam] *sub* Wange
뻐스 [posu] *sub* Autobus, Bus
뻐스정류소 [posudzongrjuso] *sub* Bushaltestelle
뼈 [pjo] *sub* Knochen
뽀트 [potu] *sub* Boot
뿐만아니라 [punmananira] *Wortgruppe* außerdem

ㅆ

싸다[1] [sada] *a* billig
싸다[2] [sada] *vt* packen
싸우다 [sauda] *vi* kämpfen
싸움 [saum] *sub* Kampf
쌀 [sal] *sub* Reis
쌍 [sang] *sub* Paar
쌓다 [sata] *vt* auflagern
쌓이다 [saida] *pass* aufgelagert werden
써넣다 [sonota] *v mit konj* eintragen
쓰다[1] [suda] *a* bitter
쓰다[2] [suda] *vt* schreiben
쓰다[3] [suda] *vt* aufsetzen
쓰다[4] [suda] *vt* anwenden
쓰이다 [suida] *pass* geschrieben werden
쓸다 [sulda] *vt* fegen
씻기다 [sitkida] *pass* gewaschen werden
씻다 [sitta] *vt* waschen

ㅉ

짜다 [zada] *vt* weben
짝 [zak] *sub* Gepäckstück, Stück
짧다 [zapta] *a* kurz
짧은 양말 [zalbun jangmal] *sub* Socken
찢다 [zitta] *vt* zerreißen
째 [zä] *suf* „Reihenfolge"

ㅇ

아 [a] *int* oh!

아니 [ani] *adv* nicht
아니다 [anida] *a* nicht
아니하다[1] [ani·hada] *a* nicht
아니하다[2] [ani·hada] *vt* nicht
아들 [adul] *sub* Sohn
아름다움 [arumdaum] *sub* Schönheit
아름답게 [arumdapke] *a ad* schön
아름답다 [arumdapta] *a* schön
아래에 [arä·e] *sub dat* unten
아래에서 [arä·eso] *sub lok* unten
아마 [ama] *adv* vielleicht
아무 [amu] *pron* irgendwelcher
아무리 [amuri] *adv* wie sehr auch
아메리카 [amerika] *sub* Amerika
아버님 [abonim] *sub* Vater (in der Bedeutung der Wertschätzung)
아버지 [abodzi] *sub* Vater
아세아 [asea] *sub* Asien
아저씨 [adzossi] *sub* Onkel
아주 [adzu] *adv* sehr
아직 [adzik] *adv* noch
아침 [azim] *sub* Morgen
아침노을 [azimnoul] *sub* Morgenröte
아침식사 [azimsikssa] *sub* Frühstück
아프다 [apuda] *a* schmerzen
아프리카 [apurika] *sub* Afrika
아홉 [a·hop] *num* neun
아홉째 [a·hopzä] *num* neunte
아흔 [a·hun] *num* neunzig
아끼다 [akida] *vt* schonen
아이 [ai] *sub* Kind
아이고 [aigo] *int* weh!
안 [an] *adv* nicht
안경 [an·gjong] *sub* Brille
안개 [an·gä] *sub* Nebel
안과의사 [ankwauisa] *sub* Augenarzt
안녕 [annjong] *sub* Wohl
안녕하다 [annjonghada] *a* wohl
안내서 [annäso] *sub* Reisehandbuch
안내하다 [annä·hada] *vt* führen
안내원 [annäwon] *sub* Führer, Betreuer
안다 [anta] *vt* umarmen
안마 [anma] *sub* Massage
안정하다 [andzonghada] *vi, vt* sich ruhig verhalten
안해 [anhä] *sub* Frau
앉다 [anta] *vi* sich setzen, sitzen
앉히다 [anzida] *bewirk v* setzen
않다[1] [anta] *a* nicht
않다[2] [anta] *vt* nicht
알곡 [algok] *sub* Getreide
알게 되다 [alge döda] *v mit ad* kennenlernen
알다 [alda] *vt* wissen, kennen
알락달락하다 [allaktallakada] *a* bunt
알리다 [allida] *bewirk v* mitteilen
앓다 [alta] *vi, vt* krank
압박 [appak] *sub* Unterdrückung
압박하다 [appakada] *vt* unterdrücken
앞날 [amnal] *sub* Zukunft
앞문 [ammun] *sub* Fronttür
앞으로 [apuro] *sub inst* vorwärts
앞에 [ape] *sub dat* vor
야 [ja] *in* oho!
약[1] [jak] *sub* Medizin, Arznei
약[2] [jak] *aw* ungefähr, zirka, etwa
약간 [jakkan] *sub* wenig
약국 [jakkuk] *sub* Apotheke

약속하다 [jakssokada] *vt* versprechen
약수 [jakssu] *sub* Mineralwasser
약하다 [jakada] *a* schwach
양각도유원지 [jang·gaktojuwondzi] *sub* Kulturpark Janggakdo
양고기 [jang·gogi] *sub* Hammelflei · sch
양복 [jangbok] *sub* Anzug
양복점 [jangbokzom] *sub* Schneider-laden, Schneiderei
얕다 [jatta] *a* seicht
어느 [onu] *pron* welch
어둡다 [odupta] *a* dunkel
어디 [odi] *pron* welcher Ort, wo
어디에 [odi·e] *pron dat* wo
어디에서나 [odi·esona] *pron lok* überall
어렵다 [orjopta] *a* schwierig
어른 [orun] *sub* Erwachsene
어리다 [orida] *a* jung
어린이 [orini] *sub* Kind
어머니 [omoni] *sub* Mutter
어머님 [omonim] *sub* Mutter (in der Bedeutung der Wertschätzung)
어부 [obu] *sub* Fischer
어서 [oso] *adv* bitte
어지럽다 [odziropta] *a* schwindlig; schmutzig
어제 [odze] *sub* gestern
어촌 [ozon] *sub* Fischerdorf
어깨 [okä] *sub* Schulter
어떻게 [otoke] *a ad* wie
어떻다 [otota] *a* welcher
어찌 [ozi] *adv* wie
억 [ok] *num* hundert Millionen
억세게 [okssege] *a ad* heftig
억압 [ogap] *sub* Unterdrückung
언덕 [ondok] *sub* Hügel
언제 [ondze] *pron* welche Zeit, wann
언제나 [ondzena] *adv* immer
언어 [ono] *sub* Sprache
얼굴 [olgul] *sub* Gesicht
얼다 [olda] *vi* frieren
얼마 [olma] *pron* wieviel
얼마나 [olmana] *adv* wie
얼음 [orum] *sub* Eis
얼음보숭이 [orumbosung·i] *sub* Eis
없다 [opta] *a* nicht sein
없이 [obssi] *adv* ohne
여기 [jogi] *pron* dieser Ort, hier
여기로 [jogiro] *pron inst* hierher
여기에 [jogi·e] *pron dat* hier
여덟 [jodol] *num* acht
여덟째 [jodolzä] *num* achte
여든 [jodun] *num* achtzig
여러 [joro] *aw* viel
여름 [jorum] *sub* Sommer
여보십시오 [jobosipssio] *int* hallo!
여섯 [josot] *num* sechs
여섯째 [josotzä] *num* sechste
여위다 [jowida] *vi* mager
역 [jok] *sub* Bahnhof
역할 [jokal] *sub* Rolle
연극 [jon·guk] *sub* Schauspiel
연단 [jondan] *sub* Tribüne
연설 [jonsol] *sub* Rede
연설하다 [jonsolhada] *vi* eine Rede halten
연필 [jonpil] *sub* Bleistift
연회 [jonhö] *sub* Bankett, Empfang
연회장 [jonhödzang] *sub* Bankettsaal
열[1] [jol] *sub* Fieber
열[2] [jol] *num* zehn
열다 [jolda] *vt* öffnen, aufmachen
열두째 [joltuzä] *num* zwölfte
열둘 [joltul] *num* zwölf

열리다 [jollida] *pass* geöffnet werden
열심히 [jolssimi] *adv* fleißig
열쇠 [jolssö] *sub* Schlüssel
열하나 [jolhana] *num* elf
열한 [jolhan] *num* elf
열한째 [jolhanzä] *num* elfte
열째 [jolzä] *num* zehnte
엷다 [jopta] *a* dünn
엽서 [jopsso] *sub* Postkarte
영광 [jong·gwang] *sub* Ehre
영광스럽다 [jong·gwangsuropta] glorreich
영화 [jonghwa] *sub* Film
영화관 [jonghwagwan] *sub* Kino
영어 [jong·o] *sub* Englisch
영용하다 [jong·jonghada] *a* heldenmütig
영웅 [jong·ung] *sub* Held
영웅적 [jong·ungdzok] *sub* heldenhaft
영예 [jong·je] *sub* Ehre
영예롭다 [jong·jeropta] *a* ehrenvoll
영원하다 [jongwonhada] *a* ewig
영원히 [jongwoni] *adv* ewig
오[1] [o] *num* fünf
오[2] [o] *int* oh!, o!
오늘 [onul] *sub* heute
오다 [oda] *vi* kommen
오르다 [oruda] *vi* steigen, aufsteigen, aufgehen
오른쪽 [orunzok] *sub* rechte Seite
오리볼고기 [oribulgogi] *sub* Entenbraten
오십 [osip] *num* fünfzig
오전 [odzon] *sub* Vormittag
오전에 [odzone] *sub dat* vormittags
오직 [odzik] *adv* nur
오한 [o·han] *sub* Schüttelfrost
오후 [o·hu] *sub* Nachmittag
오후에 [o·hue] *sub dat* nachmittags
오빠 [opa] *sub* Bruder
오이 [oi] *sub* Gurke
오월 [owol] *sub* Mai
5월1일경기장 [oworirilgjong·gidzang] *sub* Stadion „1. Mai"
온 [on] *av* ganz
올리다 [ollida] *vt* geben (in der Bedeutung der Wertschätzung)
올해 [olhä] *sub* dieses Jahr
옳다 [olta] *a* richtig
옷 [ot] *sub* Kleid, Anzug
옷맡기는곳 [onmatkinun·got] *sub* Garderobe
옹호하다 [ongho·hada] *vt* verteidigen, verfechten
요구하다 [jogu·hada] *vt* fordern, verlangen
요드팅크 [jodutingku] *sub* Jodtinktur
요람 [joram] *sub* Wiege
요일 [joil] *sub* Wochentag
용감하다 [jong·gamhada] *a* tapfer, mutig
용감히 [jong·gami] *adv* tapfer
용기 [jong·gi] *sub* Mut
용무 [jongmu] *sub* Angelegenheit
용맹 [jongmäng] *sub* Tapferkeit
용서하다 [jongso·hada] *vt* verzeihen, entschuldigen
우리 [uri] *pron* wir
우뢰 [urö] *sub* Donner
우산 [usan] *sub* Regenschirm
우편 [upjon] *sub* Post
우편국 [upjon·guk] *sub* Postamt
우편료금 [upjonrjogum] *sub* Postgebühr

우편함 [upjonham] *sub* Briefkasten
(우편)엽서 [(upjon)jopsso] *sub* Postkarte
우표 [upjo] *sub* Briefmarke
우연히 [ujoni] *adv* zufällig
우유 [uju] *sub* Milch
우에 [ue] *sub dat* oben
우에서 [ueso] *sub lok* oben
운동 [undong] *sub* Bewegung
운명 [unmjong] *sub* Schicksal
운전수 [undzonsu] *sub* Chauffeur, Fahrer
운하 [unha] *sub* Kanal
울다 [ulda] *vi* weinen
울리다[1] [ullida] *bewirk v* weinen machen
울리다[2] [ullida] *vi* widerhallen
움직이다 [umdzigida] *vi, vt* sich bewegen
웃기다 [utkida] *bewirk v* lachen machen
웃다 [utta] *vi, vt* lachen
웃옷 [udot] *sub* Jacke
웅대하다 [ungdä·hada] *a* großartig
웅장하다 [ungdzanghada] *a* großartig, grandios
유감스럽게 [jugamsuropke] *a ad* leider
유격구 [jugjokku] *sub* Partisangebiet
유격대원 [jugjoktäwon] *sub* Partisan
유리 [juri] *sub* Glas
유명하다 [jumjonghada] *a* berühmt
유치원 [juziwon] *sub* Kindergarten
유쾌하다 [jukwä·hada] *a* lustig
유일적 [juilzok] *sub* einheitlich
으뜸 [utum] *sub* Erste
은 [un] *sub* Silber
은행 [unhäng] *sub* Bank
읊다 [upta] *vt* rezitieren
음식 [umsik] *sub* Essen
음악 [umak] *sub* Musik
음악가 [umakka] *sub* Musiker
음악회 [umakö] *sub* Konzert
응 [ung] *int* ja
응당 [ungdang] *adv* natürlich
응접실 [ungdzopssil] *sub* Empfangszimmer
이[1] [i] *num* zwei
이[2] [i] *pron* dieser
이기다 [igida] *vt* siegen, besiegen
이렇게 [iroke] *a ad* so
이렇다 [irota] *a* solch
이르다 [iruda] *vi* ankommen
이름 [irum] *sub* Name, Vorname
이리 [iri] *adv* so
이마 [ima] *sub* Stirn
이미 [imi] *adv* schon
이바지하다 [ibadzi·hada] *vi* beitragen
이발 [ipal] *sub* Zahn
이비인후과의사 [ibi·inhukwauisa] *sub* Otorhinolaryngologe
이상 [isang] *sub* mehr als
이슬 [isul] *sub* Tau
이십 [isip] *num* zwanzig
이제 [idze] *sub* jetzt
2층 [izung] *sub* erster Stock
이야기 [ijagi] *sub* Erzählung, Geschichte
2인용 방 [i·injong bang] *sub* Zimmer mit zwei Betten
이월 [iwol] *sub* Februar
익다 [ikta] *vi* reifen
인도하다 [indo·hada] *vt* führen
인민 [inmin] *sub* Volk

인민경제 [inmin·gjongdze] *sub* Volkswirtschaft
인민군 [inmin·gun] *sub* Volksarmee
인민군대 [inmin·gundä] *sub* Volksarmee
인민대중 [inmindädzung] *sub* Volksmassen
인민대학습당 [inmindä·hakssuptang] *sub* der Große Studienpalast des Volkes
인민문화궁전 [inminmunhwagung-dzon] *sub* Kulturpalast des Volkes
인민정권 [inmindzongkwon] *sub* Volksmacht
인민학교 [inminhakkjo] *sub* Grundschule
인사 [insa] *sub* Begrüßung
인사하다 [insa·hada] *vi* begrüßen
인삼술 [insamsul] *sub* Insam-Schnaps, Ginseng-Schnaps
인상 [insang] *sub* Eindruck
인체 [inze] *sub* menschlicher Körper
인테리 [interi] *sub* Intelligenz
인형 [inhjong] *sub* Puppe
일[1] [il] *sub* Arbeit, Sache
일[2] [il] *num* eins
일[3] [il] *sub* Tag
일곱 [ilgop] *num* sieben
일곱째 [ilgopzä] *num* sieb(en)te
일다 [ilda] *vi* aufsteigen
일등 [iltung] *sub* erste Klasse
1등급 [iltung.gup] *sub* erste Klasse
일방 [ilbang] *sub* eine Seite
일시적 [ilssidzok] *sub* zeitweilig
일식 [ilssik] *sub* Satz
1층 [ilzung] *sub* Parterre
일하다 [ilhada] *vi* arbeiten
일흔 [ilhun] *num* siebzig
일찌기 [ilzigi] *adv* früh
일찍 [ilzik] *adv* früh
일어나다 [ironada] *vi* aufstehen; vorkommen
일요일 [irjoil] *sub* Sonntag
일요일에 [irjoire] *sub dat* im Sonntag
1인용 방 [irinjong bang] *sub* Einzelzimmer
일월 [irwol] *sub* Januar
읽다 [ikta] *vt* lesen
잃다 [ilta] *vt* verlieren
임무 [immu] *sub* Aufgabe
입 [ip] *sub* Mund
입구 [ipku] *sub* Eingang
입국 [ipkuk] *sub* Einreise
입국수속 [ipkuk·susok] *sub* Formalitäten der Einreise
입다 [ipta] *vt* anziehen
입술 [ipssul] *sub* Lippe
입원하다 [ibwonhada] *vi* ins Krankenhaus gehen
잉크 [ingku] *sub* Tinte
잊다 [itta] *vt* vergessen
잎 [ip] *sub* Blatt
있다 [itta] *vi* sein, dasein
애 [ä] *sub* Kind
애국주의 [ägukzu·ui] *sub* Patriotismus
애기 [ägi] *sub* Säugling
애쓰다 [ässuda] *v mit sub* sich bemühen
얘 [jä] *int* Hallo !
예 [je] *int* ja
예순 [jesun] *num* sechzig
예술 [jesul] *sub* Kunst
예술축전 [jesulzukzon] *sub* Kunst-

festival
외교 [ögjo] *sub* Diplomatie
외교관 [ögjogwan] *sub* Diplomat
외국 [öguk] *sub* Ausland
외국어 [ögugo] *sub* Fremdsprache
외국인 [ögugin] *sub* Ausländer
외과의사 [ökwauisa] *sub* Chirurg
외출하다 [özulhada] *vi* ausgehen
외투 [ötu] *sub* Mantel
왼쪽 [önzok] *sub* linke Seite
위 [wi] *sub* Magen
위대하다 [widä·hada] *a* groß
위신 [wisin] *sub* Autorität
위생실 [wisängsil] *sub* Toilette
위하다 [wi·hada] *vt* dienen
위하여 [wi·hajo] *v konj* für
위험 [wi·hom] *sub* Gefahr
위원장 [wiwondzang] *sub* Vorsitzende
위원회 [wiwonhö] *sub* Kommission, Ausschuß, Komitee
의견 [uigjon] *sub* Meinung, Ansicht
의례방문 [uirjebangmun] *sub* Protokollbesuch
의무 [uimu] *sub* Pflicht
의무적 [uimudzok] *sub* obligatorisch
의사 [uisa] *sub* Arzt
의자 [uidza] *sub* Stuhl
의정 [uidzong] *sub* Tagesordnung
의하여 [ui·hajo] *v konj* durch
의의 [uiui] *sub* Bedeutung
완수하다 [wansuhada] *vt* erfüllen
완전하다 [wandzonhada] *a* vollkommen
왕복차표 [wangbokzapjo] *sub* Rückfahrkarte
원 [won] *sub* Kreis; Won (die Einheit der koreanischen Währung)
원수 [wonsu] *sub* Marschall
원쑤 [wonssu] *sub* Feind
원인 [wonin] *sub* Ursache
월 [wol] *sub* Monat
월요일 [worjoil] *sub* Montag
왜 [wä] *adv* warum
왜냐하면 [wänja·hamjon] *Wortgruppe* denn
웨치다 [wezida] *vi. vt* schreien, rufen
웬 [wen] *aw* was denn für ein

Kleines deutsch-koreanisches Wörterbuch

A

Abend 저녁 [dzonjok] *sub*
Abendbrot 저녁식사 [dzonjoksikssa] *sub*, 저녁밥[dzonjokpap] *sub*
abends 저녁에 [dzonjoge] *sub dat*
aber 그러나 [kurona] *adv*, 그런데 [kuronde] *a konj*, 그렇지만 [kuroziman] *a konj*
abfahren 떠나다 [tonada] *vi, vt*
Abflug 리륙 [rirjuk] *sub*
abgeben 주다 [dzuda] *vt*, 넘겨주다 [nomgjodzuda] *vt*
Abgeordnete 대의원 [dä·uiwon] *sub*

Abkommen 협정 [hjopzong] *sub*
ablegen 벗다 [botta] *vt*
abrechnen 청산하다 [zongsanhada] *vt*
Abreise 출발 [zulbal] *sub*
abreisen 떠나다 [tonada] *vi, vt*
absagen 거절하다 [kodzolhada] *vt*; 취소하다 [zwiso·hada] *vi, vt*
abschaffen 철폐하다 [zolpe·hada] *vt*
Abschaffung 철폐 [zolpe] *sub*, 폐지 [pedzi] *sub*, 폐기 [pegi] *sub*
Abschied 작별 [dzakpjol] *sub*, 환송 [hwansong] *sub*
abschließen 닫다 [datta] *vt*; 맺다 [mätta] *vt*
Absender 보내는 사람 [bonänun saram], *sub mit att*, 발송인 [balssong·in] *sub*
abstellen 멈추다 [momzuda] *vt*
Abteil 침대칸 [zimdäkan] *sub*
Achsel 어깨 [okä] *sub*
acht 여덟 [jodol] *num*, 팔 [pal] *num*
achte 여덟째 [jodolzä] *num*, 제팔 [dzepal] *num*
achten 주의하다 [dzu·ui·hada] *vi, vt*
Achtung 주의 [dzu·ui] *sub*; 존경 [dzon·gjong] *sub*
achtzig 여든 [jodun] *num*, 팔십 [palsip] *num*
Adressant 보내는 사람 [bonänun saram] *sub mit att*, 발송인 [balssong·in] *sub*
Adressat 받는 사람 [bannun saram] *sub mit att*
Adresse 주소 [dzuso] *sub*
Afrika 아프리카 [apurika] *sub*
Aggression 침략 [zimrjak] *sub*
Aggressor 침략자 [zimrjakza] *sub*
Akademie 과학원 [kwa·hagwon] *sub*
aktiv 적극적 [dzokkukzok] *sub*; 적극적으로 [dzokkukzoguro] *sub inst*
all 모든 [modun] *aw*; 다 [da] *adv*; 전부 [dzonbu] *sub*
allein 혼자 [hondza] *adv*
allerlei 여러가지의 [jorogadziui] *sub gen*, 온갖 [on·gat] *aw*
allgemein 일반적 [ilbanzok] *sub*, 전반적 [dzonbanzok] *sub*
alltäglich 일상적 [ilssangzok] *sub*
als 마치 [mazi] *adv*
alt 늙은 [nulgun] *a att*
Alter 나이 [nai] *sub*, 살 [sal] *unvoll sub*
älteste Schwester 맏누이 [mannui] *sub*
Amerika 아메리카 [amerika] *sub*
anbrechen 밝다 [bakta] *a*
Andenken 기념 [kinjom] *sub*; 기념품 [kinjompum] *sub*; 기억 [kiok] *sub*, 회상 [hösang] *sub*
Andenkenladen 기념품상점 [kinjompumsangdzom] *sub*
and(e)r 다른 [darun] *a att*
anderer Mensch 남 [nam] *sub*
Anfang 시작 [sidzak], 처음 [zoum] *sub*
anfangen 시작하다 [sidzakada] *vt*; 시작되다 [sidzaktöda] *vi*
Angelegenheit 용무 [jongmu] *sub*, 일 [il] *sub*
angenommen 가령 [karjong] *adv*
ankommen 도착하다 [dozakada] *vi*,

이르다 [iruda] *vi*

Ankunft 도착 [dozak] *sub*

anläßlich …에 즈음하여 […e dzu·umhajo] *v konj*

anmelden 신청하다 [sinzonghada] *vt*, 신고하다 [sin·go·hada] *vt*

annehmen 받다 [batta] *vt*, 받아들이다 [badadurida] *vt*, 접수하다 [dzopssu·hada] *vt*

anrufen (전화로) 부르다 [(dzonhwa-ro) buruda] *vt*

ansehen 구경하다 [kugjonghada] *vt*, 관찰하다 [kwanzalhada] *vt*, (…라고) 생각하다 [(…rago) säng·gakada] *vi*, *vt*

Ansicht 견해 [kjonhä] *sub*, 의견 [uigjon] *sub*

Ansichtskarte 그림엽서 [kurimjop·sso] *sub*

antiamerikanisch 반미의 [banmiui] *sub gen*

antiamerikanischer Kampf 반미투쟁 [banmitudzäng] *sub*

Antiimperialismus 반제 [bandze] *sub*

antiimperialistisch 반제의 [ban·dze·ui] *sub gen*, 반제적 [bandze-dzok] *sub*

antijapanisch 반일의 [banirui] *sub gen*, 항일의 [hang·irui] *sub gen*

antijapanischer Kämpfer 항일투사 [hang·iltusa] *sub*

Antiquariat 골동품상점 [koltong·pumsangdzom] *sub*

Antiquität 골동품 [koltongpum] *sub*

Antwort 대답 [dädap] *sub*

antworten 대답하다 [dädapada] *vi*

Antworttelegramm 답전 [dapzon] *sub*

anwenden 쓰다 [suda] *vt*, 리용하다 [rijonghada] *vt*, 적용하다 [dzo·gjonghada] *vt*

Apotheke 약국 [jakkuk] *sub*

Appetit 식욕 [sigjok] *sub*

April 4월 [sawol] *sub*

Aquarium 수족관 [sudzokkwan] *sub*

Ära 기원 [kiwon] *sub*

Arbeit 사업 [saop] *sub*; 일 [il] *sub*, 작업 [dzagop] *sub*, 로동 [rodong] *sub*; 로력 [rorjok] *sub*

arbeiten 일하다 [ilhada] *vi*

Arbeiter 로동자 [rodongdza] *sub*

Arbeiterklasse 로동계급 [rodong·gjegup] *sub*

Arbeitsschutz 로동안전 [rodong·andzon] *sub*

Arbeitsstätte 일터 [ilto] *sub*

Arm 팔 [pal] *sub*

Armee 군대 [kundä] *sub*

Artikel 기사 [kisa] *sub*; 론설 [ron·sol] *sub*; 물품 [mulpum] *sub*

Arznei 약 [jak] *sub*

Arzt 의사 [uisa] *sub*

Aschenbecher 재털이 [dzätori] *sub*

Asien 아세아 [asea] *sub*

Ast 가지 [kadzi] *sub*

auch 또한 [to·han] *adv*

Aufbau 건설 [konsol] *sub*

aufbauen 건설하다 [konsolhada] *vt*

aufblühen 꽃피다 [kotpida] *vi*

Aufenthalt 체류 [zerju] *sub*

aufführen 상연하다 [sang·jonhada] *vt*, 공연하다 [kong·jonhada] *vt*

Aufgabe 과업 [kwaop] *sub*

aufgehen 오르다 [oruda] *vi*, 솟다 [sotta] *vi*

aufheitern, sich 맑아지다 [malgadzida] *v mit konj*, 개이다 [käida] *vi*

aufklären, sich 개다 [käda] *vi*, 개이다 [käida] *vi*

auflodern 타오르다 [taoruda] *vi*

aufmachen 열다 [jolda] *vt*

aufsetzen 쓰다 [suda] *vt*

aufstehen 일어나다 [ironada] *vi*

aufstellen 세우다 [se·uda] *bewirk v*

Auge 눈 [nun] *sub*

Augenarzt 안과의사 [ankwauisa] *sub*

Augenblick 순간 [sun·gan] *sub*, 잠간 [dzamkan] *sub*; 기회 [ki·hö] *sub*

Augenbraue 눈섭 [nunssop] *sub*

August 8월 [parwol] *sub*

ausbeuten 착취하다 [zakzwi·hada] *vt*

Ausbildung 교육 [kjojuk] *sub*

ausdrücken 표현하다 [pjo·hjonhada] *vt*

Ausfuhrartikel 수출품 [suzulpum] *sub*

ausführen 수행하다 [su·hänghada] *vt*, 수출하다 [suzulhada] *vt*

Ausgang 나가는곳 [naganun·got] *sub*, 출구 [zulgu] *sub*

ausgehen 외출하다 [özulhada] *vi*, 나가다 [nagada] *vi*

Aushang 광고 [kwang·go] *sub*

Auskunftbüro 물음칸 [murumkan] *sub*

Ausland 외국 [öguk] *sub*

ausländisch 외국의 [ögugui] *sub gen*

Ausreise 출국 [zulguk] *sub*

ausruhen, sich 쉬다 [swida] *vi*, *vt*

ausrüsten, sich 무장하다 [mudzanghada] *vi*, *vt*

Ausrüstung 무장 [mudzang] *sub*, 장비 [dzangbi] *sub*

Ausschuß 위원회 [wiwonhö] *sub*

Außenhandel 대외무역 [daömujok] *sub*

außerdem 그 밖에 [ku bake] *sub dat mit pron*, 뿐만아니라 [punmananira] *Wortgruppe*

außerordentlich 특별한 [tukpjolhan] *a att*; 특별히 [tukpjori] *adv*, 매우 [mä·u] *adv*

aussteigen 내리다 [närida] *vi*

Ausstellung 전람회 [dzollamhö] *sub*

Ausstellungshalle 전람관 [dzollamgwan] *sub*

austauschen 교환하다 [kjo·hwanhada] *vt*

Auster 굴 [kul] *sub*

auswärtig 외국의 [ögugui] *sub gen*, 밖의 [bakui] *sub gen*, 대외적 [dädödzok] *sub*

Ausweis 증명서 [dzungmjongso] *sub*

Auto 자동차 [dzadongza] *sub*

Autobus 뻐스 [posu] *sub*

Autofahrer 자동차운전수 [dzadongzaundzonsu] *sub*

Automatisierung 자동화 [dzadonghwa] *sub*

Autorität 권위 [kwonwi] *sub*, 위신 [wisin] *sub*

Axt 도끼 [doki] *sub*

Azalee 진달래 [dzindallä] *sub*

Azalie 진달래 [dzindallä] *sub*

B

Bad 목욕 [mogjok] *sub*
baden 목욕하다 [mogjokada] *vi*
Badezimmer 목욕실 [mogjokssil] *sub*
Bahnhof 역 [jok] *sub*, 정거장 [dzong·godzang] *sub*
Bahnsteig 플래트홈 [pullätu·hom] *sub*
bald 곧 [kot] *adv*
Ball 공 [kong] *sub*
Ballet 바레무용 [baremujong] *sub*
Banane 바나나 [banana] *sub*
Band[1] 띠 [ti] *sub*
Band[2] 뉴대 [njudä] *sub*
Bank 은행 [unhäng] *sub*
Bankett 연회 [jonhö] *sub*
Bankettsaal 연회장 [jonhödzang] *sub*
bar 현금의 [hjon·gumui] *sub gen*
Barbarei 만행 [manhäng] *sub*
Basis 기초 [kizo] *sub*; 기지 [kidzi] *sub*
Bauch 배 [bä] *sub*
Bauer 농민 [nongmin] *sub*
Bauernhütte 농막집 [nongmakzip] *sub*
Baum 나무 [namu] *sub*
beauftragen 맡기다 [matkida] *bewirk v*
Bedeutung 의의 [uiui] *sub*
Bedingung 조건 [dzokon] *sub*
bedingungslos 무조건적[mudzokondzok] *sub*
beeindrucken 인상을 주다[insang·ul dzuda] *v mit sub*
beenden 끝내다 [kunnäda] *bewirk v*
Befehl 명령 [mjongrjong] *sub*
befinden, sich (…에) 있다 [(…e) itta] *vi*
befreien 해방하다 [häbanghada] *vt*; sich ~ 해방되다 [häbangdöda] *vi*
Befreiung 해방 [häbang] *sub*
begegnen 만나다 [mannada] *vt*
beginnen 시작하다 [sidzakada] *vt*
Beglaubigungsschreiben 신임장 [sinimzang] *sub*
begleiten 바래다 [baräda] *vt*
beglückwünschen 축하하다 [zukahada] *vt*
begrüßen 인사하다 [insa·hada] *vi*, 환영하다 [hwanjonghada] *vt*
Begrüßung 인사 [insa] *sub*
behandeln 취급하다 [zwigupada] *vi, vt*; 치료하다 [zirjo·hada] *vt*
beiderseitig 쌍방의 [sangbang·ui] *sub gen*
Beifall 박수 [bakssu] *sub*, 찬성 [zansong] *sub*
Bein 다리 [dari] *sub*
beinahe 거의 [koui] *adv*, 하마트면 [hamatumjon] *adv*
beitragen 이바지하다 [ibadzi·hada] *vi*
bekommen 받다 [batta] *vt*
beladen 짐을 싣다 [dzimul sitta] *v mit sub*
bemühen, sich 수고하다 [sugo·hada] *vi*, 애쓰다 [ässuda] *v mit sub*
Benennungsurkunde 소환장 [so··hwanzang] *sub*

benutzen 리용하다 [rijonghada] *vt*
bequem 편리한 [pjolli·han] *a att*
Berg 산 [san] *sub*
Berg Bäkdu 백두산 [bäktusan] *sub*
Berg Kumgang 금강산 [kumgang·san] *sub*
Bergarbeiter 광부 [kwangbu] *sub*
Bergwerk 광산 [kwangsan] *sub*
berichten 보고하다 [bogo·hada] *vt*
Berlin 베를린 [berullin] *sub*
Beruf 직업 [dzigop] *sub*
berühmt 유명한 [jumjonghan] *a att*
beschäftigt 바쁜 [bapun] *a att*
bescheiden 겸손한 [kjomsonhan] *a att*
beschleunigen 다그치다 [daguzida] *vt*
beschließen 결정하다 [kjolzongha-da] *vt*
beschmützen 더럽히다 [doropida] *vt*
besichtigen 참관하다 [zamgwan·hada] *vt*
Besichtigung 견학 [kjonhak] *sub*, 구경 [kugjong] *sub*, 참관 [zam·gwan] *sub*
besiegen 이기다 [igida] *vt*
besonders 특히 [tuki] *adv*
besser 더 좋은 [do dzoun] *a att mit adv*
best 제일 좋은 [dze·il dzoun] *a att mit adv*
bestellen 주문하다 [dzumunhada] *vt*; 갈다 [kalda] *vt*
bestimmt 꼭 [kok] *adv*, 기어이 [ki-oi] *adv*, 반드시 [bandusi] *adv*
Beststudent 최우등생 [zöudungsäng] *sub*
Besuch 방문 [bangmun] *sub*
betreten 들어서다 [durosoda] *vi*
Betrieb 기업소 [kiopsso] *sub*
Betriebshochschule 공장대학 [kong·dzangdä·hak] *sub*
Bett 침대 [zimdä] *sub*
Bevölkerung 주민 [dzumin] *sub*
bewaffnen 무장시키다 [mudzangsi·kida] *bewirk v*
bewaffneter antijapanischer Kampf 항일무장투쟁 [hang·ilmudzangtu·dzäng] *sub*
Bewaffnung 무장 [mudzang] *sub*
Bewässerung 관개 [kwan·gä] *sub*
bewegen, sich 움직이다 [umdzigida] *vi, vt*
Bewegung 운동 [undong] *sub*
bewillkommen 환영하다 [hwanjong·hada] *vt*
bewirten 대접하다 [dädzopada] *vt*
bewohnen 살다 [salda] *vi*, 거주하다 [kodzu·hada] *vi*
bewölkt 흐린 [hurin] *a att*
bewundern 감탄하다 [kamtan·hada] *vi*
bezahlen 물다 [mulda] *vt*
Beziehung 관계 [kwan·gje] *sub*
Bezirk 주 [dzu] *sub*, 도 [do] *sub*
Bibliothek 도서관 [dosogwan] *sub*
Biene 벌 [bol] *sub*
Bier 맥주 [mäkzu] *sub*
Bild 그림 [kurim] *sub*
Bilderbuch 그림책 [kurimzäk] *sub*
Bildnis 초상화 [zosanghwa] *sub*
Bildung 교육 [kjojuk] *sub*

billig 싼 [san] *a att*, 눅은 [nugun] *a att*
Birne 배 [bä] *sub*
bitte 어서 [oso] *adv*; 천만에 [zonmane] *num dat*
bitten 부탁하다 [butakada] *vt*
bitter 쓴 [sun] *a att*
Blatt 잎(사귀) [ip(ssagwi)] *sub*; 종이쪼각 [dzong·izogak] *sub*, 장 [dzang] *sub*
blau 푸른 [purun] *a att*
bleiben 남다 [namta] *vi*
Bleistift 연필 [jonpil] *sub*
blendend 눈부신 [nunbusin] *a att*
blinzeln 번쩍거리다 [bonzokkorida] *vi, vt*
Blitz 번개 [bon·gä] *sub*
blühen 꽃피다 [kotpida] *vi*
Blume 꽃 [kot] *sub*
Blumenladen 꽃방 [kotpang] *sub*
Blut 피 [pi] *sub*
Blutdruck 혈압 [hjorap] *sub*
Blütenknospe 꽃망울 [konmang·ul] *sub*
Blütezeit 꽃철 [kotzol] *sub*; 전성기 [dzonsong·gi] *sub*
Bombardement 폭격 [pokkjok] *sub*
Bonbon 사탕 [satang] *sub*
Boot 뽀트 [potu] *sub*
Botschaft 대사관 [däsagwan] *sub*
Botschafter 대사 [däsa] *sub*
Brandy 꼬냐크 [konjaku] *sub*
Brei 죽 [dzuk] *sub*
breit 넓은 [nolbun] *a att*; 넓게 [nolke] *a ad*
brennen 불타다 [bultada] *vi*
Brief 편지 [pjondzi] *sub*
Briefkasten 우편함 [upjonham] *sub*
Briefmarke 우표 [upjo] *sub*
Brigade 작업반 [dzagoppan] *sub*
Brille 안경 [an·gjong] *sub*
bringen 가져오다 [kadzooda] *vt*
Brot 빵 [pang] *sub*
Brücke 다리 [dari] *sub*
Bruder 형제 [hjongdze] *sub*
Bruderland 형제국가 [hjongdzegukka] *sub*
brüderlich 형제적 [hjongdzezok] *sub*
Bruderpartei 형제당 [hjongdzedang] *sub*
Brunnen 분수 [bunsu] *sub*
Brust 가슴 [kasum] *sub*
Brutalität 만행 [manhäng] *sub*
Buch 책 [zäk] *sub*
Buchhandlung 책방 [zäkpang] *sub*
Buchstabe 글자 [kulza] *sub*
bügeln 다리다 [darida] *vt*
Bühne 무대 [mudä] *sub*
Bündnis 동맹 [dongmäng] *sub*
bunt 알락달락한 [allaktallakan] *a att*
Bürger 공민 [kongmin] *sub*
Busen 품 [pum] *sub*
Bushaltestelle 뻐스정류소 [posudzongrjuso] *sub*
Butter 빠다 [pada] *sub*

C

Champagner 샴팡주 [sjampangdzu] *sub*
Charakter 성격 [songkjok] *sub*, 품성 [pumsong] *sub*, 특성 [tukssong] *sub*

Chauffeur 운전수 [undzonsu] *sub*
Chemie 화학 [hwa·hak] *sub*
Chirurg 외과의사 [ökwauisa] *sub*
Chor 합창 [hapzang] *sub*
Cognac 꼬냐크 [konjaku] *sub*

D

da 거기에 [kogi·e] *pron dat*, 저기에 [dzogi·e] *pron dat*
dämmern 동트다 [dongtuda] *v mit sub*
Dank 감사 [kamsa] *sub*
danken 감사를 드리다 [kamsarul durida] *v mit sub*
darstellen 상연하다 [sang·jonhada] *vt*
dasein 있다 [itta] *vi*; 계시다 [kjesida] *vi* (in der Bedeutung der Wertschätzung)
Dasein 존재 [dzondzä] *sub*
Datum 날자 [nalza] *sub*
Dauerwelle 파마 [pama] *sub*
decken 덮다 [dopta] *vt*
dein 너의 [noui] *pron gen*, 네 [ne] *pron*
Delegation 대표단 [däpjodan] *sub*
Delegationsleiter 대표단단장 [däpjodandandzang] *sub*
Delegierte 대표 [däpjo] *sub*
Demarkationslinie 분계선 [bun·gjeson] *sub*
Demokratie 민주주의 [mindzudzu··ui] *sub*
demokratisch 민주주의적 [mindzudzu··uidzok] *sub*
denken 생각하다 [säng·gakada] *vi*, *vt*
Denkmal 기념비 [kinjombi] *sub*
denn 왜냐하면 [wänja·hamjon] *Wortgruppe*
Dermatologe 피부과의사 [pibukwauisa] *sub*
deshalb 그러므로 [kuromuro] *adv*, 그러니까 [kuronika] *a konj*
deutlich 뚜렷한 [turjotan] *a att*
deutsch 독일의 [dogirui] *sub gen*
Deutsche 독일사람 [dogilssaram] *sub*; 독일말 [gogilmal] *sub*
deutsche Ausgabe 독일어판 [dogiropan] *sub*
deutsche Sprache 독일말 [dogilmal] *sub*, 독일어 [dogiro] *sub*
Deutschland 독일 [dogil] *sub*
Dezember 12월 [sibiwol] *sub*
dicht 자욱한 [dzaukan] *a att*; 밴 [bän] *a att*
Dichter 시인 [si·in] *sub*
dick 굵은 [kulgun] *a att*; 촘촘한 [zomzomhan] *a att*
dienen 복무하다 [bongmu·hada] *vi*
Dienstag 화요일 [wajoil] *sub*
dieser 이 [i] *pron*
dieses Jahr 올해 [olhä] *sub*
Diktatur 독재 [dokzä] *sub*
Diplomat 외교관 [ögjogwan] *sub*
Diplomatie 외교 [ögjo] *sub*
Diskussion 토론 [toron] *sub*, 론쟁 [rondzäng] *sub*
diskutieren 토론하다 [toronhada] *vi*, *vt*, 론쟁하다 [rondzänghada] *vi*
direkt 곧은 [kodun] *a att*
Direktor 지배인 [dzibäin] *sub*
Disziplin 규률 [kjujul] *sub*
Dogmatismus 교조주의 [kjodzodzu·ui]

sub

Dollar 딸라 [talla] *sub*

dolmetschen 통역하다 [tong·jokada] *vi, vt*

Dolmetscher 통역 [tong·jok] *sub*, 통역원 [tong·jogwon] *sub*

Dolmetschung 통역 [tong·jok] *sub*

Donner 우뢰 [urö] *sub*

Donnerstag 목요일 [mogjoil] *sub*

Dorf 마을 [maul] *sub*; 농촌 [nong·zon] *sub*

dort 거기에 [kogi·e] *pron dat*, 저기에 [dzogi·e] *pron dat*

drehen 돌리다 [dollida] *vt*; sich ~ 돌다 [dolda] *vi*

drei 셋 [set] *num*, 세 [se] *num*, 삼 [sam] *num*

dreißig 서른 [sorun] *num*, 삼십 [samsip] *num*

dritte 셋째 [setzä] *num*, 제삼 [dzesam] *num*

Dschadschusong 자주성 [dzadzu·ssong] *sub*

Dschutsche 주체 [dzuze] *sub*

Dschutsche-Ideologie 주체사상 [dzuzesasang] *sub*

du 너 [no] *pron*, 자네 [dzane] *pron*

Düngemittel 비료 [birjo] *sub*

dunkel 어두운 [odu·un] *a att*, 캄캄한 [kamkamhan] *a att*

dünn 엷은 [jolbun] *a att*

durch 통하여 [tonghajo] *v konj*, 의하여 [ui·hajo] *v konj*

Durchfall 설사 [solssa] *sub*

Dzon 전 [dzon] *sub* (koreanische Münzeneinheit)

E

edel 고귀한 [kogwi·han] *a att*

Ehepaar 부부 [bubu] *sub*

Ehre 명예 [mjong·je] *sub*, 영예 [jong·je] *sub*

Ehrenhain der Revolutionäre auf dem Berg Däsong 대성산혁명렬사릉 [däsongsanhjongmjongrjol·ssanung] *sub*

Ehrentitel 명예칭호 [mjong·jezing·ho] *sub*

Ei 닭알 [dalgal] *sub*

eigen 자기 [dzagi] *pron*

Eigentum 재산 [dzäsan] *sub*

eilig 바삐 [bapi] *adv*, 바쁘게 [ba·puge] *a ad*

ein 하나 [hana] *num*

einander 서로 [soro] *adv*

Eindruck 인상 [insang] *sub*

Einfuhr 수입 [suip] *sub*

einführen 수입하다 [suipada] *vt*

Eingang 들어가는곳 [duroganun·got] *sub*, 입구 [ipku] *sub*

einhalten 지키다 [dzikida] *vt*

einheitlich 유일적 [juilzok] *sub*

Einheitsfront 통일전선 [tong·il·zonson] *sub*

Einkäufe 물건사기 [mulgonsagi] *sub*

einladen 초대하다 [zodä·hada] *vt*; 싣다 [sitta] *vt*

Einladungskarte 초대장 [zodäzang] *sub*

einmütig 한결같이 [han·gjolgazi] *adv*

Einreise 입국 [ipkuk] *sub*

eins 하나 [hana] *num*, 한 [han] *num*, 일 [il] *num*
einschlagen 박다 [bakta] *vt*; 치다 [zida] *vi*
Einschreib(e)brief 등기편지 [dung-gipjondzi] *sub*
einsteigen 타다 [tada] *vt*
Einsteigkarte 자리표 [dzaripjo] *sub*
eintragen 써넣다 [sonota] *v mit konj*
eintreffen 도착하다 [dozakada] *vi*
eintreten 들어가다 [durogada] *vi*
Einzelzimmer 1인용 방 [irin·jong-bang] *sub*
Eis 얼음 [orum] *sub*; 얼음보숭이 [orumbosung·i] *sub*
Eisen 쇠 [sö] *sub*
Eisenbahn 철길 [zolkil] *sub*
Eissporthalle 빙상관 [bingsang·-gwan] *sub*
elektrisch 전기의 [dzon·giui] *sub gen*
Elektrizität 전기 [dzon·gi] *sub*
elf 열하나 [jolhana] *num*, 열한 [jolhan] *num*, 십일 [sibil] *num*
elfte 열한째 [jolhanzä] *num*, 제십일 [dzesibil] *num*
Ellbogen 팔꿈치 [palkumzi] *sub*
Eltern 부모 [bumo] *sub*
Empfang 접견 [dzopkjon] *sub*, 연회 [jonhö] *sub*; 접수 [dzopssu] *sub*
empfangen 맞이하다 [madzi·hada] *vt*
Empfänger 받는 사람 [patnun sa-ram] *sub mit att*
Empfangszimmer 응접실 [ungdzop-ssil] *sub*
empfinden 느끼다 [nukida] *vt*
Ende 끝 [kut] *sub*
enden 끝나다 [kunnada] *vi*
eng 좁은 [dzobun] *a att*
Englisch 영어 [jong·o] *sub*
Entbindungsheim 산원 [sanwon] *sub*
Entbindungsklinik Pjongjang 평양산원 [pjong·jangsanwon] *sub*
Entenbraten 오리불고기 [oribulgo-gi] *sub*
entfernt 먼 [mon] *a att*
entlanggehen 따라가다 [taragada] *vt*
entschieden 결정적 [kjolzongdzok] *sub*
entschließen, sich 결심하다 [kjol-ssimhada] *vi*, *vt*
entschuldigen 용서하다 [jongso-hada] *vt*
entwickeln 발전시키다 [palzonsiki-da] *bewirk v*; sich ~ 발전되다 [balzon döda] *vi*
Entwick(e)lung 발전 [balzon] *sub*
er 그 [ku] *pron*
Erdbeere 딸기 [talgi] *sub*
Erde 지구 [dzigu] *sub*; 땅 [tang] *sub*
erfahren 알다 [alda] *vt*, 경험하다 [kjonghomhada] *vt*
Erfahrung 경험 [kjonghom] *sub*, 체험 [ze·hom] *sub*
Erfrischungshalle 간이식당 [ka-nisiktang] *sub*
erfüllen 완수하다 [wansu·hada] *vt*
ergeben, sich 항복하다 [hangboka-da] *vi*

Ergebnis 결과 [kjolgwa] *sub*
erheben 올리다 [ollida] *bewirk v*; 들다 [dulda] *vt*
erheblich 현저한 [hjondzo·han] *a att*
erhöhen 높이다 [nopida] *vt*
erkälten, sich 감기들다 [kamgidul-da] *Wortgruppe*
Erkältung 감기 [kamgi] *sub*
Erklärung 성명 [songmjong] *sub*; 설명 [solmjong] *sub*
Erkundigung 물어보기 [murobogi] *sub*
Erneuerung 혁신 [hjokssin] *sub*
erreichen 달성하다 [dalssonghada] *vt*; 닿다 [data] *vi*
erringen 달성하다 [dalssonghada] *vt*
Errungenschaft 전취물 [dzonzwi-mul] *sub*
erscheinen 나타나다 [natanada] *vi*
erst 먼저 [mondzo] *adv*; 비로서 [biroso] *adv*; 첫째 [zotzä] *num*, 제일 [dze·il] *num*
erste Klasse 일등 [iltung] *sub*
Erwachsene 어른 [orun] *sub*
erzählen 이야기하다 [ijagi·hada] *vi vt*
Erzählung 이야기 [ijagi] *sub*
erzeugen 생산하다 [sängsanhada] *vi, vt*
erziehen 교양하다 [kjojanghada] *vt*
Erzieher 교양자 [kjojangdza] *sub*
Erziehung 교양 [kjojang] *sub*
es 그것 [kugot] *sub mit pron*
essen 먹다 [mokta] *vt*; 잡수시다 [dzapssusida] *vt* (in der Bedeutung der Wertschätzung)
Essen 식사 [sikssa] *sub*, 음식 [umsik] *sub*
Essig 식초 [sikzo] *sub*
Eßkastanie 밤나무 [bamnamu] *sub*
Eßstäbchen 저가락 [dzokarak] *sub*
etwa 약 [jak] *aw*, 대략 [därjak] *sub*, 좀 [dzom] *adv*
Europa 구라파 [kurapa] *sub*
europäisch 구라파의 [kurapaui] *sub gen*
ewig 영원히 [jongwoni] *adv*
Exemplar 부 [bu] *sub*
Expreßtelegramm 지급전보 [dzigup-zonbo] *sub*

F

Fabrik 공장 [kongdzang] *sub*
Fackel 우등불 [udungpul] *sub*, 홰불 [hwäpul] *sub*
Fahne 기(발) [ki(pal)] *sub*
fahren 타고가다 [tagogada] *v mit konj*
Fahrer 운전수 [undzonsu] *sub*
Fahrkarte 차표 [zapjo] *sub*
Fahrkartenschalter 표파는곳 [pjopa-nun·got] *sub*
Fahrplan 시간표 [siganpjo] *sub*, 렬차시간표 [rjolzasiganpjo] *sub*, 비행기시간표 [bihäng·gisiganpjo] *sub*
Fahrpreis 표값 [pjokap] *sub*
Fahrrad 자전거 [dzadzon·go] *sub*
Fahrstuhl 승강기 [sung·gang·gi] *sub*
fallen 떨어지다 [torodzida] *vi*
falsch 틀린 [tullin] *v att*

Familie 가족 [kadzok] *sub*, 가정 [kadzong] *sub*
fangen 잡다 [dzapta] *vt*
Farbe 색 [säk] *sub*, 색갈 [säkkal] *sub*
Farm 농장 [nongdzang] *sub*
Faschismus 파시즘 [pasidzum] *sub*
Faser 섬유 [somju] *sub*
Faß 독 [dok] *sub*, 통 [tong] *sub*
fassen 잡다 [dzapta] *vt*
Februar 2월 [iwol] *sub*
Feder 펜 [pen] *sub*
fegen 쓸다 [sulda] *vt*
fehlen 모자라다 [modzarada] *vi*; 틀리다 [tullida] *vi*
feiern 쇠다 [söda] *vt*, 경축하다 [kjongzukada] *vt*
Feiertag 명절 [mjongdzol] *sub*
Feind 원쑤 [wonssu] *sub*, 적 [dzok] *sub*
Feld 밭 [bat] *sub*, 들 [dul] *sub*
Fenster 창문 [zangmun] *sub*
fern 먼 [mon] *a att*; 멀리 [molli] *adv*
Fernomnibus 시외버스 [siöposu] *sub*
Fernsehen 텔레비죤 [tellebidzjon] *sub*
fest 굳은 [kudun] *a att*; 굳게 [kutke] *a ad*
festigen 공고히 하다 [kong·goi ha·da] *v mit adv*
Festival 축전 [zukzon] *sub*
Feuer 불 [bul] *sub*
Fieber 열 [jol] *sub*
Film 필림 [pillim] *sub*; 영화 [jong·hwa] *sub*
Finger 손가락 [sonkarak] *sub*
Fischer 어부 [obu] *sub*
Fischerdorf 어촌 [ozon] *sub*
Fischerei 수산업 [susanop] *sub*
Fischgericht 물고기료리 [mulkogi·rjori] *sub*
Fischsuppe 생선국 [sängsonkuk] *sub*
Flasche 병 [bjong] *sub*
Fleisch (과실의) 살 [(kwasilui) sal] *sub*, 고기 [kogi] *sub*, 육류 [jungrju] *sub*
fleißig 부지런한 [budzironhan] *a att*; 부지런히 [budzironi] *adv*, 열심히 [jolssimi] *adv*
fliegen 날다 [nalda] *vi*
Flieger 비행사 [bi·hängsa] *sub*
Flugnummer 항로번호 [hangrobon·ho] *sub*
Flugplatz 비행장 [bi·hängdzang] *sub*
Flugplatzsteuer 비행장관세 [bi··hängdzang·gwanse] *sub*
Flugschein 비행기표 [bi·häng·gi·pjo] *sub*
Flugwesen 항공 [hang·gong] *sub*
Flugzeug 비행기 [bi·häng·gi] *sub*
Fluß 강 [kang] *sub*
Fluß Dädong 대동강 [dädong·gang] *sub*
folgen 따르다 [taruda] *vt*
fordern 요구하다 [jogu·hada] *vt*
fortschreiten 전진하다 [dzondzinhada] *vi*
fortsetzen 계속하다 [kjesokada] *vt*
Frage 문제 [mundze] *sub*; 물음 [murum] *sub*, 질문 [dzilmun] *sub*
fragen 묻다 [mutta] *vi*, *vt*, 질문하다 [dzilmunhada] *vt*

Frau 안해 [anhä] *sub*; 녀성 [njo-song] *sub*, 녀자 [njodza] *sub*
Frauenarzt 산부인과의사 [sanbuin-kwauisa] *sub*
Freitag 금요일 [kumjoil] *sub*
fremd 딴 곳의 [tan kosui] *sub gen mit aw*, 외국의 [ögugui] *sub gen*
Fremdsprache 외국어 [ögugo] *sub*
Freude 기쁨 [kipum] *sub*
freudig 기쁜 [kipun] *a att*
Freund 벗 [bot] *sub*, 동무 [dongmu] *sub*, 친구 [zin·gu] *sub*, 친우 [zinu] *sub*
Freundschaft 친선 [zinson] *sub*
Friede(n) 평화 [pjonghwa] *sub*
friedlich 평화적 [pjonghwadzok] *sub*
frieren 얼다 [olda] *vi*
frisch 맑은 [malgun] *a att*, 시원한 [siwonhan] *a att*, 신선한 [sinsonhan] *a att*
frisches Ei 생닭알 [sängdalgal] *sub*
Friseur 리발사 [ribalsa] *sub*
frisieren, sich 리발하다 [ribalhada] *vi*
Frisiersalon 리발소 [ribalso] *sub*
froh 반가운 [ban·gaun] *a att*, 기쁜 [kipun] *a att*
fröhlich 반가운 [ban·gaun] *a att*, 즐거운 [dzulgoun] *a att*.
Front 전선 [dzonson] *sub*
Fronttür 앞문 [ammun] *sub*
Frucht 과일 [kwail] *sub*, 과실 [kwa-sil] *sub*; 열매 [jolmä] *sub*
früh 일찍 [ilzik] *adv*; 이른 [irun] *a att*
Frühling 봄 [bom] *sub*
Frühlingstag 봄날 [bomnal] *sub*
Frühstück 아침식사 [azim-sikssa] *sub*
frühstücken 아침식사를 하다 [azim-sikssarul hada] *v mit sub*
fühlen 느끼다 [nukida] *vt*
führen 인도하다 [indo·hada] *vt*, 안내하다 [annä·hada] *vt*, 령도하다 [rjongdo·hada] *vt*, 지도하다 [dzido·hada] *vt*
Führer 수령 [surjong] *sub*; 안내원 [annäwon] *sub*; 운전수 [undzonsu] *sub*
Führung 인도 [indo] *sub*; 령도 [rjongdo] *sub*, 지도 [dzido] *sub*
Füllfederhalter 만년필 [mannjon-pil] *sub*
fünf 다섯 [dasot] *num*, 오 [o] *num*
fünfte 다섯째 [dasotzä] *num*, 제오 [dzeo] *num*
fünfzig 쉰 [swin] *num*, 오십 [osip] *num*
Funktion 기능 [kinung] *sub*, 작용 [dzagjong] *sub*
für 위하여 [wi·hajo] *v konj*, 대하여 [dä·hajo] *v konj*
Furcht 공포 [kongpo] *sub*
fürchten 두려워하다 [durjowo·hada] *vt*
Fürsorge 배려 [bärjo] *sub*, 보살핌 [bosalpim] *sub*
Fuß 발 [bal] *sub*
Fußball 축구 [zukku] *sub*
Fußballmannschaft 축구팀 [zuk-kutim] *sub*
Fußballspieler 축구선수 [zukkuson-

su] *sub*
Fußboden 바닥 [badak] *sub*

G

Gabel 포크 [poku] *sub*
ganz 온 [on] *aw*, 모든 [modun] *aw*
Garderobe 옷맡기는곳 [onmakinungot] *sub*
Garten 정원 [dzongwon] *sub*; 과수원 [kwasuwon] *sub*
Gast 손님 [sonnim] *sub*
Gasthaus 려관 [rjogwan] *sub*, 음식점 [umsikzom] *sub*
Gaze 가제 [kadze] *sub*, 약천 [jakzon] *sub*
geben 주다 [dzuda] *vt*, 올리다 [ollida] *vt* (in der Bedeutung der Wertschätzung), 드리다 [durida] *vt* (in der Bedeutung der Wertschätzung)
Gebiet 령역 [rjong·jok] *sub*, 분야 [bunja] *sub*
geboren: ~ sein (werden) 출생하다 [zulssänghada] *vi*, 탄생하다 [tansänghada] *vi*, 태여나다 [tä·jonada] *vi*
gebrauchen 사용하다 [sajonghada] *vt*
Geburtsdatum 난날 [nannal] *sub*
Geburtsort 난곳 [nan·got] *sub*
Geburtstag 생일 [säng·il] *sub*
Gedanke 생각 [säng·gak] *sub*
Gedenkstätte 기념관 [kinjomgwan] *sub*, 사적지 [sadzokzi] *sub*
Gefahr 위험 [wi·hom] *sub*; 모험 [mo·hom] *sub*
Gegenbesuch 답례방문 [damrjebangmun] *sub*
Gegengruß 답례 [damrje] *sub*
Gegenteil 반대 [bandä] *sub*, 대립 [därip] *sub*
gegenüberstehen 맞서다 [matssoda] *vi*, 대립하다 [däripada] *vi*
Gegenwart 지금 [dzigum] *sub*, 현재 [hjondzä] *sub*
Geheimlager 밀영 [mirjong] *sub*
gehen 가다 [kada] *vi*
Geist 정신 [dzongsin] *sub*, 마음 [maum] *sub*
gekochter Reis 밥 [bap] *sub*
gekochtes Ei 삶은 닭알 [salmun·dalgal] *sub mit att*
gelb 노란 [noran] *a att*
Geld 돈 [don] *sub*
Geldwechsel 돈바꾸기 [donbakugi] *sub*
Gelenk 마디 [madi] *sub*, 관절 [kwandzol] *sub*
geliebt 사랑받는 [sarangbannun] *v att mit sub*, 친애하는 [zinä·hanun] *v att*
Gemälde 그림 [kurim] *sub*, 유화 [ju·hwa] *sub*
Gemäldegalerie 미술박물관 [misulbangmulgwan] *sub*
gemeinsam 공동의 [kongdong·ui] *sub gen*
Gemüse 남새 [namsä] *sub*
General 장군 [dzang·gun] *sub*, 장령 [dzangrjong] *sub*
Generalsekretär 총비서 [zongbiso] *sub*
Generation 세대 [sedä] *sub*, 대 [dä] *sub*

genesen 낫다 [natta] *vi*, 회복되다 [höboktöda] *vi*

genießen 누리다 [nurida] *vt*, 즐기다 [dzulgida] *vt*

Genosse 동지 [dongdzi] *sub*, 동무 [dongmu] *sub*

Genossenschaftsbauer 협동농민 [hjoptongnongmin] *sub*

genug 충분한 [zungbunhan] *a att*

Gepäck 짐 [dzim] *sub*, 화물 [hwa-mul] *sub*

Gepäckaufbewahrung 손짐맡기는곳 [sonzimmatkınun·got] *sub*

Gepäckschein 짐표 [dzimpjo] *sub*

Gepäckträger 짐나르는 사람 [dzim-narunun saram] *sub mit att*

gerade 곧바로 [kotparo] *adv*

Gericht 료리 [rjori] *sub*

Gesandte 사절 [sadzol] *sub*; 대사 [däsa] *sub*

Geschäft 상점 [sangdzom] *sub*; 일 [il] *sub*, 사업 [saop] *sub*

Geschenk 선물 [sonmul] *sub*

Geschichte 력사 [rjokssa]; 이야기 [ijagi] *sub*

Geschlossenheit 단결 [dan·gjol *sub*, 단합 [danhap] *sub*

Geschmack 맛 [mat] *sub*; 기호 [ki·ho] *sub*

geschmackvoll 맛있는 [masinnun] *v att mit sub*, 맛좋은 [matzo··hun] *a att mit sub*

Gesellschaft 사회 [sa·hö] *sub*; 모임 [moim] *sub*

Gesetz 법령 [bomrjong] *sub*; 법칙 [bopzik] *sub*

Gesicht 얼굴 [olgul] *sub*

Gespräch 담화 [damhwa] *sub*, 회화 [hö·hwa] *sub*, 이야기 [ijagi] *sub*

gestern 어제 [odze] *sub*

gesund 건강한 [kon·ganghan] *a att*

Gesundheit 건강 [kon·gang] *sub*

Getreide 알곡 [algok] *sub*, 낟알 [nadal] *sub*

Gewalt 폭력 [pongrjok] *sub*, 권력 [kwolljok] *sub*; 힘 [him] *sub*

Gewicht 무게 [muge] *sub*; 중량 [dzungrjang] *sub*

gewöhnlich 보통의 [botong·ui] *sub gen*

Ginseng-Schnaps 인삼술 [insamsul] *sub*

glänzend 찬연한 [zanjonhan] *a att*

Glas 유리 [juri] *sub*; 잔 [dzan] *sub*

gleich 같은 [katun] *a att*; 곧 [kot] *adv*

Glied 팔다리 [paldari] *sub*; 성원 [songwon] *sub*

glorreich 영광스러운 [jong·gwang-suroun] *a att*

glücklich 행복한 [hangbokan] *a att*

Glückwunsch 축하 [zuka] *sub*, 축복 [zukpok] *sub*

Glückwunschtelegramm 축전 [zuk-zon] *sub*

Gold 금 [kum] *sub*

golden 누른 [nurun] *a att*

Grammatik 문법 [munpop] *sub*

grandios 웅장한 [ungdzanghan] *a att*

Gras 풀 [pul] *sub*

gratulieren 축하하다 [zuka·hada] *vi*

grau 회색의 [hösägui] *sub gen*; 호린 [hurin] *a att*

greifen 잡다 [dzapta] *vt*, 쥐다 [dzwida] *vt*

Grenze 한계 [han·gje] *sub*, 국경 [kukkjong] *sub*, 경계 [kjong·gje] *sub*

grenzenlos 한없이 [hanopssi] *adv*, 한계가 없는 [han·gega omnun] *a att mit sub*

groß[1] 큰 [kun] *a att*, 거대한 [ko·dä·han] *a att*

groß[2] 대 [dä] *präf*

großartig 웅대한 [ungdä·han] *a att*, 굉장한 [köngdzanghan] *a att*

Großer Studienpalast des Volkes 인민대학습당 [inmindä·hakssup·tang] *sub*

Großmutter 할머니 [halmoni] *sub*

Großtheater 대극장 [dägukzang] *sub*

Großtheater Ost-Pjongjang 동평양대극장 [dongpjong·jangdäguk-zang] *sub*

Großtheater Pjongjang 평양대극장 [pjong·jangdägukzang] *sub*

Großvater 할아버지 [harabodzi] *sub*

Grund 기본 [kibon] *sub*, 기초 [ki-zo] *sub*

Grundschule 인민학교 [inminhak-kjo] *sub*

Gruppe 분대 [bundä] *sub*; 떼 [te] *sub*; 반 [ban] *sub*

Gurke 오이 [oi] *sub*

gut 좋은 [dzoun] *a att*; 잘 [dzal] *adv*

Gymnastik 체조 [zedzo] *sub*

H

Haar 머리칼 [morikal] *sub*

haben 가지다 [kadzida] *vt*

Hafen 항구 [hang·gu] *sub*

Halbinsel 반도 [bando] *sub*

hallo 여보십시오 [jobosipssio] *int*

Hals 목 [mok] *sub*

Halt 정지 [dzongdzi] *sub*

Haltestelle 정류소 [dzongrjuso] *sub*

Hammelfleisch 양고기 [jang·gogi] *sub*

Hand 손 [son] *sub*

Händeklatschen 박수 [bakssu] *sub*

Handel 상업 [sang·op] *sub*, 무역 [mujok] *sub*

Handelsabkommen 무역협정 [mujok-hjopzong] *sub*

Handfläche 손바닥 [sonpadak] *sub*

Handgepäck 손짐 [sonzim] *sub*

Handschuhe 장갑 [dzang·gap] *sub*

Handtuch 세수수건 [sesussugon] *sub*

hängen 걸다 [kolda] *vt*, 걸려있다 [kolljoitta] *v mit konj*

hart 굳은 [kudun] *a att*, 간고한 [kan·go·han] *a att*

hassen 증오하다 [dzung·o·hada] *vt*, 미워하다 [miwo·hada] *vt*

Hauptstadt 수도 [sudo] *sub*

Haupttor 대문 [dämun] *sub*

Haus 집 [dzip] *sub*

Hausflur 현관 [hjon·gwan] *sub*
Haustier 집짐승 [dzipzimsung] *sub*
Haut 살가죽 [salkadzuk] *sub*, 피부 [pibu] *sub*
Heft 학습장 [hakssupzang] *sub*
heftig 억세게 [okssege] *a ad*; 격렬한 [kjongrjolhan] *a att*
heilen 고치다 [kozida] *vt*, 완쾌시키다 [wankwäsikida] *bewirk v*
heilig 성스러운 [songsuroun] *a att*
Heimat 고향 [kohjang] *sub*; 조국 [dzoguk] *sub*
Heimkehr 귀국 [kwiguk] *sub*
heiß 뜨거운 [tugoun] *a att*, 열렬히 [jolljori] *adv*
heißen 부르다 [buruda] *vt*
Held 영웅 [jong·ung] *sub*, 주인공 [dzuin·gong] *sub*
Held der Arbeit 로력영웅 [rorjog··jong·ung] *sub*
heldenmütig 영용한 [jongjonghan] *a att*
helfen 돕다 [dopta] *vt*
hell 밝은 [balgun] *a att*
heller Tag 대낮 [dänat] *sub*
Herbst 가을 [kaul] *sub*
hereinkommen 들어오다 [durooda] *vi*
Herr 주인 [dzuin] *sub*; 씨 [si] *suf*, 님 [nim] *suf*
herrlich 훌륭한 [hulljunghan] *a att*
herstellen 만들다 [mandulda] *vt*; 세우다 [se·uda] *bewirk v*
Herz 심장 [simdzang] *sub*; 마음 [maum] *sub*
herzlich 충심으로 [zungsimuro] *sub inst*
heute 오늘 [onul] *sub*
hier 여기에 [jogi·e] *pron dat*
hierher 여기로 [jogiro] *pron inst*
Hilfe 방조 [bangdzo] *sub*
Himmel 하늘 [hanul] *sub*
hinaus 밖으로 [bakuro] *sub inst*
hinten 뒤에 [dwi·e] *sub dat*
hintereinander 련이어 [rjonio] *adv*
Hinweis 교시 [kjosi] *sub*
hoch 높은 [nopun] *a att*; 높이 [nopi] *adv*
Hochschule 대학 [dä·hak] *sub*
hochverehrt 경애하는 [kjong·ä··hanun] *v att*
Hof 마당 [madang] *sub*
hoffen 바라다 [barada] *vt*
Holz 나무 [namu] *sub*
Honig 꿀 [kul] *sub*
hören 듣다 [dutta] *vt*
Hose 바지 [badzi] *sub*
Hotel 려관 [rjogwan] *sub*, 호텔 [hotel] *sub*
Hotel Botonggang 보통강려관 [botong·gangrjogwan] *sub*
Hotel Zanggwangsan 장광산려관 [zang·gwangsanrjogwan] *sub*
Hüfte 허리 [hori] *sub*
Hügel 언덕 [ondok] *sub*
Hügel Mangjong 만경봉 [man·gjongbong] *sub*
Huhn 닭 [dak] *sub*
Hühnerfleisch 닭고기 [dakkogi] *sub*
Hund 개 [kä] *sub*
hundert 백 [bäk] *num*

hundert Millionen 억 [ok] *num*
hurra 만세 [manse] *int*
husten 기침하다 [kizimhada] *vi*
Husten 기침 [kizim] *sub*
Hut 모자 [modza] *sub*

I

ich 나 [na] *pron*, 내 [nä] *pron*
Idee 사상 [sasang] *sub*
ideologisch 사상적 [sasangzok] *sub*
ideologische Revolution 사상혁명 [sasanghjongmjong] *sub*
ihr 너희 [no·hui] *pron*
immer 언제나 [ondzena] *adv*, 늘 [nul] *adv*
Imperialismus 제국주의 [dzegukzu-ui] *sub*
Imperialist 제국주의자 [dzegukzu-uidza] *sub*
Import 수입 [suip] *sub*
importieren 수입하다 [suipada] *vt*
Individuum 개인 [käin] *sub*
Industrialisierung 공업화 [kong-opwa] *sub*
Industrie 공업 [kong·op] *sub*
Industriestaat 공업국가 [kong·op-kukka] *sub*
Ingenieur 기사 [kisa] *sub*
Injektion 주사 [dzusa] *sub*
Innen 속 [sok] *sub*
insgesamt 총체로 [zongzero] *sub inst*, 모두 [modu] *adv*, 함께 [hamke] *adv*
Intelligenz 인테리 [interi] *sub*
Interesse 재미 [dzämi] *sub*, 흥미 [hungmi] *sub*; 관심 [kwansim] *sub*
international 국제적 [kukzedzok] *sub*, 국제주의적 [kukzedzuidzok] *sub*
Internationalismus 국제주의 [kuk-zedzu·ui] *sub*
Internist 내과의사 [näkwauisa] *sub*
irgendwelcher 아무 [amu] *pron*; 그 어떤 [ku oton] *a att mit pron*

J

Ja 예 [je] *int*
Jacke 웃옷 [udot] *sub*
Jahr 해 [hä] *sub*, 년 [njon] *sub*
Jahresplan 년간계획 [njon·gan-gje·hök] *sub*
Jahrestag 주년 [dzunjon] *sub*, 돐 [dol] *sub*
Jahreszeit 계절 [kjedzol] *sub*
Januar 1월 [irwol] *sub*
Jauchzer 환호성 [hwanhosong] *sub*
jeder 매 [mä] *aw*
jeder Tag 매일 [mäil] *sub*
jener 그 [ku] *pron*, 저 [dzo] *pron*
jener Ort 거기 [kogi] *pron*, 저기 [dzogi] *pron*
jetzt 지금 [dzigum] *sub*, 현재 [hjon-dzä] *sub*
Jodtinktur 요드팅크 [jodtingku] *sub*
Journalist 기자 [kidza] *sub*
jubeln 환호하다 [hwanho·hada] *vi*
Jugend 청년 [zongnjon] *sub*; 소년 [sonjon] *sub*

Jugendtheater 청년극장 [zongnjon··gukzang] *sub*
Juli 7월 [zirwol] *sub*
jung 젊은 [dzolmun] *a att*; 어린 [orin] *a att*
Junge 소년 [sonjon] *sub*; 젊은이 [dzolmuni] *sub*
Juni 6월 [rjuwol] *sub*

K

Kaffee 커피 [kopi] *sub*
Kakao 코코아 [kokoa] *sub*
Kalender 달력 [dalljok] *sub*
kalt 찬 [zan] *a att*
Kamerad 동무 [dongmu] *sub*
Kameraladen 사진용품상점 [sadzinjongpumsangdzom] *sub*
Kamm 빗 [bit] *sub*
kämmen, sich 머리를 빗다 [morirul bitta] *v mit sub*
Kampf 싸움 [saum] *sub*
kämpfen 싸우다 [sauda] *vi*
Kämpfer 투사 [tusa] *sub*
kämpferisch 전투적 [dzontudzok] *sub*
Kanal 운하 [unha] *sub*
Kanone 대포 [däpo] *sub*
Kapitalismus 자본주의 [dzabondzu··ui] *sub*
Kapitalist 자본가 [dzabon·ga] *sub*
kapitalistisch 자본주의적 [dzabondzu·uidzok] *sub*
Kapitän 선장 [sondzang] *sub*; 책임비행사 [zägimbi·hängsa] *sub*
Karte 지도 [dzido] *sub*; 표 [pjo] *sub*
Kartoffel 감자 [kamdza] *sub*
Käse 치즈 [zidzu] *sub*
Kasse 돈받는곳 [donbannun·got] *sub*
kaufen 사다 [sada] *vt*
Kaufhaus 상점 [sangdzom] *sub*
kaum 겨우 [kjou] *adv*
Kellner 접대원 [dzoptäwon] *sub*
Kellnerin 녀자접대원 [njodzadzoptäwon] *sub*
kennen 알다 [alda] *vt*
kennenlernen 알게 되다 [alge döda] *v mit ad*, 사귀다 [sagwida] *vi*, *vt*
Kenntnis 지식 [dzisik] *sub*
Kernwaffe 핵무기 [hängmugi] *sub*
Kiefer 소나무 [sonamu] *sub*
kikeriki 꼬끼오 [kokio] *adv*
Kilometer 키로메터 [kirometo] *sub*
Kim-Il-Sung-Stadion 김일성경기장 [Kim Il Sung gjong·gidzang] *sub*
Kind 아이 [ai] *sub*, 애 [ä] *sub*, 어린이 [orini] *sub*
Kinderarzt 소아과의사 [soakwauisa] *sub*
Kindergarten 유치원 [juziwon] *sub*
Kinderkrippe 탁아소 [tagaso] *sub*
Kinn 턱 [tok] *sub*
Kino 영화관 [jonghwagwan] *sub*
Kissen 베개 [begä] *sub*
klar 맑은 [malgun] *a att*
Klasse 계급 [kjegup] *sub*, 학급 [hakkup] *sub*
Klassenzimmer 교실 [kjosil] *sub*
Klavier 피아노 [piano] *sub*
Kleid 옷 [ot] *sub*

kleiden 옷을 입히다 [osul ipida] *v mit sub*, sich ~ 옷을 입다 [osul ipta] *v mit sub*

klein 작은 [dzagun] *a att*

Kleingeld 잔돈 [dzandon] *sub*

Klima 기후 [ki·hu] *sub*

Klubhaus 구락부 [kurakpu] *sub*, 회관 [högwan] *sub*

Knie 무릎 [murup] *sub*

Knochen 뼈 [pjo] *sub*

Koch 취사원 [zwisawon] *sub*, 료리사 [rjorisa] *sub*

kochen 삶다 [samta] *vt*

Koffer 트렁크 [turongku] *sub*

Kohl 가두배추 [kadubäzu] *sub*

Kohle 석탄 [soktan] *sub*

Kollege 동무 [dongmu] *sub*

Komitee 위원회 [wiwonhö] *sub*

kommen 오다 [oda] *vi*

Kommission 위원회 [wiwonhö] *sub*

Kommuniqué 콤뮤니케 [kommjunike] *sub*

Kommunismus 공산주의 [kongsandzu·ui] *sub*

Kommunist 공산주의자 [kongsandzu··uidza] *sub*

kommunistisch 공산주의적 [kongsandzu·uidzok] *sub*

kompliziert 복잡한 [bokzapan] *a att*

Komponist 작곡가 [dzakkokka] *sub*

können 할수 있다 [halssu itta] *v mit unvoll sub*

Konserve 통졸임 [tongdzorim] *sub*

Konsul 령사 [rjongsa] *sub*

Konsulat 령사관 [rjongsagwan] *sub*

Konzert 음악회 [umakö] *sub*

Kopf 머리 [mori] *sub*

Kopfschmerzen 머리아픔 [mori·apum] *sub*

Kopftuch 머리수건 [morisugon] *sub*

Korea 조선 [dzoson] *sub*

Koreaner 조선사람 [dzosonssaram] *sub*

koreanisch 조선의 [dzosonui] *sub gen*

koreanisch-deutsches Wörterbuch 조—독사전 [dzo-dokssadzon] *sub*

Koreanische 조선말 [dzosonmal] *sub*, 조선어 [dzosono] *sub*

Koreanische Demokratische Volksrepublik 조선민주주의인민공화국 [dzosonmindzudzu·ui·inmingong·hwaguk] *sub*

koreanische Sprache 조선말 [dzosonmal] *sub*, 조선어 [dzosono] *sub*

Koreanische Volksarmee 조선인민군 [dzosoninmin·gun] *sub*

Koreanisches Revolutionäres Museum 조선혁명박물관 [dzosonhjongmjongbangmulgwan] *sub*

Körper 몸 [mom] *sub*

Körperkultur 체육 [zejuk] *sub*

Korridor 복도 [bokto] *sub*

kosmetische Artikel 화장품 [hwadzangpum] *sub*

kostbar 비싼 [bissan] *a att*

kosten 값이 들다 [kapssi dulda] *v mit sub*

kostenlos 무상의 [musang·ui] *sub*

gen
Kraft 힘 [him] *sub*
krank 앓는 [alnun] *v att*
Krankenhaus 병원 [bjongwon] *sub*
Krankenschwester 간호원 [kanho·won] *sub*
Krankheit 병 [bjong] *sub*
Kranz 화환 [hwahwan] *sub*
Krawatte 넥타이 [nektai] *sub*
Kreis 원 [won] *sub*; 군 [kun] *sub*
kriechen 기다 [kida] *vi*
Krieg 전쟁 [dzondzäng] *sub*
Küche 부엌 [buok] *sub*
Kuchen 과자 [kwadza] *sub*, 생과자 [säng·gwadza] *sub*
Küchenarbeit 부엌일 [buongnil] *sub*
Küchentür 부엌문 [buongmun] *sub*
kühl 서늘한 [sonülhan] *a att*
Kultur 문화 [munhwa] *sub*
Kulturklubhaus 문화회관 [munhwa·högwan] *sub*
Kulturpalast 문화궁전 [munhwa·gungdzon] *sub*
Kulturpalast des Volkes 인민문화궁전 [inminmunhwagungzon] *sub*
Kulturpark Janggakdo 양각도유원지 [jong·gaktojuwondzi] *sub*
Kulturrevolution 문화혁명 [munhwa··hjongmjong] *sub*
Kumpel 탄부 [tanbu] *sub*, 광부 [kwangbu] *sub*
Kunst 예술 [jesul] *sub*
Kunstfestival 예술축전 [jesulzukzon] *sub*
Künstlertheater Mansudä 만수대예술극장 [mansudäjesulgukzang] *sub*
Kur 치료 [zirjo] *sub*
Kurs 방침 [bangzim] *sub*
kurz 짧은 [zalbun] *a att*

L

lachen 웃다 [utta] *vi, vt*
laden[1] 싣다 [sitta] *vt*, 적재하다 [dzokzähada] *vt*
laden[2] 초대하다 [zodä·hada] *vt*, 초청하다 [zozonghada] *vt*
Laden 상점 [sangdzom] *sub*
Lager 숙영지 [sugjongdzi] *sub*; 잠자리 [gzamzari] *sub*
Land 나라 [nara] *sub*; 땅 [tang] *sub*; 농촌 [nongzon] *sub*
Landesverteidigung 국방 [kukpang] *sub*
Landschaft 경치 [kjongzi] *sub*
Landung 착륙 [zangrjuk] *sub*
Landwirtschaft 농촌경리 [nongzon··gjongri] *sub*
landwirtschaftlich 농업의 [nong··obui] *sub gen*
landwirtschaffliche Angelegenheiten 농사 [nongsa] *sub*
lang 긴 [kin] *a att*
Länge 길이 [kiri] *sub*
langsam 천천히 [zonzoni] *adv*
Lastkraftwagen 짐차 [dzimza] *sub*
Lateinamerika 라틴아메리카 [ratinamerika] *sub*
laufen 걷다 [kotta] *vi*
Laut 소리 [sori] *sub*
leben 살다 [salda] *vi*, 생활하다 [sänghwalhada] *vi*
Leben 생활 [sänghwal] *sub*, 생명

[sängmjong] *sub*, 목숨 [mok·ssum] *sub*

lebendig 생기발랄한 [sang·giballal·han] *a att*, 살아있는 [sarainnun] *v att mit konj*

Lebensmittel 식료품 [singnjopum] *sub*

Lebensmittelgeschäft 식료품상점 [singnjopumsangdzom] *sub*

leer 빈 [bin] *a*

legen 놓다 [nota] *vt*

Lehrbuch 교과서 [kjogwaso] *sub*

Lehre 가르침 [karuzim] *sub*; 교훈 [kjo·hun] *sub*

lehren 가르치다 [karuzida] *vt*

Lehrer 선생 [sonsäng] *sub*, 교원 [kjowon] *sub*

Lehrerin 녀선생 [njosonsäng] *sub*, 녀교원 [njogjowon] *sub*

Lehrstuhl 강좌 [kangdzwa] *sub*

leicht 가벼운 [kabjoun] *a att*; 쉬운 [swiun] *a att*

Leichtindustrie 경공업 [kjong·gong op] *sub*

leiden 당하다 [danghada] *vt*, 견디다 [kjondida] *vi, vt*

leider 유감스럽게 [jugamsuropke] *a ad*

leise 조용한 [dzojonghan] *a att*, 고요한 [kojo·han] *a att*

Leiter 지도자 [dzidodza] *sub*, 향도자 [hjangdodza] *sub*

Leitung 지도 [dzido] *sub*, 령도 [rjongdo] *sub*

lernen 배우다 [bä·uda] *vt*

Lernen 배우기 [bä·ugi] *sub*

lesen 읽다 [ikta] *vt*

letzt 마지막의 [madzimagui] *sub gen*

Leuchtturm 등대 [dungdä] *sub*

Leukoplast 반창고 [banzang.go] *sub*

Licht 빛 [bit] *sub*, 조명 [dzo·mjong] *sub*, 불 [bul] *sub*

Liebe 사랑 [sarang] *sub*

lieben 사랑하다 [saranghada] *vt*

lieblich 귀여운 [kwijoun] *a att*, 다정한 [dadzonghan] *a att*

Lied 노래 [norä] *sub*

liegen 눕다 [nupta] *vi*, 누워있다 [nuwoitta] *v mit konj*

Liga 동맹 [dongmäng] *sub*, 회 [hö] *sub*

Likör 술 [sul] *sub*

Limonade 레몬수 [remonsu] *sub*, 사이다 [saida] *sub*

link 왼쪽의 [önzogui] *sub gen*

Lippe 입술 [ipssul] *sub*

Literatur 문학 [munhak] *sub*

Löffel 숟가락 [sukarak] *sub*

Losung 구호 [ku·ho] *sub*

Luft 공기 [kong·gi] *sub*

Luftpost 항공우편 [hang·gong·upjon] *sub*

Luftpostleichtbrief 항공편지 [hang-gongpjondzi] *sub*

Lunge 폐 [pe] *sub*

lustig 유쾌한 [jukwä·han] *a att*

M

machen 만들다 [mandulda] *vt*; 하다 [hada] *vt*

Macht 주권 [dzukwon] *sub*; 힘 [him] *sub*

mächtig 힘있는 [himinnun] *v att*

mit sub

Mädchen 소녀 [sonjo] *sub*

Magen 위 [wi] *sub*

mager 여윈 [jowin] *v att*

Mahlzeit 식사 [sikssa] *sub*

Mai 5월 [owol] *sub*

Mais 강냉이 [kangnäng·i] *sub*

mal 배 [bä] *sub*, 번 [bon] *unvoll sub*

Mangjongdä 만경대 [man·gjongdä] *sub*

Mangnolie 목란꽃 [mongrankot] *sub*

Mann 남자 [namdza] *sub*; 남편 [nampjon] *sub*

Mantel 외투 [ötu] *sub*

Mappe 가방 [kabang] *sub*

Marathonläufer 마라손선수 [mara·sonsonsu] *sub*

Marionette 괴뢰 [körö] *sub* [*sub*

Marionettenarmee 괴뢰군 [körögun]

Marionettenmacht 괴뢰정권 [kö·rödzongkwon] *sub*

Mark 마르크 [maruku] *sub*

Markt 시장 [sidzang] *sub*

Marschall 원수 [wonsu] *sub*

marschieren 행진하다 [hängdzin·hada] *vi*

März 삼월 [samwol] *sub*

Massage 안마 [anma] *sub*

Massen 군중 [kundzung] *sub*, 대중 [dädzung] *sub*

Massengymnastik 집단체조 [dzip·tanzedzo] *sub*

Massenkundgebung 군중대회 [kun·dzungdä·hö] *sub*

Mast 돛대 [dottä] *sub*

Material 재료 [dzärjo] *sub*

mechanisieren 기계화하다 [kigje·hwa·hada] *vt*

Meer 바다 [bada] *sub*

mehr 더 [do] *adv*, 더욱 [douk] *adv*

Meinung 의견 [uigjon] *sub*, 생각 [säng·gak] *sub*

meist 가장 [kadzang] *adv*

Melone 참외 [zamö] *sub*

Menge 수량 [surjang] *sub*

Mensch 사람 [saram] *sub*

menschlicher Körper 인체 [inze] *sub*

Menü 정식 [dzongsik] *sub*, 식사안내표 [sikssa·annäpjo] *sub*

messen 재다 [dzäda] *vt*, 측정하다 [zukzonghada] *vt*

Messer 칼 [kal] *sub*

Milch 우유 [uju] *sub*

militärisch 군사적 [kunsadzok] *sub*

Militarismus 군국주의 [kun·gukzu·ui] *sub*

Militarist 군국주의자 [kun·gukzu·uidza] *sub*

Million 백만 [bängman] *nun*

Mineralwasser 약수 [jakssu] *sub*

Minister 부장 [budzang] *sub*

Ministerium 부 [bu] *sub*, 성 [song] *sub*

Minute 분 [bun] *sub*

Mission 사명 [samjong] *sub*; 사절 [sadzol] *sub*

mit aller Kraft 힘껏 [himkot] *adv*

Mitglied 성원 [songwon] *sub*

Mitglied der Kinderorganisation 소년단원 [sonjondanwon] *sub*

Mittag[1] 낮 [nat] *sub*
Mittag[2] 점심 [dzomsim] *sub*
Mittagessen 점심식사 [dzomsim-sikssa] *sub*
Mittagspause 점심시간 [dzomsim-sigan] *sub*
Mittwoch 수요일 [sujoil] *sub*
modern 현대적 [hjondädzok] *sub*; 류행의 [rju-häng-ui] *sub gen*
Möglichkeit 가능성 [kanungssong] *sub*
Moment 잠간 [dzamkan] *sub*
Monat 달 [dal] *sub*
Mond 달 [dal] *sub*
Montag 월요일 [worjoil] *sub*
Monument der Dschutsche-Ideologie 주체사상탑 [dzuzesasangtap] *sub*
Moral 도덕 [dodok] *sub*
moralisch 도덕적 [dodokzok] *sub*
morgen 래일 [räil] *sub*
Morgen 아침 [azim] *sub*
Morgenröte 아침노을 [azimnoul] *sub*
müde 피곤한 [pigonhan] *a att*
Mund 입 [ip] *sub*
Museum 박물관 [bangmulgwan] *sub*
Museum der Völkerfreundschaft 국제친선전람관 [kukzezinsondzollamgwan] *sub*
Musik 음악 [umak] *sub*
Musiker 음악가 [umakka] *sub*
Musikerin 녀자음악가 [njodzaumakka] *sub*
Muskeln 힘살 [himssal] *sub*
müssen 하여야 하다 [hajoja hada] *v mit konj*
Mut 용기 [jong-gi] *sub*
mutig 용감한 [jong-gamhan] *a att*, 대담한 [dädamhan] *a att*
Mutter 어머니 [omoni] *sub*
Mütze 모자 [modza] *sub*

N

nach 후에 [hue] *sub dat*
Nachfolger 계승자 [kjesungdza] *sub*, 후계자 [hugjedza] *sub*
Nachmittag 오후 [o-hu] *sub*
nachmittags 오후에 [o-hue] *sub dat*
Nachricht 소식 [sosik] *sub*
nächst 다음의 [daumui] *sub gen*
Nächste 다음 [daum] *sub*
nächster Monat 래달 [rädal] *sub*
nächstes Jahr 명년 [mjongnjon] *sub*
Nacht 밤 [bam] *sub*
Nachtisch 식후다과 [sikudagwa] *sub*
Nachtzug 밤차 [bamza] *sub*
Nagel 손톱 [sontop] *sub*, 발톱 [baltop] *sub*
nah 가까이 [kakai] *adv*; 가까운 [kakaun] *a*
Name 이름 [irum] *sub*
nämlich 즉 [dzuk] *adv*, 곧 [kot] *adv*
Nase 코 [ko] *sub*
naß 젖은 [dzodzun] *a att*
Nation 민족 [mindzok] *sub*
national 민족적 [mindzokzok] *sub*
Nationalflagge 국기 [kukki] *sub*
Nationalismus 민족주의 [mindzok-

zu·ui] *sub*

nationalistisch 민족주의적 [min·dzokzu·uidzok] *sub*

Nationalität 민족별 [mindzokpjol] *sub*

Natur 자연 [dzajon] *sub*

natürlich 응당 [ungdang] *adv*, 물론 [mullon] *adv*

Nebel 안개 [an·gä] *sub*

nehmen 잡다 [dzapta] *vt*, 받다 [batta] *vt*

nennen 부르다 [buruda] *vt*

Nervenarzt 신경과의사 [sin·gjong·kwauisa] *sub*

Nest 둥지 [dungdzi] *sub*, 보금자리 [bogumdzari] *sub*

neu 새로운 [säroun] *a att*, 새 [sä] *aw*

Neuerung 혁신 [hjokssin] *sub*

Neujahr 새해 [sä·hä] *sub*

Neujahrtag 설날 [sollal] *sub*

neun 아홉 [a·hop] *num*, 구 [ku] *num*

neunte 아홉째 [a·hopzä] *num*, 제구 [dzegu] *num*

neunzig 아흔 [a·hun] *num*, 구십 [kusip] *num*

nicht 아니 [ani] *adv*, 못 [mot] *adv*; 않다 [anta] *a*, *vt*

nicht können 못하다 [motada] *vt*

nicht sein 없다 [opta] *a*

nicht wissen 모르다 [moruda] *vt*

niederschlagen 타도하다 [tado·hada] *vt*

niedrig 낮은 [nadzun] *a att*

Niveau 수준 [sudzun] *sub*

noch 아직 [adzik] *adv*; 더 [do] *adv*

Norden 북(쪽) [buk(zok)] *sub*

nördlich 북쪽의 [bukzogui] *sub gen*

Note 각서 [kaksso] *sub*; 점수 [dzomsu] *sub*

Notenaustausch 각서교환 [kakssogjohwan] *sub*

notwendig 필요한 [pirjo·han] *a att*

November 11월 [sibirwol] *sub*

Nudel 국수 [kukssu] *sub*

Nummer 번호 [bonho] *sub*, 호수 [hosu] *sub*

nun 자 [dza] *int*

nur 다만 [daman] *adv*, 단 [dan] *aw*

O

o! 오 [o] *int*

oben 우에 [ue] *sub dat*, 우에서 [ueso] *sub lok*

Ober 접대원 [dzoptäwon] *sub*

Oberschenkel 넙적다리 [nopzoktari] *sub*

oberst 최고의 [zögoui] *sub gen*

obligatorisch 의무적 [uimudzok] *sub*

Obst 과실 [kwasil] *sub*

Obstgarten 과수원 [kwasuwon] *sub*

Obstsaft 과실즙 [kwasildzup] *sub*

oder 혹은 [hogun] *adv*

offen 열린 [jollin] *v att*; 공개적 [kong·gädzok] *sub*

öffentlich 공적 [kongzok] *sub*; 사회적 [sa·hödzok] *sub*

offiziell 공식적 [kongsikzok] *sub*
Offizier 군관 [kungwan] *sub*
öffnen 열다 [jolda] *vt*
oft 자주 [dzadzu] *adv*
oh 아 [a] *int*, 오 [o] *int*
ohne 없이 [opssi] *adv*
oho! 야 [ja] *int*
Ohr 귀 [kwi] *sub*
ökonomisch 경제의 [kjongdze·ui] *sub gen*, 경제적 [kjongdzedzok] *sub*
Oktober 10월 [siwol] *sub*
Öl 기름 [kirum] *sub*
Onkel 아저씨 [adzossi] *sub*, 삼촌 [samzon] *sub*
Oper 가극 [kaguk] *sub*
Operation 작전 [dzakzon] *sub*; 수술 [susul] *sub*
Orange 귤 [kjul] *sub*
Ordnung 질서 [dzilsso] *sub*; 제도 [dzedo] *sub*
Organ 기관 [kigwan] *sub*
Organisation 조직 [dzodzik] *sub*, 구조 [kudzo] *sub*
organisieren 조직하다 [dzodzika-da] *vt*
Ort 곳 [kot] *sub*, 장소 [dzangso] *sub*
Osten 동(쪽) [dong(zok)] *sub*
östlich 동쪽의 [dongzogui] *sub gen*
Otorhinolaryngologe 이비인후과의사 [ibi·inhukwauisa] *sub*

P

Paar 쌍 [sang] *sub*
packen 싸다 [sada] *vt*
Pädagogik 교육학 [kjojukak] *sub*
Paket 소포 [sopo] *sub*
Palast 궁전 [kungdzon] *sub*
Papier 종이 [dzong·i] *sub*
Paradies 락원 [ragwon] *sub*
Park 공원 [kongwon] *sub*
Partei 당 [dang] *sub*
Partei der Arbeit 로동당 [rodong-dang] *sub*
Partei der Arbeit Koreas 조선로동당 [dzosonrodongdang] *sub*
parteilich 당적 [dangzok] *sub*
Parteimitglied 당원 [dangwon] *sub*
Parteipolitik 당정책 [dangdzong-zäk] *sub*
Parteitag 당대회 [dangdä·hö] *sub*
Parterre 1층 [ilzung] *sub*
Partisan 유격대원 [jugjoktäwon] *sub*
Partisangebiet 유격구 [jugjokku] *sub*
Paß 증명서 [dzungmjongso] *sub*, 려권 [rjokwon] *sub*
passen 적합하다 [dzokapada] *a*, 맞다 [matta] *vi*
Paßkontrolle 려권검열 [rjokwon·-gomjol] *sub*
Paßnummer 려권번호 [rjokwonbon-ho] *sub*
Patriotismus 애국주의 [ägukzu·ui] *sub*
Person 사람 [saram] *sub*, 명 [mjong] *unvoll sub*, 분 [bun] *unvoll sub*
Personenwagen 승용차 [sung·jong-za] *sub*

Personenzug 려객차 [rjogäkza] *sub*
persönlich 사람의 [saramui] *sub gen*, 개인적 [käinzok] *sub*; 개인적으로 [käinzoguro] *sub inst*, 몸소 [momso] *adv*
Pfeffer 후추가루 [huzukaru] *sub*
Pferd 말 [mal] *sub*
Pfirsich 복숭아 [bokssung·a] *sub*
Pflanze 식물 [singmul] *sub*
Pflicht 의무 [uimu] *sub*
Pfund 파운드 [paundu] *sub*
Photo 사진 [sadzin] *sub*
Photoapparat 사진기 [sadzin·gi] *sub*
photographieren 사진을 찍다 [sadzinul zikta] *v mit sub*
Pjongjang 평양 [pjong·jang] *sub*
Pjongjanger Hotel Korjo 평양고려호텔 [pjong·jang·gorjo·hotel] *sub*
Pjongjanger Sporthalle 평양체육관 [pjong·jangzejukkwan] *sub*
Plan 계획 [kje·hök] *sub*
Planet 행성 [hängsong] *sub*
Platz 자리 [dzari] *sub*, 좌석 [dzwasok] *sub*; 광장 [kwang·dzang] *sub*
platzen 터지다 [todzida] *vi*
Platznummer 자리번호 [dzaribon·ho] *sub*
plötzlich 갑자기 [kapzagi] *adv*
plündern 략탈하다 [rjaktalhada] *vt*
Politik 정책 [dzongzäk] *sub*, 정치 [dzongzi] *sub*
politisch 정치적 [dzongzidzok] *sub*, 정책적 [dzongzäkzok] *sub*
Post 우편 [upjon] *sub*
Postamt 우편국 [upjon·guk] *sub*
Postgebühr 우편료금 [upjonrjogum] *sub*
Postkarte (우편)엽서 [(upjon) jopsso] *sub*
Präsident 주석 [dzusok] *sub*, 대통령 [dätongrjong] *sub*
Preis 값 [kap] *sub*; 상 [sang] *sub*
Premierminister 총리 [zongri] *sub*
Prinzip 원칙 [wonzik] *sub*
Problem 문제 [mundze] *sub*
Produktion 생산 [sängsan] *sub*
produzieren 생산하다 [sängsanhada] *vi, vt*
Programm 강령 [kangrjong] *sub*; 공연순서 [kongjonsunso] *sub*
Proletarier 프로레타리아 [purorretaria] *sub*
Protokollbesuch 의례방문 [uirjebangmun] *sub*
Prüfung 시험 [si·hom] *sub*; 시련 [sirjon] *sub*
Puls 맥박 [mäkpak] *sub*
pulsieren 고동치다 [kodongzida] *vi*, 맥박치다 [mäkpakzida] *vi*
Punkt 점 [dzom] *sub*
Puppe 인형 [inhjong] *sub*
putzen 닦다 [dakta] *vt*

Q

Qualität 질 [dzil] *sub*
Quantität 량 [rjang] *sub*
quellen 솟다 [sotta] *vi*
Quittung 령수증 [rjongsuzung] *sub*

R

Rad 바퀴 [bakwi] *sub*
Radio 라지오 [radzio] *sub*
rasieren 면도하다 [mjondo·hada] *vi, vt*
Rasiermesser 면도칼 [mjondokal] *sub*
Ratte 쥐 [dzwi] *sub*
rauben 략탈하다 [rjaktalhada] *vt*
rauchen 담배를 피우다 [dambärul piuda] *v mit sub*
rechnen 계산하다 [kjesanhada] *vt*
Rechnung 계산서 [kjesanso] *sub*
recht 오른쪽의 [orunzogui] *sub gen*
Recht 권리 [kwolli] *sub*
Rede 연설 [jonsol] *sub*
regelmäßig 정상적으로 [dzongsang-zoguro] *sub inst*
Regen 비 [bi] *sub*
Regenbogen 무지개 [mudzigä] *sub*
Regenmantel 비옷 [biot] *sub*
Regenschirm 우산 [usan] *sub*
Regiment 련대 [rjondä] *sub*
reich 풍부한 [pungbu·han] *a att*
reiche Ernte 대풍 [däpung] *sub*
reifen 익다 [ikta] *vi*
Reihenfolge 차례 [zarje] *sub*
reinigen 깨끗이 하다 [käkusi·hada] *v mit adv*
Reis 흰쌀 [huinssal] *sub*; 벼 [bjo] *sub*
Reise 려행 [rjo·häng] *sub*
Reisebüro 려행사 [rjo·hangsa] *sub*
Reisehandbuch 려행안내서 [rjo·häng·annäso] *sub*
Reisepaß 려권 [rjokwon] *sub*
Reiseziel 려행목적지 [rjohängmok-zokzi] *sub*
Reisfeld 논 [non] *sub*
Reiskuchen 떡 [tok] *sub*
Rekord 기록 [kirok] *sub*
rennen 뛰다 [twida] *vi*, 달리다 [dallida] *vi*
Rennen 달리기 [dalligi] *sub*
Renner 달리기선수 [dalligisonsu] *sub*
reparieren 고치다 [kozida] *vt*, 수리하다 [surí·hada] *vt*
Republik 공화국 [konghwaguk] *sub*
Restaurant 식당 [siktang] *sub*
Restaurant Zongrju 청류관 [zong-rjugwan] *sub*
Revisionismus 수정주의 [sudzong-dzu·ui] *sub*
Revolution 혁명 [hjongmjong] *sub*
Revolution machen 혁명하다 [hjong-mjonghada] *vi*
revolutionär 혁명적 [hjongmjong-zok] *sub*
Revolutionär 혁명가 [hjongmjong-ga] *sub*
Revolutionierung 혁명화 [hjong-mjonghwa] *sub*
Revolutionsmuseum 혁명박물관 [hjongmjongbangmulgwan] *sub*
Rezept 처방 [zobang] *sub*
rezitieren 읊다 [upta] *vt*
richtig 옳은 [orun] *a att*, 지당한 [dzidanghan] *a att*
Richtung 방향 [banghjang] *sub*
Rind 소 [so] *sub*
Rindfleisch 소고기 [sogogi] *sub*
rollen 굴다 [kulda] *vi*, 돌다 [dol-da] *vi*; 말다 [malda] *vt*

Rolltreppe 계단식 승강기 [kjedansik sung·gang·gi] *sub*
Romanschreiber 소설가 [sosolga] *sub*
Rose 장미(꽃) [dzangmi(kot)] *sub*
rot 빨간 [palgan] *a att*, 붉은 [bulgun] *a att*
Rubel 루블 [rubul] *sub*
Rücken 등 [dung] *sub*
Rückfahrkarte 왕복차표 [wangbokzapjo] *sub*
rückständig 뒤떨어진[dwitorodzin] *v att*
rufen 웨치다 [wezida] *vi, vt*, 부르다 [buruda] *vt*
ruhen 쉬다 [swida] *vi, vt*
Ruhetag 쉬는날 [swinunnal] *sub*
ruhig 조용한 [dzojonghan] *a att*
rund 둥근 [dung·gun] *a att*
Rundfunk 방송 [bangsong] *sub*

S

Sache 일 [il] *sub*; 물건 [mulgon] *sub*
Säge 톱 [top] *sub*
sagen 말하다 [malhada] *vi, vt*, 말씀하다 [malssumhada] *vi, vt* (in der Bedeutung der Wertschätzung)
Salat 생채 [sängzä] *sub*
Salz 소금 [sogum] *sub*
Sand 모래 [morä] *sub*
Sänger 가수 [kasu] *sub*
Sängerin 녀가수 [njogasu] *sub*
Satz 문장 [mundzang] *sub*; 조 [dzo] *sub*, 일식 [ilssik] *sub*
sauber 깨끗한 [käkutan] *a att*
sauer 신 [sin] *a att*
Säugling 젖먹이 [dzonmogi] *sub*, 애기 [ägi] *sub*
schaben 깎다 [kakta] *vt*
Schach 장기 [dzang·gi] *sub*
schaffen 창조하다 [zangdzo·hada] *vi, vt*
Schaffner 차장 [zadzang] *sub*
Schall 소리 [sori] *sub*, 음향 [umhjang] *sub*
Schalter 출납구 [zullapku] *sub*; 개찰구 [käzalgu] *sub*
Schaufel 삽 [sap] *sub*
Schauspiel 연극 [jon·guk] *sub*
Schauspieler 배우 [bäu] *sub*
Scheideweg 갈림길 [kallimkil] *sub*
scheinen 비치다 [bizida] *vi*
schicken 보내다 [bonäda] *vt*
Schiff 배 [bä] *sub*
Schild 간판 [kanpan] *sub*
Schinken 햄 [häm] *sub*, 넙적다리고기 [nopzoktarigogi] *sub*
Schlacht 전투 [dzontu] *sub*, 싸움 [saum] *sub*
schlafen 자다 [dzada] *vi*, 주무시다 [dzumusida] *vi* (in der Bedeutung der Wertschätzung)
Schlafwagen 침대차 [zimdäza] *sub*
Schlafzimmer 침실 [zimsil] *sub*
schlagen 치다 [zida] *vt*
schlecht 나쁜 [napun] *a att*
Schleuse 갑문 [kammun] *sub*
schließen 닫다 [datta] *vt*; 맺다 [mätta] *vt*, 끝내다 [kunnäda] *bewirk v*
Schluß 끝 [kut] *sub*; 체결 [ze-

gjol] *sub*
Schlüssel 열쇠 [jolssö] *sub*
schmal 가는 [kanun] *a att*, 좁은 [dzobun] *a att*
schmecken 맛보다 [matpoda] *v mit sub*
schmelzen 녹다 [nokta] *vi*; 녹이다 [nogida] *bewirk v*
Schmerz 아픔 [apum] *sub*
schmerzen 아프다 [apuda] *a*
Schmutz 더러운것 [doroun·got] *unvoll sub mit konj*, 오물 [omul] *sub*
schmutzig 더러운 [doroun] *a att*, 어지러운 [odziroun] *a att*
Schnaps 술 [sul] *sub*
Schnee 눈 [nun] *sub*
Schneesturm 눈보라 [nunbora] *sub*
schneiden 베다 [beda] *vt*, 자르다 [dzaruda] *vt*
Schneiderei 양복점 [jangbokzom] *sub*
schneien: es schneit 눈이 온다 [nuni onda]
schnell 빨리 [palli] *adv*
Schnellzug 급행렬차[kupängrjolza] *sub*
Schnupfen 감기 [kamgi] *sub*
Schokolade 쵸콜레트 [zjokolletu] *sub*
schon 이미 [imi] *adv*, 벌써 [bolsso] *adv*
schön 아름다운 [arumdaun] *a att*, 고운 [koun] *a att*
schonen 아끼다 [akida] *vt*
Schönheit 아름다움 [arumdaum] *sub*
schreiben 쓰다 [suda] *vt*
Schreibmaschine 타자기 [tadzagi] *sub*
schreien 웨치다 [wezida] *vi, vt*, 소리치다 [sorizida] *v mit sub*
Schrift 글 [kul] *sub*, 글씨 [kulssi] *sub*
Schriftsteller 작가 [dzakka] *sub*
Schuhe 신(발) [sin(bal)] *sub*
Schuhladen 신발상점 [sinbalsang·dzom] *sub*
Schuld 빚 [bit] *sub*; 죄 [dzö] *sub*
Schuldirektor 교장 [kjodzang] *sub*
Schule 학교 [hakkjo] *sub*
Schüler 학생 [hakssäng] *sub*, 남학생 [namhakssäng] *sub*
Schülerpalast Mangjongdä 만경대학생소년궁전 [man·gjongdä·hakssängsonjon·gungdzon] *sub*
Schulter 어깨 [okä] *sub*
Schurke 놈 [nom] *sub*, 악당 [aktang] *sub*
Schüttelfrost 오한 [o·han] *sub*
schützen 지키다 [dzikida] *vt*
schwach 약한 [jakan] *a att*
Schwankung 동요 [dong·jo] *sub*, 진동 [dzindong] *sub*
schwarz 검은 [komun] *a att*
schweigen 침묵하다 [zimmukada] *vi*
Schwein 돼지 [dwädzi] *sub*
Schweinefleisch 돼지고기 [dwädzigogi] *sub*
schwer 무거운 [mugoun] *a att*, 힘든 [himdun] *v att*
Schwerindustrie 중공업 [dzung·gong·op] *sub*
Schwester 누이 [nui] *sub*

schwierig 어려운 [orjoun] *a att*, 곤난한 [kollanhan] *a att*
schwimmen 헤염치다 [hejomzida] *v mit sub*, 뜨다 [tuda] *vi*
schwül 무더운 [mudoun] *a att*
sechs 여섯 [josot] *num*, 륙 [rjuk] *num*
sechste 여섯째 [josotzä] *num*, 제륙 [dzerjuk] *num*
sechzig 예순 [jesun] *num*, 륙십 [rjukssip] *num*
See 호수 [hosu] *sub*; 바다 [bada] *sub*
sehen 보다 [boda] *vt*
Sehenswürdigkeit 구경거리 [kugjongkori] *sub*, 명승고적 [mjongsung·godzok] *sub*
sehr 매우 [mä·u] *adv*, 대단히 [dädani] *adv*, 몹시 [mopssi] *adv*, 아주 [adzu] *adv*
seicht 얕은 [jatun] *a att*
Seide 비단 [bidan] *sub*, 명주 [mjongdzu] *sub*
Seife 비누 [binu] *sub*
sein 있다 [itta] *vi*; 이다 [ida] *Endung*
Sekretär 서기 [sogi] *sub*, 비서 [biso] *sub*
Sekt 샴팡주 [sjampangdzu] *sub*
Sekunde 초 [zo] *sub*
selbst 자신 [dzasin] *sub*
selbständig 자주적 [dzadzudzok] *sub*
Selbständigkeit 자립 [dzarip] *sub*, 자주 [dzadzu] *sub*, 자주성 [dzadzussong] *sub*
Selbstverteidigung 자위 [dzawi] *sub*
selten 드문 [dumun] *a att*
Selterswasser 탄산수 [tansansu] *sub*
senden 보내다 [bonäda] *vt*, 부치다 [buzida] *vt*
Sendung 발송 [balssong] *sub*; 방송 [bangsong] *sub*
September 9월 [kuwol] *sub*
Serviette 상수건 [sangssugon] *sub*
setzen 앉히다 [anzida] *bewirk v*, 태우다 [tä·uda] *bewirk v*; sich ~ 앉다 [anta] *vi*
sie 그 녀자 [ku njodza] *sub mit pron*; 그들 [kudul] *pron*
Sie 당신 [dangsin] *pron*
sieben 일곱 [ilgop] *num*, 칠 [zil] *num*
sieb(en)te 일곱째 [ilgopzä] *num*, 제칠 [dzezil] *num*
siebzig 일흔 [ilhun] *num*, 칠십 [zilsip] *num*
Sieg 승리 [sungri] *sub*
siegen 이기다 [igida] *vt*, 승리하다 [sungri·hada] *vi*
Silber 은 [un] *sub*
singen 노래하다 [norä·hada] *vi*, *vt*
Sitte 풍습 [pungsup] *sub*
Sitz 자리 [dzari] *sub*
sitzen 앉아있다 [andzaitta] *v mit konj*
so 이런 [iron] *a att*, 그런 [kuron] *a att*; 이렇게 [iroke] *a ad*, 그렇게 [kuroke] *a ad*
Socken 짧은양말 [zalbunjangmal] *sub*
sofort 곧 [kot] *adv*
Sohle 발바닥 [balpadak] *sub*

Sohn 아들 [adul] *sub*
Sojasoße 간장 [kandzang] *sub*
Soldat 병사 [bjongsa] *sub*, 전사 [dzonsa] *sub*, 군인 [kunin] *sub*
Solidarität 련대성 [rjondässong] *sub*, 단결 [dan·gjol] *sub*
Solo 독창 [dokzang] *sub*
Sommer 여름 [jorum] *sub*
Sonnabend 토요일 [tojoil] *sub*
Sonne 태양 [täjang] *sub*, 해 [hä] *sub*
Sonnenlicht 해빛 [häpit] *sub*
Sonntag 일요일 [irjoil] *sub*
Sorbett 과실청량음료 [kwasil-zongrjang·umrjo] *sub*
Sorge 배려 [bärjo] *sub*; 걱정 [kokzong] *sub*
sozial 사회의 [sa·höui] *sub gen*, 사회적 [sa·hödzok] *sub*
Sozialismus 사회주의 [sa·hödzu·ui] *sub*
sozialistisch 사회주의적 [sa·hödzu·uidzok] *sub*
sozusagen 말하자면 [malhadzamjon] *v konj*
spät 늦은 [nudzun] *a att*
spazierengehen 산보하다 [sanpo··hada] *vi*
Speise 료리 [rjori] *sub*
Speisekarte 식사안내표 [sikssaan-näpjo] *sub*
Speisesaal 식당 [siktang] *sub*
Speisewagen 렬차식당 [rjolzasik-tang] *sub*
Speisezimmer 식당 [siktang] *sub*
spielen 놀다 [nolda] *vi*
Spielzeug 놀이감 [norikam] *sub*
Sport 체육 [zejuk] *sub*
Sportpalast 체육관 [zejukkwan] *sub*
Sprache 말 [mal] *sub*, 언어 [ono] *sub*
sprechen 말하다 [malhada] *vi, vt*
Staat 국가 [kukka] *sub*
Staatsangehörigkeit 국적 [kukzok] *sub*
Stäbchen 저가락 [dzokarak] *sub*
Stadion 경기장 [kjong·gidzang] *sub*
Stadion „1. Mai" 5월 1일 경기장 [oworirilgjong·gidzang] *sub*
Stadt 도시 [dosi] *sub*
Stadtbesichtigung 시내구경 [sinä-gugjong] *sub*
Stadtzentrum 시내 [sinä] *sub*
Stahl 강철 [kangzol] *sub*
stählen 단련하다 [dalljonhada] *vt*
Standpunkt 립장 [ripzang] *sub*
stark 센 [sen] *a att*, 강한 [kang-han] *a att*
starten 출발하다 [zulbalhada] *vi, vt*
Stätte 장소 [dzangso] *sub*, 곳 [kot] *sub*, 고장 [kodzang] *sub*
Statue 동상 [dongsang] *sub*, 립상 [ripsang] *sub*, 조각상 [sogak-ssang] *sub*
Staub 먼지 [mondzi] *sub*
stehen 서있다 [soitta] *v mit konj*
steigen 오르다 [oruda] *vi*
Stelle 자리 [dzari] *sub*, 장소 [dza-ngso] *sub*, 현장 [hjondzang] *sub*
stellen 세우다 [se·uda] *bewirk v*, 배치하다 [bäzi·hada] *vt*
Stellung 태도 [tädo] *sub*; 지위

[dziwi] *sub*; 위치 [wizi] *sub*
sterben 죽다 [dzukta] *vi*, 서거하다 [sogo·hada] *vi*
Stern 별 [bjol] *sub*
Steuer 세금 [segum] *sub*
Steward 접대원 [dzoptäwon] *sub*
Stewardeß 녀자접대원 [njodza-dzoptäwon] *sub*
still 조용한 [dzojonghan] *a att*, 고요한 [kojo·han] *a att*
Stimme 소리 [sori] *sub*, 목소리 [mokssori] *sub*, 음성 [umsong] *sub*
Stirn 이마 [ima] *sub*
Stock 층 [zung] *sub*; 막대기 [maktägi] *sub*
Stoff 천 [zon] *sub*
stolz 자랑하는 [dzaranghanun] *v att*, 자부하는 [dzabu·hanun] *v att*
stoßen 부닥치다 [budakzida] *vi* 찌르다 [ziruda] *vt*
Strahl 빛 [bit] *sub*
strahlen 비치다 [bizida] *vi*
Straße 거리 [kori] *sub*, 도로 [doro] *sub*
Straßenbahn 전차 [dzonza] *sub*
Straßenkreuzung 네거리 [negori] *sub*
Strauß 꽃다발 [kottabal] *sub*
Streichholz 성냥 [songnjang] *sub*
Strümpfe 긴양말 [kinjangmal] *sub*
Stück 개 [kä] *unvoll sub*, 대 [dä] *sub*, 쪼각 [zogak] *sub*
Student 대학생 [dä·hakssäng] *sub*
Student der Betriebshochschule 공장대학생 [kongdzangdä·hakssäng] *sub*
Studienpalast 학습당 [hakssuptang] *sub*
studieren 공부하다 [kongbu·hada] *vt*, 학습하다 [hakssupada] *vt*
Studium 공부 [kongbu] *sub*, 학습 [hakssup] *sub*
Stufe 단계 [dan·gje] *sub*; 계단 [kjedan] *sub*
Stuhl 의자 [uidza] *sub*, 걸상 [kolssang] *sub*
Stunde 시간 [sigan] *sub*; 수업 [suop] *sub*
stürmen 돌진하다 [dolzinhada] *vi*
suchen 찾다 [zatta] *vt*
Süden 남(쪽) [nam(zok)] *sub*
südlich 남쪽의 [namzogui] *sub gen*

summ 붕붕 [bungbung] *adv*, 윙윙 [wing·wing] *adv*
Suppe 국 [kuk] *sub*, 수프 [supu] *sub*
süß 단 [dan] *a att*, 달콤한 [dalkomhan] *a att*
System 체계 [zegje] *sub*

T

Tabak 담배 [dambä] *sub*
Tablette 알약 [aljak] *sub*
Tag 날 [nal] *sub*, 일 [il] *sub*; 낮 [nat] *sub*
Tagesordnung 의정 [uidzong] *sub*
Tageszug 낮차 [natza] *sub*
täglich 나날의 [nanarui] *sub gen*, 날마다 [nalmada] *adv*, 매일 [mäil] *sub*

Tal 골짜기 [kolzagi] *sub*, 계곡 [kjegok] *sub*
Tanz 춤 [zum] *sub* [*v mit sub*
tanzen 춤(을) 추다 [zum(ul) zuda]
Tänzer 무용가 [mujong·ga] *sub*
tapfer 용감한 [jong·gamhan] *a att*; 용감히 [jong·gami] *adv*
Tapferkeit 용맹 [jongmäng] *sub*, 대담성 [dädamssong] *sub*
Tasche 가방 [kabang] *sub*
Taschentuch 손수건 [sonssugon]
Tatsache 사실 [sasil] *sub* [*sub*
Tau 이슬 [isul] *sub*
tauschen 바꾸다 [bakuda] *vt*
tausend 천 [zon] *num*
Taxi 택시 [täkssi] *sub*
Taxi-Parkplatz 택시정류소 [täk-ssidzongrjuso] *sub*
Technik 기술 [kisul] *sub*
Techniker 기술자 [kisulza] *sub*
technisch 기술의 [kisurui] *sub gen*
technische Revolution 기술혁명 [kisulhjongmjong] *sub*
Tee 차 [za] *sub*
Teil 부분 [bubun] *sub*
teilen 나누다 [nanuda] *vt*; sich ~ 갈라지다 [kalladzida] *vi*
teilnehmen 참가하다 [zamga·hada] *vi*
Telefon 전화 [dzonhwa] *sub*
telefonieren 전화를 걸다 [dzon-hwarul kolda] *v mit sub*
Telegramm 전보 [dzonbo] *sub*
Telegrammformular 전보용지 [dzon-bojongdzi] *sub*
telegraphieren 전보를 치다 [dzon-borul zida] *v mit sub*
Telephonist 교환수 [kjohwansu] *sub*
Territorium 령토 [rjongto] *sub*, 강토 [kangto] *sub*
teuer 귀중한 [kwidzunghan] *a att*; 비싼 [bissan] *a att*
Theater 극장 [kukzang] *sub*
Theorie 리론 [riron] *sub*
These 테제 [tedze] *sub*
tief 깊은 [kipun] *a att*; 깊이 [ki-pi] *adv*
Tiefe 깊이 [kipi] *sub*
Tier 짐승 [dzimsung] *sub*, 동물 [dongmul] *sub*
Tiger 범 [bom] *sub*, 호랑이 [horang·i] *sub*
Tinte 잉크 [ingku] *sub*
Tisch 책상 [zäkssang] *sub*; 식사 [sikssa] *sub*
Tischtennis 탁구 [takku] *sub*
Toast 축배 [zukpä] *sub*
Tochter 딸 [tal] *sub*
Tod 죽음 [dzugum] *sub*
Toilette 위생실 [wisängsil] *sub*, 변소 [bjonso] *sub*
Tomate 도마도 [domado] *sub*
Tor 문 [mun] *sub*
Tor Dädong 대동문 [dädongmun] *sub*
Totfeind 철천지원쑤 [zolzondzi-wonssu] *sub*
Tourist 관광객 [kwan·gwang·gäk] *sub*
Touristeninformation 관광안내소 [kwan·gang·annäso] *sub*
Tradition 전통 [dzontong] *sub*
tragen 나르다 [naruda] *vt*; 입고있다 [ipkoitta] *v mit konj*

Träne 눈물 [nunmul] *sub*
Transitkarte 통과사증 [tong·gwa · sazung] *sub*
Traube 포도 [podo] *sub*
Traubenwein 포도주 [pododzu] *sub*
Trauer 슬픔 [sulpum] *sub*
treiben 몰다 [molda] *vt*; 추동하다 [zudonghada] *vt*
Treppe 계단 [kjedan] *sub*, 층층대 [zungzungdä] *sub*
treten 밟다 [bapta] *vt*, 다가가다 [dagagada] *vi*, 다가오다 [daga·oda] *vi*
treu 충직한 [zungdzikan] *a att*
Tribüne 연단 [jondan] *sub*
trinken 마시다 [masida] *vt*
Triumphbogen 개선문 [käsonmun] *sub*
trocken 마른 [marun] *a att*, 건조한 [kondzo·han] *a att*
trocknen 마르다 [maruda] *vi*; 말리다 [mallida] *bewirk v*
Trolleybus 무궤도전차 [mugwedo·dzonza] *sub*
Trompete 나팔 [napal] *sub*
Truppenmitglied 대원 [däwon] *sub*
Tschollima 천리마 [zollima] *sub*
Tschollima Denkmal 천리마동상 [zollimadongsang] *sub*
tun 하다 [hada] *vt*
Tür 문 [mun] *sub*
Turm 탑 [tap] *sub*

U

U-Bahn 지하철도 [dzi·hazolto] *sub*
üben 연습시키다 [jonsupssikida] *vt*; sich ~ 연습하다 [jonsupada] *vt*
über 우에 [ue] *sub dat*, 관하여 [kwanhajo] *v konj*
überall 어디에서나 [odi·esona] *pron lok*
übererfüllen 넘쳐수행하다 [nomzjo·su·hänghada] *v mit konj*
Übergang 건너가는곳 [konnoganun·got] *sub*
überhaupt 도대체 [dodäze] *adv*
überlegen 신중히 생각하다 [sin·dzung·i säng·gakada] *v mit adv*
übermorgen 모레 [more] *sub*
überschreiten 건느다 [konnuda] *vi, vt*
übersetzen 번역하다 [bonjokada] *vt*
Übersetzer 번역원 [bonjogwon] *sub*
Übersetzung 번역 [bonjok] *sub*
übersteigen 초과하다 [zogwa·hada] *vi, vt*
Uhr 시계 [sigje] *sub*; 시 [si] *sub*, 시간 [sigan] *sub*
Uhrenladen 시계상점 [sigjesang·dzom] *sub*
umarmen 껴안다 [kjoanta] *vt*, 포옹하다 [poonghada] *vt*
umdrehen 돌리다 [dollida] *bewirk v*; sich ~ 돌다 [dolda] *vi*
Umschlag 봉투 [bongtu] *sub*
umtauschen 바꾸다 [bakuda] *vt*, 교환하다 [kjo·hwanhada] *vt*
umwechseln 바꾸다 [bakuda] *vt*, 교환하다 [kjo·hwanhada] *vt*
Umzingelung 포위 [powi] *sub*
Unabhängigkeit 독립 [dongrip] *sub*

unbedingt 무조건적 [mudzokondzok] *sub*

und 및 [mit] *adv*, 또한 [to·han] *adv*, 그리고 [kurigo] *v konj*

unentgeltlich 무상의 [musang·ui] *sub gen*

ungefähr 대략 [därjak] *sub*; 약 [jak] *aw*

Universität 종합대학 [dzonghap·dä·hak] *sub*

unten 아래에 [arä·e] *sub dat*, 아래에서 [arä·eso] *sub lok*

unterbrechen 중지하다 [dzungdzi·hada] *vt*

unterdrücken 압박하다 [appakada] *vt*

unterdrücktes Volk 피압박민족 [piappakmindzok] *sub*

Unterdrückung 억압 [ogap] *sub*, 압박 [appak] *sub*

untergehen (해가)지다 [(häga) dzida] *vi*; 멸망하다 [mjolmanghada] *vi*

Untergrundbahn 지하철도 [dzi·ha·zolto] *sub*

Untergrundbahn Pjongjang 평양지하철도 [pjong·jangdzi·hazolto] *sub*

Unterricht 수업 [suop] *sub*; 교육 [kjojuk] *sub*

unterscheiden 구별하다 [kubjolhada] *vt*, 식별하다 [sikpjolhada] *vt*

Unterschenkel 정갱이 [dzong·gäng·i] *sub*

Unterschied 차이 [zai] *sub*

unterschreiben 서명하다 [somjonghada] *vi*, 수표하다 [supjo·hada] *vi*

Unterschrift 수표 [supjo] *sub*, 서명 [somjong] *sub*

unterstützen 지지하다 [dzidzi·hada] *vt*

untersuchen 조사하다 [dzosa·hada] *vi*, *vt*

Unterwäsche 속내의 [songnä·ui] *sub*

unterwerfen 굴복하다 [kulbokada] *vi*

unwohl 불편한 [bulpjonhan] *a att*

unzählig 무수한 [musuhan] *a att*

Urologe 비뇨기과의사 [binjogikwauisa] *sub*

Ursache 원인 [wonin] *sub*; 까닭 [kadak] *sub*

USA-Imperialismus 미제국주의 [midzegukzu·ui] *sub*

USA-Imperialist 미제국주의자 [midzegukzu·uidza] *sub*

V

Vater 아버지 [abodzi] *sub*

Vaterland 조국 [dzoguk] *sub*

vaterländisch 조국의 [dzogugui] *sub gen*

Vaterlandsverräter 매국노 [mägungno] *sub*, 민족반역자 [mindzokpanjokza] *sub*

väterlich 아버지의 [abodziui] *sub gen*

verabschieden, sich 헤여지다 [hejodzida] *vi*

verändern, sich 변하다 [bjonhada] *vi*, *vt*

Verband 련합 [rjonhap] *sub*, 동맹 [dongmäng] *sub*; 붕대 [bungdä] *sub*

Verbindung 결합 [kjolhap] *sub*, 련결 [rjon·gjol] *sub*

Verbot 금지 [gumdzi] *sub*

verbrauchen 사용하다 [sajonghada] *vt*

verbreiten, sich 퍼지다 [podzida] *vi*

vereinigen 통일하다 [tong·ilhada] *vt*; sich ~ 통일되다 [tong·ildö·da] *vi*

Vereinigung 통일 [tong·il] *sub*

Verfassung 헌법 [honpop] *sub*

verfechten 옹호하다 [ongho·hada] *vt*, 방위하다 [bangwi·hada] *vt*

Vergangenheit 지난날 [dzinannal] *sub*

Vergenossenschaftung 협동화 [hjoptonghwa] *sub*

vergessen 잊다 [itta] *vt*

Verhältnis 관계 [kwan·gje] *sub*

Verhandlung 회담 [hödam] *sub*

verjagen 내쫓다 [näzotta] *vt*

verkaufen 팔다 [palda] *vt*

Verkehr 교통 [kjotong] *sub*

Verlag 출판사 [zulpansa] *sub*

verlangen 요구하다 [jogu·hada] *vt*

verlassen 떠나다 [tonada] *vi*, *vt*

verlieren 잃다 [ilta] *vt*

vernichten 소멸하다 [somjolhada] *vt*

Versammlung 모임 [moim] *sub*, 회의 [höui] *sub*

verschieden 다른 [darun] *a att*; 달리 [dalli] *adv*

verschwinden 사라지다 [saradzida] *vi*

Versicherung 보증 [bodzung] *sub*; 보험 [bo·hom] *sub*

versperren 막다 [makta] *vt*, 봉쇄하다 [bongswä·hada] *vt*

versprechen 약속하다 [jakssokada] *vt*

Verständigung 리해 [ri·hä] *sub*

verstehen 리해하다 [rihä·hada] *vt*

verteidigen 지키다 [dzikida] *vt*

Vertrag 계약 [kjejak] *sub*

vertreiben 몰아내다 [moranäda] *vt*

Vertreter 대리인 [däri·in] *sub*; 대표자 [däpjodza] *sub*

Verwaltungsrat 관리위원회 [kwal-liwiwonhö] *sub*; 리사회 [risa·hö] *sub*

Verwandte 친척 [zinzok] *sub*

verweigern 거절하다 [kodzolhada] *vt*

verwirklichen 실현하다 [silhjon-hada] *vt*

verzeihen 용서하다 [jongso·hada] *vt*

Vieh 집짐승 [zipzimsung] *sub*

viel 많은 [manun] *a att*, 여러 [jo-ro] *aw*; 많이 [mani] *adv*

vielleicht 아마 [ama] *adv*, 글쎄 [kulsse] *int*

vier 넷 [net] *num*, 네 [ne] *num*, 사 [sa] *num*

vierte 넷째 [netzä] *num*, 제사 [dzesa] *num*

vierzig 마흔 [ma·hun] *num*, 사십 [sasip] *num*

Vinalon 비날론 [binallon] *sub*

Visum 사증 [sazung] *sub*
Vogel 새 [sä] *sub*
Volk 인민 [inmin] *sub*, 민족 [min·dzok] *sub*
Volksarmee 인민군대 [inmin·gundä] *sub*
volkseigen 인민소유의 [inminsoju··ui] *sub gen*
Volksmacht 인민정권 [inmindzongkwon] *sub*
Volksmassen 인민대중 [inmindädzung] *sub*
Volksmusik 민요 [minjo] *sub*
Volkstanz 민족무용 [mindzongmujong] *sub*
Volkswirtschaft 인민경제 [inmin··gjongdze] *sub*
voll 가득한 [kadukan] *a att*
Volleyball 배구 [bägu] *sub*
vollkommen 완전한 [wandzonhan] *a att*
von 부터 [buto] *he*, 대하여 [dä·hajo] *v konj*
vor 앞에 [ape] *sub dat*, 전에 [dzone] *sub dat*
vorbereiten 준비하다 [dzunbi·hada] *vi*, *vt*
Vorbild 모범 [mobom] *sub*
vorgestern 그저께 [kudzoke] *sub*
vorkommen 일어나다 [ironada] *vi*
Vormittag 오전 [odzon] *sub*
vormittags 오전에 [odzone] *sub dat*
Vorname 이름 [irum] *sub*
vorschlagen 제의하다 [dze·ui·hada] *vt*
Vorschrift 규정 [kjudzong] *sub*
Vorsitzende 위원장 [wiwondzang] *sub*
Vorspeise 찬음식 [zanumsik] *sub*
vorsprechen (잠간) 들리다 [(dzamkan) dullida] *vi*
vorstellen 소개하다 [sogä·hada] *vt*; 상상하다 [sangsanghada] *vt*
Vorstellung 소개 [sogä] *sub*; 상상 [sangsang] *sub*; 공연 [kong·jon] *sub*
Vorteil 리익 [ri·ik] *sub*
Vortrag 강연 [kang·jon] *sub*
vorwärts 앞으로 [apuro] *sub inst*
vorwärts gehen 나아가다 [naagada] *vi*
Vorwort 머리말 [morimal] *sub*
Vorwurf 비난 [binan] *sub*, 질책 [dzilzäk] *sub*
vorziehen 더 좋아하다 [do dzoa··hada] *v mit konj und adv*; 끌어내다 [kuronäda] *v mit konj*

W

Waage 저울 [dzoul] *sub*
Wachposten 초소 [zoso] *sub*; 보초 [bozo] *sub*
wachsen 자라다 [dzarada] *vi*
Waffe 무기 [mugi] *sub*
Waffenbruder 전우 [dzonu] *sub*
Waffenstillstand 정전 [dzongdzon] *sub*
Waffenstillstandsabkommen 정전협정 [dzongdzonhjopzong] *sub*
Wahl, 선택 [sontäk] *sub*; 선거 [son·go] *sub*
wählen 고르다 [koruda] *vt*; 선거하다 [son·go·hada] *vt*

Wahlrecht 선거권 [songokwon] *sub*
wahrhaft 참으로 [zamuro] *adv*, 정말 [dzongmal] *adv*, 실로 [sillo] *adv*
Wahrheit 진리 [dzilli] *sub*
Wand 벽 [bjok] *sub*
Wange 뺨 [pjam] *sub*
wann 언제 [ondze] *pron*
Ware 물건 [mulgon] *sub*
Warenhaus 백화점 [bäkwadzom] *sub*
warm 따뜻한 [tatutan] *a att*, 따사로운 [tasaroun] *a att*
warten 기다리다 [kidarida] *vt*
Wartesaal 기다림칸 [kidarimkan] *sub*
warum 왜 [wä] *adv*
was 무엇 [muot] *pron*
was denn für ein 웬 [wen] *aw*
waschen 씻다 [sitta] *vt*
Wäscherei 빨래집 [palläzip] *sub*
Wasser 물 [mul] *sub*
Wasserleitung 수도 [sudo] *sub*
Watte (탈지)면 [(talzi)mjon] *sub*
weben 짜다 [zada] *vt*
wecken 깨우다 [kä·uda] *bewirk v*
Weg 길 [kil] *sub*; 방법 [bangbop] *sub*
wehen 불다 [bulda] *vi*; 나붓기다 [nabutkida] *vi*
weich 부드러운 [buduroun] *a att*
weich gekochtes Ei 반숙한 닭알 [bansukan dalgal] *sub mit att*
Wein 포도주 [pododzu] *sub*
weinen 울다 [ulda] *vi*
weise 현명한 [hjonmjonghan] *a att*, 슬기로운 [sulgiroun] *a att*
weiß 흰 [huin] *a att*
weit 먼 [mon] *a att*; 멀리 [molli] *adv*
weiter 계속 [kjesok] *sub*
Weizen 밀 [mil] *sub*
Weizenmehl 밀가루 [milkaru] *sub*
welch 어느 [onu] *pron*, 무슨 [musun] *pron*
welcher 어떤 [oton] *a att*
Welle 파도 [pado] *sub*, 물결 [mulkjol] *sub*
Welt 세계 [segje] *sub*; 세상 [sesang] *sub*
weltweit 세계적 [segjedzok] *sub*
wenig 적은 [dzogun] *a att*, 약간 [jakkan] *sub*
weniger 덜 [dol] *adv*, 더 작게 [dodzakke] *a ad mit adv*
wenn 만일 [manil] *sub*, 만약 [manjak] *sub*
wenn auch 비록 [birok] *adv*
wer 누구 [nugu] *pron*
werden 되다 [döda] *vi*
Werktätige 근로자 [kullodza] *sub*
Wertgegenstände 귀중품 [kwidzungpum] *sub*
wertvoll 귀중한 [kwidzunghan] *a att*
Westen 서(쪽) [so(zok)] *sub*
Westmeerschleusensystem 서해갑문 [so·hägammun] *sub*
Wetter 날씨 [nalssi] *sub*
Wettkampf 시합 [si·hap] *sub*; 경쟁 [kjongdzäng] *sub*
wichtig 중요한 [dzungjo·han] *a att*
widerhallen 메아리치다 [mearizida] *vi*

widersetzten, sich 반대하다 [ban·dä·hada] *vt*
widmen 바치다 [bazida] *vt*
wie 어떻게 [otoke] *a ad*, 얼마나 [olmana] *adv*; 같이 [kazi] *adv*
wiederholen 반복하다 [banbokada] *vi*
Wiege 요람 [joram] *sub*
wieviel 얼마 [olma] *pron*, 몇 [mjot] *pron*
willkommen 환영받는 [hwanjong-bannun] *v att mit sub*
Willkommen 환영 [hwanjong] *sub*
Wind 바람 [baram] *sub*
winden 감다 [kamta] *vt*
Winter 겨울 [kjoul] *sub*
wir 우리 [uri] *pron*
wirklich 현실적 [hjonsilzok] *sub*, 실제적 [silzedzok] *sub*
Wirtschaft 경제 [kjongdze] *sub*
wirtschaftlich 경제의 [kjongdze-ui] *sub gen*, 경제적 [kjongdze-dzok] *sub*
wissen 알다 [alda] *vt*
Wissenschaft 과학 [kwa·hak] *sub*
Wissenschaftler 과학자 [kwa·hak-za] *sub*
wo 어디에 [odi·e] *pron dat*
Woche 주 [dzu] *sub*, 주일 [dzuil] *sub*
Woge 물결 [mulkjol] *sub*
wohl 건강한 [kon·ganghan] *a att*, 안녕한 [annjonghan] *a att*; 잘 [dzal] *adv*
Wohl 안녕 [annjong] *sub*, 행복 [hängbok] *sub*
Wohlergehen 건강 [kon·gang] *sub*
wohnen 살다 [salda] *vi*
Wohnort 거주지 [kodzudzi] *sub*
Wohnung 살림집 [sallimzip] *sub*
Wolf 승냥이 [sungnjang·i] *sub*
Wolke 구름 [kurum] *sub*
wollen 바라다 [barada] *vt*
Won 원 [won] *sub* (die Einheit der koreanischen Währung)
Wort 단어 [dano] *sub*, 말 [mal] *sub*; 말씀 [malssum] *sub* (in der Bedeutung der Wertschätzung)
Wörterbuch 사전 [sadzon] *sub*
Wunder 기적 [kidzok] *sub*; 경탄 [kjongtan] *sub*
wünschen 바라다 [barada] *vt*, 축원하다 [zugwonhada] *vt*
Wurst 순대 [sundä] *sub*
Wut 분노 [bunno] *sub*, 분격 [bun-gjok] *sub*

X

X-Achse x축 [eksszuk] *sub*
X-Strahlen 렌트겐선 [rentugenson] *sub*

Y

y-Achse y축 [waizuk] *sub*
Yankee 미국놈 [migungnom] *sub*, 양키 [jangki] *sub*

Z

Zahl 수 [su] *sub*, 수자 [suza] *sub*
zahlen 치르다 [ziruda] *vt*, 물다

[mulda] *vt*

zählen 세다 [seda] *vt*, 계산하다 [kjesanhada] *vt*

Zahn 이(발) [i(pal)] *sub*

Zahnarzt 구강과의사 [kugangkwa-uisa] *sub*

Zahnbürste 치솔 [zisol] *sub*

Zahnpasta 치약 [zijak] *sub*

Zehe 발가락 [balkarak] *sub*

zehn 열 [jol] *num*, 십 [sip] *num*

zehntausend 만 [man] *num*

zehnte 열째 [jolzä] *num*, 제십 [dze-sip] *num*

zeigen 보여주다 [bojodzuda] *v mit konj*

Zeit 때 [tä] *sub*, 시간 [sigan] *sub*

Zeitalter 시대 [sidä] *sub*

Zeitschrift 잡지 [dzapzi] *sub*

Zeitung 신문 [sinmun] *sub*

Zeitunterschied 시간차이 [sigan-zai] *sub*

zeitweilig 일시적 [ilssidzok] *sub*

zentral 중심의 [dzungsimui] *sub gen*; 중앙의 [dzung·ang·ui] *sub gen*

Zentrum 중심 [dzungsim] *sub*; 중앙 [dzung·ang] *sub*

zerschlagen 까부시다 [kabusida] *vt*

zerstören 파괴하다 [pagö·hada] *vt*

Ziel 목표 [mokpjo] *sub*; 목적지 [mokzokzi] *sub*

ziemlich 상당히 [sangdang·i] *adv*, 꽤 [kwä] *adv*

Zigarette (가치)담배 [(kazi)dam-bä] *sub*

Zimmer 방 [bang] *sub*, 호실 [ho-sil] *sub*

Zimmermädchen 호실관리 원[hosil-gwalliwon] *sub*

Zirbelbaum 잣나무 [dzannamu] *sub*

zirka 약 [jak] *aw*, 대략 [därjak] *sub*

Zirkus 교예 [kjoje] *sub*; 교예극장 [kjojegukzang] *sub*

zittern 떨다 [tolda] *vi*

Zoll 관세 [kwanse] *sub*

Zollamt 세관 [segwan] *sub*

Zone 지대 [dzidä] *sub*

Zongzun-Straße 청춘거리 [zong-zun·gori] *sub*

Zoo 동물원 [dongmurwon] *sub*

Zorn 분노 [bunno] *sub*, 성 [song] *sub*

Zucker 사탕 [satang] *sub*, 사탕가루 [satangkaru] *sub*

zufrieden 만족한 [mandzokan] *a att*

Zug 기차 [kiza] *sub*, 렬차 [rjolza] *sub*

Zukunft 앞날 [amnal] *sub*, 미래 [mirä] *sub*

zumachen 닫다 [datta] *vt*, 잠그다 [dzamguda] *vt*

Zunge 혀 [hjo] *sub*.

zurückbleiben 뒤떨어지다[dwitoro-dzida] *vi*

zurückgehen 돌아가다 [doragada] *vi, vt*

zurükkommen 돌아오다 [doraoda] *vi, vt*

zusammen 함께 [hamke] *adv*, 같이

[kazi] *adv*

zusammenkommen 모이다 [moida] *pass.* 만나다 [mannada] *vt*

Zusammenkunft 모임 [moim] *sub.* 회견 [högjon] *sub*

zusammenschließen 뭉치다 [mungzida] *vi*

Zusammentreffen 상봉 [sangbong] *sub*

Zuschauer 관람자 [kwallamdza] *sub*

zuverlässig 믿음직한 [midumdzikan] *a att*

zwanzig 스물 [sumul] *num.* 이십 [isip] *num*

Zweck 목적 [mokzok] *sub.* 목표 [mokpjo] *sub*

zwei 둘 [dul] *num.* 두 [du] *num.* 이 [i] *num*

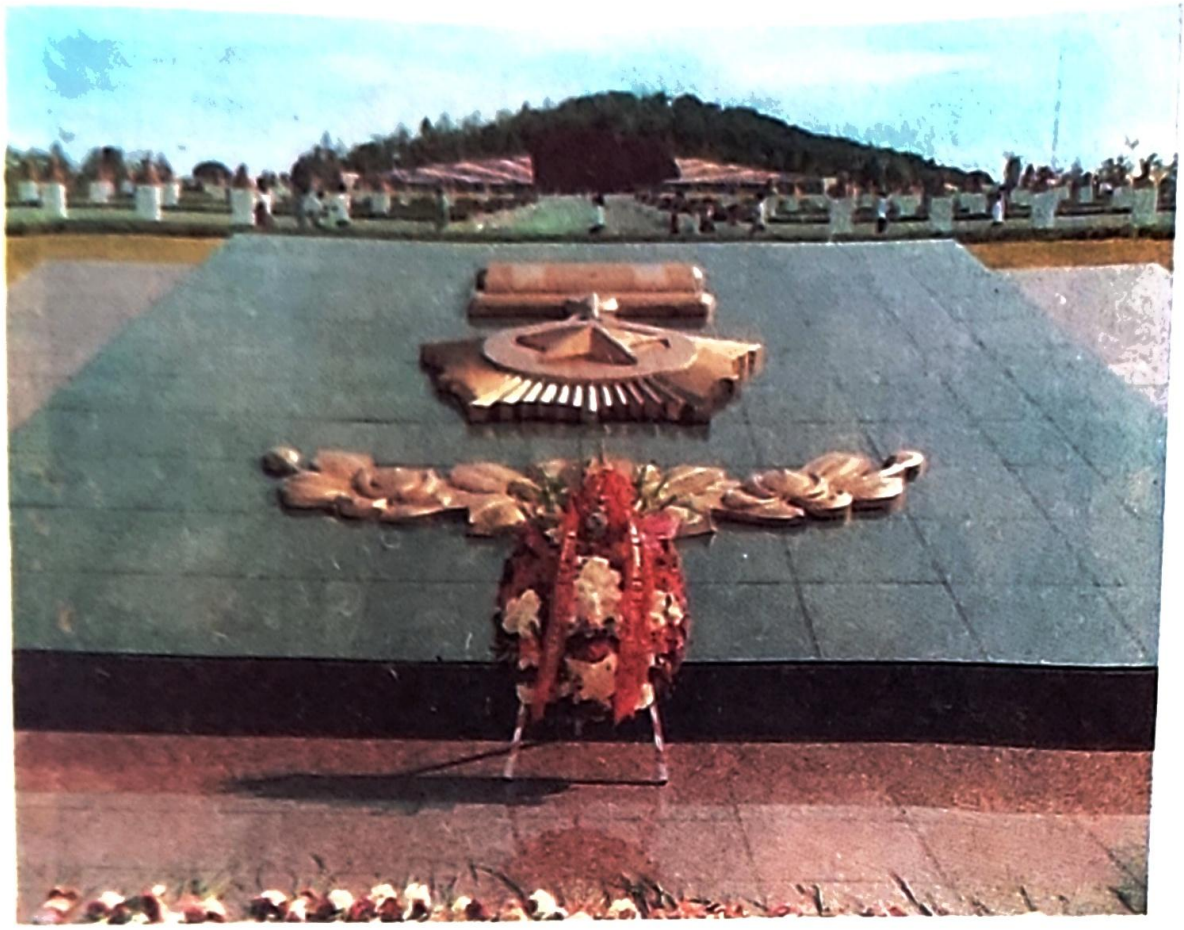
Zweig 부문 [bumun] *sub;* 가지 [kazi] *sub*

zweite 둘째 [dulzä] *num.* 제이 [dze·i] *num*

zwölf 열둘 [joltul] *num.* 열두 [joltu] *num.* 십이 [sibi] *num*

zwölfte 열두째 [joltuzä] *num.* 제십이 [dzesibi] *num*

백두산천지 Kratersee auf dem Berg Bäkdu



대성산 혁명렬사릉
Ehrenhain der Revolutionäre auf dem Berg Däsong

평양산원 Pjongjanger Entbindungsklinik

천리마동상 Tschollima-Denkmal

평양지하철도 황금벌역
Station Hwanggumpol der Pjongjanger U-Bahn

서해갑문 Westmeer-Schleusensystem

공장의 조종실 Kontrollraum einer Fabrik

만경대유희장 Kulturpark Mangjongdä

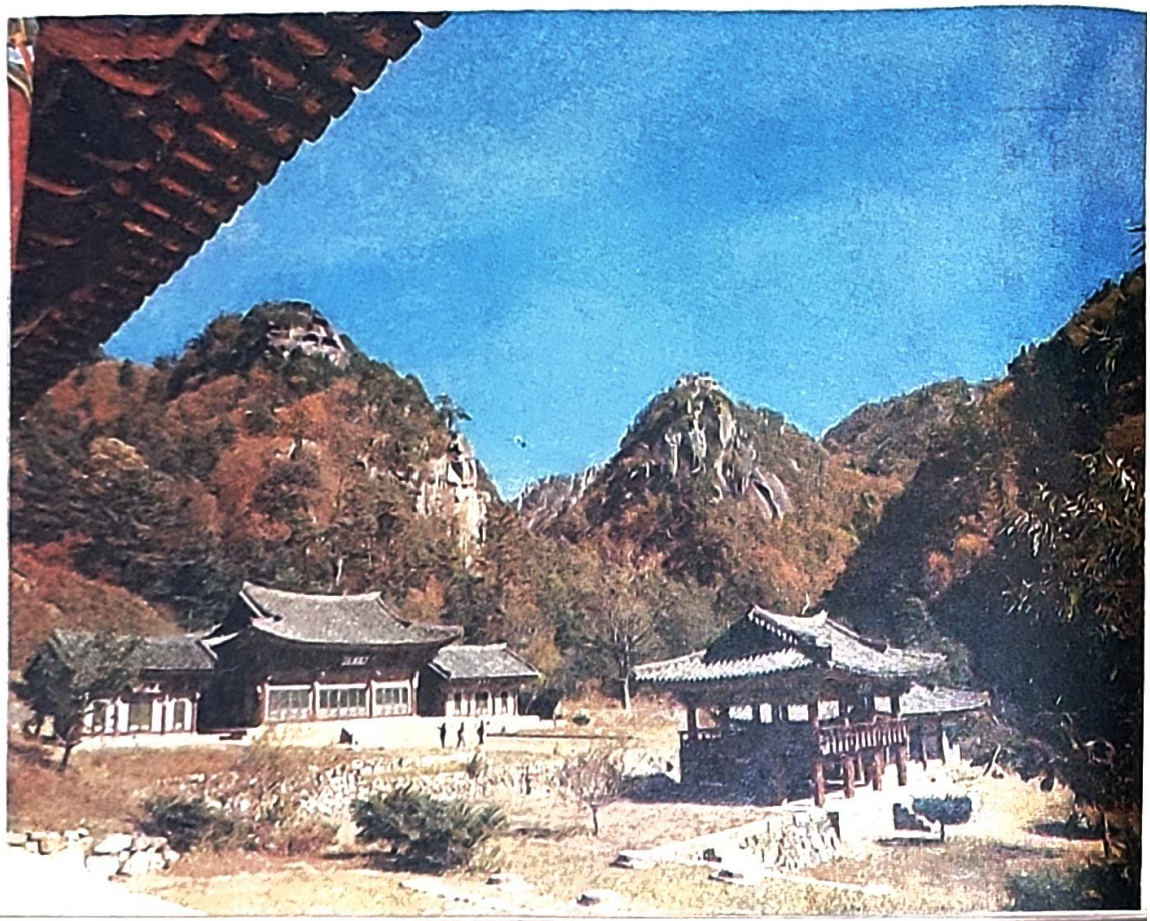
민속놀이 Folklorespiele

농장의 가을걷이 Getreideernte eines Landwirtschaftsbetriebs

문화유적 Kulturerbe

금강산의 일부 Blick auf das Kumgang-Gebirge

묘향산의 일부 Blick auf das Mjohjang-Gebirge



조선말 배우는 책
(독일어)

집 필	공익현	심 사	부교수 리원식, 준박사 리대세 외 6명
편 집	리병무		
장 정	조동소	사 진	조동소, 정승영
		교 정	문의순, 한정련
낸 곳	외국문도서출판사	인쇄소	평양종합인쇄공장
인 쇄	1989년 5월25일	발 행	1989년 5월30일

ㄱ-90812 1,000부 값 3원 70전